3 1761 05309003 1

Katalog

der

Portrait-Sammlung

der

k. u. k. General-Intendanz

der

k. k. Hoftheater.

Zugleich

ein biographisches Hilfsbuch

auf dem Gebiete von

Theater und Musik.

Dritte Abtheilung.

Gruppe IV. Wiener Hoftheater. Nachträge, Ergänzungen, Berichtigungen.

Gruppe V. Wiener Volksbühnen, Stadt- und Vorstadttheater.

Gruppe VI. Theater in den österreichisch-ungarischen Ländern.

Commissions-Verlag
von
ADOLPH W. KÜNAST
(Wallishausser'sche k. u. k. Hofbuchhandlung)
WIEN 1894.

PN
2205
K38
1892
Abt. 3
c. 1
ROBA

Die bereits erschienenen zwei Abtheilungen des Kataloges enthalten:

Gruppe I. Regenten und Mitglieder von Regentenfamilien, welche Theater und Musik theils durch mächtige Begünstigung, theils durch eigene Schöpfungen gefördert haben.

Gruppe II. Schauspieldichter und Theaterschriftsteller. a) Deutsche. b) Fremde.

Gruppe III. Musiker (Tondichter, Tonkünstler, Concertsänger) und Musikschriftsteller.

Gruppe IV. Wiener Hoftheater, u. zw: a) Leitende Personen; b) Hofburgtheater; c) Deutsche Oper; d) Italienische Oper e) Ballet.

Den Inhalt der nächsten Abtheilungen werden bilden:

Gruppe VII. Theater in Deutschland.

Gruppe VIII. Französisches, italienisches und spanisches Theater.

Gruppe IX. Englisches, holländisches, scandinavisches, polnisches, russisches Theater.

Gruppe X. Artistische Specialitäten: Magie, Circus, Curiosa etc.

Nachträge, Ergänzungen.

General-Index.

Katalog

der

Portrait-Sammlung

der

k. u. k. General-Intendanz

der

k. k. Hoftheater.

Zugleich

ein biographisches Hilfsbuch

auf dem Gebiete von

Theater und Musik.

Dritte Abtheilung.

Gruppe IV. Wiener Hoftheater. Nachträge, Ergänzungen, Berichtigungen.

Gruppe V. Wiener Volksbühnen, Stadt- und Vorstadttheater.

Gruppe VI. Theater in den österreichisch-ungarischen Ländern.

LIBRARY
APR 28 1976
UNIVERSITY OF TORONTO

Gruppe IV.

Wiener Hoftheater.

f) Nachträge, Ergänzungen, Berichtigungen. *)

Abbadia, Luigia (wie S. 425), ital. Opernsängerin.

Halbfig., sitzd. Fol. *Carlo Kunz* lith. Triest.

Abel, Joseph, geb. Aschbach in Oberösterreich 22. August 1764, gest. Wien 4. October 1818, Historienmaler und Aetzkünstler, Schüler Heinrich Füger's. Der von diesem entworfene Hauptvorhang für das Hofburgtheater „Apollo und die Hirten" wurde 1794 durch Abel und Schönberger ausgeführt.

* Br. 4°. *Se ipse* fecit.

Abel, Katharina (wie S. 474), erste Mimikerin bis 31. December 1892, dann im Privatleben; seit 14. Juli 1890 mit Georg Grafen Orssich vermält.

Abendroth, Irene (wie S. 411), Opernsängerin (Coloratur), neuerdings am Hofoperntheater engagirt von September 1894 angefangen; zwischen 1890 und 1894 am Hoftheater in München.

Halbfig. als „Gretchen". 8°. Lichtdruck. *E. Albert* München 1892.

Adamberger, Antonie (wie S. 296), Hofschauspielerin.

Br. in Med. 8°. *Monsorno* p. Xyl. (Leipz. 1885.)

Adams, Karl (wie S. 396), Opernsänger.

Ganze Fig. als „Edgard". 8°. *H. Lehmann* phot. Berlin.

Ganze Fig. mit Frau Ehnn in „Favoritin". 8°. Phot. *Luckhardt* Wien.

Br. Fol. Xylogr. 1876.

*) In diese Nachtrags-Abtheilung der Gruppe IV sind auch die bildenden Künstler (Maler, Bildhauer, Architecten, Ingenieure etc.) eingereiht, welche für die Wiener Hoftheater thätig waren. Die zu anderen Gruppen gehörigen Künstler dieser Kategorien werden, soferne Porträts von ihnen vorhanden sind, unter den betreffenden Gruppen aufgeführt werden. Die anfänglich in Aussicht genommene Separatgruppe der »bildenden Künstler« entfällt.

Ausser den Herren Moriz Bermann und Albert Weltner, welche an dem gesammten Katalogswerke verdienstlichen Antheil haben, hat speciell in Ansehung der bildenden Künstler Herr Franz Gaul dankenswerthe Notizen geliefert.

Agostini, Antonio d' (auch Augustini), geb. Mailand 1701, gest. Wien 3. October 1750, kais. Ingenieur und Hoftheatermaler.

Aigner, Joseph Mathias, geb. Wien 18. Jänner 1818, gest. Pötzleinsdorf bei Wien 18. Februar 1886, Porträtmaler, malte für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters das Porträt des Hofschauspielers Wilhelmi.

Br. als Commdt. d. Studentenlegion, Fol. *Kriehuber* lith. 1848.

Albert-Bellon, Elise (wie S. 464), Tänzerin und Mimikerin; geb. 1819, gest. als verwitwete Raesler zu Paris 8. November 1892.

Alboni, Marietta (wie S. 426), ital. Opernsängerin, gest. Ville d'Avray bei Paris 23. Juni 1894.

Albrecht, Hermine (wie S. 337), verliess das Burgtheater mit 30. November 1893, seitdem im Privatleben.

Alexi, Alexander (wie S. 402), war Mitglied des Hofoperntheaters bis 30. Juni 1878 (nicht 1876).

Alsen, Harry (eigentlich Heinrich Zickmantel), geb. Halle a. O 2. April 1862, Mitglied des Burgtheaters vom 1. December 1892 bis 30. Nov. 1893.

Br. 4°. Phot.

Altomonte, Andreas, geb. 1699, gest. Wien 13. Juni 1780, k. k. Hoftheater-Ingenieur und Hoftheaterzeichner daselbst.

Aman, Johann, geb. St. Blasien im Schwarzwald 19. Mai 1765, gest. Wien 28. November 1834, k. k. Hofarchitect und Oberbaudirector daselbst; Erbauer des Pester Theaters, des Schikaneder'schen Theaters an der Wien, Verfertiger der eisernen Courtine im alten Hofburgtheater.

Ander, Alois (wie S. 381), Opernsänger.

Ganze Fig. im Rock. 8°. Photogr.

— Ganze Fig. als „Ernani". *Haalo* lith. Wien 1849.

Angeri, Anna d' (wie S. 437), ital. Opernsängerin, geb. Wien, lebt als verehelichte Frau Salem in Triest.

Angri, Elena (wie S. 427), ital. Opernsängerin.

Kniest. stehend. 4°. Xylogr.

Anschütz, Heinrich Johann Emanuel (wie S. 301), Hofschauspieler.

Halbfig. als Wallenstein. Oelgemälde in Lebensgrösse für die Ehrengalerie gemalt von *Eybl* 1861.

— Kniest. sitzd. mit Buch in der Hand. 4°. *Schlossarek* phot. *Fritz Kriehuber* del. *Bader* Xyl. Wien 1864.

— Br. hochbetagt 4° nach Phot. v. *A. Neumann*, Xyl. 1866.

Anschütz, Heinrich Johann Emanuel, Br. 4°. *John* Xyl. 1865.

— Ganze Fig., umgeben von anderen Wiener Schauspielern. Scherzbild v. *F. Gaul*. 8°. Phot. Reprod.

— Br. im Pelz mit Doering, Hendrichs, Liedke, La Roche, Julie Rettich, Amalie Haizinger, Louise Neumann, Marie Seebach, Emil Devrient, W. Kaiser, Schneider. Fol. Xyl. 1855.

— Abbildung des silbernen Pokals, Ehrengeschenk v. Collegen zum vierzigjährigen Künstlerjubiläum 1855. 4°. Xyl. 1855.

Arnsburg, Friedrich (wie S. 317), geb. Dresden 16. October 1816 (nicht 1820).

Br. 8°. Phot. Reproduction nach einem Oelgemälde a. d. Jahre 1848.

— Ganze Fig. als „Bauernfeld" zu dessen Jubelfeier 1872. 4°. Phot.

Artner, Josephine (wie S. 411), ausgetreten aus dem Hofoperntheater 31. Juli 1893; d. z. in Hamburg.

Artôt, Desirée (wie S. 434), ital. Primadonna.

Br. im Shawl 4°. Xyl. 1860.

— Halbfig. 4°. Phot. *J. Engelmann* Berlin; mit Widmungsautograph ddo Berlin April 1885.

Aumer, Theodora (wie S. 447), Tänzerin, gest. 2. Jänner 1837.

Baier, Ida (wie S. 404), Opernsängerin.

Br. 4°. *Müller* jun. photogr. Wien.

Bandi (auch Banti), Brigitta, ital. Opernsängerin; geb. Parma 1756, gest. Bologna 18. Februar 1806; am Wiener Hoftheater 1780; ihre glänzendste Zeit 1786 bis 1789 in Mailand; nach ihrem Tode wurde ihr Körper geöffnet um den Grund ihrer phänomenalen Stimme kennen zu lernen.

Br. Kl. Fol. *Jos. Cades* del. Rom, *Pet. Bombelli* sc. 1790.

— Br. Med. s. bei Bernacchi.

— Br. Med. s. bei Haydn.

Bandini, Anna Maria (wie S. 303), geb. 1793, gest. Hietzing 14. December 1878. (Vor 1822 Schauspielerin in Pesth.)

Barbot, Caroline (wie S. 434), ital. Opernsängerin.

Br. u. g. Fig. 8°. Phot. *Bergamasco* Petersburg.

Barrot, Karl, geb. Ragun (Anhalt) 1. October 1830, gest. Wien 13. Juli 1883, Maschinenmeister am deutschen Landestheater in Prag 1865 bis 1867, dann am Stadttheater in Breslau bis 1871, hierauf am Stadttheater in Wien 1872 bis 1878, endlich am Hofburgtheater 1878 u. ff.

Bauer, Anna (wie S. 336), Hofschauspielerin, geb. 1853 (nicht 1883).

Ganze Fig. mit Dlle. Dumenil anlässlich der Musik- und Theater-Ausstellung 1892; 4°. *Székely* Photogr.

Baumeister, Bernhard (wie S. 320), Hofschauspieler und Regisseur.

Halbfig. Fol. *Dauthage* lith. Wien 1857. Mit Facsimile und Widmungsautograph.

— Br. Fol. Lichtdr. Mit Facsimile. Berlin 1892. Eckstein exc.

— Br. 16°. Xylogr. Mit Facsimile.

— Ganze Fig. als Thumelicus im „Fechter von Ravenna", mit Frau Rettich. Gr. 4°. Xylogr. (Leipz. 1854.)

— Ganze Fig. als Kunz von der Rosen in „Die Brautfahrt". Fol. *W. Gause* del. Xylogr. (Leipz. 1881.)

— Ganze Fig. als Falstaff 4°. Phot. *Szekely*.

— Ganze Fig. als Richter von Zalamea 4°. Phot. *M. Müller* jun.

Bauret, Johanna (wie S. 472), Tänzerin.

Br. in Soldaten-Costüm. 8°. Phot.

Beau, Joseph (wie S. 462), Mimiker.

Br. 8°. Phot.

— Br. 8°. Xyl. 1881.

Beck, Johann Nep. (wie S. 388) Opernsänger.

Hüftbild. 8°. *Ad. Neumann*. xyl. 1855.

— Br. Collectivbild mit Betz (Berlin), A. F. Fricke (Berlin), Gura (Hamburg), Kindermann (München), Reichmann (München), Riese (Dresden), Scaria (Wien), Schelper (Leipzig), Schott (Hannover); *H. Scheerenberg* del. Fol. xyl. 1882.

— Br. 4°. Phot. *Krziwanek*.

— Halbfig. 4°. xyl. nach Phot. v. *Mahlknecht*.

— Ganze Fig. als Zar in „Nordstern". Fol. *J. Beck* phot. mit Widmungs-Autograph.

— Ganze Fig. in „Lucrezia Borgia" 8°. Phot. *Herberth*.

Beduzzi, Antonio (auch Beducci), geb. Bologna, gest. nach 1720; Maler, Baumeister und kais. Theateringenieur in Wien; nach seinen Plänen wurde das 1708 erbaute und 1709 eröffnete Stadttheater nächst dem Kärnthnerthor ausgeführt.

Beeth, Lola (wie S. 410), Opernsängerin (von 1882 bis 1888 Berlin, Hoftheater).

Ganze Fig. als Susanne. 4°. Phot. *Krziwanek*.

— Br. Med. 8°. *C. Brasch* phot. Berlin xyl. 1855.

Beeth, Lola, Ganze Fig. Kniest. u. Br. in verschiedenen Rollen (Frau Fluth, Viviane in Merlin, Evchen und Margarethe) 4°. phot. *Schaarwächter* Berlin.

— Ganze Fig. mit Mad. Bartet (Ausstellung 1892) 4°. Phot. *Székely*.

Bellincioni, Gemma, ital. Opernsängerin, geb. Monza, 18. August 1864; mit R. Stagno im October 1893 am k. k. Hofoperntheater als Gast engagirt; 1892 auf der Wiener Ausstellungsbühne.

Br. kl. Fol. Phot. *G. Brogi* Florenz.

— Br. Fol. mit Stagno. xyl. 1892.

— Halbfig. als Santuzza Fol. Lichtdruck.

Benedict, Julius (wie S. 360), Capellmeister am Hofoperntheater (Schüler Hummel's und Weber's).

Br. 4°. *R. Taylor* xyl. London.

— Br. 8°. *Weixelgärtner* xyl. 1885.

Benucci, Francesco (wie S. 412), ital. Opernsänger.

Br. Med. unten Lyra und Larve. Fol. *Dorffmeister* pinx. *F. John* sc. Wien.

Benk, Johann, geb. Wien, 27. Juli 1844, Bildhauer. Schöpfer verschiedener Kunstwerke im neuen Hofburgtheater: „Klytia" im Hoflogen-Verbindungsgang, zwei „geflügelte Genien" als Giebelbekleidung des Bühnendaches, vier „Centauren", sechs Gruppen in den Nischen des ersten Stockwerkes und vier Marmor-Gruppen „Schönheit", „Weisheit", „Wahrheit" und „Dichtung" in den Treppenhäusern.

Br. 16°. Xyl.

Abbildungen der „Klytia" und der Gruppen „Weisheit" und „Schönheit". 4°. *H. Gedán* xyl. 1888.

Bernacchi, Antonio, geb. Bologna 1694, gest. daselbst 1756, ital. Opernsänger (Alt) genannt der „König der Sänger", in Wien auch als Hofopernsänger bis 1730; berühmter Gesangslehrer im 18. Jahrhundert.

Br. Med. auf Collectivbild mit den Sängern: Amorevoli, Ansani, Aprile, Babbini, Barbi, Caffarillo (Majorano), Carestini, Carlani, Caselli (S. 415), Crescentini (S. 416), Damiani, David (S. 418), Egiziello, Elisi, Farinello, Cav. Ferri, Cav. Guadagni, Guarducci, Maffoli, Manzuoli, Marchesi (S. 412), And. Martini, Cav. Matteucci, Mazzanti, Millico, Mombelli (S. 413), Pacchierotti, Pistocchi (S. 219), Raff, Tenducci u. Tibaldi, dann mit den Sängerinnen: Bandi, Bastardina, (Aguiari), Bertinotti (S. 416), Billington, Bordoni-Hasse, Bulgari, Catelani, De Amicis, Gabrielli, Grassini, Marra

(Mara), Morichelli (S. 413), Pilaja, Silva, Taiber, Tesi u. Todi — 49 Portraits. Br. in Med. 16°. *Antonio Fedi* dis. presso lo Studio *Bettelini* sc., gewidmet dem Cav. Gherardi, Kammerherrn des Königs von Etrurien, also zwischen 1801 und 1807. Fol.

Bertinotti-Radicati, Teresa (wie S 416), ital. Opernsängerin, gest. um 1849 (nicht 1806).

Br. 8°. *Sasso* sc. (mit Epigramm).

— Br. Med. 16° auf Collectivbild bei Bernacchi, s. d.

Bertoli, Antonio Daniele, geb. Udine (Friaul) 1. März 1673, gest. Wien 27. December 1743, kaiserl. Galerie- und Kunstkammer-Inspector das., Zeichenlehrer der Kaiserin Maria Theresia; zeichnete viele Theaterkostüme.

* Kniest., sitzend, mit Windspiel. Fol. *M. Meytens* p. *J. J. Haid* Mezzo.

Bettelheim, Karoline (wie S. 393). Mitglied des Hofopern-theaters bis Ende Juni 1876, bis zu ihrer Vermälung mit Julius Ritter v. Gomperz.

Halbflg. 4°. *Th. Mayerhofer* lith.

Bezecny, Joseph, Freiherr (wie S. 280), Leiter der General-Intendanz der Hoftheater.

Br. Fol. Lichtdruck (Eckstein) Berlin 1891.

— Br. Fol. Platinotypie von *Karl Pietzner* in Karlsbad.

— Kopf auf Stimmgabel (anlässlich der Stimmton-Conferenz in Wien November 1885), 16° auf Carrikaturbild „Wiener Theater“ (Separatausgabe des Wiener Witzblatt 1886), gez. v. *Theod. Zasche;* ausserdem auf 4 Blatt Fol. folgende Hoftheater-Angehörige, karrikirt dargestellt: Wilbrandt, Jahn, Richter, Sonnenthal, Frau Wolter, Krastel, Frl. Barsescu Meixner, Sulzer, Walter, Fr. Materna. Fr. Kupfer, Fr. Naday, Horwitz, Fr. Lucca, Mierzwinski, Frl. Cerale, Frl. Löscher—Baumeister, Hartmann, Lewinsky, Robert, Fr. Mitterwurzer, Fr. Gabillon, Frl. Wessely, Frl. Hohenfels, Rokitansky, Scaria, Frl. Bianchi, Reichmann, Frappart, Frl. Abel, Frl. Rathner—Gabillon, Fr. Hartmann, Devrient, Hübner, Thimig, Schöne, Hallenstein, Fr. Schratt, Bukovics, Tyrolt, Fr. Wilt, Reichenberg, Frl. Schläger, Frl. Klein, Frl. Link, Fr. Papier, Winkelmann—Arnsburg, Fr. Strassmann, Nötel, Ferrari, Fr. Schönfeld, Müller, Frl. Braga, Sommer, Felix, Mayerhofer, Frl. Pagliero, Hassreiter. (Die auf denselben 4 Blatt carrikirten Angehörigen anderer Wiener Theater s. bei Tatarczy.)

Biancolini, Marietta (wie S. 437), ital. Opernsängerin, vermält mit Luis Rodriguez.

Bitterlich, Eduard, geb. Dublany in Galizien 17. August 1833, gest. Wien 20. Mai 1872, Historienmaler; Zeichner des Vorhangs für die tragische Oper nach den Compositionen Karl Rahl's, seines Meisters, und Vollender von dessen Deckengemälde im Zuschauerraume des neuen Opernhauses.

Ganze Fig. s. bei Wickenburg.

Bleibtreu, Sigmund (wie S. 335), Schauspieler, gest. Wien, 17. Februar 1894.

Bleibtreu, Hedwig, Tochter des Vorigen, geb. Linz 23. December 1865, Schauspielerin am Carltheater in Wien 1892, früher beim Münchener Gastspiel Ensemble; seit April 1893 Mitglied des Hofburgtheaters.

Br. 4°. *Th. Mayerhofer* del. Lichtdr.

Boehm v. Böhmersheim, Karl, geb. Hořowic in Böhmen 1827, Doctor der Medicin, k. k. Hofrath, Professor und Director des allgem. Krankenhauses in Wien; nach seinen Angaben wurden die Ventilations- und Heizungseinrichtungen in den Neugebäuden des Hofoperntheaters und Hofburgtheaters ausgeführt.

Ganze Fig. s. bei Wickenburg.

Bonn, Ferdinand Franz Joseph (wie S. 339), Schauspieler.

Br. 8°. Lichtdr. *E. Albert* München 1892.

— Ganze Fig. sitzend als „Geigenmacher von Cremona." 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Ganze Fig. als „Hamlet mit dem Todtenschädel." 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Kniest. sitzend Fol. Xylogr. Wien 1891.

— Br. Fol. Lichtdruck (Eckstein) Berlin 1893.

Boschetti, Amina (wie S. 466), Tänzerin.

Kniest. Fol. *P. Poirel* lith. Triest 1856.

Bosse (eigentlich Busse), Anna, Opernsängerin (Mezzosopran), am Wr. Hofoperntheater vom 1. Februar bis 30. Juni 1870 a. G. engagirt; lebt in Berlin, verheirathet mit Kfm. Rütgers.

Brabez, Wilhelmine, geb. Wien, 27. April 1870, Sängerin, engagirt am Hofoperntheater 1. August 1893 bis 31. Juli 1894.

Braga, Hermine (wie S. 403), Opernsängerin; war schon vor ihrem definitiven Engagement am Hofoperntheater (1. Mai 1878) in einjährigem Probe-Engagement mit Sustentations-Gage; verehlicht mit dem Kaufmann Jaff 14. November 1886; jetzt in Privatleben.

Br. 8°. *R. v. Prus* Phot.

Brandt, Karl, geb. Darmstadt 15. Juni 1828, gest. daselbst 27. December 1881, Maschinendirector am grossh. Hoftheater daselbst; fungirte 1870 als Experte für die maschinelle Einrichtung des neuen Hofoperntheaters in Wien und 1873 in gleicher Eigenschaft für das neue Hofburgtheater. Schuf in den Jahren 1872 bis 1876 die maschinelle und decorative Bühnen-Einrichtung zu Wagner's „Nibelungenring" in Baireuth.

Halbfig. 4°. *A. Weger* Leipzig. Mit Facsimile.

Bratanitsch, Helene, geb. Ungarn 1870, Sängerin (Alt), am Hofoperntheater engagirt 1. September 1893 bis dahin 1894.

Bretschneider, Bernhard Friedrich, geb. 18. October 1844, Bühnen-Inspector am Hofburgtheater in Wien seit 1888.

Brianza, Carlotta, erste Tänzerin am Hofoperntheater 1. October bis 30. November 1892; vorher in Petersburg und am Eden-Theater in Paris.

Brioschi, Anton, geb. Wien 30. November 1855, Decorationsmaler am Hofoperntheater seit 1884; (malte auch für das neue Hofburgtheater die Decorationen zu vielen Stücken).

Br. 8°. Xyl. Wien 1888. (S. beim Convolut Verdi).

Brioschi, Carlo, Vater des Vorigen, geb. Mailand 24. Juni 1826, Hoftheatermaler 1854 bis 1886, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone.

Br. 8°. Xyl. Wien 1888. (S. beim Convolut Verdi).

Brioschi, Giuseppe, Vater des Carlo B., geb. 1801, gest. Wien 24. November 1858, Decorationsmaler an der Hofoper; Schüler Sanquirico's vom Theater della Scala in Mailand.

Brugnoli-Samengo, Amalia (wie S. 453), Tänzerin.

Br. Kl. Fol. *Pianta* lith.

Brunelli de Riccini, Antonio, geb. 1696, gest. Wien 3. Mai 1788, kais. Hof- und Theatermaschinist.

Brunelli, Giuseppe, Vater des Vorigen, geb. 1669, gest. Wien 29. April 1749, kais. Hoftheater-Mechaniker und Theatermaschinist.

Buchwieser, Kathinka (wie S. 351), Hofschauspielerin, Opernsängerin, verehelichte Lászny von Fokusfálva, geb. 1789.

Bulgarelli (Bulgari), Marianna-Benti, genannt la Romanina, ital. Opernsängerin, geb. zu Rom, wo sie 1703 debutirte, dann wiederholt in Venedig, 1725 in Wien, wohin sie ihrem Freunde Metastasio gefolgt war; 1728 Prag; gest. Rom 1734.

Br. Med. 16°. S. bei Bernacchi.

Burckhard, Max Eugen (wie S. 281) Director des Hofburgtheaters.

Br. Fol. Lichtdruck. *(Eckstein.)* Berlin 1892.

Burger, Leopold, geb. Wien 9. October 1861, Maler daselbst; war an der Ausführung des von Joseph Fux entworfenen Hauptvorhanges im neuen Burgtheater betheiligt; malte auch den Vorhang für das deutsche Volkstheater in Wien.

Burghart, Hermann, geb. Türmitz bei Aussig an der Elbe 7. April 1834. Decorationsmaler für die Hoftheater und für die Privattheater in Wien, Hofburgtheater-Maler 1871 bis 1883.

Br. 8°. Xyl. (S. bei Convolut Verdi.)

Burnaccini, Giacopo, gest. 1677, kais. Hofmaler, Architect und Theaterdecorateur in Wien 1674 u. ff.

Br. Med. 8°. *Anon.* sc.

Burnaccini, Giovanni, kais. Hof- und Theatral-Architect in Wien um 1652.

Burnaccini, Lodovico Ottavio, Freiherr, wahrscheinlich Sohn des Vorigen und Bruder des Giacopo B., geb. 1636, gest. 1707, kais. Hofarchitect und Theaterdecorateur unter Kaiser Leopold I. in Wien (erwähnt S. 2). Er erbaute 1660 das „grosse Opernhaus" auf dem äusseren Burgplatz ungefähr an der Stelle des heutigen Kaisergartens (nicht an Stelle des Hofbibliotheksgebäudes am Josephsplatz). Es war ein Holzbau, welcher während der zweiten Türkenbelagerung 1683 in der Nacht des 11. Juli auf Befehl des Stadtkommandanten Grafen Starhemberg wegen der grossen Feuersgefahr für die kais. Burg, das Augustinerkloster und dessen Bibliothek abgebrochen wurde; die Balken wurden zu Brustwehren und Palisaden verwendet. Das schon vorher bestandene Theater auf dem „Reitplatz" (heutigen Josephsplatz) war ein Komödienhaus für zureisende Schauspielertruppen.

Burnaccini, Marc Antonio, kais. Hof- und Theatral-Architect in Wien 1658 und ff.

Buteau, Katharina (w. S. 291 u. 442), debutirte im Schauspiel 4. Juni 1796 und trat bald darauf zum Ballet über.

Campilli, Friedrich (wie S. 459), eigentlich Soli-Campilli, Ziehsohn des Pietro Campilli (S. 457) nach 1847 Balletmeister in Budapest; gest. Wien 1891.

Br. mit seinem Ziehvater Pietro Campilli. Fol. *Strixner* lith.

Carey, Gustav (wie S. 455), Tänzer.
Ganze Fig. als Des Grieux in dem Ballet „Manon Lescaut". Fol. *C. Herberth* lith. mit Widmungs-Autograph.

Cary, Annie Luisa (wie S. 436), ital. Opernsängerin.
Br. 4°. Phot. *Bergamasco* Petersburg; mit Widmungs-Autograph.

Castelmary, Armand de (wie S. 438), ital. Opernsänger.
Br. 4°. *Montabone* phot. mit Widmungs-Autograph.

Cerrito, Fanny (wie S. 459), Tänzerin.
Ganze Fig. die Redowa tanzend; kl. Fol. lith. col. London.
— Ganze Fig. als Vivandière. Fol. *J. Bouvier* lith. col. London 1844.
— Ganze Fig. Schattentanz „Undine". 4°. Xyl. 1843.
— Br. 8°. Xyl. 1845.
— Ganze Fig. in dem ber. Pas de quatre mit Dlles. Taglioni, Grisi und Grahn in London 1845. (Theatral. Solennität genannt.) 4°. *Smith* xyl. 1845.

Cesar, Joseph, geb. Hernals bei Wien 1814, gest. Wien 29. Juni 1876, Bildhauer und Medailleur; von ihm sind im Stiegenhaus der Hofoper die Marmor-Medaillons: Van der Nüll und Siccardsburg, ferner ein Theil der Medaillons an der Logenbrüstung.
Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Chamant, Joseph Johann, geb. Nancy in Lothringen 1708, gest. Wien 9. December 1767, kais. Hoftheater-Maler und Ingenieur, auch Baumeister in Wien, malte 1760 Operndecorationen und Scenen für die kaiserlichen Theater.
Hüftbild in Med. 4°. *Gregory* x.

Charlemont, Eduard, geb. Znaim 1848; Maler in Paris; malte die drei Deckengemälde im ersten Stock-Foyer des neuen Hofburgtheaters: Apollo und die Musen, Iphigenie in Aulis, Sommernachtstraum.

Charlemont, Hugo, geb. Jamnitz in Mähren 18. März 1850, Bruder des Vorigen, Maler in Wien; malte die Deckenbilder, die sich auf die Gaben und Früchte der Erde beziehen, in den Buffets des Hofburgtheaters.

Charton-Demeur, Arsenia (wie S. 433), ital. Opernsängerin geb. 1827, gest. in Frankreich 5. December 1892.

Clary-Aldringen, Johann Fürst, geb. Wien 17. December 1754, gest. Wien 3. Jänner 1826, geh. Rath, Generalhofbaudirector, mit der Oberleitung der Theaterbauten betraut, selbst trefflicher Architect, Pianist.

Colloredo, Franz Graf (wie S. 269), oberster Hoftheater-Director 1796 bis 1806.

Br. Fol. *Eybl* lith.

Costenoble, Karl Ludwig (wie S. 300), Schauspieler, geb. Herford (nicht Gerhard) in Westphalen; debutirte am Burgtheater 30. Mai 1818; gastirte daselbst sammt Gattin schon 1816.

Costenoble, Karl, Enkel des Vorigen, geb. Wien 1837, Bildhauer, führte für das Hofburgtheater die Statuen „Thespis", „Kallipedes", „Quintus Roscius" und „R. Burbadge" aus.

Cramolini, Heinrich, geb. Wien 18. Juli 1837, Architect, mit Van der Nüll und Siccardsburg am Bau der Hofoper betheiligt.

Ganze Fig. auf Collectivbild mit Friedr. Beckmann. (S. d. Seite 316.)

Darly-Dits, A., Sängerin, war von 1867 bis 1868 am Hofoperntheater für kleine Parthien engagirt.

David, Giacomo (Jacopo), (wie S. 418) ital. Opernsänger.

Br. med. 16°. s. bei Bernacchi.

— Kopfbild mit Drachenhelm 4°. *Dom. Piggio* sc. 1790 (Schwarzdruck.)

Decker, Albert, geb. Colmar im Elsass 18. Juni 1817, Schauspieler (Liebhaber) am Theater an der Wien, Maler, Garderobedirector der beiden k. k. Hoftheater 1852 bis Ende Juni 1868, auch Decorationsmaler und Lithograph.

Decker, Georg, Porträtmaler, geb. Budapest 7. December 1818, gest. Wien 13. Februar 1894, malte für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters die Porträts von Amalia Haizinger, Julie Rettich, Karl Fichtner und Joseph Wagner.

Décsey, Alexander, geb. Budapest 1852, Architect; lieferte Vorlagen zu den für das neue Hofburgtheater bestimmten Decorationen griechischen und römischen Styls.

De Giuli-Borsi, Teresa (wie S. 426), ital. Opernsängerin.

Halbfig. sitzend. Fol. *Krichuber* lith. 1843.

Deman, Katharina (wie S. 340), Schauspielerin.

Ganze Fig. auf Coll. Bild anlässlich der Musik- und Theater-Ausstellung 1892, 4°. Phot. s. bei Esterházy (Gr. VI).

De Pian, Anton, geb. Venedig 1784, gest. Wien 10. April 1851, Decorationsmaler für das k. k. Hofoperntheater daselbst (zu „Zauberflöte" u. a.).

De Pian, Sebastian, Bruder des Vorigen, geb. Venedig 1782, gest. Wien 19. December 1825, Hoftheater-Decorationsmaler daselbst.

Destinn, Marie (wie S. 393), Opernsängerin.

Ganze Fig. 8°. Phot. 2 vschd. Aufnahmen *Löwy*, *Szekely*, 1864.

Devay, Johanna (wie S. 405), eigentlich Kurzweil, Opern-Soubrette.

Devrient, Max (wie S. 335), Hofschauspieler; geb. Hannover 12. December 1858; durch einige Monate 1881 Mitglied des Ringtheaters, vorher (1878 bis 1881) in Dresden.

Br. Gr. Fol. Platinotypie (unten Ansicht des alten Burgtheaters) mit Widmungs-Autograph.

Dillner-Schütz, Bertha (wie S. 395), Opernsängerin; erstes Auftreten 30. December 1863; vermält 1875 (nicht 1882).

Dingelstedt, Franz Freiherr (wie S. 278), durch kais. Entschl. vom 30. Juli 1867 zum Director des Hofoperntheaters ernannt, übernahm die Direction am 1. October 1867; Director des Hofburgtheaters zufolge kais. Entschl. vom 19. December 1870 (nicht 1880) bis 15. Mai 1881 (†).

Br. 4°. Xyl. 1853.

— Br. 8°. C. A. del. Xyl. 1865.

— Br. 8°. *Fritz Kriehuber* del. Xyl. 1870.

— Br. Med. 16° (unten Ansicht des alten Burgtheaters) *W. Katzler* del. Wien. Xyl. 1876.

— Br. med. 4°. Xyl. 1881.

— Br. in Umrahmung mit den Burgtheater-Mitgliedern: Haizinger, Wolter, Gabillon, Baudius-Wilbrandt, La Roche, Lewinsky, Sonnenthal, Krastel; oben Ansicht des alten Burgtheaters. Fol. *Ad. Oberländer* del. *Brendamour*. Xyl. 1874.

— Ganze Fig. carrikirt als „Herr von Dünkelstets" Fol. *Klič* lith. 1869.

Dippel, Andreas, geb. Cassel 30. November 1866, Mitglied (Tenor) des Hofoperntheaters seit 1. August 1893, vorher (seit 1. November 1891) in Bremen.

Br. 8°. Phot.

Distefano, G. G, genannt Momolo (wie S. 471), Tänzer und Mimiker, geb. Lissabon 1798, gest. Wien 7. Mai 1893.

Dobenz, Georg, geb. 1713, gest. Wien 14. December 1757, Hoftheatermaler daselbst.

Dobiaschofsky, Franz, geb. Wien 23. November 1818, gest. daselbst 7. December 1867, Maler, Prof. an der Kunst-Academie, academischer Rath, entwarf die Wandgemälde für das grosse Treppenhaus der Hofoper: „Ballet", „Opera buffa" und „Opera seria", welche nach seinem Tode von Professor Michael Rieder (s. d.) ausgeführt wurden.

Dobiaschofsky, Franz. Halbfig. Fol. *Kriehuber* lith. 1851.
— Ganze Fig. s. bei Wickenburg.

Dombay, Karl von, geb. 1737, gest. Wien 5. September 1786, Hoftheater-Garderobe-Inspector, Costümzeichner.

Donner, Otto, geb. Frankfurt a. M. 10. Mai 1828, Historienmaler, Mitarbeiter Schwind's an den Fresken in den Loggien der Hofoper zu Wien 1866.

Donzelli, Domenico (wie S. 418) ital. Opernsänger.
Br. Fol. *Ant. Ramacca* lith. Venedig.

Doppler Josepha (wie S. 344) Schauspielerin und Sängerin.
Br. in Med. Silhouette. 8°. *Anonym* sc.

Dorn-Rivolla, Wilhelmine (wie S. 286), Schauspielerin; geb. 1762, gest. 26. April 1814.

Dreilich, Gottlieb, geb. 1813, gest. Graz 16. December 1886, k. k. Maschinen-Inspector der Wiener Hofoper (pens.), Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone; verfertigte das Bühnenmodell für das neue Opernhaus und leitete die scen. Einrichtung desselben.

Dudzinsky Adam (wie S. 458) Tänzer, geb. 1802, gest. Wien 18. Juli 1840.

Duell (Düll), Alois Franz Xaver, geb. Wien 28. Juni 1843, k. k. Realschulprofessor daselbst, Bildhauer (Schüler Hähnel's), mit Arbeiten für das neue Hofburgtheater betraut.

Dufriche, E. (wie S. 438), ital. Opernsänger (Bariton).
Halbfig. als Nelusco 4°. Phot. mit Widmungs-Autograph.

Durand, Maria (wie S. 437), ital. Opernsängerin.
Br. 4°. *Herschel* phot. Rio Janeiro. Mit Widmungs-Autograph.

Dustmann-Meyer, Louise (wie S. 390).
Ganze Fig. carrikirt in der „heiteren Künstler-Galerie", II. Serie „Die Oper" von S. Sonnenthal. Phot. 8°. 24 Blatt u. zw.: Dustmann, Wilt, Ehnn, Materna, Hauck, Rabatinsky, Gindele, Boschetti, Siegstädt, Salvioni, Jaksch—Draxler, Walter, Beck, Mayerhofer, Schmid, Labatt, Bignio, Adams, Rokitansky, Müller, Neumann, Frappart, Price.

Eben, Henriette (wie S. 392), Sängerin, geb. 1840, gest. 17. März 1859 als verehelichte Behrendt.

Eckert, Karl (wie S. 277) provisor. Director des Wiener Hof-Operntheaters 1. November 1857 bis 1. November 1858, von da an definitiver Director bis 30. September 1860.

Ehnn, Bertha (wie S. 396), Opernsängerin, geb. 1845, kam nach Wien aus Stuttgart.
Halbfig. sitzend, Gr. Fol. Phot.

Ehnn, Bertha. Br. 4°. *Karl Kolb* xylogr.

— Br. in Med. 4°. *R. Brendamour* xylogr.

— Br., Titelblatt auf dem ihr gewidmeten Lied „Mädchenwünsche" von Gust. Hölzel; kl. Fol. lith. *A. Grube* Wien.

Ehrenstein, Louise von (wie S. 411), 1888 bis 1889 Opernsängerin am Berliner Hoftheater; verehlichte Koenigstein 11. November 1891.

Kniest. stehend als „Margaretha". 4°. Photogr. *Schaarwächter* Berlin.

Eisenmenger, August, geb. Wien 11. Februar 1830, Professor, Prorector der k. k. Akademie der bildenden Künste daselbst, Historienmaler (Deckenbilder im Musikvereinsgebäude: „Apollo mit den Musen und Genien"); Fries in der Hoflogenstiege des Hofburgtheaters: „Kampf der Naturgewalten und deren Bezähmung durch die Grazien".

Ellinger-Engst, Therese (wie S. 393), Opernsängerin, Gattin des Opernsängers Joseph Ellinger (S. 387).

Kniest. Fol. *Aug. Canzi* lith. 1858 mit Widmungs-Autograph ddo. Wien 23. Mai 1860.

Elssler, Fanny (wie S. 449), berühmte Tänzerin.

Ganze Fig. Gr. Fol. *Deveria* del. *C. Motte* lith.

— Ganze Fig. in der „Cachucha". 2 Fol. *Al. Lacauchie* lith. Paris 1841.

— Ganze Fig. im Ballet „Des Malers Entzücken" mit Herrn Perrot. 4°. Xylogr. 1843.

— Ganze Fig. im „Menuet de la Cour" getanzt mit Dlle. Dumilâtre. 4°. Xylogr. 1844.

— Ganze Fig. in der „Cachucha" auf der Scala in Mailand. 4°. Xylogr. 1845.

— Ganze Fig. in der „Cachucha". (S. bei Wenzel Scholz.)

— Ganze Fig., die Cachucha tanzend; Statuette nach *Barres*. 4°. lith. 1837.

— Kniest. Gr. Fol. *F. Salabert* lith. Paris.

— Br. in Med. im Alter. 4°. Xylogr. 1884.

Elssler, Therese (wie S. 450), Freifrau (nicht Gräfin) von Barnim.

Ender, Johann, geb. Wien 4. November 1793, gest. ebenda 16. März 1854, Historien- und Porträtmaler, malte für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters das Porträt von J. G. Koch.

Ender, Eduard, Sohn des Vorigen, geb. Wien 1824, Historien- und Porträtmaler, malte für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters das Porträt von Karl La Roche 1868.

Engerth, Eduard Ritter, geb. Pless in Preuss.-Schlesien 1818, k. k. Hofrath, Professor, Director der Gemäldesammlung des Kaiserhauses; malte im Kaisersaale des Opernhauses das Wandgemälde „Figaro's Hochzeit" und die Friesbilder der Kaiserstiege: „Orpheusmythe".

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Abbildung des Figaro-Wandgemäldes. Qur. gr. 4°. *Joh. Klaus* del. Xylogr. Leipzig 1868.

Epstein, Louise (wie S. 325), Schauspielerin; vermält mit dem Hamburger Banquier Ernst Oppenheim.

Br. 8°. *Adèle* photh. Wien 1868.

Erich, Anna (wie S. 475), Tänzerin.

Ganze Fig. auf Collectivbild. S. bei Wilhelmine Rathner.

Erl, Joseph (wie S. 370), Opernsänger.

Ganze Fig. als Norton in: „Die Heimkehr des Verbannten". 8°. Xylogr. Leipzig 1844.

— Br. 8°. Xylogr. Leipzig 1852.

Eybl, Franz, geb. Wien 1. April 1806, gest. daselbst 29. April 1880; Porträt- und Genremaler, Custos der k. k. Gemäldegalerie; malte das Porträt der Hofschauspielerin Julie Rettich als „Donna Maria de Molina" für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters.

Falkner, Friedrich, geb. Wien 9. Februar 1833, gest. daselbst 23. Juli 1876. Hofoperngebäude-Inspector, Mitglied des Ingenieur- und Architectenvereins, war beim Bau der Hofoper der Bauleitung zugetheilt.

Feder, Julie, Tänzerin, als Gast an der Wiener Hofoper engagirt 1865.

Ganze Fig. im Balletcostüm. Fol. *J. Bauer* lith. Wien. Mit Facsimile.

Felix, Eugen, geb. Wien 27. April 1857, Porträtmaler daselbst; malte das Porträt des Hofschauspielers Fritz Krastel für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters. (1893.)

Ferlotti, Raffaele (wie S. 425), ital. Opernsänger.

Br. Kl. Fol. *A. de Castro* lith. Triest 1840.

Ferlotti, Santina, ital. Opernsängerin in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts; auch in Wien.

Br. 4°. *Anonym* sc. mit Epigramm.

Ferrari, Emil (wie S. 326), scenisch-technischer Oberinspector des Hofburgtheaters seit 1888.

Ferrari, Francesco Luca, geb. Rovigo 1634, gest. Ferrara 1708, Architect, Landschafts- und Historienmaler, Theater-Decorationsmaler in Wien unter Leopold I.

Ferrari, Luigi, geb. Venedig 1810, Professor, Bildhauer; führte die Figuren an der Kaiserstiege und der erzherzoglichen Stiege im Hofopernhause aus.

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Ferraris, Amalie (wie S. 466), Tänzerin.

Ganze Fig. als „Odetta"; Fol. *Ed. Kaiser* lith. mit Facsimile.

Fichtner, Karl Albrecht (wie S. 304), debutirte 1820 bei der Köhler'schen Gesellschaft zu Freiburg in Böhmen, war von 1822 bis 1824 im Theater an der Wien, dann am Hofburgtheater.

Br. in Lebensgrösse. Für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters gemalt von *Georg Decker* 1869.

— Ganze Fig. stehend auf Balcon, mit Hut in der Hand. 4°. *Fritz Kriehuber* del. Xylogr.

— Br. 4°. *E. H.* xylogr. Leipzig 1865.

— Ganze Fig. als Prehauser in „Die deutschen Komödianten". (S. bei Charl. Wolter.)

— Ganze Fig. und Br. 8°. Photographien.

Fichtner-Koberwein, Betty (wie S. 303), Gattin des Vorigen, Hofschauspielerin, geb. 22. Februar 1809.

Br. in Lebensgrösse (Ehrengalerie des Hofburgtheaters) gemalt 1840 von ihrem Bruder *Georg Koberwein*.

Fliegauf, Karl, Architect, Mitglied des Bau-Comités für das neue Hofoperntheater; Bauführer.

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Fodor-Mainville, Josephine (wie S. 419), ital. Opernsängerin, Tochter des Violinisten Joseph Fodor (1752 bis 1828) Gattin des französischen Schauspielers Mainville; vor 1823 und nach 1825 in Paris und London; 1828 wegen Stimmverlustes ins Privatleben zurückgetreten; gest. nach 1857.

Formes, Karl (wie S. 381), geb. 7. August 1816 (nicht 1810), gest. San Francisco 15. December 1889 (nicht 1869).

Br. Fol. *A. Podesta* lith. München.

Formes, Margaretha (wie S. 337), Schauspielerin,

Br. 8°. Xylogr. Leipzig 1889.

— Ganze Fig. als Jolanthe in „Eine Schachparthie" mit Herrn Georg Reimers als Fernando. Qu. kl. Fol. *Krziwanek* phot. Wien 1888.

Forster, Ellen (wie S. 409), Opernsängerin, am 14. Juni 1891 verehlichte Brandt.

Br. als Lola in „Cavalleria" Fol. Amat. Phot. *N. v. Rothschild.*

Franceschini, Franz, geb. 1785, gest. Wien 22. Jänner 1868, Garderobemeister, (Ober-Costumeur) des k. k. Hofoperntheaters bis 31. Mai 1867.

Franceschini, Girolamo, Sohn des Vorigen, geb. Trient 12. Mai 1820, gest. Wien 7. Jänner 1859, Costumdirector der beiden Hoftheater, Zeichner und Lithograph

Frank, Ernest, Chordirigent am Hofoperntheater vom 1. October 1869 bis 31. August 1879.

Frappart, Louis, Tänzer und Mimiker (wie S. 467; der dort unrichtiger Weise ihm zugeschriebene Schlittschuhtanz in „Prophet" stammt von Charles Mabille).

Br. Kl. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. Wien.

— Ganze Fig. mit Herrn Falconier anlässlich der Ausstellung 1892, 4°. Phot. *Szekely* Wien.

— Ganze Fig. in „Excelsior" mit Frl. Cerale, Frl. Operti und Price. 4°. Qu. *Krziwanek* phot.

— G. Fig. in einer Scene aus seinem Ballet-Divertissement „Wiener Walzer" Qu. Fol. *W. Gause* xylogr. 1885.

— G. Fig. in einer Scene aus seinem Ballet „In Versailles" Qu. Fol. *W. Gause* xylogr. 1881.

Fried, Gisela, vom 1. Juni bis Ende December 1883 am Hofoperntheater für kleine Rollen engagirt; nachher durch kurze Zeit Soubrette am Josefstädter Theater; verehelichte Wiedmann, zweitverehelichte Bernstein.

Br. und ganze Fig. 4°. Phot.

Friedberg, Katharina, Tänzerin und Mimikerin, geb. 2. Februar 1840, engagirt in Petersburg, München, Berlin, 1863 im Hofoperntheater als Gast engagirt; am 15. November 1864 vermält mit Joseph Grafen Westphalen zu Fürstenberg.

Br. Kl. Fol. gemalt von *Petzold*, gest. von *A. Hüssner*, Leipzig, mit Facsimile.

— Br. dasselbe vor aller Schrift.

— Ganze Fig. in dem Ballet „Die Tochter des Banditen". Gr. 4°. Lith. col. (Bloch).

— Ganze Fig. sitzend in Soiréetoilette 8°. *L. Angerer* phot. Wien.

— Ganze Fig. auf Chaise longue liegend. Gr. 8°. *L. Angerer* phot. Wien.

— Ganze Fig. als Stumme von Portici 8°. *A. Mansfeld* phot. Wien.

Friedel, Johann Ritter, geb. Kärnthen 1815, Generalmajor des Ruhestandes; bis 1888 Mitglied des Hof-Bau-Comités für das neue Hofburgtheater.

Fritsch, Joseph, geb. Setzdorf in Schlesien 1840; Bildhauer in Wien; verfertigte die Porträtstatuen Fleck, Esslair, L. Devrient und Seydelmann im Hofburgtheater.

Fuchs, Johann Nep. (wie S. 404) Operncapellmeister in Hamburg 1864 bis 1879, am Wiener Hoftheater seit 16. August 1879; Director des Conservatoriums der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien (1893), k. u. k. Vice-Hofcapellmeister (1894).

Fueger, Heinrich Friedrich, geb. Heilbronn 8. December 1751, gest. Wien 5. November 1818, berühmter Historienmaler, k. k. Hof- und Kammermaler, Director der k. k. Belvedere-Gallerie, kais. Rath und Academie-Director; von ihm stammt der Entwurf des Burgtheatervorhanges: „Apollo und die Hirten", der von den Malern Joseph Abel (s. d.) und Lorenz Schönberger (s. d.) 1794 ausgeführt wurde.

Br. Fol. *Se ipse* pinx. *Vinc. Kininger* sc. Wien. Mezzo.

— Br. mit Hut, Med. 16°. *Blaschke* sc.

Fueger-Mueller, Josepha Hortensia, Schauspielerin (wie S. 289), Gattin des Vorigen, Mitglied 24. Jänner 1782 bis 15. Jänner 1799.

Halbfig. Med. mit Buch in der Hand, Fol. *H. J. Fueger* pinx. *C. H. Pfeiffer* sc.

Fux, Joseph, geb. Steinhof in Nieder-Österreich 1842, Historienmaler in Wien, Vorstand des Ausstattungswesens am k. k. Hofburgtheater seit 1879; malte für die Ehrengalerie dieses Theaters die Porträts von Bernhard Baumeister als „Richter von Zalamea" und Karl Meixner als Vansen in „Egmont"; ferner den Hauptvorhang des neuen Burgtheaters: „Aus der Büchse der Pandora verbreiten sich die Leidenschaften in die Welt."

Br. Kl. Fol. Lichtdruck, mit Facsimile.

Gabillon, Ludwig (wie S. 321), anlässlich seines 40jährigen Burgtheater-Jubiläums (31. October 1893), Ritter des Ordens der eisernen Krone und Besitzer der doppelt grossen goldenen Salvator-Medaille der Stadt Wien.

Br. in Med. 4°. Xylogr.

— Ganze Fig. als Caligula im „Fechter von Ravenna". 4°. Xylogr. 1854.

— Ganze Fig. als Alberich in „Pietra". Qu. Fol. *Fr. Gaul* del. Xylogr. 1866.

— Ganze Fig. als Schachowski in „Maryna". Qu. Kl. Fol. *V. Katzler* del. Wien. Xylogr. 1871.

— Ganze Fig. als Opimius in „Gracchus". Qu.-Fol. *V. Katzler* del. Wien. Xylogr. 1873.

Gabillon, Ludwig, Ganze Fig. als Hagen in Hebbel's „Nibelungen" 4°. Phot.

— Br. Fol. Lichtdruck (Eckstein) Berlin 1893.

— Br. in Lebensgrösse als Talbot in „Jungfrau von Orleans" Oelgemälde von *Ed. Lebiedzki* (Ehrengalerie des Hofburg-Theaters).

Gabillon-Würzburg, Zerline (wie S. 321), geb. 19. August 1834, Gattin des Vorigen 27. Juni 1856, Hof-Schauspielerin.

— Br. auf Collectivbild mit Dingelstedt (s. d.).

— Br. in Lebensgrösse (Ehrengalerie) als Beatrice in „Viel Lärm um nichts", gemalt von *Gustav Gaul*.

Gabrielli, Catarina, genannt „la Cuochetina" (als Tochter eines Kochs), geb. Rom 12. November 1730, gest. Lucca 15. Mai 1796, Primadona in Italien, ber. Sängerin der ital. Oper am Wiener Hoftheater 1761 bis 1765; von dem Staatskanzler Fürsten Kaunitz besonders geschätzt.

— Br. in Med. 16°. Stich. s. bei *Bernacchi*.

— Ganze Fig. als „Schöne Sclavin" (alter Gewölbschild in Wien). 4°. *M. Weinmann* Wien.

Gabussi, Rita (wie S. 425), ital. Opernsängerin.

Halbfig. sitzend; Fol. *Bassi* lith. 1841 mit Facsimile.

— Halbfig. (als „Lucia"). Kl. Fol. *A. de Castro* lith. Triest.

Gail, Joseph, geb. 1796, gest. Wien 15. Jänner 1866, Hoftheatermaler 1831, vorher, von 1818 an, Decorationsmaler für das Theater an der Wien.

Galli, Vincenzo (wie S. 422), ital. Opernsänger.

Br. auf Collectivbild mit Donizetti. (s. d.)

Galli-Bibiena, Giovanni Maria, geb. Bibiena in Toscana 1625, gest. 1670, Historien- und Theatermaler in Wien und Prag.

Galli-Bibiena, Fernando, Sohn des Vorigen, geb. Bologna 1653, gest. daselbst 1743, Maler und Architect, Schüler Cignani's; kais. Hoftheater-Baudirector, Hofmaler und Hoftheater-Decorateur in Wien, unter Karl VI. als Perspectivmaler besonders berühmt, Erfinder der Bewegungsmechanik für Theater-Decorationen; Schriftsteller über Architectur; Erbauer eines grossen Theaters in Prag.

— * Br. auf dem Titel zu dessen Decorationswerk. Fol. *Buffagnoni* sc.

Galli-Bibiena, Francesco, Bruder des Vorigen, geb. Bologna 1659, gest. daselbst 1739, kais. Hofmaler und erster Theatral-Ingenieur in Wien (1726) und Prag. Landschafts- und Decorationsmaler, Architect, Erbauer des Theaters

der Academici filarmonici in Verona, des teatro Alberti in Rom, sowie eines grossen Theaters in Wien, Schriftsteller,

Br. in Med. 8°. *Anonym* sc.

Galli-Bibiena, Giuseppe, Sohn des Fernando, geb. Parma 1696, gest. Berlin 12. März 1757, Decorationsmaler in Wien, Dresden, Berlin, erster Hoftheater-Ingenieur und Decorateur in Wien 1718 bis 1749, Schriftsteller.

Br. Med. 8°. *Anonym* sc.

Galli-Bibiena, Antonio, Bruder des Vorigen, geb. Parma 1700, gest. Mailand 1774, Theaterbaumeister und Decorationsmaler, kais. Hoftheater-Architect und Theatral-Ingenieur in Wien 1732 bis 1750, Erbauer und Besitzer des Hetzamphitheaters in der Leopoldstadt, Erbauer der Theater zu Siena, Pistoja, Bologna und des Theaters de la Perpola in Florenz.

Br. in Med. 8°. *Anonym* sc.

Galli-Bibiena, Alessandro, Bruder des Vorigen, gest. 1760, Hof- und Theatermaler und Architect in München, Wien.

Galli-Bibiena, Carlo, Sohn des Giuseppe, geb. 1728, gest. München 1778, Theatermaler und Architect in Wien, Bayreuth, Braunschweig, München, London, Berlin, Petersburg; zeichnete die Decorationen zur Oper „La Regina degli Amazoni".

Br. in Med. 8°. *Anonym* sc.

Galli-Bibiena, Cristoforo, kais. Theateringenieur in Wien 1721.

Galli-Bibiena, Gian Carlo, gest. Lissabon 1760, Decorationsmaler und Architect in Wien, Bologna, Lissabon.

Gantzer, Ida (wie S. 329), geb. Sachsen 1855, debutirte in München, dann in Hannover und Leipzig.

Garcia, Eugenia (wie S. 423), ital. Opernsängerin.

Halb-Fig. stehend, Fol. *Etex jeune* pinx. *Gsell* lith. 1843. col.

— Halb-Fig. sitzend. Kl. Fol. *Giov. Polli* lith. Triest 1847.

Gardoni, Italo (wie S. 427), ital. Opernsänger; gestorben in seiner Villa am Como-See 15. März 1882.

Gasser, Joseph, Ritter von Valhorn, geb. Prägarten in Tirol 25. December 1816, akad. Rath und Bildhauer in Wien; führte für das grosse Treppenhaus der Hofoper die sieben freien Künste und für das neue Hofburgtheater den Prometheus und die Genofeva mit der Hirschkuh (das griechische Drama und das mittelalterliche Mysterium repräsentirend) aus.

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Gasser, Hans, geb. Eisentratten bei Gmünd in Kärnthen 2. October 1817, gest. Budapest 24. April 1868, Professor, Bildhauer, führte die Brunnenfiguren beim Hofopernhause, die Giebel-Figuren am Carltheater (Director Carl, Frau Brünning) und das Grab-Denkmal Mozart's auf dem Wiener Centralfriedhof aus.

Kniest. sitzend im Atelier. Fol. *Erich Correns* lith. 1848.

— Kniest. sitzend neben seiner Sonnenfels-Statue. Qu. kl. Fol. Xyl. 1868.

— Ganze Fig. Statue von *Josef Messner* für das Monument in Villach 1869. Fol. *J. W. Rey* del. *Fischer* xyl.

— Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

— Abbildung des Mozart-Grabdenkmals. 4°. Xyl. 1863.

Gatinelli, Gaetano, geb. 1804, gest. Rom 28. Juni 1884; ital. Schauspieler (Komiker), auch dramat. Dichter; veranstaltete 1857 im Wiener Hofoperntheater einen Cyclus ital. Schauspielvorstellungen (mit Ernesto Rossi u. A.).

Kniest. Gr. Fol. *Decker* lith. mit Facsimile.

Gatinelli, Antonietta, Tochter des Vorigen, ital. Schauspielerin, am Wiener Hofoperntheater 1857.

Br. in Med Kl. Fol. *Decker* lith. color. „Der jungen Künstlerin A. G., der lieblichen Blüthe des grossen Stammes gewidmet von Wiener Kunstfreunden."

Gaul, Franz, geb. Wien 29. Juli 1837, Historienmaler, am 1. Juli 1868 als Kostümzeichner der beiden Hoftheater engagirt, seit 1880 technisch-ökonom. Ober-Inspector des Hofoperntheaters.

Br. Med. 8°. Lichtdruck. Wien 1888.

Gaul, Gustav, Bruder des Vorigen, geb. Wien 6. Februar 1836, gest. Hinterbrühl bei Wien 7. September 1888, Porträtmaler, malte für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters: Sonnenthal als „Clavigo" (1873), Lewinsky als „Franz Moor" (1874), Frau Gabillon als „Beatrice" (1874), Frau Wolter als „Maria Stuart" (1875); Beckmann (n. e. Photographie) 1873.

Geiger, Karl, geb. Wien 1824. Historienmaler, malte für das Vestibule des Hofoperntheaters zwölf Wandgemälde u. für die beiden Stiegenhäuser im neuen Hofburgtheater die Illustrationen des antiken und modernen Theaters (grau in grau); auch den Vorhang des Carltheaters.

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Geissler (auch Geyssler) Dlle. (wie S. 344), debutirte im Schauspiel 27. März 1786.

Gericke. Wilhelm (wie S. 400), Operncapellmeister, geb. Schwanberg in Steiermark (nicht Prag).

Gerster, Etelka (wie S. 438), ital. Opernsängerin; Schülerin der Frau Marchesi in Wien, debutirte Venedig 1876, Berlin 1877, vermälte sich in demselben Jahr mit dem Impressario Gardini.

Br. Med. 4°. *L. Haase* phot. Berlin, *H. Scheerenberg* del. xyl. 1877.

Geyling, Karl, geb. Wien 1814, gest. daselbst 2. Jänner 1880, Glasmaler in Wien, führte im Hofoperntheater die Glasmalereien der Fenster in den beiden Stiegenhäusern zu den Hoflogen aus.

Gimnig, Oscar, eigentlich v. Butlar, geb. 7. December 1857, Schauspieler (Bonvivant) in Budapest 1874, dann am Carltheater in Wien, 1890 am Wallnertheater in Berlin, 1892 wieder am Carltheater, seit 1. Mai 1893 Mitglied des Hofburgtheaters.

Br. Fol. *Ign. Eigner* lith. Wien.

— Br. 32°. Lichtdruck. Mit Facsimile.

Godlewski, Karl, geb. Dortmund 20. November 1862, Tänzer und Mimiker, seit 1. Juni 1893 am Hofoperntheater.

Ganze Fig. 4°. Phot.

Goldberg-Marini, Fanny (wie S. 372), Opernsängerin.

Ganze Fig. in der Oper „Il giuramento". Fol. *M. Stahl* lith. Triest 1841.

Goldberg-Strossi, Katharina (wie S. 383), Opernsängerin, Schwester der Vorigen.

Ganze Fig. in der Oper „Giovanni di Guzman" Fol. *Focosi* lith. Parma 1856.

Goldmann, Josephine Therese (wie S. 427), Schauspielerin, geb. 1787, gest. Wien 7. Juli 1841.

Gossmann, Friederike (wie S. 323), geb. 1838 (nicht 1848), debutirte am Hoftheater in München 1853 (Königsberg 1854 bis 1855, Thaliatheater in Hamburg bis 1857), im Jahre 1861 mit dem Freiherrn (nachmals Grafen) Anton von Prokesch-Osten vermält und ins Privatleben getreten; hat ab und zu noch in Wohlthätigkeits-Vorstellungen mitgewirkt.

Br. 8°. Xylogr.

— Kniest. sitzend, die Hände in den Schoss gefaltet. Gr. Fol, *J. Kriehuber* lith. Wien, 1859. Abdruck vor der Schrift.

— Kniest., stehend mit Fächer in der Hand („der Liebling der Wiener"), *A. Neumann* xyl.

— Ganze Fig. 4°. Phot. *Jagerspacher* Gmunden.

— Ganze Fig. mit ihrem Gatten 8°. Phot. *Weisbrod* Frankfurt a. M.

Gossmann, Friederike, Ganze Fig. als Kind auf dem Hutschpferd; Scherzbild *Laci v. F.* (*Ladislaus v. Frecskay*) lith.

Gottdank, Joseph (wie S. 349), debutirte an der Hofoper am 16. April 1806 als Tamino; nach 1821 nur als Regisseur thätig.

Grengg, Karl (wie S. 411), Opernsänger.
Br. 8°. Lichtdr. Leipzig 1894.

Griepenkerl, Christian, geb. Oldenburg 17. März 1839, Prof. an der Akademie der bildenden Künste in Wien seit 1874, Historienmaler, führte mit Eduard Bitterlich nach dem Tode Karl R a h l's, seines Meisters, dessen Compositionen zu den Deckengemälden des Zuschauerraumes und den Vorhang für die tragische Oper, die „Orpheus-Mythe" darstellend, aus.

Grisi-Perrot, Carlotta (wie S. 467), Tänzerin.
Ganze Fig. mit Herrn Perrot Polka tanzend (in Her Majesty's Theatre) Fol. lith. *J. Bouvier* col.
— Ganze Fig. als Peri mit Herrn Petipa als Achmet im Ballet „Die Peri" 8°. Xyl. 1844.
— Ganze Fig. mit Herrn Perrot und Dlle. Michelet, s. d.

Groner, Anton, geb. Wien 21. Febr. 1823, gest. daselbst am 19. December 1889, Architect, Hofbaucontrolor u. Hofburgtheater-Feuerinspector seit 1871.

Gropius, Paul, geb. Berlin 1821, gest. daselbst 1888, kön. Hoftheater-Decorationsmaler in Berlin 1868 und f. J. malte für die Wiener Hofoper die Decorationen „Mignon" und zum 1. Act der „Jüdin", sowie die Ballsaal-Decoration.

Grossi, Charlotte (wie S. 404), war unter ihrem Familiennamen Grossmuck schon 1868 bis 15. April 1869 am Wiener Hofoperntheater in kleinen Rollen thätig.

Gruber, Bruno, Architekt, Baurath, erster Bauführer beim Bau des neuen Hofburgtheaters.

Gruder, Moriz (wie S. 338), Schauspieler, ausgetreten Ende Juli 1893.

Gruenfeld, Ludwig, geb. Wien 11. October 1812, Landschafts- und Decorationsmaler in Wien, malte von 1852 bis 1876 für das Theater an der Wien, für Pest, Tyrnau u. A.; für das neue Wiener Opernhaus malte er die Decorationen zu „Martha" und „Prophet."

Gruenne, Karl, Graf (wie S. 275), interimist. Oberster Hoftheater-Director.
Br. 4°. *J. Weixlgärtner.* Xyl.
— Ganze Fig. sitzend im Zelt (Lager zu Olmütz) 8°. Xyl. 1853.

Guadagni, Gaetano, ital. Opernsänger (Contra alto), geb. Lodi 1725, debutirte in Parma 1747; 1754 Paris, dann in Italien, wo er in dem für ihn von Gluck componirten „Telemaco" excellirte; sang 1766 in Wien Orpheus u. a., 1770 München, 1776 Potsdam; gestorben Padua 1797.

Br. Med. 16°. sc. siehe bei Bernacchi.

Guenther, Sophie (wie S. 288), Schauspielerin, Mitglied 22. Mai 1780 bis Ostern 1783; Gattin des Opernsängers E. Guenther (S. 343).

Gugitz, Gustav Ritter, geb. Klagenfurt 10. Mai 1836, gest. Ober-Döbling bei Wien 17. April 1882, Architect, nach dem Tode Van der Nüll's und Sicardsburg's mit der Oberleitung der Vollendungsarbeiten des Hofoperntheaters betraut.

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Hablawetz, August (wie S. 399), gest. Wien 18. September 1892

Br. auf Collectivbild aus „Othello" siehe bei Verdi.

Haentjens, Hedwig von, geb. Budapest 9. October 1870; engagirte Mimikerin am Hofoperntheater seit 1. April 1893; trat schon früher in Soloparthien auf.

Ganze Fig in „Wiener Walzer". 4°. Phot.

Haehnel, Ernst Julius, Dr., geb. Dresden 9. März 1811, gest. daselbst 22. Mai 1891, Bildhauer, Professor der kön. Kunstakademie in Dresden; hat für das neue Opernhaus in Wien die Medaillons an der Loggia-Façade, fünf Statuen in der Loggia und die zwei auf dem Dache derselben stehenden Pegasusgruppen, die klassische und romantische Poesie darstellend, ausgeführt; Schöpfer des Beethoven-Denkmal in Bonn (1845), des Körnerdenkmal in Dresden (1869) und der Musenstatuen am neuen Theater in Leipzig.

Br. 4°. *C. Kolb* del. *Michael* xyl.

— Br. in Med. 4°. *H. Hanfstängl* phot. Dresden. Xyl.

— Kniest. im Ueberwurf. 4°. *Franz Koebcke* phot. Dresden. Xyl.

— Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

— Dessen Pegasusgruppen auf dem Wiener Opernhause. Fol. *L. Friedrich* del. Xylogr. 1876.

— Dessen Statuen „Melpomene" und „Thalia" am Theater in Leipzig. Gr. 4°. Xylogr. 1887.

Hagel, Joseph, geb. 21. September 1818, Architekt, Mitglied des Bau-Comité's für das neue Hofoperntheater; technischer Revident, Ober-Baurath a. D.

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Hager, Johann Richard, geb. 1682, gest. Wien 1. September 1732, kais. Hoftheater-Maler.

Haiss, Franz, Theater-Decorationsmaler für das Carltheater, in den 1870er Jahren auch für das Hofburgtheater thätig.

Haizinger, Amalie (wie S. 314), Hofschauspielerin.

Br. in Lebensgrösse; für die Ehrengalerie des Burgtheaters gemalt von *Georg Decker* 1880.

Hallenstein, Konrad (wie S. 331), geb. 1833 (nicht 1835), gest. Purkersdorf bei Wien 28. September 1892.

Br. in Lebensgrösse, Oelgemälde in der Ehrengalerie des Hofburgtheaters; gemalt von *Ed. Lebiedzki* 1893.

Hartmann, Ernst (wie S. 327), Hofschauspieler.

Br. Fol. Lichtdruck (Eckstein) mit Facsimile.

— Ganze Fig. als Leonisis in Mosenthal's „Pietra"; Qu.-Fol. *Gaul* del. Xylogr. 1866.

— Ganze Fig. als Maximilian von Oesterreich in Freitag's „Die Brautfahrt". Fol. *W. Gause* del. Xylogr. 1881.

— Ganze Fig. mit M. Trouffier anlässlich der Ausstellung Wien 1892, 4°. Phot. *Szekely*.

— Ganze Fig. mit Mlle. Bartet desgleichen 4°. Phot. *Szekely*.

— Br. in Lebensgrösse als Prinz in „Emilia Galotti", Oelgemälde, gemalt für die Ehren-Galerie des Hofburgtheaters von *Ig. Mansch* (nicht J. Fux).

Hartmann-Schneeberger, Helene (wie S. 329), Hofschauspielerin, Besitzerin des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone (21. Juni 1892).

Kniest. als Lorle in „Dorf und Stadt" 8°. Lichtdruck.

Hasenauer, Karl Freiherr, geb. Wien 20. Juli 1833, gest. Wien 4. Jänner 1894, Architect, Professor und Rector an der Akademie der bildenden Künste in Wien. Erbauer des neuen Hofburgtheaters und des Hoftheater-Depôts in der Dreihufeisengasse.

Br. Fol. *A. Schubert* lithogr. Wien 1880. Mit Facsimile.

— Br. 4°. *C. Kolb* del. Xylogr.

— Br. 4. *J. Weixelgärtner* del. Xylogr.

Hassa, Auguste (wie S. 397), Opernsängerin.

Ganze Fig. 8°. Phot. *Norden* Wien.

Hassan, Sophie (wie S. 339), Schauspielerin.

Ganze Fig. mit Graf Nikolaus Esterhazy u. A. anlässlich der Ausstellung Wien 1892. 4°. Phot. *Szekely*.

Hauck, Minnie (wie S. 399), Opernsängerin, nachmals verehelichte von Hesse-Wartegg.

Br. Kl.-Fol. in Umrahmung *R. Brendamour* xyl.

Hauck, Minnie. Ganze Fig. in Rococo-Costüm 4°. *Szekely* phot.

— Ganze Fig. als Opernhauslerche 8°. Xylogr. Scherzbild.

— Halbe Fig. mit Band im Nacken. 4°. Xylogr. 1870.

Hebbel (Kaizl), Christine (wie S. 339), Schauspielerin, gest. zu Sagrado im Küstenland 12. December 1893.

Heilbronn, Enrichetta (w. S. 436), ital. Opernsängerin.
Ganze Fig. in zwei verschiedenen Rollen 8°. Phot.

Hellwig, Mathilde (wie S. 377), Opernsängerin, geb. 1822. gest. Wien 15. November 1892.

Heppner, Amalie, geb. Wien 2. Mai 1873. Mitglied des Burgtheaters seit 16. Juni 1893.
Br. 8°. Phot.

Herberth, Karl (wie S. 382), Opernsänger, Maler, Photograph, gest. Wien 19. November 1892.

Hetzendorf von Hohenberg, Johann, Ferdinand, geb. Wien 7. Februar 1732, gest. daselbst 14. December 1816, k. k. Hofarchitect, akad. Rath, Director der Architecturschule an der Kunstakademie, Theater-Architect und Decorationsmaler; nach seinen Entwürfen wurde 1763 der Umbau des seit 1749 bestehenden Comödienhauses (Schlosstheater) in Schönbrunn ausgeführt, ferner das Säulenhaus auf dem Berg daselbst (Gloriette), welches Metastasio besang

Hetzendorf von Hohenberg, Johann Samuel, Vater des Vorigen, geb. 1694, gest. Wien 28. September 1742 Theaterarchitect und Decorationsmaler.

Hickel, Anton, geb. Böhmisch-Leipa 1745, gest. Hamburg 30. Oktober 1798, k. k. Kammermaler, Porträtmaler; malte für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters die Porträts von Marie Anna Adamberger-Jaquet (als Rosina in „Jurist und Bauer"), Katharina Jaquet (als „Ariadne"), Rosalia Nouseul (als Elisabeth in „Richard III."), Wilhelmine Stierle (als Franziska in „Minna von Barnhelm") und Friedrich Baumann (als Adam in „Dorfbarbier").

Hickel, Joseph, Bruder des Vorigen, geb. Böhmisch-Leipa 1734, gest. Wien 28. März 1807, k. k. Kammermaler, berühmter Porträtmaler, malte für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters die Porträts von Gottfried Prehauser, Friedrich Weiskern, Christiane Weidner (als Königin Elisabeth in „Gunst der Fürsten"), J. H. F. Müller, Konrad Steigentesch, Joseph Lange (als „Hamlet"), Anna Maria Stephanie (als „indianische Witwe"), Joseph Weidmann (als Johann in „Kobold"), Johanna Sacco (als „Medea") und Franz Brockmann (als Montalban in „Lanassa").

Hildebrand, Johann Lucas von, geb. 1668, gest. Wien 17. November 1745; kais. Rath, Hof-Architect, Hotheater-Baumeister.

Hofer, Otto, geb. Oedenburg 1847, k. k. Baurath, Architect, in Hasenauer's Atelier für den Bau des Hofburgtheaters thätig.

Hoffmann, Joseph, geb. Wien 22. Juli 1831, Theaterdecorations- und Landschaftsmaler daselbst, malte für das neue Hofoperntheater die Decorationen zum „Freischütz", zur „Zauberflöte", zu „Romeo und Julie", „Walküre", im Vereine mit Franz Lefler den Eröffnungsvorhang, den Zwischenvorhang mit Burghart.

Hoffmann-Schaefer, Emilie (wie S. 389), geb. Wien 5. Juli 1834, am 30. Mai 1862 mit dem Galeriedirector Aug. Schaefer vermält, gest. in Wien 22. November 1889.

Hofmeister, Oscar, geb. 7. August 1868, Mitglied des Burgtheaters seit 15. September 1893.

Hohenfels, Stella (wie S. 332), Hofschauspielerin.

Halbfig. in Lebensgrösse. Oelgemälde von *Eugen Felix*. (Für die Ehrengalerie des Burgtheaters bestimmt.)

Hohenlohe-Schillingsfürst, Constantin, Prinz (wie S. 277), oberster Hoftheater-Director seit 1867.

Br. gr. Fol. lith.

— Br. Fol. Platinotypie.

Holbein, Franz von (wie S. 275 und 297), erstes Auftreten am Burgtheater 3. Mai 1809.

Holder-Egger, Agnes, war vom 16. April bis Ende September 1881 am Hofoperntheater für kleine Rollen engagirt.

Hoppe Eduard (wie S. 374), Opernsänger, geb. 1807, gest. München 21. November 1893 als pens. kön. Hofopernsänger.

Hruby, Elisabeth (wie S. 340), Schauspielerin.

Kniest. als Erzengel Raphael in „Faust"; kl. Fol. lith.

Hruschka-Poller, Magdalena (wie S. 295), Hofschauspielerin.

Ganze Fig. als Elisabeth in „Götz"; kl. Fol. lith. col.

Huebner, Robert (wie S. 335), Hofschauspieler, gest. Semmering 30. August 1892.

Hynais, Adalbert, geb. Wien 1854, Historienmaler; malte für das Hofburgtheater die grossen Lunettenbilder in der Decke des Zuschauerraumes: die Dichter des Alterthums, die Dichter des sechzehnten Jahrhunderts (Hans Sachs mit seiner Zeitperiode), Shakespeare und seine Zeit und die Dichter des achtzehnten und neunzehnten Jahrhunderts; ferner Amoretten und kleine cameenartige Reliefbilder.

Jachimowitz, Theodor, geb. Belzce in Galizien 15. März 1800, gest. Wien 14. April 1889, Decorationsmaler am Theater an der Wien 1827 bis 1836, dann am Josephstädter Theater bis 1851, von da an an der Hofoper bis 31. März 1871 (pens.).

Jacksch, Minna (wie S. 473), Solotänzerin schon seit 1871 (nicht 1876).

Jaeger, Elsa (wie S. 339), neuerdings am Hofburgtheater engagirt 1. September 1893 bis dahin 1894.

Ganze Fig. 4°. Phot.

Jahn, Wilhelm (wie S. 280), Operndirector.

Br. Fol. Lichtdruck *Eckstein*, Berlin 1892.

Jaide, Louise, Opernsängerin (Alt) am Hofoperntheater vom 1. Februar bis 15. Juli 1877 engagirt.

Janisch, Antonie (wie S. 328), geb. Wien 1845, verliess ihr Engagement am Burgtheater mit 31. December 1893, um sich ins Privatleben zurückzuziehen.

Ganze Fig. als Kuni in Freytag's „Die Brautfahrt". Fol. *W. Gause* del. xyl. 1881.

Janitz, Johann, geb. 1765, gest. Wien 30. September 1828, k. k. Hoftheater-Decorationsmaler in Wien, 1817 bis 1822.

Januschowsky, Georgine von, geb. Neuendorff, Mitglied des Hofoperntheaters (dramat. Sängerin) seit 2. August 1893.

Jehli, Mathias Joseph (wie S. 331), gest. zu Bludenz 29. December 1892.

Imhof v. Geisslinghof, Anton Ritter (wie S. 277), Mitglied des Bau-Comités für das neue Hofoperntheater.

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Kappel von Savenau, Karl Lorenz Maria Ritter, geb. Prag 3. Februar 1837; interimistischer Capellmeister am Hofoperntheater 1866.

Karger, Karl, geb. Wien 30. Jänner 1848, Professor an der Kunstgewerbeschule daselbst, Historienmaler, Gehilfe Engerth's (s. d.) bei den Fresken für das neue Opernhaus; malte für das Hofburgtheater die Deckengemälde in den zwei Seiten-Vestibülen: „Oberammergauer Passionsspiel" und „moderne Theaterscene".

Karlona, Emma (wie S. 411), eigentlich Karfunkel, Opernsängerin, geb. Berlin 21. September 1868; vermält 8. Juli 1894 mit Dr. Robert Hirschfeld (S. 174) und von der Bühne zurückgetreten.

Ganze Fig. 4°. Phot.

Kauffungen, Richard, geb. Unter Sanct-Veit bei Wien 24. Juni 1854, Bildhauer in Wien, führte für das Hofburgtheater die Statuen der Ristori und der Rachel aus.

Kaunitz-Rietberg, W. A., Fürst (wie S. 266).

Halbfig. *Tocque* pinx (1752), *J. Schmuzer* sc. Paris (1764).

— Kniest. sitzend im Toison-Ornat. Gr. Fol. *Martin de Meytens* pinx. *J. G. Haid* sc. 1755 Mezzo.

— Kniest. stehend auf Buch gestützt. S. Gr. Fol. *J. Steiner* pinx. *J. Schmuzer* sc. Viennae 1765.

— Dasselbe. Reproduction. Kl. Fol.

— Ganze Fig. im Toison-Ornat. S. Gr. Fol. *Lange* pinx. *Pichler* sc.

— Br. im Toison-Ornat. 8°. *J. G. Haid* sc. Mezzo.

— Ganze Fig. in Rüstung mit Mantel. *G. B. Bosio* del. *L. Rados* sc.

Kautsky, Johann, geb. Prag 13. September 1827, Hofburgtheater-Decorations-Maler 1862 bis 1871.

Kautz, Johann, geb. Wien 1840, Ingenieur, Gebäude-Inspector des Hofoperntheaters: unter Leitung des Prof. Böhm mit der Heiz- und Ventilations-Einrichtung des Hauses betraut; bei der Einführung der elektrischen Beleuchtung wesentlich thätig.

Kierschner, Franz (wie S. 324), Schauspieler, geb. 1833 (nicht 1838).

Ganze Fig. als Roszynski in „Maryna". Qu. Kl. Fol. *V. Katzler* del. Xylogr. 1871.

Kircher, Athanasius (wie S. 180), berühmter Mathematiker und Musiker, wurde von Kaiser Leopold I. aus Rom nach Wien berufen, „damit dieser ausgezeichnete Gelehrte hier beim Hoftheater sein fähiges Ingenium in Erfindung neuer Maschinen übe". Nebstbei consultirte ihn der Kaiser auch in Musiksachen „um von Kircher die darin befindlichen Fundamente nach der Mathesi zu erlernen".

Kirsch, Otto (wie S. 340), vom Burgtheater ausgetreten mit 31. August 1893.

Br. 4°. Phot. *Krziwanek*.

Klimt, Ernst, geb. Penzing bei Wien 4. Jänner 1864, gest. Wien 9. December 1892, Historienmaler daselbst; ihm, seinem Bruder Gustav und dem Maler Matsch wurde die Ausführung der die Entwicklung des Dramas darstellenden Deckengemälde in den beiden Treppenhäusern des neuen Hofburgtheaters übertragen; von Ernst Klimt sind die Gemälde: „Hanswurst auf der Jahrmarktsbühne" und eine

Scene aus Molière's „Der eingebildete Kranke"; ferner Courtinen und Deckenbilder in den Theatern zu Reichenberg, Fiume und Karlsbad.

Klimt, Gustav, Bruder des Vorigen, geb. Baumgarten bei Wien 14. Juli 1862, Historienmaler in Wien; malte von den vorhin erwähnten Deckengemälden im neuen Hofburgtheater folgende vier: „Thespiskarren", „Dionysos-Kultus", „Theater in Taormina", „Globes-Theater" in London, ferner für das historische Museum der Stadt Wien das Interieur des alten Burgtheaters mit Porträts stadtbekannter Persönlichkeiten, in zwei Bildern.

Koberwein, Joseph (wie S. 291), Hofschauspieler.
Kniest. als Correggio, gemalt für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters von *Schimon*.

Koberwein, Georg, Sohn des Vorigen, geb. Wien, 9. Februar 1820, gest. London 1876; Gatte der Auguste Anschütz (S. 309), Maler, malte 1840 das Porträt seiner Schwester Betty Fichtner-Koberwein, welches im Jahre 1889 der Ehrengalerie des Hofburgtheaters einverleibt wurde.

Koberwein-Bulla, Sophie (wie S. 295), Hofschauspielerin.
Br. in Lebensgrösse, Oelgemälde von *Schimon*.

Koch, Siegf. Gotthelf (wie S. 292), Hofschauspieler.
Kniest. als „Abbé de l'Epée". Oelgemälde in Lebensgrösse, für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters gemalt von *Johann Ender*.

Koenig, Otto Karl Wilhelm, geb. Meissen 28. Jänner 1838, Professor, Bildhauer, führte im Hofoperntheater die Medaillons an der Treppe zur kaiserlichen Incognitologe aus.
Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Koenigs, Rosalia (eigentlich Rebekka Koenigsberg), vom 1. August bis Ende December 1881 am Hofoperntheater für kleine Rollen engagirt.

Kohlenberg, Angelika Maria (wie S. 451), Tänzerin, Gattin des Joseph Kohlenberg (S. 448), Schwester des Balletmeisters Jean Rozier (S. 447); geb. Paris 1797, gest.

Kohlenberg, Josephine (wie S. 461), Tochter der Vorigen und des Joseph Kohlenberg (S. 448), geb. Wien, 7. März 1820, gest. Bordeaux 11. September 1891.

Kola, Adrienne (wie S. 338), eigentlich Kolakiewicz v. Kostin, verliess das Burgtheater mit 31. August 1893.
Ganze Figur als Julia. 4°. Phot. *Székely*.

Korn, Maximilian (wie S. 294), Hofschauspieler.
Halbfigur als Balbon. Fol. *Wagner* lith.

Korn, Maximilian. Kniest. als Hugo in „Die Schuld", Lebensgrösse, Oelgemälde von *Schimon*.

Korner, Charlotte (wie S. 329), Mitglied des Hofburgtheaters seit 1867 (nicht 1767).

Koschat, Thomas (wie S. 396), Hofcapellensänger, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone.

Kotzebue, August Friedrich Ferdinand (wie S. 270), Hoftheater-Secretär.

Br. 4°. Xyl. mit kurzer Biographie.

— Ganze Fig. stehend auf Balustrade gestützt, 1817; 4°. *Lelen* lith. Paris 1837.

— Br. Med. 8°. Phot. Reproduction eines Kupferstiches.

Kováts, Edgar, geb. Karapczin in der Bukowina 1849, Architect und Maler, arbeitete unter Semper und Hasenauer für das neue Hofburgtheater in Wien.

Kramm, Margarethe (eigentlich Krampert), geb. Danzig 10. November 1866, Mitglied des Burgtheaters 1. Jänner bis 31. December 1893; am 2. Jänner 1894 vermält in Wien mit dem Kaufmann Hermann J. Mandl aus Shangai und von der Bühne abgetreten.

Halbfig. und Br. in verschiedenen Rollen. 4° u. 8°. Phot. *Schaarwächter* Berlin.

— Halbfig. als Käthchen von Heilbronn. Fol. Platinotypie. *Schaarwächter*.

Krastel, Friedrich (wie S. 328), Hofschauspieler, Ritter des Franz Joseph-Ordens. Dramat. Dichter. („Winterkönig".) Br. Fol. Lichtdruck. *(Eckstein.)*

— Ganze Fig. als Manfred in „Pietra". Qu.-Fol. *F. Gaul* del. Xyl. 1866.

— Ganze Fig. als Koschelew in „Maryna". Qu. Kl. Fol. *W. Katzler* del. Xyl. 1871.

— Ganze Fig. als Gracchus in „Gracchus". Qu.-Fol. *W. Katzler* del. Xyl. 1873.

Krauss, Clementine, geb. Wien 24. April 1877, Nichte der Gabriele Krauss (S. 392), Tänzerin und Mimikerin, in Solopartien am Hofoperntheater beschäftigt 1891 bis 1893, dann zum Schauspiel übergetreten; (debutirte in Pilsen als „Hero" 5. Jänner 1894).

Br. 4°. Lichtdruck.

— Ganze Fig. im Kostüm eines Blumenmädchens. Fol. *Perlmutter* phot. *Giesz* xyl.

— Br. u. Halbfig. diverse 4°. Phot. *Krziwanek*.

Krauss, Helene, Schwester der Vorigen, geb. 1873, Solotänzerin am Hofoperntheater seit 1. Jänner 1893.

Ganze Fig. 4°. Phot.

Kreutzer, Cäcilie (wie S. 369 Kreuzer), Tochter Konradin Kreutzer's, geb. Wien 1820, von 1831 bis 1833 in Kinderrollen beschäftigt, 1837 bis 1839 als Sängerin engagirt, nachmals in Braunschweig, Köln und Leipzig.

Kreuzer, Heinrich (wie S. 384), Opernsänger; in den letzten Jahren seines Engagements (1865 und 1866) Inspicient des Opernchores.

Halbfig. Fol. *Georg Markwart* lith. 1848 (Darmstadt).

— Dasselbe mit Widmungs-Autograph.

Kuesel, Matthäus, geb. Augsburg 1621, gest. München 1682, Kupferstecher und Theater-Decorationen-Zeichner; entwarf 1668 in Wien unter Leopold I. die Decorationen für die Oper „Pomo d'oro" u. a.

Kuffé, Julie (wie S. 470), Tänzerin am Hofoperntheater vom 1. April 1858 bis 11. Jänner 1859, neuerdings vom 1. April 1862 bis 19. Mai 1868; nachmals verehelichte Zahn.

Kundmann, Karl, geb. Wien 15. Juni 1838, Professor an der Kunstakademie daselbst, Bildhauer, schuf für die Attika des neuen Hofburgtheaters den von Melpomene und Thalia umgebenen „Apollo", ferner das Schubert-Denkmal im Stadtpark (1872), die Hauptfigur des Grillparzer-Denkmals im Volksgarten (1886) u. a.

Br. Kl. Fol. Xylogr. Wien 1886.

Kuon, Raffaele, war Kapellmeister während der ital. Stagione im Hofoperntheater 1881.

Lablache, Luigi (wie S. 419), ital. Opernsänger.

Br. 4°. *Cäcilie Brand* lith.

Ganze Fig. als Falstaff. Fol. *F. Salabert* lith. Paris.

Laemmermann, genannt Christien Christine (wie S. 335), verwitw. Seydelmann, zuletzt Schauspielerin in New-York.

Lamarre, Henriette (wie S. 470). Tänzerin.

Ganze Fig. 8°. Phot.

Lanckoronski, Karl Graf (wie S. 275), oberster Hoftheater-Director 1849 bis 1863.

Br. Fol. nach Lith. *Kriehuber*. Lichtdruck.

Landvogt, Adolph (wie S. 322), Schauspieler, nachmals Theater-Agent.

Halbfig. stehend. Fol. *Dauthage* lith. Wien 1857; mit Widmungs-Autograph.

Lange, Aloisia (wie S. 342), Opernsängerin.

Halbfig. als Zemire in »Azor und Zemire«. 8°. *Nilson* sc. 1784.

— Br. Med. mit ihrem Gatten, dem Hofschauspieler Joseph Lange (S. 284). 8°. *Lange* del. *D. Berger* sc. 1785.

Lantini, Alexander, Decorationsmaler am k. k. Nationaltheater in Wien, gestorben daselbst 1780.

La Roche, Karl (wie S. 309), Hofschauspieler, geb. 10. October 1794 (nicht 1796).

Br. Fol. phot. Reproduction von *J. Löwy* nach der für Goethe angefertigten Zeichnung v. *Jagemann*.

— Ganze Fig. in »Sampiero«. 8°. Xyl. 1844.

— Ganze Fig. Hände in den Taschen neben Schreibtisch. Kl. Fol. *Anonym* sc. Mezzo.

— Br. Med. mit Steirerhut. 4°. Xyl. 1844.

— Ganze Fig., Halbfig. u. Br. 4° u. 8°. Phot.

— Br. auf Collectiv-Bild mit anderen Koryphäen des Burgtheaters: Sonnenthal, Lewinsky, Förster, Haizinger, Wolter, Baudius, Bognar. Fol. *Ad. Neumann*. xyl. 1868.

— Br. in Lebensgrösse für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters gemalt v. *Eduard Ender* 1868 (nicht G. Gaul).

Laufberger, Ferdinand, geb. Mariaschein in Böhmen 16. Februar 1829, gest. Wien 16. Juli 1881, Professor an der k. k. Kunstgewerbeschule daselbst, Historienmaler; malte die Cartons zu den Vorhängen für das neue Opernhaus (Spieloper) und für die komische Oper in Wien.

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Lax, Joseph, geb. Wien 19. Mai 1851, Bildhauer daselbst; führte für das Hofburgtheater die zwei »Victorien«, sowie die Porträtstatuen »Neuber«, »Schröder«, »Eckhof« und »Iffland« aus.

Lay, Theodor (wie S. 390), Opernsänger, gest. Wien 12. December 1893.

Ganze Fig. 8° als Beckmesser in „Meistersinger".

Lebiedzki, Eduard, geb. Bodenbach 9. Mai 1862, Porträtmaler in Wien; malte für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters die Porträts Arnsburg's, Gabillon's und Hallenstein's.

Lefebvre, Babette (wie S. 293), Ziehtochter der Mad. Nouseul (S. 287), Mitglied 2. März 1801 bis 1826.

Lehmann, Moriz, Decorationsmaler an der Hofbühne in Dresden, dann in Breslau, 1843 am Leopoldstädter Theater unter Director Karl, seit 1850 k. k. Hoftheater-Maler. (S. auch Gruppe V).

Lehner, Gilbert, geb. Lemberg 14. März 1844, k. k. Hofburgtheater-Maler in Wien 1883, Decorations-Inspector seit 1888, malte für das Burgtheater den dreitheiligen Gobelin-Vorhang, ferner die Decorationen zu Faust, Wallenstein-Triologie, Götz, Käthchen von Heilbronn u. a.

Br. Med. Fol. (mit seinem Sohn Fritz Lehner). lith. 1894.

Leifer, Therese (wie S. 292), Hofschauspielerin, Mitglied vom 20. März 1795 bis 1822.

Lewinsky, Joseph (wie S. 324), Hofschauspieler.

Br. in Lebensgrösse als Franz Moor, gemalt von Gustav *Gaul* für die Ehrengalerie.

— Br. Fol. Lichtdruck (*Eckstein*).

— Ganze Fig. als Gorello in „Pietra". Qu. Fol. *F. Gaul* del. Xyl. 1866.

— Ganze Fig. als Iwan in „Maryna". Qu. Kl. Fol. *V. Katzler* del. Xyl. 1871.

— Ganze Fig. als Lätorius in „Gracchus". Qu. Fol. *V. Katzler* del. Xyl. 1873.

— Ganze Fig. als Richard III. nach Phot. v. *Krziwanek*, del. *C. Dressler*. Xyl. 1875.

Lewinsky-Precheisen, Olga (wie S. 331), Schauspielerin am Hofburgtheater.

Br. Fol. Lichtdruck. *(Eckstein)*. Berlin 1893.

Liebhardt, Louise (wie S. 380), Opernsängerin.

Halbfig. 8°. *Ad. Neumann* xyl. 1857.

Lippert, Friedrich Karl (wie S. 344), debutirte gemeinsam mit seiner Gattin Karoline Lippert (wie S. 290, deb. nicht geb. 1775) am Wiener Hoftheater, u. zw. im Schauspiel am 7. December 1786, blieb nur kurze Zeit, wurde aber neuerdings 24. Juli 1797 engagirt und blieb von da an als k. k. Hofschauspieler wie auch als Opernsänger bis zu seinem Tode, Wien 25. Mai 1803.

Lippert, August Ferd. Wilhelm (wie S. 300), Schauspieler, Sohn des Vorigen.

Loehr, Adolph Friedrich, Ritter, k. k. Ministerialrath, Mitglied des Bau-Comités für das neue Hofoperntheater.

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Loewe, Ludwig (wie S. 305), Hofschauspieler, geb. Rinteln im Churf. Hessen 29. Jänner 1793 (nicht 1795).

Ganze Fig. als „Sampiero". 8°. Xyl. 1844.

— Ganze Fig. als Tiso in „Pietra". Qu. Fol. *F. Gaul.* del. Xyl. 1866.

Loewe, Ludwig. Br. als Kaiser Max in „Landfrieden". 8°. *Luckhardt* phot.

— Ganze Fig. als Holofernes. Gr. 4°. *A. H. Payne* sc.

Lucas, Karl Heinrich (wie S. 310), Hofschauspieler, geb. 17. August 1804 (nicht 1803). Kniest. in Lebensgrösse. Oelgemälde v. *Waldmüller* 1832.

Lucca, Karl (wie S. 394), geb. 2. Nov. 1819 (nicht 1889), gest. Wien 31. August 1892; als Opernsänger pensionirt 31. März 1883 (nicht 1881).

Luccas, Bianca (wie S. 472), Tänzerin.

Ganze Fig. mit Frau Murska. 8°. Phot.

Lutzer, Jenny (wie S. 373), Opern- und k. k. Kammersängerin.

Halbfig. 4°. *B. Paalzow* lith.

— Halbfig. sitzend. Fol. *Kriehuber* lith. 1839 mit Widmungs-Autograph ddo. Pest 12. Juni 1840.

Madjera, Karl, geb. Hamburg 30. August 1828, gest. Grinzing bei Wien 30. Mai 1875, Historienmaler; verfertigte für das Hofoperntheater drei Deckengemälde aus „Oberon" im Salon der Kaiserin, ein Deckengemälde „Preziosa" im Salon der Erzherzoge, die allegorischen Bilder „Musik", „Dichtkunst" und Tanzkunst" u. a.

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Mansch, Ignaz, Maler, geb. Wien, 1. Mai 1867; malte für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters das Porträt des Hofschauspielers Ernst Hartmann als Prinz in „Emilia Galotti".

Manzuoli, Giovanni, ital. Opernsänger, geb. Florenz 1725, gest. 1785; war 1765 in Wien engagirt.

Br. Fol. *Luigi Betti* del. *Giov. Batt. Betti* sc. Florenz 1770 mit Epigramm.

— Br. Med. 16. sc. S. bei Bernacchi.

Maray, Albine (wie S. 429), ital. Opernsängerin, geb. Wien 1830, debutirte 1848 in Florenz.

Ganze Fig. als Amina in „Sonnambula". Gr. Fol. *Ed. Kaiser* lith. 1851 Wien.

— Br. 8°. *A. Neumann* xyl. 1852.

— Ganze Fig. als Rosine in „Barbiere". Kl. Fol. *Cajetan* del. *J. Suerch* sc. Wien 1857 col.

Marchesi, Luigi (auch Marchesini genannt), ital. Sänger (Sopran), geb Mailand 1755, gest. daselbst 15. December 1829; debutirte 1774 in Rom, sang zu wiederholten Malen, 1785, 1795 und 1801, in Wien als Gast an der Oper; in letzteren Jahren wurde er zum k. k. Hofkapellensänger ernannt.

Br. Med. 4°. *R. Cosway* del. *M. F. H.* sc. London.

Marchesi, Luigi. Br. Med. 16°. *Anonym* sc. Rothdruck.

— Br. Med. in Blumenumrahmung. 8°. *Anonym* sc. „Aloys Marchesius Mediolanus".

— Br. Fol. *H. E. v. Wintter* lith. 1816.

— Br. Med. 16°. sc. S. bei Barnacchi.

Marchesio (Marchisio), Barbara (wie S. 433), ital. Opernsängerin (Alt).

Br. u. Kniest. 8°. Phot.

Mariani, Maddalena (wie S. 436) ital. Opernsängerin.

Br. u. Kniest. 8°. Phot.

Marini, Ignazio (wie S. 422), ital. Opernsänger; geb. 1805.

Br. Fol. *A. de Castro* lith. Triest 1840; mit Huldigungsgedicht.

— Br. Fol. *Eug. Nap. Pianta* Venedig.

— Br. auf Collectivbildern mit Ungher u. Moriani. s. d.

Mark, Paula, geb. Wien 1. März 1869, Mitglied (Soubrette) des Hofoperntheaters seit 1. September 1893, vorher (seit 1. Juli 1890) in Leipzig.

Halbfig. 4°. Phot.

— Br. Fol. Lichtdruck. *(Eckstein.)* Berlin 1893.

— Br. 4° nach Phot. *Alfred Naumann* Xyl. Leipzig 1894.

Martinelli, Joh. Baptist Edler von, geb. Wien 14. März 1730, gest. daselbst 3. Februar 1809; k. k. Hofbaudiroctor; war neben Pacassi (s. d.) an dem Baue des zweiten Kärnthnerthortheaters (1763) betheiligt.

Masini, Angelo (wie S. 436), ital. Opernsänger.

Br. 8°. Lichtdruck. Petersburg 1892; mit Facsimile.

Matsch, Franz, geb. Wien 16. September 1861, Historien- und Decorationsmaler, malte von den bei Ernst Klimt erwähnten Deckenbildern für die Treppenhäuser des Hofburgtheaters folgende vier: Scene aus „Antigone", der antike Improvisator, das mittelalterliche Mysterienspiel, der Apollokultus; ferner für die Ehrengalerie Charlotte Wolter als „Sappho"; (er malte auch für die Theater in Reichenberg, Fiume und Karlsbad).

Mattis, Domenico (wie S. 456), Tänzer.

Br. Fol. *E. N. Pianta* lith. Venedig.

Matzinger, Franz, Freiherr, Doct. d. Rechte, geb. St. Pölten 23. März 1817, Ministerialrath, nachmals Sectionschef im Ministerium des Innern, Administrator des Wiener Stadterweiterungsfonds, aus welchem die beiden neuen Hoftheatergebäude in Wien errichtet wurden; Mitglied des Bau-Comités

für das Hofoperntheater 1862 bis 1869, für das Hofburgtheater und die Hof-Museen (1871 bis 1888), Präsident des Comités 1883 bis 1891; Directionsrath der Gesellschaft der Musikfreunde.

Br. 4°. *F. Weixelgärtner* del. Xylogr.

— Ganze Fig. auf Collectivbild. Fol. S. bei Wickenburg.

Maurel, Vittorio, ital. Opernsänger (Bariton), sang bei den ital. Opernvorstellungen am Wiener Hofoperntheater im Mai 1893 den Fallstaff.

Br. 4°. nach einer Phot. v. *Debat* in Madrid xyl.

— Halbfig. als Rigoletto. 4°. nach Phot. *Ganzini e Gabriel* xyl.

Mauro Alessandro, kais. Hoftheater-Maler in Wien, gestorben daselbst 1720.

Mayer, Konrad, geb. 1671 Wien, gest. Wien 1744; kais. Hoftheatermaler daselbst.

Mayerhofer, Franz (wie S. 306), Hofschauspieler.

Br. 4°. *Mayerhofer* lith. 1847 Wien.

Mazzanti, Fernando, Sänger an der ital. Oper in Wien 1752.

Br. Med. *Anonym* sc. s. bei Bernacchi.

Mazzarelli, Rosina (wie S. 424), ital. Opernsängerin, geb. 1820; debutirte am Wiener Hofoperntheater 7. April 1839.

Medori, Giuseppina (wie S. 430), ital. Opernsängerin.

Halbfig. mit Notenheft in der Hand. 4°. Xylogr. 1855.

Mehlig, Anna (wie S. 462), Tänzerin und Mimikerin; Mutter der Pianistin Anna Mehlig, verehl. Falk (S. 199, daselbst irrig um 1825, statt 1885 angegeben; das dort citirte Porträt ist das ihrer Mutter).

Halbfig. Fol. *S. Palzer* lith.

Meixner, Karl (wie S. 318), geb. 14. November 1815 (nicht 1818).

Halbfig. sitzend. 4°. *A. Weger* und *Singer* sc. Leipzig.

— Ganze Fig. als Winkelschreiber. 8°. Phot. *Jageman.*

Melchior, Kaspar, geb. 1757, gest. Wien 25. August 1813, k. k. Hoftheatermaler daselbst.

Merelli, Bartolomeo (wie S. 275), Pächter des Hofoperntheaters, geb. 1798, gest. Mailand 3. April 1879.

Merelli, Eugenio (wie S. 278), Impresar der ital. Oper in Wien 1864 (nicht 1860).

Michelet (auch Micheler) Zelia (wie S. 452), Tänzerin und Mimikerin.

Michelet Zelia. Ganze Fig. mit Herrn Perrot und Mme. Perrot-Grisi im Ballet „der Kobold“ Qu. Fol. *Schoeller* del. *A. Geiger* sc. col. 1838.

Mielke-Gruening, Antonie (wie S. 403), Opernsängerin, geb. Berlin 14. April 1856.

Br. 4°. Lichtdruck. München *Moiserbach* mit Fascimile.

Mierzwinski Ladislaw (wie S. 438), ital. Opernsänger.

Kniest. 4°. Phot. *Schaarwächter* Berlin 1892.

Miller, Friedrich (nicht Friedrich Sebastian, wie S. 355), Opernsänger in Wien 1817 bis 1827.

Miller, Sebastian, Bruder des Vorigen, geb. 1793, wurde ebenfalls 1817 am Hofoperntheater engagirt, starb Wien 2. April 1819.

Millerschek, Anna (wie S. 465), Tänzerin, gest. Rohrbach 22. Sepember 1891.

Ganze Fig. in Balletcostüm. Gr. Fol. *Dauthage* lith. 1859 Wien, mit Widmungs-Autograph.

Millico, Giuseppe, ital. Opernsänger und Compositeur; geb. Terlizzi 1739; von Gluck nach Wien berufen 1772 bis 1774, dann in London und 1780 in Neapel, wo er 1802 starb.

Br. Med. *Anonym* sc. S. bei Bernacchi.

Mitterwurzer, Friedrich (wie S. 331), Schauspieler, seit 28. Februar 1894 neuerdings am Hofburgtheater engagirt.

Br. 4°. *J. Weixelgärtner* del. Xyl. Wien.

— Br. 8°. Lichtdruck, Petersburg 1892 mit Facsimile.

— Br. Fol. Lichtdruck Berlin *(Eckstein)* 1892 mit Facsimile.

— Ganze Fig. stehend. 8°. *F. Jakobeit* Fol. Berlin.

— Ganze Fig. als Drusus. Qu. Fol. *R. Katzler* del. Wien. Xyl. 1873.

Monticelli, Angelo Maria, geb. Mailand 1715, gest. Dresden 1764; ital. Opernsänger, (Mezzosopran), k. k. Kammersänger, in Wien 1748.

Halbfig. mit Notenblatt. Fol. *And. Casati*, peux et del. *J. Faber* sc. Mezzo.

Montoyer, Ludwig von, geb. 1801, gest. Hinterbrühl bei Wien 14. Jänner 1876; k. k. Burghauptmann. Nach seinem Entwurfe und unter seiner Leitung erfolgte im Sommer 1837 eine gründliche Umgestaltung des alten Burgtheatergebäudes am Michaelerplatz. Er wurde auch bei dem Bau des neuen Opernhauses wiederholt als Berather zugezogen.

Muehldorfer, Josef, geb. Mersburg 10. April 1800, gest. Mannheim 1863, grossherzoglich badischer Hoftheatermaschinist und Decorationsmaler 1832 u. ff., früher in Nürnberg, Aachen, Köln; führte die Decorationen und Maschinen zu „Oberon" im alten Hofoperntheater zu Wien aus.

Mueller, Georg (wie S. 397), Opernsänger, Ritter des Franz Josef-Ordens (1893).

Br. 8°. Phot. *Luckhardt.*

Mueller Hermann (wie S. 339), Schauspieler, aus dem Burgtheater ausgetreten Juli 1894.

Muench-Bellinghausen, Eligius Freiherr (wie S. 277), General-Intendant der k. k. Hoftheater.

Br. 8°. *Anonym* sc.

— Br. 4°. Xyl. 1856.

Murska, Ilma (wie S. 395) eigentlich Pucser v. Murski, geb. Agram 5. Februar 1834; gastirte am Hofoperntheater 1864; im Engagement „als Gast" von 1. Juli 1865 bis 15. Mai 1868, neuerdings 1869 bis 1870, zuletzt 1873 (Abschied 10. August 1873 als „Ophelia"); dreimal vermält: mit General-Auditor Eder, dann in Amerika mit dem Pianisten Anderson und mit dem Kapellmeister Hill; gest. München 14. Jänner 1889.

Nadler, Sigmund, kais. Hoftheatermaler in Wien um 1732.

Natter, Heinrich, geb. Graun in Tirol 16. März 1844, gest. in Wien 13. April 1892; Bildhauer, verfertigte für das rechte Logen-Vestibule des neuen Hofburgtheaters die Standfiguren von Laube und Dingelstedt.

Br. 8°. *Maisenbach* lith.

Necker, Bertha (wie S. 332), Schauspielerin.

Ganze Fig. sitzend 4°. *Szekely* phot.

Neidl, Franz (wie S. 411), Opernsänger, geb. 27. December 1858 (nicht 1855).

Br. als Alfio in „Cavalleria rusticana" Fol. Lichtdruck.

Nicolini, Ernesto (wie S. 435), ital. Opernsänger.

Ganze Fig. und Br. in verschiedenen Rollen 8°. Phot.

— Ganze Fig. als Romeo 4°. *Ch. Bergamasso* phot. Petersburg.

— Br. in Umrahmung 4°. *H. Scheerenberg* del. Xyl. 1879.

Nissen, Enrichetta (wie S. 428) ital. Opernsängerin.

Br. 4°. Xyl. 1849.

Ochelli, Michele (wie S. 412), ital. Opernsänger.

Br. 8°. Silhouette *Löschenkohl.*

Operti, Ernestina, Tänzerin und Mimikerin, war im Mai und Juni 1885 am Wiener Hofoperntheater als Gast engagirt, um die Göttin des Lichts in „Excelsior" zu creiren.

Br. Fol. phot. mit Widmungs-Autograph.

— Br. Gr. 4°. *Schemboche* phot. Turin.

Pacassi, Nicolo Baron, geb. 1711, gest. Wien 11. Nov. 1790, Oberhofarchitekt; Erbauer des Theaters nächst dem Kärtnerthor 1763; die Pläne stammen theilweise von seiner Gattin Elise Baronin Pacassi, geb. von Eberl (1718 bis 1786). S. a. J. B. v. Martinelli.

Pantaleoni, Romilda (wie S. 439), ital. Opernsängerin.

Ganze Fig. in Costüm; Fol. *Pagliano* und *Ricordi* phot. Milano.

Papier, Rosa (wie S. 405), seit 1. September 1893 Gesangs-Professorin am Conservatorium der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien.

Br. 4°. Xyl. 1885.

— Br. 8°. auf Collectivbild Xyl. 1884.

Pasetti di Ferrara, geb. Ferrara, leitete 1666 zur Feier der Vermälung Kaiser Leopold I. mit dessen erster Gemalin Margaretha von Spanien das decorative Arrangement zu dem zweiten Festspiele „La Contesa dell' Aria e dell' Aqua, Festa à Cavallo" oder das grosse Rossballet, dessen Erfinder der kais. Rath Francesco Ibarra war und das auf dem Burgplatz im Freien abgehalten wurde.

Patti, Adeline (wie S. 435), ital. Primadonna.

Br. 4°. Xyl.

— Scene: Die Patti-Vorstellung im Wiener Hofoperntheater 1876; Originalzeichnung von *J. W. Frey*. Xyl. Fol.

Paumgartner, Hans (wie S. 404), geb. Michelsdorf O.-Oe. 10. Jänner 1844.

— Br. 4°. Phot.

Pechann, Joseph, geb. 1850, gest. Wien 13. Dez. 1887, Bildhauer; verfertigte die Zwickelfiguren für das neue Hofburgtheater.

Pendl, Emanuel, geb. Meran 23. Februar 1845, Bildhauer in Wien, verfertigte zwei Genien am Eingangsportal im Parterre des Hofburgtheaters.

Perrot, Jules (wie S. 460), Tänzer, Balletmeister.

Ganze Fig. in verschiedenen Darstellungen mit Mme. Perrot-Grisi, Dlle. Elssler, Dlle. Micheler s. dd.

— Scene aus s. Ballets „Esmeralda" und „Lala Rookh", 4°. Xyl. 1844 und 1848.

Persiani-Tacchinardi, Fanny (wie S. 423), ital. Opernsängerin, geb. (n. A.) 4. Oct. 1818, gest. 3. Mai 1867 (nicht 1864); debutirte 1833.

Ganze Fig. in Costüm 8°. Xyl. 1843.

— Ganze Fig. als Rosina in „Barbiere" 4°. *A. Lacauchie* lith. Paris color.

Peschier, Adolf (wie S. 405) Opernsänger.

Br. 8°. Phot.

Petit, Jean Baptiste (wie S. 451), Tänzer und Balletmeister.

Br. Fol. *J. Kriehuber* lith. 1826 Wien.

Pilz, Vincenz, geb. Warnsdorf in Böhmen 14. November 1816, Bildhauer in Wien; führte die ersten Pegasusgruppen auf der Loggia-Terrasse des Hofoperntheaters aus; dieselben befinden sich gegenwärtig in Philadelphia, da sie auf dem Opernhause 1876 durch neue von Professor Haehnel (s. d.) ersetzt wurden.

Ganze Fig. s. bei Wickenburg.

Pinto, Augusto (wie S. 438), ital. Opernsänger.

Ganze Fig. als Alvise in „Gioconda". 4°. Phot.

Pistor-Wintersteiner, Betty (wie S. 306), Hofschauspielerin, geb. 1802.

Platzer, Joseph, geb. Prag 1752, gest. Wien 4. April 1806, k. k. Kammer- und Hoftheatermaler daselbst, Architekt.

Poenninger, Franz, geb. Wien 29. December 1832, k. k. Professor, Bildhauer, artistischer Leiter der k. k. Kunst-Erzgiesserei; führte die Bronze-Ausgüsse der beiden Monumentalbrunnen und sonstige Bronze-Gegenstände für das Hofoperntheater aus.

Ganze Fig. s. bei Wickenburg.

Poggi, Antonio (wie S. 421), ital. Opernsänger.

Br. mit s. Gattin Erminia Poggi-Frezzolini und Hrn. Ronconi; *M. Stohl* lith. nach Kriehuber, 1841 Triest.

— Br. auf Collectivbild, (s. bei Donizetti).

Poggi-Frezzolini, Erminia (wie S. 425), Gattin des Vorigen; gest. Paris 6. November 1884.

Br. auf verschiedenen Collectivbildern (s. bei Poggi, Donizetti u. A.)

Preleuthner, Johann, geb. Wien 27. Dezember 1807, Bildhauer; führte die 14 Rundreliefs an der rückwärtigen Facade des Hofoperntheaters und die zwei grossen Basreliefs „Oper" und „Ballet" an der Hauptstiege aus.

Ganze Fig. s. b. Wickenburg.

Premeau, Hermine (wie S. 470), Tänzerin, nachmals verehlichte Hollauer.

Price, Julius (wie S. 468), geb. in Russland von dänischen Eltern; gest. Wien 24. Jänner 1893.

Pucher, Adam, kais. Hoftheatermaler in Wien um 1763.

Quaglio, Giulio, geb. Como 1601, gest. um 1660, Historienmaler. Theaterarchitekt, der Erste der berühmten Malerfamilie; arbeitete 1651 in Wien für die zu Schönbrunn aufgeführte Oper: „Il Re pastore".

Rabatinsky, Marie (wie S. 395), Opernsängerin, vermält mit den Fabriksbesitzer Zacharias in Nordhausen, im Privatleben.

Radnitzky, Karl, geb. Wien 17. November 1818, k. k. Professor an der Kunstakademie, Bildhauer und Medailleur; modellirte einen Theil der Künstlermedaillons an der Logenbrüstung der Hofoper.

Ganze Fig. s. bei Wickenburg.

Rahl, Karl (Sohn), geb. Wien 13. August 1812, gest. daselbst 9. Juli 1865, ber. Historienmaler, Professor an der Kunstakademie; nach Rahl's Entwurfe wurden im Hofoperntheater der Vorhang für die tragische Oper „die Orpheusmythe", dann der untere Theil des Vorhanges „Orpheus fesselt durch seinen Gesang die Argonauten und führt sie glücklich bei den Sirenen vorüber", ferner die Plafondbilder: „Begeisterung", „Melancholie", „Lebenslust", „Andacht", „Liebe", „Ergebung", „Heiterkeit", „Zorn", endlich die Prosceniumsbilder „Tragik", „Komödie", „Tag" und „Nacht" von Eduard Bitterlich (s. d.) gezeichnet und von Christian Griepenkerl (s. d.) gemalt.

Br. 2 Fol. *Karl Rahl* phot. *Ch. Mayer* xyl. Mezzo Wien.

— Br. 4°. *Marastoni* lith. 1865.

— Br. in Med. 2 Fol. *L. Geisbe*, xyl. Wien.

— Büste von *Gasser* in Wien. 8°. xyl. (Leipzig 1855.)

— Br. 4°. nach Photographie. Xyl. (1865.)

— Ganze Fig. s. bei Wickenburg.

— Dessen Deckengemälde „die Begeisterung" und „der Hass". Qu. 4°. *Fr. Bruckmann* phot. Xyl. (1872.)

Ramaccini, Antonio (wie S. 453), ital Opernsänger, geb 1804. Br. Fol. *E. N. Pianta* lith. Venezia.

Randhartinger, Benedikt (wie S. 375), gestorben Wien 22. December 1893.

Rank, Joseph (wie S. 56), Directions-Secretär am Hofoperntheater.

Br. 4°. Prof. *Preller* del. Weimar; *Chr. Riedl* sc. Nürnberg.

Reichard, Alexander (wie S. 379), Opernsänger.

Br. im Mantel. 8°. Xyl. 1852.

Reichmann, Theodor (wie S. 407), Opernsänger, seit 10. September 1893 wieder am Hofoperntheater engagirt.

Br. 8°. Lichtdruck. *E. Albert*, München 1892.

— Br. 8°. Lichtdruck, Leipzig 1894.

Reimers, Georg (wie S. 337), Hofschauspieler.

Br. Fol. Lichtdruck (*Eckstein*) 1892.

Reiner, Franz, Schauspieler (S. 287), identisch mit dem Opernsänger. (S. 342.)

Reinhold, Babette (wie S. 338), Hofschauspielerin, eigentlich Maasch.

Reinhold, Karl (wie S. 377 u. 395), eigentlich Unrein, nach seiner Pensionirung 30. Juni 1864, (nicht 1860) noch einmal von 1865 bis 1866 am Hofoperntheater engagirt.

Ganze Fig. als Erik in „Flieg. Holländer". 8°. *Gears* Xyl. 1843.

Rettich, Karl (wie S. 302), Hofschauspieler, Ritter des Franz Josephs-Ordens.

Ganze Fig. mit s. Gattin Julie Rettich. 8°. Phot.

Rettich-Gley, Julie (wie S. 308), Hofschauspielerin.

Kniest. in Lebensgrösse als Donna Maria de Molina, für die Ehrengalerie gemalt von *Eybl*.

— Br. in Lebensgrösse, Oelgemälde von *Georg Decker*.

— Halbfig. mit Buch in der Hand. 8°. Xyl. 1854.

— Br. in Umrahmung. 4°. nach Phot. Xyl. 1866.

— Ganze Fig. als Vanina in „Sampiero". 8°. Xyl. 1844.

— Ganze Fig. als Thusnelda in „Fechter von Ravenna" mit Baumeister als Thumelicus und Gabillon als Caligula. Gr. 4°. Xyl. 1854.

— Ganze Fig. als Lady Claypole in „Cromwell's Ende" mit Carl La Roche (s. S. 310).

Ricchini, Ludwig (wie S. 459), Mimiker, gest. Wien 19. Mai 1893.

Ricchini, Louise (wie S. 405), Opernsängerin, Tochter des Vorigen.

Ricci, Pia (wie S. 469), Tänzerin, verehl. San-Miniatelli (nicht San-Martinelli).

Richter, Hans (wie S. 401). Erster Capellmeister am Hofoperntheater, k. u. k. Hofcapellmeister (seit September 1893)
Br. Fol. *Wodraschka* lith. 1873 Wien.
— Br. 8°. *F. Waibler* del. Xyl. 1888.
— Br, 8°. Lichtdruck. Leipzig 1894.

Riedel, Hermann (wie S. 400), Capellmeister; geb. Burg bei Magdeburg 2. Jänner 1847.

Rieser, Michael, geb. Schlittens in Tirol 1828, Professor an der Kunstgewerbeschule zu Wien, Maler, führte nach dem Tode Dobyaschofsky's die Wandgemälde für das grosse Treppenhaus der Hofoper: das „Ballet", die „Opera buffa" und die „Opera seria" und das Plafondbild „Fortuna" aus.
Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Rimus, Caroline (wie S. 475), Mimikerin, gest. Wien 25. März 1894.

Ritter, Joseph (wie S. 411), Opernsänger.
Br. Fol. Lichtdruck *(Eckstein)* 1893.

Robert, Emerich (wie S. 334), Hofschauspieler.
Br. Fol. Lichtdruck *(Eckstein)* 1892.

Roeckel, Louisabeth (wie S. 328), Schauspielerin.
Br. Halbe und Ganze Fig. Photographie.
— Ganze Fig. mit Mlle. Pierson, anlässlich der Ausstellung 1892, 4°. Phot. *Szekely*.

Roempler, Alexander (wie S. 339), Hofschauspieler.
Ganze Fig. mit M. Leloir, anlässlich der Ausstellung 1892, 4°. Phot. *Szekely*.

Rokitansky, Hans (wie S. 394), Mitglied des Hofoperntheaters bis 31. December 1893 (pens.).

Ronconi, Georgio (wie S. 425), ital. Opernsänger.
Br. Kl. Fol. *E. N. Pianta* lith. Venezia.
— Ganze Fig. als Figaro in „Barbiere". 4°. *A. Lacauchie* lith. Paris, color.
— Br. auf Collectivbildern (s. bei Ungher, Poggi, Moriani).

Roose, Betty (wie S. 293), Hofschauspielerin.
Ganze Fig. als Zenobia, Kaiserin von Palmyra, 4°. *Anonym* sc. color.

Rosetti-Sihorska, Josephine (wie S. 375), Opernsängerin.
Halbfig. am Clavier, Fol. *G. Locatello-Kier* lith. Venedig 1846.

Rotter, Irma (wie S. 471), Tänzerin.
Ganze Fig. in Balletcostüm. 8°. Phot.

Rozier, Angelica (wie S. 448), Tänzerin, identisch mit Madame Kohlenberg (S. 451 und 506).

Rubini, Giovanni Battista (wie S. 420), ital. Opernsänger.
Br. Fol. *Rizzato* lith.
— Ganze Fig. als Othello, Gr. Fol. *De Valentini* del. *Vogt* lith. Paris color.
— Br. auf Collectivbild mit Donizetti. (s. d.)

Rubini, Adelaida (wie S. 420), geb. Chomel, genannt Comelli, geb. Paris 31. Mai 1794 (nicht 1802); ital. Opernsängerin, debutirte zu Neapel 1818, dort vermält 1819 mit dem Vorigen, wirkte bis 1831.

Rudloff, Auguste (wie S. 315), Witwe nach Lord Fitz-Harding-Maxse.

Rudolph, Julius, geb. Dessau 19. September 1844, Bühnentechniker, Theatermeister am herzogl. Hoftheater in Dessau 1860 bis 1870, Maschinenmeister in Weimar bis 1873, Maschinen-Inspector am Hofburgtheater bis 1878, mit der Construction der Bühneneinrichtung für das neue Burgtheater betraut 1878 bis 1881, seitdem Bühnen-Inspector des k. k. Hofoperntheaters.

Ruprecht, Joseph Martin (wie S. 341), Opernsänger und Schauspieler.
Br. 8°. Silhouette *Löschenkohl* Wien.

Russ, Robert, geb. Wien 7. Juni 1847, Landschaftsmaler daselbst, malte für das Hofburgtheater (in den Foyer-Pavillons) Lunettenbilder, Blumen und Pflanzen in Verbindung mit Kindern und Thieren darstellend.

Sacchetti, Antonio, geb. Venedig 8. Jänner 1790, gest. um 1845, kais. russ. Hofmaler, Theater- und Panoramenmaler in Prag, Wien (auch für die Hoftheater in den 1830er Jahren). Besitzer des Kunstcabinets im Müller'schen Gebäude zu Wien.
Hüftbild 2 Fol. *Schertle* lith. 1838, Warschau.

Sacchetti, Lorenzo, Vater des Vorigen, geb. Padua 22. Juni 1759, gest. Wien, 11. Februar 1836, Professor der Architektur, Hoftheatermaler 1794 bis 1810, Fach-Schriftsteller („Fasslicher Unterricht in den Anfangsgründen der Theatermalerei").

Sacchetti, Vincenz, Bruder des Vorigen, gest. Neapel 1825, Decorationsmaler der beiden Hoftheater in Wien und des Theaters an der Wien 1794 bis 1820, dann am San-Carlo-Theater in Neapel.

Salzmann, Rudolph von (wie S. 279), interimistischer Administrator der Hoftheater, geb. Wien 9. Februar 1819.
Br. 8°. Phot.

Salvi, Matteo (wie S. 277), Director des Hofoperntheaters vom 18. Jänner 1861 bis 30. September 1867; gest. Pieti bei Rom 16. October 1887 (nicht 1879).

Sandrock, Wilhelmine (wie S. 337), Schauspielerin.

Br. Fol. Lichtdruck *(Eckstein)* Berlin 1893.

Sangalli, Rita, erste Tänzerin und Mimikerin, 1874 am Hofoperntheater als Gast engagirt, dann an der grossen Oper in Paris.

Br. Med. Fol. *Lemoine* lith.

— Ganze Fig. im Balletcostum 8°. Phot.

Satran, Albertine, eigentlich Aman, geb. Wien 7. Jänner 1858, Schauspielerin am Hofburgtheater während des Monates September 1878 in Aushilfs-Engagement, vorher in Oldenburg, gegenwärtig im Privatleben in Leipzig, vermält 1880 mit dem Rechtsanwalte Dr. Zehme.

Ganze und Halbe Fig. als Preciosa und in einer anderen Rolle 4°. *Schröder* Phot. Oldenburg.

Scanavini, Celestina (wie S. 413), ital. Opernsängerin.

Scaria, Emil (wie S. 403), k. k. Kammersänger (1881).

Br. 8°. Xyl. 1886.

Scharhan, Wenzel, geb. 1778, gest. Wien 1. April 1836, k. k. Hoftheatermaler.

Schimon, Ferdinand, Sänger und Maler, geb. Pest 6. April 1797; übersiedelte 1822 nach München, wo er als pens. Hofopernsänger am 29. August 1859 starb; malte die Porträts von Joseph Koberwein als Correggio für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters, dann von dessen Gattin Sophie Koberwein und von Maximilian Korn als Hugo in „die Schuld".

Schindler, Johann, geb. Taschendorf in Schlesien, 15. Mai 1822, Bildhauer in Wien, verfertigte die Modelle für den Bronceschmuck in den fünf Vestibülen des Hofoperntheaters, ferner die Modelle für die ornamentalen Arbeiten am Hofburgtheater und für das deutsche Volkstheater.

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Schlaeger, Antonie (wie S. 406), Opernsängerin, vermält am 8. August 1894 mit dem Oberlieutenant Victor Theumer.

Schloegl, Johann, k. k. Hoftheatermaler in Wien, landschaftlicher Decorationsmaler am Hofoperntheater um 1835.

Schlosser, Ignaz, Architekt, Gebäude-Inspector des Hofburgtheaters seit 1888.

Schoberlechner-Dall' Occa, Sophie (wie S. 381 u. 424), Opernsängerin.

Halbfig. Fol. *Antonia dale Ongaro*, lith. Triest 1840.

Schoenberger, Lorenz, geb. Vöslau (Niederöst.) 1770, gest. Mainz 1847, Historien-, Landschafts-, Decorations-, Transparent- und Panoramamaler, auch Radierer in Wien, führte das von Heinrich Füger (s. d.) entworfenen Courtinenbild „Apollo und die Hirten" für das Hofburgtheater gemeinschaftlich mit Josef Abel (s. d.) aus; Gatte der Hofschauspielerin Marianne Sch.-Marconi (S. 349).

Schoenbrunner, Ignaz, geb. Wien 1. Mai 1835, Decorationsmaler; malte die Ornamente zum Vorhange für die komische Oper und das Ballet, ferner die Wandmalereien in den Verbindungs-Appartements in den Logensalons der Erzherzoge, in den Vestibules und Gängen des Hofoperntheaters.

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Schoenthaler, Franz, geb. Neusiedl in Niederöst. 1825, k. k. Hofbildhauer in Wien, führte die ornamentalen Bildhauerarbeiten an den Façaden im Zuschauerraume, in den Verbindungs-Appartements, den beiden Hoflogenstiegen, den Hoflogensalons des Kaisers im Hofoperntheater und in den Kaiser-Appartements im Hofburgtheater aus; betheiligte sich auch an der decorativen Ausstattung des Wiener Stadttheaters.

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Scholz, Auguste, Schauspielerin, geb. Wien 29. August 1865, Mitglied des Burgtheaters 16. September 1892 bis 15. September 1893, vorher in Prag.

Halbe Fig. als Hero, 4°. Phot.

Scholz, Therese (wie S. 472), Tänzerin, gest. Wien 26. April 1894, kurz nach ihrer Verheiratung mit dem Pariser Arzt Dr. Flamm.

Halbe Fig. 8°. Phot.

Schratt, Katharina (wie S. 336), Hofschauspielerin.

Br. Fol. Lichtdruck *(Eckstein)*.

Schroeder, Sophie (wie S. 292 u. 299), Hofschauspielerin, debutirte am Hofburgtheater unter dem Namen ihres ersten Gatten (Stollmers) am 8. August 1798.

Br. 8°. *Hanfstängel-Neumann*. Xyl. 1860.

Halbe Fig. 8°. (Noch als „Mad. Stolmers, geb. Bürger") als Donaunixe, *Schindelmayer* sc. Breslau.

Schuetz-Oldosi, Amalie (wie S. 359), Opernsängerin.
Halbe Fig. Kl. Fol. lith. Triest 1831.

Schuller, Wilhelmine (wie S. 472), Tänzerin, nachmals verehlichte G r e a k.
Ganze Fig. sitzend 8°. Phot.

Schwarz, Therese (wie S. 382), Opernsängerin; nachmals verehlichte F i s c h h o f.
Halbfig. Gr. Fol. Oelgemälde von *C. Dietrich* Graz 1851.

Schwarzenberg, Joseph Joh. N. Fürst (wie S. 271), Mitglied der Wiener Theater-Unternehmungs-Gesellschaft 1807 bis 1813.
Br. Med. 4°. *Anonym* sc.

Schwind, Moriz von, geb. Wien 21. Jänner 1804, gest. München 8. Februar 1871, Professor an der Kunstakademie in München, Historien- und Porträtmaler; malte al fresco die Scenen aus der „Zauberflöte" in der Loggia und aus verschiedenen anderen Opern im Foyer des neuen Hofoperntheaters.
Halbfig. sitzend mit Crayon in der Hand. 4°. *Hanfstängl* phot. *Ad. Neumann* xyl. 1860.

— Br. 4°. *H. Scherenberg* del. Xyl.

— Br. 4°. *J. Albert* phot. München, *H. Scherenberg* del. Xyl. 1871.

— Br. 4°. *Rettwitz* del. Xyl.

— Ganze Fig. auf der Matinée bei *Franz Schubert* (s. d. S. 237).

Seipelt, Joseph, Opernsänger (S. 360 identisch mit S. 368).

Selbach, Olga, Opernsängerin, vom 1. Jänner 1876 an für kleine Rollen (mit Sustentations-Gage) am Hofoperntheater engagirt; gest. Wien 8. April 1876.

Sembrich, Marcella, geb. 15. Februar 1858 zu Wisnewczyk in Galizien, als Tochter des dortigen Schullehrers Casimir Kochanski, verehlicht mit Prof. Wilhelm S t e n g e l; debutirte Athen 1877, ital. Opernsängerin, k. k. öst. u. kön. sächs. Kammersängerin; an der Hofoper in Wien a. G. engagirt 1887.
Br. Gr. Fol. *Chatimère* lith. Paris.

— Br. u. Halbfig. in verschiedenen Rollen (Rosine, Lakme etc.) 4°. u. 8°. Photographien (*Schaarwächter* Berlin u. a.).

— Br. Med. 4°. Xyl. 1884.

— Br. Med. 4° nach Photogr. v. *Bieber* Xyl. 1887.

— Halbfig. unter Blumen. Kl. Fol. *Brendamour* Xyl.

— Kniest. auf Stuhllehne gestützt. 8°. Lichtdruck Petersburg 1892.

Semper, Gottfried, Architekt, Dr. d. Philos., geb. Altona 29. Nov. 1803, gest. Rom 15. Mai 1879, nach seinen von Hasenauer umgearbeiteten Entwürfen wurde das neue Hofburgtheater in Wien erbaut; ferner erbaute er das Hoftheater in Dresden (abgebrannt 1869), sowie das neue Dresdener Hoftheater; das Theater in Rio di Janeiro, das Hoftheater in Darmstadt u. a.

Halbfig. 4°. *W. Unger* 1871.

— Br. 4°. *C. Kolb* del. *M. Michael* Xyl.

— Br. in Umrahmung. 4°. *H. Scherenberg* del. Xyl. 1874.

— Br. in Med. 8° auf Collectivbild, „Berühmte Baumeister der Neuzeit" mit Viollet le Duc, Wyatt, Scott, Leins, Neureuther, Fried. Schmidt, Hansen, Hitzig u. Strack. Fol. Xyl.

— Br. von *Richard Kissling* im Vestibule des Polytechnicums in Zürich. 4°. *C. Krell* Xyl. 1887.

— Dessen Grabdenkmal in Rom, von *Manfred Semper*. 4°. Xyl. 1883.

Servandoni, Giovani Gieronimo, geb. Florenz 22. Mai 1695, gest. Paris 19. Jänner 1766, Maler, Architekt, Theaterbaumeister und Decorateur, Theatermaschinist in Paris 1728, London 1749, Dresden 1755, Wien 1760, wohin er zur Vermälung Kaisers Josephs II. mit Isabella von Bourbon berufen wurde, um die Festdecorationen anzubringen und das Feuerwerk zu leiten, hier auch in der That grossartige Schaustücke an Decorationen schuf.

Sessi, (eigentlich Alexander) Mathilde, Tochter der Victoria Sessi-Alexander (S. 417); ital. Opernsängerin; war 1871 am Wiener Hofoperntheater a. G. engagirt; nachher vermält mit Ludwig Baron Erlanger in Frankfurt a. M.

Br. in Costüm 8°. *Adèle* phot.

Siboni, Giuseppe (wie S. 417) ital. Opernsänger.

Ganze Fig. in röm. Costüm, Gr. Fol. Mad. *Siboni, née de Schober* del. Wien 1812, *David Weiss* sc. Wien 1813.

Siccard von Siccardsburg, August, geb. Wien 6. December 1813, gest. Weidling bei Wien 11. Juni 1868, Architekt; nach seinem im Verein mit van der Nüll (s. d.) entworfenen, preisgekrönten Bauplan und unter der Leitung der beiden Architekten wurde das Hofoperntheater erbaut; auch das Carltheater, der Sophiensaal u. a. sind Bauwerke der Beiden.

Br. 8°. Xyl.

— Br. Med. im Treppenhaus des Hofoperntheaters siehe bei Wickenburg.

Siegstädt, Hermine, (wie S. 395) Opernsängerin, eigentlich Prochaska von Sigstett.

Silbernagel, Johann, geb. Bozen in Tirol 1834, Bildhauer in Wien, lieferte für das Foyer des Hofburgtheaters die überlebensgrossen Marmorbüsten „Meyerbeer's" und „Boieldinus" und für das Hofburgtheater die Porträtstatuen des „Sonnenfels" und „Schreyvogel".

Singer, Anna Therese (wie S. 399) Opernsängerin; verehl. Schwabe, noch in den 1870er Jahren Concertsängerin (in London u. a.) unter dem Namen Mad. Dalnoky-Schwabe.

Sironi, Irene, geb. Mailand 7. December 1873, erste Tänzerin am Hofoperntheater seit 1. September 1892; vorher auf der Wiener Ausstellungsbühne.

Br. Kl. Fol. Lichtdruck.

Skofitz, Karoline (wie S. 475) Mimikerin.
Br. u. Ganze Fig. 4°. u. 8°. Phot.

Sommer, Rudolf, (wie S. 337) geb. 1857 (nicht 1872).
Br. 4°. Phot.

Sonnenthal, Adolph (wie S. 323) Hofschauspieler.

Br. in Lebensgrösse als „Clavigo" gemalt von *Gustav Gaul* für die Ehrengalerie.

— Br. Fol. Lichtdruck v. *Eckstein* mit Facsimile 1892.

— Br. 8°. Lichtdruck. Petersburg 1892.

— Ganze Fig. 10 Scherzbilder, anlässlich des Jub. 1881, 4°. Gez. u. phot.

— Ganze Fig. als Zarutti in „Maryna" Gr. Fol. *V. Katzler* del. Xyl. 1871.

— Ganze Fig. mit Markgraf Pallavicini u. a. anlässlich der Ausstellung Wien 1892. 4°. Phot. *Székely.*

Sontag, Henriette, (wie S. 360) Opernsängerin.

Br. Gr. Fol. *Magnus* gem. *Feckert* lith. 1849.

— Br. Gr. Fol. *A. Solome* pirx. G. Zobel sc. London 1850. Mezzo.

— Hüftbild 4°. Xyl. 1849.

— Halbe Fig. 4°. Xyl. 1852.

— Ganze Fig. als Miranda 4°. Xyl. 1850.

— Halbfig. als „Dame du lac". Kl. Fol. *Uehrlich* lith.

Spech-Salvi, Adelina, (wie S. 424), ital. Opernsängerin.

Br. als Adina in „Elisis d'amore" Fol. *A. Castro* lith. 1834.

Stadlin, Eduard, geb. Schweiz 1841, gest. Wien 31. Jänner 1881, Costümzeichner und Decorateur des Hofburgtheaters

1879 (mit Makart Anreger des Festzuges zum 25jährigen Hochzeitsjubiläum des Kaisers Franz Joseph I.).

Staetter, Philipp (wie S. 329) Hofschauspieler; Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone (1893).

Stagno, Roberto, italienischer Opernsänger; gemeinschaftlich mit Gemma Bellincioni im October 1893 am Hofoperntheater a. G. engagirt; 1892 auf der Wiener Ausstellungsbühne.

Br. Kl. Fol. *Montabone* phot. Roma 1892.

— Br. 8°. *Bergamasco* phot.; mit Widmung-Autograph ddo. Petersburg 2. Feb. 1869.

Stahl, Amalie (wie S. 402) Opernsängerin.

Br. im Matrosencostüm 4°. *Jg. Eigner* lith. Wien.

— Br. 32°. Lichtdr. mit Facsimile.

Staudigl, Joseph (wie S. 365), Opernsänger.

Ganze Fig. als Pembroke in „Heimkehr des Verbannten". 8°. Xyl. 1844.

— Halbe Fig. als Orovist in „Norma" und als Kaspar in „Freischütz". 8°. Xyl. 1844.

Stauffer, Victor, geb. Wien, 20. November 1853, Porträtmaler daselbst, malte für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters das Porträt von Frau Helene Hartmann als Francisca in „Minna von Barnhelm".

Stefani-Magri, Theresa, ital. Opernsängerin in Wien, Tochter des Hofmusikers Joseph Anton Steffan (Stephan), geb. Wien 1758, gest. daselbst 5. Februar 1784.

Br. Med. 4°. *Anonym* sc.

Stiassny, Wilhelmine (wie S. 472), Tänzerin.

Ganze Fig. 4°. Phot.

Stigelli, Georg (wie S. 393), Opernsänger, geb. Ingstetten in Würtemberg 1819; (Componist: „Du hast Diamanten und Perlen u. a.)

Br. 8°. Xyl. 1852.

Stolz, Therese, ital. Opernsängerin (Primadonna); geb. Prag, debutirte 1869 in Triest; war im Juni 1875 (gelegentlich der Anwesenheit Verdi's) am Wiener Hofoperntheater als Gast engagirt.

Br. Kl. Fol. Xyl.

Storace, Anna (wie S. 412), ital. Opernsängerin.

Ganze Fig. als „Euphrosine". 8°. *Anonym* sc.

Storck, Joseph von, geb. Wien 22. April 1830, k. k. Hofrath, seit 1868 Professor und Director der Kunstgewerbeschule des k. k. öst. Museums für Kunst und Industrie, Architekt. Derselbe wurde, nachdem er unter der Leitung seiner Lehrer van der Nüll und Siccardsburg bei der Durcharbeitung der Pläne für das neue Hofoperntheater thätig gewesen, nach dem Tode van der Nüll's und der Erkrankung Siccardsburg's im Vereine mit dem Architekten Gugitz (s. d.) anfänglich provisorisch und nach dem Ableben Siccardsburg's definitiv mit der Oberleitung der Vollendungsarbeiten am Hofoperntheater betraut.

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Stradiot-Mende, Paolina (wie S. 428), ital. Opernsängerin. Br. 8°. Xyl. 1853.

Strassmann-Damboeck, Marie (wie S. 330), Hofschauspielerin, gest. München 25. October 1892.

Stubenrauch, Philipp von, geb. Wien 1784, gest. daselbst 5. October 1848, Costüm- und Decorationsdirector des Hofburgtheaters 1821 u. ff.

Sturm, Friedrich, geb. Wien 1823, Professor an der Kunstgewerbeschule daselbst, Maler, führte im Wiener Hofoperntheater die ornamentalen und Blumenmalereien in der Loggia, die Hofmalereien im Salon der Kaiserin und 20 Blumenfelder im Foyer aus.

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Swoboda, Carl, geb. Planic in Böhmen 14. Juni 1824, gest. Wien 12. September 1870, Professor daselbst, Historienmaler (Iphigenia auf Tauris im erzherzoglichen Stiegenhause der Hofoper).

Ganze Fig. siehe bei Wickenburg.

Tadolini, Eugenia (wie S. 422), ital. Opernsängerin.

Halbe Fig. in der Oper: „J. Puritani"; Fol. *A. de Lorenzi* lith. Triest 1840.

— Halbe Fig. Kl. Fol. *E. N. Pianta* lith. Venezia.

— Br. auf Collectivbilder s. b. Moriani, bei Ungher etc.

Taglioni-Perault, Mad., Gattin des Salvatore Taglioni (S. 454), Mimikerin, war gleichzeitig mit ihrem Gatten 1826 am Hofoperntheater engagirt.

Br. 8°. *L. Rados* sc.

Taglioni, Marie, die Aeltere (wie S. 451), Tänzerin.

Ganze Fig. als Sylphide Kl. Fol. *Al. Lacauchie* lith. Paris 1841.

Taglioni, Marie, d. ä. Ganze Fig. als Sylphide, 4°. Xyl. 1844.

— Ganze Fig. in der Cracovienne. 8°. Xyl. 1844.

— Ganze Fig. im Ballet „La Gitana". Gr. Fol. *Focosi* lith.

— Ganze und Halbe Fig. im Alter. 8°. *Disderi*, *Cremière* Paris. Phot.

Taglioni, Marie, die Jüngere (wie S. 466), Tänzerin

Ganze Fig. als Phantasie im Ballet „Ellinor". 8°. *J. Raymond de Baur*. Xyl. 1861.

— Halbfig. (als Prinzessin Windischgrätz) mit ihrem Kindchen. 8°. *H. Graf* Berlin. Phot.

Tamburini, Antonio (wie S. 419), ital. Opernsänger.

Br. 4°. *Julien* lith. Paris.

Tamburini-Gioja, Marietta (wie S. 421 u. 453), Tänzerin und Sängerin; Gattin des Vorigen, Tochter des Ballet-meisters Fernando Gioja (S. 443),

Tayber, (auch Teiber, Teuber, Teyber, Taeuber) Elisabeth, geb. Wien um 1750, ältere Schwester der Therese Tayber-Arnold (S. 342) und Tante der Elise Tayber (S. 354); ber. Opernsängerin, Schülerin des Kapellmeisters Hasse, der Tesi und theilweise auch Haydn's, der sie bei den Aufführungen auf Schloss Esterházy debutiren liess. 1769 in Italien, zu Anfang der 1770er Jahre in Petersburg; 1788 an der Wiener Hofoper als Gast engagirt; gest. um 1799.

Br. Med. 16°. s. b. Bernacchi.

Tayber-Zomb, Elise (wie S. 354), Opernsängerin, geb. 1795, gest. Prag 11. August 1831.

Tesi, Victoria, verehlichte Tramontini, geb. Florenz 12. Februar 1690, gest. Wien 10. Mai 1775, Sängerin an der kais. Hofoper (auf dem Josephsplatz) 1720 bis 1732.

Br. in Med. 8°. *Guenther* xyl. Wien.

— Br. auf Collectivbild. 16°. s. b. Bernacchi.

Testori, Angelo (wie S. 414), ital. Opernsänger 1791.

Br. 8°. *Rados* sc.

Thallmayer, Julius, geb. Hermannstadt 1831, Architekt, Mitglied des Bau-Comités für das neue Hofoperntheater, Stellvertreter des Chefs der Bau-Inspection.

Ganze Fig. s. b. Wickenburg.

Thimig, Hugo (wie S. 333), Hofschauspieler.

Ganze Fig. in 18 verschiedenen Rollen. 4°. *Otto Schmidt* Wien phot.

Thomas-Schwarz, Annie, Sängerin (Sopran), am Hofoperntheater von 9. August 1892 bis 31. Juli 1893, vorher am Stadttheater in Strassburg.

Halbe Fig. 4°. Phot.

Tibaldi, Giuseppe (Joseph Louis), geb. Bologna 1719, gest. Ende des 18. Jahrhunderts; anfänglich Capellmeister, dann (um 1750) dramat. Sänger (Tenor); in der Mitte der 1750er Jahre in Wien; 1772 von der Bühne zurückgetreten; verheiratet mit der (am 17. November 1775 gest.) Sängerin Rosa Tartaglini.

Br. 16°. *Anonym* sc. s. b. Bernacchi.

Tietjens, Therese (wie S. 388), Opernsängerin.

Hüftbild 4°. *Ad. Neumann* Xyl. 1855.

— Br. Med. 4°. *H. Scheerenberg* del. Xyl. 1877.

Tilgner, Victor, geb. Pressburg 25. October 1844, Bildhauer, k. k. Professor in Wien, schuf für das neue Hofburgtheater folgende Sculpturen: die oberhalb der Loggia aufgestellten neun Büsten grosser Dramatiker, (Calderon, Shakespeare, Molière, Lessing, Goethe, Schiller, Hebbel, Grillparzer und Halm) unterhalb die (auf Kleist, Otto Ludwig, Kotzebue und Bauernfeld hinweisenden) Gruppen „Käthchen von Heilbronn mit Wetter vom Strahl", „Judas Maccabäus mit Lea", „Pachter Feldkümmel mit Gurli", „Kaiser Max mit Katharina", endlich die vier grossen Standfiguren im Erdgeschoss (Don Juan, Falstaff, Phädra und Hanswurst), welche das span., engl. und franz. Theater, sowie die Bühnenanfänge in Wien versinnbildlichen; ferner die 24 Porträtbüsten im Zuschauerraum an den Logenbrüstungen des II. und III. Stockwerkes, u. zw.: Christiane Weidner, Lange, Johanna Sacco, Brockmann, Nanni Adamberger, Koch, Juliane Löwe, Korn, Koberwein, Sophie Schröder, Anschütz. Sophie Müller, Wilhelmi, Karoline Müller, Fichtner, Julie Rettich, Löwe, Amalie Haizinger, Louise Neumann, La Roche, Christine Hebbel, Wagner, Friederike Gossmann, Beckmann, endlich die in dem linken Hoflogen-Vestibüle des neuen Hofburgtheaters aufgestellten vier Porträtbüsten von Grillparzer, Hebbel, Halm und Bauernfeld.

Br. Kl. Fol. *Dauthaye* lith. Wien 1881; Facsimile.

— Br. Kl. Fol. Lichtdruck mit Facsimile.

Toepfer, Carl (wie S. 300), Schauspieler, Opernsänger und Lustspieldichter.

Ganze Fig. sitzend, Kl. Fol. *H. Scheerenberg* del. Xyl. 1871.

Tomaschütz, Louise (wie S. 472), Tänzerin,

Br. 4°. Phot. col.

Tomeoni, Irena (wie S. 414), ital. Opernsängerin.
Ganze Fig. in der Oper „Nina". Fol. *„disegnato da un amico, inciso da copia"*.

Torelli, Giacopo, genannt „le grand sorcier"; geb. Fano in Italien 1608, gest. Wien 10. Februar 1678, ber. Architekt und Theatermaschinist in Paris 1645, Erbauer des Theaters in Fano; erbaute im Verein mit Luigi Ottavio Burnaccini das erste Hoftheater in Wien, nämlich das grosse Opernhaus auf dem äusseren Burgplatze in dem Graben, dem Raume des heutigen Kaisergartens unter dem Kloster der Augustiner. (Dahin sind auch die ihn betreffenden Stellen auf S. 2 zu berichtigen).

Trebelli, Zelia (wie S. 436), ital. Opernsängerin (Mezzosopran), gest. zu Etretat 18. August 1892.
Halbe Fig. u. Br. 8°. Phot.

Treml, Friedrich, geb. Prag 1785, gest. Wien 3. Juni 1817, fürstl. Lobkowitz'scher Hofmaler, zuletzt Decorationsmaler und Decorationsdirector des Hofburgtheaters; Gatte der Hofopernsängerin Therese Bondra (S. 352).

Uëtz-Roeckel, Anna (nicht Auguste, wie 362), Opernsängerin, geb. Wien 25. August 1862, gest. Köthen 13. November 1878.
Br. Med. 8°. *Spoerla*, Köthen phot.

Uëtz, Franz (wie S. 375), Bruder der Vorigen, Opernsänger, geb. Wien 1801, gest. Karlsruhe 10. April 1864.
Br. 8°. phot.

Ungher-Sabatier, Karoline (wie S. 357), Opernsängerin, geb. 21. October 1803 (nicht 1805).
Br. Kl. Fol. *N. Pianta* lith. Venezia.
— Halbfig. Fol. *Engert* lith. 1838.
— Halbfig. Fol. *Morpurgo* lith.
— Br. in der Oper „Bianca e Faliero". Fol. *Poiret* lith. mit Huldigungs-Sonett, Triest 1829.
— Br. mit Eugenia Tadolini, Marini, Moriani und Ronconi.
— Fol. *F. Bello* lith.

Van der Nuell, Eduard, geb. Wien, 9. Jänner 1812, gest. daselbst 3. April 1868, Architekt, k. k. Oberbaurath, Professor an der Kunstakademie; nach seinem und Siccardsburg's (s. d.) preisgekrönten Bauplan wurde das neue Hofoperntheater ausgeführt.
Br. 8°. Xyl.

Van Dyck, Ernest (wie S. 410), Opernsänger.
Br. Fol. Lichtdruck mit Facsimile *(Eckstein)* 1892.

Van Dyck, Ernest, Kniest. in Costüm. 8°. Petersburg 1892.

— Br. 8°. Lichtdruck, Leipzig 1894.

Varesi, Felice (wie S. 426), ital. Opernsänger, gest. Mailand März 1889.

Viardot-Garcia, Paolina (wie S. 426), ital. Opernsängerin.

Kniest. G. Fol. gez. v. *L'Allemand*, lith. v. *Fischer* Berlin mit Facsimile.

Vigano-Medina, Maria (wie S. 442), Tänzerin.

Ganze Fig. vor einer in Wolken gehüllten Säulen-Decoration tanzend; Fol. *Remosser* Wien sc. 1793 Mezzo.

Vogel, Katharina (wie S. 356), geb. Duport, Gattin des Schauspielers und Dichters P. Wilh. Vogel (S. 301).

Vollkomm, Adolph (wie S. 304), Schauspieler; gest. Bruck a. d. Leitha 19. Februar 1870.

Wack, Martin (wie S. 383 u. 387), zum zweiten Male am Hofoperntheater engagirt bis 28. Februar 1852 (nicht 1853).

Waechter, Karoline, Opernsängerin, am Hofoperntheater vom Juli 1876 bis 15. Jänner 1877 für kleine Rollen (mit Sustentations-Gage) engagirt.

Wagner, Anton Paul, geb. Königinhof in Böhmen 1834, Bildhauer in Wien; lieferte die Statuen von Haydn und Dittersdorf für die Hofoper, die des Prato, Calderon, Molière und Garrick für das Hofburgtheater; (erhielt im Mitbewerb um das Denkmal für die Opfer des Ringtheaters und für das Mozart-Denkmal den ersten Preis).

Br. 2 Fol. Xyl. Wien 1888.

Wagner, Joseph (wie S. 319), Hofschauspieler.

Kniest. in Lebensgrösse als Hamlet, gemalt von *Georg Decker* für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters.

— Ganze Fig. mit Bertha Unzelmann (s. spät. Gattin) in „Valentine". 4°. Xyl. 1847 Leipzig.

— Ganze Fig. stehend. 8°. *Schlossareck* Wien phot.

Waldmann, Maria, ital. Opernsängerin, geb. Wien, sang daselbst am Hofoperntheater (mit Frau Stolz) gelegentlich der Anwesenheit Verdi's 1875; vermält 1882 mit dem Grafen Galeazzo-Massari nachmals Duca di Voghenza; lebt in Italien.

Br. Fol. Xyl.

Waldmüller, Georg Ferdinand, geb. Wien 14. Jänner 1793, gest. das. 23. August 1865, Professor an der Kunstakademie, Porträts- und Genremaler, malte für die Ehrengalerie des Burgtheaters das Porträt des Hofschauspielers Carl Lucas.

Waldmüller Katharina (nicht Anna, wie S. 355), Opernsängerin, Gattin des Vorigen.

Warnegg, Anna (wie S. 411), Opernsängerin, eigentlich Warhanek (nicht Werner), geb. Wien, 5. April 1863.

Weber, Georg, geb. 1812, gest. 1879, Decorations- und Beleuchtungs-Inspector des Hofburgtheaters in Wien, (1842 Theatermaschinist in Prag; führte die ganze Bühneneinrichtung des Thaliatheaters im Neulerchenfeld aus).

Weber, Sophie (wie S. 288), Schauspielerin am Hofburgtheater 3. Mai 1780 bis October 1781; Schwester der Opernsängerin Aloisia Lange, geb. Weber (S. 342).

Weigl, Joseph (wie S. 346), Operncapellmeister.

Br. 8°. Anonym sc.

Weiskern, Friedrich Wilhelm, Schauspieler (s. b. Gruppe V), Topograph, entwarf den Plan, nach welchem das ehemalige Hofballhaus am Michaelerplatz in ein Theater — das Hofburgtheater — umgewandelt wurde (1741).

Weiss, Anna Maria (wie S. 342) Frau, geb. 1749, war von 1779, in welchem Jahre sie zu Laxenburg als „schöne Schusterin" debutirte, bis 1781 am Hoftheater als Sängerin engagirt; (die Notiz: wieder engagirt von 1786 bis 1787 ist irrig und bezieht sich auf die Folgende).

Halbe Fig. als schöne Schusterin in der gleichnamigen Operette v. Umlauf; Reproduction nach dem im Besitz der Gesellschaft der Musikfreunde befindlichen Oelgemälde.

Weiss, Anna (wie S. 290), Tochter der Vorigen, geb. 1773 (nicht 1749), debutirte am 28. October 1785 („ein Mädchen von zwölf Jahren") als Dortchen in der Oper: „Die drei Pächter" und war bis 1787 engagirt, auch im Schauspiel beschäftigt.

Well, Franziska (wie S. 475), Tänzerin, eigentlich Triebner.

Werner, Hedwig (wie S. 330), Schauspielerin.

Br. 8°. *Luckhardt* phot.

Wessely, Josephine (wie S. 334), Hofschauspielerin.

Br. als Melitta, Pastellgemälde in Lebensgrösse (Ehrengalerie des Hofburgtheaters).

— Br. Med. mit Schleier 4°. Xyl. 1881.

— Br. 4°. nach Phot. *Adèle*. Xyl. 1887.

— Ganze Fig., Halbe Fig. und Br. Photographien.

Wessely, Mathilde (wie S. 384), Opernsängerin, geb. Schlingloff, geb. 1826, gest. Wien 3. Juli 1892.

Westermayer, Theodor, Freiherr (wie S. 280). Erster Hofrath im Obersthofmeisteramte, Mitglied des Hof-Bau-Comités, welches bis 1888 auch für den Bau des neuen Hofburgtheaters eingesetzt war.

Wetschel, Johann, geb. 1724, gest. Wien 4. August 1778, Architect, kais. Hoftheatermaler um 1766.

Wetschl, Franz, geb. Tarnopol, 7. August 1850; Ministerialrath im Ministerium des Innern, Mitglied des Hof-Bau-Comités, welches bis 1888 auch für den Bau des neuen Hofburgtheaters eingesetzt war.

Wetzel-Negro, Ernestine (wie S. 324), Hofschauspielerin, im Juli 1892 mit dem k. u. k. Hauptmann Wilhelm Freiherrn v. Dingelstedt vermält und von der Bühne zurückgetreten.

Weymann, Victor von, Architekt, Bauführer beim Bau des neuen Hofburgtheaters 1874 bis 1888.

Weyr, Rudolph, geb. Wien 22. März 1847, k. k. Professor an der technischen Hochschule daselbst, Bildhauer; schuf den „Bacchuszug" am Fries des Hofburgtheaters, die plastische Ausschmückung der Decke und des Prosceniums, sowie die neun dramatischen Paare: „Rosaura und Sigismund", „Hamlet und Ophelia", „Harpagon und Rosine", „Minna von Barnhelm und Tellheim", „Faust und Gretchen", „Jeanne d'Arc und Talbot", „Siegfried und Chrimhielde", „Jason und Medea", „Ingomar und Parthenia" als Zwickelfiguren über den Fenstern der Hauptfront im Hofburgtheater; (auch die sechs Reliefs am Grillparzerdenkmal; die Hauptfigur ist von Kundmann).

— Br. 4°. *Th. Hraší* xyl.

Wickenburg, Mathias Constantin, Graf, geb. Pesch bei Düsseldorf 16. Juli 1797, gest. Gleichenberg in Steiermark 26. October 1880, Handels-Minister, Präsident der Stadterweiterungs-Commission u. des Baucomités für das k. k. Hofoperntheater.

Ganze Fig. auf dem anlässlich der Eröffnung des neuen Hofopernhauses (25. Mai 1869) erschienenen Festbilde, mit den Mitgliedern des Bau-Comités: Hofrath v. Imhof, Ministerialrath v. Matzinger, Ministerialrath v. Löhr, Architekt Gugitz, Prof. Storck, Baurath Wilt, Architekt Thallmayer, Revident Hagelu. Bauführer Fliegauf, dem Prof. Böhm, ferner mit den Malern Bitterlich, Dobiaschofsky, Engerth, Geiger, Geyling, Griepenkerl, Laufberger, Madjera, Rahl, Rieser, Schönbrunner, Schwind, Sturm, Swoboda u. Zimmermann, den Bildhauern Cesar,

Ferrari, Jos. Gasser, Hans Gasser, Haehnel, König, Pilz, Poenninger, Preleutner, Radnitzky, Schindler, Schoenthaler u. anderen für das Opernhaus beschäftigten Künstlern, Industriellen und Gewerbetreibenden (im Ganzen 78 stehende Figuren). In der Mitte des Bildes, welches das Vestibule des Opernhauses darstellt, steht die Büste des Kaisers, umgeben von den die verschiedenen Nationalitäten des Reiches repräsentirenden Künstlerinnen Wolter, Ehnn, Rabatinsky, Wilt, Gindele, Salvioni, Jacksch und Stadlmayer. Oberhalb der Mitte sind die Relief-Medaillons der Erbauer des Hauses Van der Nüll u. Siccardsburg angebracht. Das Bild ist umrahmt von den Relief-Medaillons der im Zuschauersaal verewigten Kunstgrössen, den Compositeuren Mozart, Gluck, Boieldieu, Cherubini, Beethoven, Haydn, Dittersdorf, Wagner, Rossini, Donizetti, Meyerbeer, Weber, Schubert u. Spohr, den Sängern Tichatschek, Lablache, Ander, Staudigl, Forti, Rubini, Vogl, Wild und dem Tänzer Noverre, den Sängerinnen: Lind, Garcia, Tadolini, Heinefetter, Hasselt, Lutzer, Ungher, Loewe, Bernasconi, Borgondio, Catalani, Fodor, Pasta, Lange, Milder, Sontag, Schechner, Schröder-Devrient, den Tänzerinnen Vigano, Taglioni und Elssler. — Gr. Fol. Gez. und lith. von *Ferd. Tewele* und *Vincenz Katzler* 1869.

Widmann, Georg, geb. 1686, gest. Wien 1. Mai 1753, kais. Hoftheatermaler.

Wilbrandt, Adolph (wie S. 280), Director des Hofburgtheaters, dramat. Dichter.

Br. Fol. Lichtdruck *(Eckstein)* mit Facsimile, 1892.

Wilbrandt-Baudius, Auguste (wie S. 325), Hofschauspielerin, Gattin des Vorigen; gastirte 1889 im Theater an der Wien in „Fall Clémenceau", war 1893 vorübergehend am Raimund-Theater engagirt.

Br. 8°. *C. Kolb* del. Xyl.

— Br. 4°. in „Schach dem König" *Ig. Eigner* lith.

— Br. auf Collectivbildern. (S. bei Friederike Bognár und bei Dingelstedt).

— Br. als Gräfin Dobronowska in „Fall Clémenceau". Fol. nach Phot. *Adèle* lith. 1889.

— Ganze Fig. in derselben Rolle 4°. lith.

Wild, Franz (wie S. 352), Opernsänger.

Br. 4°. *Cäcilie Brand* lith.

— Ganze Fig. auf dessen von *H. Nowak* ausgeführten Denkmal auf dem Währinger Friedhofe. 4°. Xyl. 1863.

Wildauer, Mathilde (wie S. 310), Hofschauspielerin und Opernsängerin, geb. Wien 7. Februar 1820.

Br. Med. 4°. Xyl. 1879.

— Ganze Fig. im Strassenkleid. 8°. Phot. Wien.

Wilhelmi, Friedrich (wie S. 303), Hofschauspieler.

Kniest. Lebensgrösse für die Ehrengalerie des Hofburgtheaters gemalt von *I. M. Aigner*; es ist dasselbe Bild, welches, von *Schuberth* lithographirt, in Brüssel unter den Namen eines Malers „*Ayner*" herausgegeben wurde.

Wilt, Franz, geb. Aversa bei Neapel 22. Jänner 1825, k. k. Oberbaurath im Ministerium des Innern zu Wien; als solcher war er mit der technischen Oberaufsicht über den Bau des Hofoperntheaters betraut; zugleich Directionsmitglied der Gesellschaft der Musikfreunde.

Ganze Fig. s. b. Wickenburg.

Wilt, Marie (wie S. 397), Opernsängerin, Gattin des Vorigen.

Br. 4°. *Carl Kolb* del. Xyl.

— Br. in ungar. Tracht, 16°. *F. Kozmata* phot. Budapest. Xyl.

— Kniest. stehend am Clavier, 4°. Phot. *Löwy* Wien.

Winkelmann, Hermann (wie S. 406), Opernsänger.

Br. Fol. Lichtdruck *(Eckstein)* 1892 mit Facsimile.

— Kniest. 4°. *Schaarwächter* Phot.

Winkler, Joseph (wie S. 459), Mimiker, gest. Wien 16. December 1892.

Ganze Fig. mit Hut, sitzend, Kl. Fol. Original-Bleistiftzeichnung.

— Ganze Fig. stehend als ungar. Bauer. 4°. *Löwy* phot.

Wlassack, Eduard (wie S. 280) mit Ende Mai 1893 in das Obersthofmeisteramt Sr. Majestät übersetzt.

Br. Fol. Lichtdruck *(Eckstein)* 1892.

Wolff, August Anton Georg (wie S. 278), geb. Königsberg, gest. Heidelberg, 13. August 1883; hat die Direction des Hofburgtheaters am 10. Jänner 1868 (nicht October 1867) angetreten; war vorher durch elf Jahre in Mannheim als Schauspieler und Ober-Regisseur engagirt.

Wolter, Charlotte (wie S. 326), Hofschauspielerin.

Br. Fol. Lichtdruck *(Eckstein)* 1892 mit Facsimile.

— Ganze Fig. im Salonkleid, 8°. Lichtdruck Petersburg 1892.

— Br. Fol. *Frl. Jagemann* phot.

— Br. 4°. *P. R. Rey* Xyl. zum 25jährigen Jubiläum 1887.

— Br. 8°. Xyl. Leipzig 1894.

Wolter, Charlotte, Ganze Fig. als Conradine in „Die deutschen Komödianten" mit Fichtner und Sonnenthal, *L. Allemand* und *J. Marak* del. Xyl. 1862.

— Ganze Fig. als Pietra Qu. Fol. *F. Gaul* del. Xyl. 1866.

— Ganze Fig. als Maryna, Qu. Kl. Fol. *V. Katzler* del. Xyl. 1871.

— Ganze Fig. als Judith, Kl. Fol. Xyl. 1874.

— Ganze Fig. als Messalina, liegend, Qu. Fol. *H. Makart* pinx *A. Neumann* Xyl. 1884.

— Ganze Fig. als Phädra, 8°. *E. Ost* Xyl.

Wondra, Hubert (wie S. 410), Chordirector am Hofoperntheater, geb. Klein Hermsdorf 30. October 1849 (nicht 1859).

Wrbna-Freudenthal, Rudolph Graf (wie S. 270), oberster Hoftheater-Director 1806—1817.

Br. Kl. Fol. *Anonym* lith.

Wrbna-Freudenthal, Rudolph Eugen Graf (wie S. 279), Leiter der General-Intendanz der Hoftheater, auch Präsident des Hof-Baucomités für das neue Hofburgtheater 1872 bis 1883.

Wuerfel, Wilhelm Wenzel, geb. Planian in Böhmen 1791, gest. Wien 22. April 1852; Aushilfs-Capellmeister am Hofoperntheater 1826 bis 1832; Operncomponist („Rübezahl" u. a.).

Zerr, Anna (wie S. 382), Opernsängerin.

Ganze Fig. als Martha in der Spinnscene mit Erl, Carl Formes und Dlle. Schwarz. Qu. Fol. *Cajetan* del. *Aud. Geiger* sc. color. 1848.

— Halbe Fig. *C. H. Schmolze* Xyl. 1852.

Zeska, Carl von, geb. Hamburg 31. October 1862, Mitglied des Burgtheaters seit 1. October 1892, vorher in Prag.

Br. Fol. Lichtdruck *(Eckstein)* 1893.

— Halbe Fig. 4°. Phot.

Zimmermann, Albert, geb. Zittau in Sachsen 1809, k. k. Professor, Maler, malte in der Hofoper die drei Wandgemälde im Hoflogen-Salon der Kaiserin.

Ganze Fig. s. b. Wickenburg.

Zimmermann, Josephine (wie S. 473), Tänzerin; vermält im Mai 1893 zu Marseille mit Georges Sztaja.

Halbe Fig. als tanzende Schäferin in Shakespeare's Wintermärchen.

— Qu. Fol. *G. Doepler* del. Xyl. 1877.

Zucchi, Virginie, erste Tänzerin und Mimikerin in Paris († 1883 und Petersburg; vermält mit Fürst Basetschikow; war am Wiener Hofoperntheater wiederholt, zuletzt im August 1888 als Gast engagirt.

Ganze Fig. in Ballet-Costüm. Fol. *Georges Clairin* pinx. *Ch. Bande* 1884 Xyl. Paris.

— Ganze Fig. 4°. Reproduction des vorigen Bildes.

— Ganze Fig. als Stumme in Portici. Fol. Lith. (Farbendruck) Wien

— Br. 4°. Lichtdruck Petersburg 1892.

Zulifay von Zerec, Hermine, Opernsängerin, am Hofoperntheater von 2. Juli 1876 bis 15. Jänner 1877 für kleine Rollen (mit Sustentations-Gage) engagirt.

Gruppe V.

Wiener Volksbühnen, Stadt- und Vorstadt-Theater.*)

Adamberger, Marie Anna s. Jaquet.

Adolfi, Gustav, Operettensänger im Theater a. d. Wien 1860, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

*) Hier sind vorzugsweise zu nennen:

1. Das städtische Theater am Kärntnerthor, eröffnet am 30 November 1709, abgebrannt am 3. November 1761, auf demselben Platze wieder aufgebaut und am 9. Juli 1763 eröffnet. (Seit 6. August 1785 Hoftheater nächst dem Kärntnerthor; letzte Vorstellung am 17. April 1870, hierauf demoliert).
2. Das Leopoldstädter Theater, eröffnet am 20. October 1781 unter Marinelli (auch Marinelli-Theater genannt); letzte Vorstellung 7. Mai 1847; sodann demoliert; an dessen Stelle entstand das Carltheater, welches schon am 11. December 1847 eröffnet wurde.
3. Das (alte Wiedener) Theater im Freihause, eröffnet unter Chr. Rossbach, am 7. October 1787, letzte Vorstellung am 11. Juni 1801 unter Schikaneder (auch »Schikaneder-Theater«).
4. Das (neue Wiedener) Theater an der Wien, eröffnet am 13. Juni 1801 unter Schikaneder (und Zitterbarth).
5. Das Josefstädter-Theater, eröffnet am 24. October 1788 unter Karl Mayer (geb. 1750, gest. 15. August 1830), 1822 niedergerissen und neu aufgebaut, eröffnet am 3. October 1822 unter Hensler.
6. Das Thalia-Theater in Neulerchenfeld am 14. August 1856 unter Hoffmann eröffnet, im Sommer 1869 geschlossen, 1870 demoliert.
7. Das Theater am Franz Josephs-Quai, unter Treumann am 1. November 1860 eröffnet (auch »Treumann-Theater« genannt), abgebrannt am 9. Juni 1863.
8. Das Fürst-Theater im Prater, am 21. April 1862 von Joh. Fürst als Singspielhalle eröffnet, 1873 zu einem Theater umgestaltet, im Mai 1892 (unter H. Jantsch) »Wiener Volkstheater«, neuestens »Jantsch-Theater« genannt.
9. Das Strampfer-Theater im alten Musikvereinsgebäude, 12. September 1871 eröffnet, zu Ostern 1875 geschlossen.
10. Das Stadttheater auf der Seilerstätte, eröffnet unter Laube am 15. September 1872, abgebrannt (unter K. v. Bukovics) am 16. Mai 1884.
11. Die komische Oper, eröffnet unter Albin Swoboda am 17. Jänner 1874; unter der Direction Strampfer-Völkl am 27. September 1878 als »Ringtheater« wieder aufgethan, abgebrannt (unter Jauner) am 8. Dec. 1881.
12. Das deutsche Volkstheater, am 14. September 1889 unter E. v. Bukovics eröffnet.
13. Das Raimund-Theater, eröffnet am 28. November 1893 unter A. Müller-Gutenbrunn.

Albano, Albert, Mitglied der komischen Oper, 1876.

— Br. auf Collectivbild. Lith. (S. bei Heinr. Hirsch.)

Albrecht, Hermine, (wie Seite 337 u. 478). Deb. 7. April 1875 in Brünn, dann am Carltheater, Mitglied des Wiener Stadttheaters 1876 bis 1884.

Amanti, Sigismund, Mitglied des Wiener Stadttheaters, des Josefstädter- und des Fürsttheaters, seit 1889 k. würt. Hofschauspieler in Stuttgart.

— Br. 8°. *F. J. B.* lith.

Amesberger, Johanna, geb. Linz 14. April 1832, Schauspielerin und Sängerin am Josefstädtertheater in Wien 1850.

— Ganze Figur als „Klingkling" in Kola's Posse „Der letzte Zwanziger". Kl. Fol. Lith. *M. Trentsensky.* exc. Wien 1850.

Anatour-Bruck, Marie, Schauspielerin, (komische Alte) am Raimundtheater 1893; vorher in Breslau, ehemals Localsoubrette.

— Br. 8°. in jungen Jahren, Phot.

— Br. auf Collectivbild, s. bei Müller-Gutenbrunn.

Andriessen, Pelagie, Operettensängerin (Alt) am Carltheater in den 1880ger Jahren; debutirte als Anton in Suppé's „Flotte Bursche". (S. Gruppe VII. Ende-Andriessen.)

Anzengruber, Ludwig, (wie S. 17) Volksschauspiel-Dichter in Wien.

— Br. in Med. 8°. *H. Scherenberg* del. Xyl. Leipzig 1878.

Br. 4°. Xyl. Leipzig 1889.

Artour, Friedrich, eigentlich Schenkelberg, geb. München 15. Dec. 1800, gest. Wien 18. Sept. 1831, Schauspieler und Regisseur am Theater an der Wien, dramatischer Uebersetzer.

— Br. im Mantel, Fol. *J. Kriehuber* lith. (1828?) Wien.

Ascher, Anton, geb. Dresden 15. Juli 1820, gest. Obermais (Tirol) 21. April 1885, Komiker in Dresden, Hamburg, Berlin etc., 1860 am Quaitheater, 1863 am Carltheater, dessen Ober-Regisseur u. v. 1. Sept. 1866 bis 30. Juni 1872 Director, Ritter des Franz Joseph-Ordens.

Br. 4°. *A. Weger* sc. 1865. Leipzig.

— Br. 4°. Xylogr. Wien 1885.

— Br. 16°. Xylogr. (mit Schnurbart).

— Br. 8°. Photogr. *F. Linkhardt.*

— Ganze Figur. 8°. Phot. *L. Haase* in Berlin.

— Br. in Med. 4°. Xyl. Leipzig 1884.

Ascher, Anton. Ganze Fig. mit Hut, die Hände auf dem Rücken. 8°. *Emil Rabending* phot. Wien 1864.

Augustin, Leopoldine, geb. Wien 9. Februar 1863, verehelichte Weitz, Operettensängerin am Carltheater 1887 bis 1891; dann in Dresden. Br. Fol. lith.

— Ganze Fig. 4°. (auf Collectivbild mit Blasel, Girardi etc.) lith.

Auspitzer, Emil Dr., geb. 1850; Generaldirector der Musik- und Theater-Ausstellung Wien 1892 und der damit verbundenen Bühne.

Br. med. 8°. Lichtdruck.

Bach, Elise, geb. Wien 4. Oct. 1850, Mitglied des Carltheaters, 1869 des Theaters an der Wien, des Strampfertheaters, des Ringtheaters, dann am Volkstheater in München.

— Ganze Figur vor dem Trumeauspiegel sitzend. 4° Photogr.

— Halbf. als Loni im „Herrgottschnitzer". (S. bei Hofpauer.)

— Diverse Photographien.

Baeuerle, Adolph (wie S. 18), Volksbühnendichter („Die Bürger in Wien", mit der von ihm erfundenen Rolle des Staberl, „Staberl's Reiseabenteuer", „Aline" mit dem volksthümlichen Referain „'s gibt nur a Kaiserstadt" u. a.), Secretär des Leopoldstädter-Theaters, Gründer der „Theater-Zeitung" 1806 (der letzte Jahrgang erschien 1859.)

Br. 8°. Xylogr. 1856.

Balajthy, Robert von, geb. Wien, Schauspieler am Raimundtheater seit 1893, vorher bei der Hofpauer'schen Gesellschaft in München.

Br. auf Collectivbild, s. bei Müller-Gutenbrunn.

Bank, Joseph, eigentlich Reller, geb. 1854, gest. 1893 Wien im Irrenhause. Deb. in Lemberg, 1878 bis 1884 am Wiener Stadttheater, dann am Carltheater in Wien und in Berlin.

Br. 4°. *Jos. Bauer* lith. Wien. 1881.

Br. 4°. *Müller* phot. Wien.

Baptist, Franz, geb. um 1810, gest. in Linz 5. März 1856, Komiker am Josefstädtertheater, vornehmlich in Raimundschen Rollen, dann in Linz.

— Ganze Fig. mit Antonia Jaeger. (s. d.)

Barbieri, Carlo de (wie S. 124, 380 und 426), Kapellmeister am Theater an der Wien. 1857.

Barsescu, Agathe (wie S. 336), geb. 9. Sept. 1862; nach dem Austritte aus dem Burgtheater im December 1890 bis September 1893 Mitglied des Stadttheaters in Hamburg, gastirte 1892 auf der Wr. Ausstellungsbühne; seit October 1893 Mitglied des Raimund-Theaters.

Barsescu, Agathe. Hüftbild Kl. Fol. *Ign. Eigner* lith.

— Br. Fol. Lichtdr. Mit Facsimile. Berlin 1892. Eckstein etc.

— Kniest., sitzend. 8°. Lichtdr. Petersburg 1892. Mit Facsimile.

— Br. mit Biographie. 8°. Xylogr.

— Kniest., sitzend als „Hero" mit der Lampe. Gr. 4°. Lithogr.

— Br. auf Collectivbild, s. bei Müller-Gutenbrunn.

Baumann, Friedrich (wie S. 290), Schauspieler und Sänger am Leopoldstädtertheater bis 1794.

Bayer, Karl, geb. Wien 16. Nov. 1835, gest. Mödling 19. Aug. 1888, Theaterdichter am Josefstädter-, später am Fürsttheater.

Br. 4°. Photogr.

Becker, Karl, Sänger am Theater an der Wien 1845 bis 1848 (s. Gruppe VII.).

Beckmann, Friedrich (wie S. 315), im Theater an der Wien von Anfang 1845 bis 31. August 1846, an welchem Tage er daselbst mit seiner Gattin zum letzten Male auftrat.

G. Fig. als Habakuk in „Alpenkönig und Menschenfeind" Fol. *Dahl* lith. color.

G. Fig. als Eckensteher Nante auf der Barrikade. 4°. *Fischer* sc. color.

Beckmann-Muzzarelli, Adelheid (Adele), (wie S. 366)' Gattin des Vorigen, Localsängerin am Theater an der Wien 1832 bis 1835, dann 1845 bis 1846; Begründerin der Friedrich Beckmann'schen Stiftung in Wien zur Unterstützung armer Schauspieler.

Bendel, Lina, Mitglied der komischen Oper 1876, des Josefstädter-Theaters und des Theaters a. d. Wien bis 1879, seit 1891 in Dresden, verehelichte Bach.

Br. 4°. *L. Bachrich* phot. Wien.

— Br. 8°. auf Collectivbild (siehe bei Heinr. Hirsch).

Bender, Joseph Karl, Freiherr (wie Seite 267, aber nicht Philipp Jacob, wie sein Vater hiess,) Bankier „unter der Raggion" (auf Rechnung) der Herren Bender und Compagnie, Leiter des deutschen Theaters auf der städtischen Schaubühne am Kärntnerthor 26. Jänner bis 15. Sept. 1769; gest. nach 1802.

Berg, Leopoldine (Gattin des Kaufmannes Winterberg, zweitverehelichte Weindelmayer), gest. Wien 29. Jänner 1894; Mitglied des Theaters an der Wien 1862 bis 1863, dann in Meiningen, am Strampfer-Theater in Wien 1871 bis 1873; Wallner-Theater in Berlin 1874 bis 1876, Stadttheater in Wien 1877 bis 1884, Carltheater 1885, zuletzt am deutschen Volkstheater in Wien.

Berg, Leopoldine. Br. 8°. *E. Rabending* phot. Wien.

— Ganze Figur sitzend. 4°. Photogr. Wien.

— Ganze Figur im Rococokostüm. 8°. *Miethke und Wawra* phot. Wien.

— Ganze Figur im Kostüm mit Diadem. 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

— Ganze Figur mit Frau Rott-Lutz. 8°. Phot. 1865.

Berg, Ottokar Friedrich (wie S. 20), Volksbühnendichter. („Einer von unsere Leut'", „Die gebildete Köchin", „Ein Wiener Dienstbot" u. a.)

Br. in Med. 8°. *H. Scherenberg* del. Xyl. 1878.

Berger, Therese, geb. Grinzing bei Wien 22. Juni 1871. Mitglied des Carltheaters und des Theaters a. d. Wien 1890, 1891; am 11. Sept. 1892 mit dem Hofkassier August Linger verheirathet.

Br. 4°. Photographie.

Bergopzoom, Johann B. (wie S. 285), Mitglied der städt. Bühne am Kärnthnerthor 1774 bis 1776, dann Hofschauspieler.

Berla, Alois, eigentlich Scheichl, geb. Wien 7. März 1826, Schauspieler und Sänger am Theater an der Wien. Volksbühnendichter („Gervinus", „Zaunschlupferl", „Drei Paar Schuhe" u. a.)

Br. 8°. Photogr.

— Scene aus dessen Posse „Gervinus" im Sommertheater zu Fünfhaus. Qu. 2 Fol. Xylogr. 1849.

Berner, Felix, geb. Wien 9. Sept. 1738, gest. das. 26. April 1787, Begründer und Director eines Kindertheaters mit Opern, Balletten u. dgl., das in Penzing 1770, am Neuen Markt, 1775 und 1787, in der Leopoldstadt 1776, beim „weissen Fasan", am Neustift (heute VII., Neustiftgasse Nr. 67) im Jahre 1780 Vorstellungen gab.

Br. in Med. 8°. *H. Sintzenich* sc. 1781.

Bernolla, Nina, eigentlich Bermann, geb. Lang, genannt Flerx (wie S. 385), Vaudevillesängerin am Carltheater 1862.

Br. 8°. *Schrank u. Massák* phot. Wien.

— Ganze Fig. 8°. als „Picarde"; *Benicky* phot. Wien.

Bichler, Margaretha, Mitglied des Wiener Stadtheaters 1881 bis 1884, in Graz 1890.

Br. Fol. Lithogr. Wien.

— Br. 32°. Lichtdr. mit Facsimile.

— Ganze Fig. im Kostüm, mit Frln. Jenny Heisler auf 1 Bl. 4°. *Müller* phot. Wien.

Biedermann, Therese, geb. Wien 24. April 1865, Mitglied des Stadt-Theaters in Brünn 1889, dann in Graz, seit 1. Sept. 1886 am Theater an der Wien Soubrette; verehelichte von Singer.

Br. Fol. *C. von Stur* lith. (Tondruck.) Fol. Wien.

— Br. 32°. Lichtdr. Wien.

— Ganze Fig. mit Sonnenschirm laufend 4°. *L. Zwickl* phot. Wien.

— Ganze Figur mit Frlns. Collin und Zimmermann als japanesisches Kleeblatt in „Mikado". Fol. Lithogr. (Tondruck.) Wien.

Bilimek, Julie, Tänzerin am Josefstädtertheater 1855.

Ganze Fig. im Balletröckchen. Fol. *Jos. Bauer* lith. Wien 1854.

Binder, Jacob, geb. Wien 1. Mai 1816, gest. das. 20. Jänner 1881, genannt „der blade Binder", auch „der Lichtenthaler-Lablache", Opernsänger (Bass), an verschiedenen deutschen Bühnen; zuletzt Volkssänger in Wien.

Br. 8°. Xylogr. Wien 1881.

Binder, Karl (wie S. 132), Kapellmeister am Josefstädter- und Carltheater zwischen 1850 und 1860.

Bittner, Anton, geb. Melk (Niederösterr.) 1820, gest. Wien 7. Juni 1880, Mitglied des Theaters an der Wien, Volksbühnendichter.

Br. Kl. Fol. *Appelrath* xyl. Wien.

Blangi, Rosa, Mitglied der komischen Oper 1876.

Br. auf Collectivbild. 8°. Lithogr. (s. bei H. Hirsch).

Blasel, Karl, geb. Wien 16. Oct. 1831, deb. Laibach 1849, Gesangs-Komiker am Theater an der Wien 1863, am Carltheater 1869 bis 1885, dann Director des Josefstädter-Theaters bis 1889, seit 1. Sept. 1889 Director des Carltheaters.

Br. Fol. *Ign. Eigner* Lithogr. Wien 1886.

— Br. 4°. Xylogr. Wien.

— Br. auf Collectivbild der „Wiener Komiker" mit Bukovics, Girardi, Knaack, Meixner, Schöne, Schweighofer, Tewele und Thimig. Fol. Xylogr.

— Halbfig. auf Collectivbild. (S. bei Girardi.)

— Br. 32°. Lichtdr.

— Ganze Fig. als König „Menelaus". 8°. Photogr. Color.

— Br. 16°. Xylogr. nebst der Ansicht des Josefstädter-Theaters zum 100jährigen Jubiläum.

— Ganze Fig. als Wachtmeister in „Schönröschen". 4°. *Gertinger* phot. Wien.

Blasel, Karl. Ganze Fig. als Clown mit Trommel. Fol. Lithogr. Wien. Scherzbild zur Eröffnung des Carltheaters 1889.

— Halb- u. ganze Figur in verschiedenen Rollen. 8°. und 4°. Photographien.

— Br. Fol. Lichtdruck (*Eckstein*) Berlin 1893.

Blasel, Johanna, Gattin des Vorigen, geb. Wien 19. Dec. 1840. Mitglied der Theater in Lemberg 1858, Hermannstadt, Linz, seit 1863 in Wien an verschiedenen Bühnen.
Br. 8°. Photogr. Wien.

— Ganze Fig. im Kostüm mit Frln. A. Kannet auf 1 Blatt. 4°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

Bleibtreu, Hedwig (wie S. 483), Mitglied des Carltheaters 1892

Blum, Fritzi, Mitglied der komischen Oper 1876.
Br. auf Collectivbild. 8°. Lithogr. Wien (s. bei H. Hirsch).

Blume, Olga, Mitglied des Carltheaters in Wien 1880.
Ganze Fig. auf Collectivbild mit Frln. Elise Heisler (s. d.)

Blumenfeld, Karl, geb. um 1800, gest. Agram 2. Oct. 1860. Sänger (Falsettist) am Josefstädter-Theater (ber. als „falsche Primadonna"), nachher Theater-Director in Bremen, Hof u. a., gastirte am Hofoperntheater 1825.
Halbfig. als „falsche Primadonna in Krähwinkel". Fol. *B. v. Schrötter* jun., *C. Pfeiffer* in Wien.

Bock, Anna (wie S. 335), seit Oct. 1893 Mitglied des deutschen Volkstheaters.

Bocskay, Anna von, Schauspielerin und Operettensängerin am Carltheater 1892, früher in Lemberg.
Br. Fol. Lithogr. Wien 1892.

Boernstein, Heinrich (wie S. 22), geb. 1805, gest. Wien 10. Sept. 1892, Secretär des Theaters an der Wien, Director des Josefstädter-Theaters 1870, dann Theater-Director in Laibach, Triest.
Br. 4°. Xyl. Wien 1892.

Boernstein, Marie, geborene Ruth, geb. 1812, gest. Wien 26. October 1892, Gattin des Vorigen, Opernsängerin, auch an Wiener Theatern, 1849 Gesangslehrerin zu St. Louis in Amerika.
Br. s. S. 22.

Bogdani, Wanda (Victorine) von, geborene von Kleczkowska, Opern-Sängerin an der komischen Oper in Wien 1874, nachmals verehel. Gräfin Vandermeer.
Br. 4°. *Ign. Eigner* lith. 1874. Wien.

— Ganze Fig. 4°. *Wabry* phot. Paris 1873.

Bognár, Friederike (wie S. 325), Schauspielerin am deutschen Volkstheater 1890 bis 1891, seit 1894 dramatische Lehrerin in Wien.

Hüftbild in Trauerschleier. Fol. *H. Waldow* lith. Berlin.

Bohrmann, Heinrich, geb. Saarbrücken am Rhein, 4. Juni 1842, Generalsecretär des Wiener Stadttheaters 1874, später (16. Jänner 1876) Director der „Komischen Oper" nachmals des Theaters in Pressburg, dramat. Dichter („Verlorene Ehre" u. A.)

Br. 4⁰ Phot.

Bourgoing, Othon, Baron, Vicepräsident der Internationalen Musik- und Theaterausstellung und Präses des „Theater-Comités" für die Leitung der Ausstellungsbühne in Wien 1892; Balletdichter („Wiener Walzer", „Puppenfee", „Donaunixe").

Br. Kl. Fol. Lichtdr.

Boy, Karoline von, geb. Wien 14. December 1814, gest. das. 2. Jänner 1888, Tochter des berühmten Pierrot Schadetzky (s.d.) Schauspielerin am Leopoldstädter Theater 1836, später am Theater an der Wien, in Krakau 1871.

Br. 8⁰ Phot.

Brakl, Adolph, geb. Ungarn 8. Aug. 1856, Operettensänger (Tenor) am Ringtheater, dann am Carltheater, 1886 bis 1888.

Br. 8⁰. Xylogr. 1886. Wien. Mit Facsimile.

— Br. mit Fr. Geistinger und Herrn Martinelli auf einem Blatt. Fol. *Servatius* lith. (Tondruck). Wien.

— Br. auf Collectivbild mit Director Franz Steiner (s. d.).

Brakl, Franz Josef, Mitglied des Strampfertheaters 1873, dann in Deutschland (siehe Gruppe VII).

Brandl, Johann (wie S. 136), Capellmeister am Carltheater seit 1866.

Br. 4⁰. *Krziwanek* phot. Wien.

Brauer, Gustav August, geb. Leipzig 13. Juli 1818, gest. Metz 16. Jänner 1878, Director des Stadttheaters in Nürnberg, des Carltheaters in Wien 1860 bis 1862, zuletzt des Theaters in Metz.

Ganze Fig. 8⁰. *Emil Rabending* phot. Wien 1861.

Braumüller, Gustav Heinrich, geb. Lahr in Baden 14. November 1811, gest. Wien 5. August 1881, Mitglied (Held und Liebhaber) des Carltheaters 1841 u. ff. Lehrer Dawisons in Lemberg.

Halbfig. „Unter den böhmischen Musikanten" der „Grünen Insel" mit Beckmann (s. Seite 315).

Braunecker, Therese, Reichsfreiin, geb. Schaefer, geb. Wien, 3. April 1825, gest. Iglau 8. März 1888, Localsoubrette am Carltheater 1855 bis 1864, Theater an der Wien 1865 bis 1866, dann wieder am Carltheater 1866 bis 1880, an der Wien 1880 bis 1886.

Halbe Fig. sitzend. *Ed. Kaiser* lith. Wien.

— Kniest. sitzend. S. gr. Fol. *Jab* del. et lith. Berlin.

— Kniest. sitzend. Fol. *Ed. Kaiser* lith.

— Br. 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

— Ganze Fig. als „Falsche Pepita." Fol. *Zumsande* lith.

— Ganze Fig. als „Falsche Pepita." 8°. *L. Haase* phot.

— Ganze Fig. als falsche Pepita den „El Ole" tanzend. Gr. Fol. *Jab* lith. Berlin. Mit Facsimile.

— Ganze Fig. als Mirabella im „Zigeunerbaron," mit Frl. Reisser als „Arsena." 8°. Lichtdr.

— Dasselbe Bild. 4°. *Krziwanek* poth. Wien.

— Ganze Fig. im „Mädchen von Elisonzo." S. bei Anna Grobecker.

Bredow, Alice, Mitglied des Carltheaters 1880, in Ingolstadt 1890, Halberstadt 1891.

Br. auf Collectivbild mit Elise Heisler (s. d.)

Breier, Eduard, (wie S. 22), Volksbühnendichter. („Die falschen Engländer," „Cagliostro" u. a.)

Br. 4°. *Ed. Kaiser* lith. Wien. Mit Facsimile.

Brinke, Johann, geb. Prag 10. April 1784, gest. Wien 1862, Tänzer und Mimiker, Debut 18. Juni 1812 als Harlekin in der Pantomime am Leopoldstädtertheater, 1818 am Josefstädtertheater, dann wieder in der Leopoldstadt bis 1847, auch Darsteller des „Chevalier" (Rolle eines einfältigen Bräutigams) und von Possen-Chargen; Balletdichter („Die schützende Juno" u. a.), plastischer Künstler und Decorationsmaler.

Ganze Fig. im Kostüm. 4°. *Anonym.*

Brockmann, Theresia Maria, (wie S. 284), Mitglied der städtischen Bühne am Kärntnerthor 1769 bis 1776, dann Hofschauspielerin.

Bruening, Ida, Tochter des Weinmar'schen Hofschauspielers Wohlbrück; geb. Königsberg in Preussen 15. Jänner 1822, in erster Ehe mit dem Schauspieler Bruening, in zweiter mit dem Schriftsteller Dr. Franz Schuselka vermält, Witwe seit 1886; debutirte als Vaudeville-Soubrette am Theater an der Wien am 27. Nov. 1842, blieb Mitglied dieses Theaters

und abwechselnd des Carltheaters bis 1853, dann bis 1854 in Dresden, 1855 bis 1857 Directrice in Linz; gastirte hierauf an verschiedenen deutschen Bühnen (die deutsche Dejazet genannt) und eröffnete 1863 in Paris ein deutsches Theater, das sie bis 1864 führte. Lebt gegenwärtig in Paris, im Sommer in Schottwien; auch Bühnendichterin.

Kniest. Gr. Fol. *Prinzhofer* lith. 1854. Wien. Mit Facsimile und Widmungs-Autograf.

— Halbfig. sitzend. Kl. Fol. *B. Lazar* lith. Mit Facsimile.

— Ganze Fig. als Mariette Champinel im Vaudeville „Die Barbierstube von Meudon." 4°. *Gerasch* del. *A. Dauthage* lith. Wien. (Probedruck vor aller Schrift.)

— Ganze Fig. als Landmädchen aus der Normandie in: „Eine Nacht und ein Morgen in Paris". 4°. *Gerasch* del. *A. Dauthage* lith. Wien. (Probedruck.)

— Ganze Fig. als betrunkener Bauernjunge in: „Sie will zum Theater". 4°. *Gerasch* del. *A. Dauthage* lith. Wien. Probedruck.)

— Ganze Fig. als Katharina in der „Verlobung vor der Trommel." 8°. Xyl. Leipzig 1843

— Ganze Fig. in verschied. Rollen mit Director Carl (s. d.).

Brummer, Eduard, Sänger an der Komischen Oper 1875, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Buchner, Hans, eigentlich Buchmaier (Vetter Ferdinand Raimund's), geb. Wien 1818, gest. daselbst 8. April 1893, Schauspieler 1835 bis 1875 am Josefstädtertheater, Carltheater, Theater an der Wien.

Br. 8°. Xylogr.

Buel, Joseph (wie S. 307), Mitglied des Josefstädtertheaters zwischen 1831 und 1862.

Ganze Fig. im „Kobold" mit Frau Antonie Jäger (s. d.)

— Ganze Fig. als Heinrich v. Schwanenberg in der Scene mit den Willis im „Todtentanz." 4°. Xylogr. Leipzig 1844.

Bukovics, von Kiss-Alacska, Karl, (wie S. 336 und 391), k. k. Officier bis 1858, Director des Josefstädtertheaters 1868 bis 1870, Mitglied des Stadttheaters vom 1. Sept. 1875 an, Director desselben vom 25. Sept. 1880 bis 16. Mai 1884.

Br. 4°. *J. Weixlgaertner* del. *Paar* xylogr. Wien.

— Br. auf Collectivbild (s. bei Girardi).

— Br. 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

Bukovics, Camilla von, Tochter des Vorigen, geb. Berlin 1869, Mitglied des Deutschen Volkstheaters in Wien 1889 bis 1890.

Bukovics, Camilla von. Br. mit ihrer Schwester Christine auf einem Bl. Fol. Lith. (Tondr.) Wien. 1889.

— Halbfig. mit ihrer Schwester Arm in Arm. 4°. *Müller* phot. Wien.

Bukovics, Christine von, Schwester der Vorigen, geboren Bremen 1867, Mitglied des Wiener Stadttheaters 1881 bis 1884, am deutschen Theater in Budapest 1885, am Deutschen Volkstheater in Wien 1889 bis 1891, vermält mit dem Musiker Gustav Geiringer.

Ganze Fig. 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Br. und Halbfig. (s. die Vorige.)

Bukovics, Emerich von (Bruder Karl's v. Bukovics), geb. Wien 28. Februar 1844, k. k. Officier bis 1866, Secretär und Dramaturg des Josefstädtertheaters 1869, Leiter mehrerer Provinzbühnen 1871 bis 1873, dann literarischer Vertreter des Stadttheaters und der k. k. Hoftheater in Paris. Seit 1889 Director des Deutschen Volkstheaters; dramat. Dichter und Uebersetzer.

Br. Fol. Lith. 1889. Wien.

— Br. Fol. *Appelrath* xyl. 1889. Wien.

Butze, Nuscha, Schauspielerin am Theater an der Wien 1879, dann in Deutschland. (S. Gruppe VII.)

Calliano, Antonia, geb. 1826, gest. Baden b. Wien 24. Jänner 1887, Local- und Operettensängerin am Josefstädtertheater unter ihrem Schwager Kottaun (s. d.), Gattin des Capellmeisters Joh. Bapt. Klerr s. 1857, Witwe 1876, zuletzt in Baden.

Br. 8°. Photogr.

Camara, Petra, spanische Tänzerin, 1853 und 1858 am Theater an der Wien als Gast engagirt.

Ganze Fig. mit Tambourin Fol. *Dauthage* lith. 1853 mit Facsimile.

— Ganze Fig. in Costüm Fol. lith. *Glöggl* excud. Wien.

— Ganze Fig. Kl. Fol. *Weixlgaertner* lith. Wien 1859, color.

— Ganze Fig. 8°. *A. Bogner* sc. color.

— Ganze Fig. auf der Bühne tanzend, vom Publikum bejubelt („Camara Enthusiasmus"). Kl. Fol. *Albrecht* lith. Wien 1858.

— Ganze Fig. auf einem Blatt mit Pepita de Oliva. Gr. Fol. *G. Lauzedelly* lith.

Campilli, Pietro der Aeltere (wie S. 457 u. 485), Balletmeister am Josefstädtertheater 1844.

Carl, Karl, eigentlich Karl Andreas von Bernbrunn, geb. Krakau 17. Juli 1787, gest. Ischl 14. Aug. 1854; k. k. Offi-

cier bis 1811, hierauf k. bair. Hofschauspieler, Director des Hoftheaters am Isarthore in München, dann von 1827 bis 30. April 1845 Pächter und Director des Theaters an der Wien, von 1838 an auch Director des von ihm erworbenen Leopoldstädtertheaters, in welches er 1845 ganz übersiedelte und an dessen Stelle er 1847 das Carltheater erbaute. Komiker, besonders beliebt in der Charakterrolle des „Staberl".

Br. 8°. *Charlotte von Sternburg* lith.

— Kniest. sitzend. Gr. Fol. *Fr. Schilcher* del. *Senefelder*, lith. 1834.

— Br. Fol. als bair. Hofschauspieler, *Jul. La Roche* del. *Lanzedelly* lith. Wien.

— Br. Fol. Bleistiftzeichnung. Originalskizze zur vorherstehenden Litographie.

— Br. 4°. Lith. *Giesecke* und *Devrient* sc. Leipzig

— Ganze Fig. als „Staberl". *Schöller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien, color.

— Ganze Fig. als „Staberl", mit Scholz als Schneider, Nestroy als Schuster, Treumann als Jude Fleckeles, Grois als Wirth, Rott als Aschenmann auf dem Titelbild zu dem Walzer: „Wiener Couplets" von Josef Strauss; 150. Werk. Qu. Fol. Lith. Wien.

— Ganze Fig. mit Frau Bruening in „Chonchon". Kl. Fol. *Cajetan* del. *J. W. Zink* sc. 1843. Wien, color.

— Ganze Figur mit Frau Bruening und Herrn Findeisen in „Marie, Tochter des Regiments". Kl. Fol. *Catetan* del. *Zink* sc. 1843, Wien, color.

— Ganze Fig. in Bäuerle's „Rokoko" mit den Damen Codorussi und Fidy, den Herren Scholz, Fröhlich und Gaemmerler. Qu. Fol. *Cajetan* del. *Andr. Geiger* sc. Wien 1841, color.

— Ganze Fig. mit Frau Bruening in „Ein Abend, eine Nacht und ein Morgen in Paris". Qu. Fol. *Cajetan* lith. Wien 1844, color.

— Ganze Fig. als Holzweib in „Die verhängnissvolle Faschingsnacht", mit Nestroy (s. d.)

— Ansicht seines Schauspielhauses „Carltheater" in der Leopoldstadt. 16°. Xyl. Leipzig 1859.

Carl, Margaretha, (eigentlich Bernbrunn), Gattin des Vorigen, Tochter des bair. Kammermusikers Martin Lang und der deutschen Schauspielerin Marianne L. (s. d.), geb. München 10. Sept. 1788, gest. Ischl 16. Juli 1861, königl. bair. Hofopernsängerin und Schauspielerin, dann am Theater an der Wien (1827 u. ff.) Uebersetzerin französischer Theaterstücke („Irrenhaus zu Dijon" u. a.)

Kniest. Fol. *M. Senefelder* lith.

Castelli, Ignaz Franz (wie S. 23), Volksbühnendichter („Roderich und Kunigunde", Parodie der Ritterstücke, u. a.), dilettirender Schauspieler am Hofburgtheater 1798 (wie S. 292), am Theater an der Wien 1807, am Schlosstheater in Schönbrunn 1811 etc.

Hüftb., den Kopf in die Hand gestützt. 4°. *Kramolin* phot. Xyl. 1862.

— Br. 4°. Nach Photogr. Xyl. (1862).

— Ganze Fig. beim Bauern-Capitel zu seinen Ehren am 6. März 1860 veranstaltet von dem Künstler-Vereine „Grüne Insel" in Wien. Qu. Kl. Fol. *F. Kanitz* del. Xyl. (1860).

Charles, Amalia, verehl. Leitenberger (1875), Schauspielerin am Wiener Stadttheater. 1872 bis 1880.

Br. 8°. Phot. *Szekoly*.

Charles-Hirsch, Karoline Judith Esther, geb. Groyss, geb. Wien, 28. Aug. 1853, Coloratursängerin und Opernsoubrette in Graz 1869 bis 1871, gastirte in denselben Jahren am Hofoperntheater, dann in Pest, am Theater an der Wien, in Königsberg, derzeit Gesangslehrerin in Berlin.

Br. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. Berlin. 1880.

— Br. 8°. Photogr.

— Br. 8°. auf Collectivbild (s. bei Heinr. Hirsch).

Chiavacci, Fanny, Schauspielerin und Gesangssoubrette in Oedenburg 1848, dann am Theater an der Wien 1852; das erste „Mädchen von der Spule". Verehel. Ungher.

Br. 8°. Xyl.

Chiavacci, Vinzenz (wie S. 24), Volksbühnendichter („Eine vom alten Schlag" u. a.); mit Ganghofer, Herausgeber der Werke Nestroy's.

Chrudimsky, Ferdinand, debutirte als Opernsänger im Josefstädtertheater um 1835, dann in Deutsahland (s. Gruppe VII).

Collin, Ottilie, eigentlich Müller, geb. Wien 19. Mai 1863, debutirt in Teplitz, dann in Berlin 1884. Operettensängerin am Theater an der Wien bis 1893.

Br. als „Pythia" 4°. Lith. Wien.

— Br. 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Halbfig. in Fensterumrahmung. 4°. *Fernande* phot. Wien.

— Ganze Fig. sitzend. 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Ganze Fig. mit Frl. Hartmann im „Zigeunerbaron". Qu. 8°. Lichtdr.

— Br. und ganze Fig. auf Collectivbildern.

Condorussi, Eleonore, Schauspielerin in Pest 1828, am Theater an der Wien 1831 u. ff; Possendichterin; verehel. Ungar.

Ganze Fig. in verschiedenen Rollen, siehe bei Beckmann, Carl und Nestroy.

Costa, Karl (wie S. 25), Volksbühnendichter („Ihr Korporal", „Ein Blitzmädel" u. a.) Director des Josefstädtertheaters 1881 bis 1884.

Br. in Med. 8°. *H. Scherenberg* del. Xyl. Leipzig 1878.

Damhofer, Betty, Schauspielerin am Carltheater in den 1860er Jahren, dann in Berlin etc.; verehel. Thomas (s. Gr. VII.)

Debassini, Signora, ital. Opernsängerin, in der Stagione am Carltheater 1883 (Gattin des gleichzeitig daselbst engagirten Tenoristen Alberto Debassini).

Ganze Fig. 4°. *Alex. Caruana* phot. Malta.

Defraine-Schütz, Maria Anna (wie S. 285), Mitgl. der städt. Bühne am Kärnthnerthor 1773 bis 1776, dann Hofschauspielerin.

Delia, Regine (wie S. 325), geb. Wien, 31. Mai 1840, gest. Amstetten 14. Februar 1894, war von 1859 bis 1861 am Carltheater engagirt und vermälte sich dann mit Dr. Max Friedländer.

Ganze Fig. stehend in Männerkleidung. 8°. *C. Mahlknecht* phot. Wien 1862.

— Ganze Fig. sitzend im Costüm. 8°. *L. Angerer* phot. Wien. Mit Namens-Autograph.

— Ganze Fig. stehend und Officierstracht. 8°. *Bachrich* phot. mit Widmungs-Autograph.

Del Zopp, Rudolph, geb. März 1861, Operettensänger (Tenor) in Linz 1886, Berlin, 1891 am Theater an der Wien, dann in Köln 1893, zuletzt am Gärtnerplatztheater in München.

Demmer, Friedrich (wie S. 367), Schauspieler, Sänger und Ober-Regisseur am Theater an der Wien vor 1829, dann bis 1834 Sänger am Hofoperntheater, nachher bis zu seinem Tod (1838) Regisseur daselbst.

Detschy, Seraphine, Schauspielerin am Wiener Stadttheater 1874 und 1884, inzwischen in Deutschland (Schwerin u. a.); gastirte am Hofburgtheater Juni 1882, nachher in Petersburg, Berlin und New-York.

Br. 32°. Lichtdruck (1889) mit Facsimile.

Devrient, Max (wie S. 335 u. 488), Mitglied des Ringtheaters 1880 bis 1881.

Di Dio, Marietta, eigentlich Martha Wiegand, geb. Berlin 1866. Coupletsängerin, im Wiener Ausstellungstheater 1892 als Mimikerin engagirt.

Br. 4°. *Szekely* phot. Wien.

Dielen, Doris (wie S. 374), Gesangssoubrette am Josefstädtertheater bis 1837.

Ganze Fig. in der Posse „Affe und Bräutigam" (siehe bei Nestroy).

Diez, Ludmilla, geb. Baumgartner, geb. Pressburg 25. Juli 1836, debutirte 1853 in Pressburg, Localsängerin am deutschen Theater in Pest 1856, dann bis 1873 in Brünn, darauf in der komischen Oper in Wien, Strampfer-Theater, Stadttheater 1877 bis 1879, 1882 bis 1894 im Josefstädtertheater (Komische Alte), dann am Carltheater.

Ganze Fig. als „Frau Sopherl vom Naschmarkt". 8°. Lichtdr.

— Br. auf Collectivbild. 8°. Lith. (s. H. Hirsch).

— Br. und ganze Fig. in verschiedenen Rollen. Xyl. Jubiläumsblatt 1893.

Dietz, Ernst Friedrich, debutirte als Opernsänger (Tenor) am Theater an der Wien 1826, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Doppler, Joseph, geb. Wien, 18. Sept. 1818, gest. daselbst 3. Nov. 1892, Volksbühnendichter.

Br. 8°. Xyl.

Drach, Emil, Schauspieler am Wiener Stadttheater 1878, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Drechsler, Joseph (wie S. 353), Capellmeister am Leopoldstädtertheater 1824 bis 1830. Compositeur (Musik zu „Mädchen aus der Feenwelt", „Diamant des Geisterkönigs", „Claudine v. Villa-Bella", „Die Feldmühle" u. a.)

Br. 8°. Lichtdr. *Löwy* nach Lith. 1827.

Dreher, Konrad, Komiker am Ringtheater 1881, am Raimundtheater 1894. (S. Gr. VII.)

Dueringer, Philipp Jakob, Mitglied des Theaters an der Wien um 1830. (S. Gr. VII.)

Du Harry, jugendliche Schauspielerin an der komischen Oper 1876.

Br. 8°. auf Collectivbild mit H. Hirsch (s. d.).

Durand, Charlotte, eigentlich Hrdliczka, Corpstänzerin am Hofoperntheater bis 1884, dann Schauspielerin in Hamburg, 1890 bis 1892 am Carltheater.

Br. Fol. *Ig. Eigner* lith. Mit Facsimile.

— Ganze Fig. auf Collectivbild. (S. bei Alfred Caron.)

Duse, Eleonora, verehel. Checchi, geb. Vicenza 22. Februar 1860, ital. Tragödin, veranstaltete mit ihrer Gesellschaft einen Gastrollen-Cyclus im Carltheater 1892 und 1893.

Br. 8°. Xyl. 1884.

— Br. 4°. *Gedon* xyl.

— Br. 4°. Lichtdr. 1892, Petersburg.

— H. u. g. Fig. in versch. Rollen, *Thomas* Lichtdr. Fol. nach Phot. *Audouard* sc. Madrid.

Dwořak, Olga, geb. Innsbruck 1867, Schauspielerin am Deutschen Volkstheater 1889 bis 1892; früher Berlin und Theater an der Wien, seit 1894 Localsoubrette am Josefstädtertheater.

Br. mit anderen Damen dieser Bühne (Ernst, Schimura, Rosner und Hellmesberger) auf einem Bl. Fol. Lichtdr. nach Phot. *Krziwanek*.

Echo, Schauspieler am Josefstädtertheater um 1840.

Ganze Fig. mit Antonia Jäger (s. d.)

Eckenberg, Johann Karl von, hielt eine Komödiantenbude auf der Freiung und am Neuen Markt in Wien in den Jahren 1724, 1730 und 1736. (S. Gr. VII.)

Edelmann, Marianne, Operetten- und Coupletsängerin in Wien zwischen 1875 und 1885, dann Gattin des Capellmeisters Karl Michael Ziehrer. (S. S. 264)

Ganze Fig. im Kostüm. 4°. *Stockmann* phot. Wien.

Eibenschuetz, Gina, geb. Pest 17. Oct. 1871, Schauspielerin in Olmüz, Salzburg, Zürich, Theater an der Wien 1891.

Br. Fol. Lith. (Tondr.) Wien, 1891.

Elia, Carolina, ital. Tänzerin, gastirte mit der Gesellschaft des Berliner Lindentheaters in dem Ballet „Columbia“ im Carltheater, Februar 1894.

Br. umgeben von Gestalten aus diesem Ballet. Fol. xyl. 1894.

Ellmenreich, Franziska, Heroine am Deutschen Volkstheater s. 1893. (S. Gruppe VII.)

Elmar, Karl (wie S. 28), Volksbühnendichter. („Paperl“, „Unter der Erde“, „Ferdinand Raimund“ u. a.)

Br. 16°. *Weixelgaertner* del. Xyl.

Ennoeckl, Katharina, geb. 1786, gest. Erlaa bei Wien 20. Juni 1869, Schauspielerin und Localsängerin am Leopoldstädtertheater 1804, dann wieder 1814 bis 1829, Gattin des Volksbühnendichters Adolf Baeuerle. (S. 18.)

Br. als Tirolerin im „Fiaker als Marquis.“ 8°. Lith. *Mansfeld* sc. Wien.

- Ganze Fig. mit Ignaz Schuster (s. d.).

Eppich, Franz, geb. Graz 23. März 1835, gest. Wien 7. Nov. 1893, Operettensänger, debutirte 1852 in Pest, 1864 in Graz, gastirte am Hofoperntheater 1865, Mitglied des Carltheaters 1866, des Theaters an der Wien 1882 u. ff.

Ganze Fig. in versch. Rollen. 8°. Phot.

— Ganze Fig. auf Collectivbildern, mit Blasel, Frau Materna, Meyerhoff und Stauber, 4°. und 8°. Phothogr.

Erck, Malvine, Mitglied des Theaters an der Wien von 1845 auf 1846, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Erdoesy, Eugenie, Operettensängerin am Theater an der Wien 1880 (s. Gr. VII).

Erl, Anton, geb. Wien 12. Jänner 1848, Sohn des Joseph Erl (S. 370), Opernsänger (lyrischer Tenor) an der Komischen Oper 1874 auf 1875, derzeit in Dresden. (S. Gr. VII.)

Ernst, Marie, geb. Selowitz (Mähren) 11. Jänner 1866, Mitglied des Deutschen Volkstheaters in Wien s. 1889.

Br. auf Collectivbild mit Frl. Dvořak (s. d.).

Esterházy, Nikolaus (IV.) Fürst (wie S. 271), Präses der Theater-Pacht-Gesellschaft für die k. k. Hoftheater und das Theater an der Wien. 1807.

Fabbiano, Edmund, Schauspieler und Operettensänger (Tenor) am Theater an der Wien 1892, früher in Berlin, am Ambergtheater in New-York, am Grand-Theater in Amsterdam 1891. (Gatte der Lori Stubel.)

Ganze Fig. als Adam im „Vogelhändler". Fol. Lithogr. Wien 1892.

Fehringer, Franziska, geb. Karner, geb. 1807, gest. Wien 1. April 1885, Schauspielerin in Brünn 1826, Pest 1830, dann am Theater an der Wien; komische Alte.

Ganze Fig. als Frau von Cypressenburg im „Talisman" (s. bei Nestroy).

Feichtinger, Leopold, geb. 1805, gest. Wien 13. Jänner 1838, Komiker u. Sänger am Josefstädtertheater, zuletzt Garderobe-Inspector des k. k. Hofburgtheaters.

Kniest. sitzend. Fol. *A. Decker* lith. Wien, 1858.

Feldmann, Leopold (wie S. 28), Volksbühnendichter, 1850 Dramaturg des Theaters an der Wien.

Fellner, Ferdinand, Sohn des Baumeisters Ferd. Fellner (1815 bis 1871, welcher das Thaliatheater in Neulerchenfeld, das Quaitheater und das Wiener Stadttheater erbaut hatte; geb. Wien 1847, k. k. Baurath, Architect, Specialist im Theaterbaufache; erbaute in Gemeinschaft mit Hermann Helmer (s. d.) die

Theater in Augsburg, Budapest, Fiume, Karlsbad, Brünn, Prag (deutsches Theater), Pressburg, Reichenberg, das Deutsche Volkstheater und das Ronacher-Etablissement in Wien, das Theater unter den Linden in Berlin, das interimistische Ausstellungstheater in Wien 1892, die neue Tonhalle in Zürich (1893) u. a.

Br. mit seinem Mitarbeiter Helmer und Director Emerich Bukovics auf ein Bl. Qu. 8°. Lichtdr.

Fenzl, Johann, geb. 1807, gest. München 18. Jänner 1873, Tänzer und Pantomimenmeister am Leopoldstädtertheater bis 1842 (berühmter Harlekin), in München 1848 bis 1860.

Ganze Fig. mit Mad. Rohrbeck in der Posse „Der Kobold". Kl. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien, col.

— Ganze Fig. 8°. *Neumayer* phot. München.

Féval, Bertha, eigentlich Vickermann, Mitglied der komischen Oper 1876, nachmals verehel. mit dem Kaufmann Kitschelt.

Br. auf Collectivbild mit Heinr. Hirsch (s. d.).

Fichtner, Karl Albrecht (wie S. 304 und 492), Mitglied des Theaters an der Wien 1822 bis 1824.

Fidy, Marie, geb. Hoch, Schauspielerin am Theater an der Wien, nachher (1857) Theater-Directrice in St. Pölten.

Ganze Fig. als Anna in Holtei's „Perlenschnur". Kl. Fol. *Toma* Lith. Wien 1841, color.

— Ganze Fig. in „Rokoko". (S. bei Carl.)

Fielitz, J. Otto von, geb. 1834, gest. Petersburg 16. Juli 1876, Schauspieler (Komiker) am Josefstädter- und am Theater an der Wien 1856, darauf in Pest, am Stadttheater in Leipzig, zuletzt Hofschauspieler in Petersburg 1869 u. ff.

Br. Kl. Fol. *Alb. Decker* lith. Wien 1856. Mit Widmungs-Autograph.

— Ganze Fig. in verschiedenen Rollen. 8°. Phot.

Finaly, Caroline, geb. Wien 1847, Schauspielerin und Sängerin am Carltheater 1863, Theater an der Wien 1872 bis 1883; am 22. December 1883 mit dem Kaufmann Geza Pulitzer in Triest vermält.

Ganze Fig. mit Leo Friedrich auf ein Bl. 8°. *Fr. Burkhardt* phot. Wien.

— Br. Halbe und ganze Figur in verschiedenen Rollen. 8°. Photographien.

Finaly, Regina, Schwester der Vorigen, geb. Wien 1848, Mitglied des Theaters an der Wien 1866; dann verehel. mit dem Opernsänger Perotti (S. 437).

Br. 8°. Photographien.

Findeisen, Julius, geb. Leipzig 3. Juni 1809, gest. Wien 13. März 1879, Komiker am Theater an der Wien 1863 bis 1870, Volksbühnendichter.

Br. 8°. Xyl. Wien 1879.

— Ganze Fig. mit Herrn Carl und Mad. Bruening (s. d.).

Fischer, Emil, Mitglied der komischen Oper 1875, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Fischer, Franz, genannt „der kleine Fischer", geb. Baden bei Wien 25. August 1857, Komiker am Carltheater 1878 bis 1881, dann am Josefstädtertheater, 1889 bis 1893 wieder am Carltheater.

Ganze Fig. im Kostüm. 4°. *Müller* phot Wien.

— Br. 8°. Lichtdruck, auf seinem Couplet „Wissen S' was?"

Fischer-Swoboda, Friederike (wie S. 393), Sängerin am Quaitheater 1863, dann am Carltheater und an der Wien.

Fischer, Ines (Agnes), eigentlich Nekut, geb. Brünn 24. Aug. 1860, gest. (durch Selbstmord) 19. April 1891, Corpstänzerin am Hofoperntheater 1876 bis 1883, dann Localsängerin am Theater an der Wien, seit 1889 am Josefstädtertheater, 1890 verehel. mit dem Schauspieler Wilhelm Pauly (s. d.).

Br. Fol. *Mueller* phot. Lith. (Tondruck) Wien.

— Br. Gr. 4°. *J. Loewy* phot. Mit Widmungs-Autograph.

— Ganze Fig. in einer Scene mit ihrem Gatten. Kl. Fol. Xyl. Wien 1891.

Fischer, Karl Wilhelm, geb. Wien 1800, gest. Leitmeritz in Böhmen 10. Sept. 1873, Mitglied des Josefstädtertheaters (der erste Flottwell im „Verschwender") 1834, zuletzt Oberregisseur in Prag.

Ganze Fig. als „Flottwell" mit Ferdinand Raimund als „Valentin" (s. S. 56).

Flamm, Theodor, eigentlich Anton Kruepl, geb. Wien 14. Juli 1822, Volksbühnendichter und Romanschriftsteller; früher Schauspieler am Josefstädtertheater, jetzt Redacteur des „Kikeriki".

Br. 4°. Phot.

Floderer, Wilhelm, Mitglied der Komischen Oper 1876.

Br. auf Collectivbild. 8°. Lith. (s. H. Hirsch).

Foerster, Emil Ritter, geb. Wien 18. Oct. 1838, gest. das. 31. Jänner 1889, Architect, Erbauer der „Komischen Oper" (nachmals Ringtheater) in Wien 1874, ferner des Theaters in Bielitz-Biala.

Br. 8°. Phot.

Fontelive-Vergue, Marie, geb. Krakau 11. Oct. 1842, gest. Wien 6. September 1879, Schauspielerin (Liebhaberin) in Lemberg, dann am Carltheater 1863 bis 1867, nachher als Gattin des Prinzen Otto von Thurn-Taxis zur Freiin von Pernstein erhoben.

Ganze Fig. 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

Formes, Ernst, Schauspieler (Komiker) am Carltheater 1863 bis 1865, dann in Deutschland. (S. Gr. VII.)

Forst, Joseph, eigentlich Schall von Falkenhorst, geb. Wien 1806, gest. daselbst 18. Nov. 1865, Schauspieler am Theater an der Wien (debutirte 1826), dann Mitglied des Hoftheaters in München, Director des deutschen Theaters in Pest 1841 bis 1847, Oberregisseur des städtischen Theaters in Prag bis 1855, dann am Josefstädtertheater in Wien 1855 u. ff.; gastirte im Hofburgtheater 1834, 1837.

Br. Kl. Fol. Lith.

Franckel, Adolph Dr., geb. Brünn, 20. October 1825, Generalsecretär des Stadttheaters 1880, vormals Director des Theaters in Brünn.

Br. 8°. Phot.

Frank, Franz, Komiker in Scholz'scher Manier, am Theater an der Wien um 1860.

Ganze Fig. Mit Katharina Herzog.

Frank, Katharina (wie Seite 333), Mitglied des Stadttheaters 1872 bis 1875, 1878 bis 1882.

Br. 8°. Photogr.

— Br. 4°. Photogr. *J. Loewy* Wien.

— Br. in Kostüm. 8°. Xyl.

— Br. Fol. Lichtdruck. Mit Facsimile *(Eckstein)* Berlin 1892.

Freisinger, Lucie, geb. Wien 30. Mai 1869, Mitglied (Liebhaberin, Salondame) des Deutschen Volkstheater 1890 bis 1893, früher Hamburg, Dessau, Bremen.

Br. in Hut und Mantel. 4°. Platinotypie von *J. Loewy* Wien.

— Br. vom Rücken gesehen. 4°. Platinot. von *J. Loewy* Wien.

— Halbfig. als Landmädchen. Fol. *Krziwanek* phot. Lithogr. Farbendruck Wien.

Frey, Bertha, Mitglied der Komischen Oper 1876.

Br. auf Collectivbild. 8°. Lith. (s. bei H. Hirsch).

Frieb-Blumauer, Minona, Mitglied des Carltheaters 1852. (S. Gruppe VII)

Friedlaender, Max Dr., geb. Pless (Pr. Schlesien) 18. Juni 1829, gest. Wien 20. April 1872, Schriftsteller, Redacteur

der „Presse“ 1857 bis 1864, dann Mitgründer der „Neuen Freien Presse“, vorzugsweise verdient um die Entstehung und Förderung des Wiener Stadttheaters, Gatte der Regina Delia (S. 325 u. 552).

Br. 4°. Xyl.

Friedlowsky, Emma, geb. 7. Sept. 1837, Opernsängerin am Josefstädter- und Thalia-Theater 3. Mai 1857 bis 27. März 1858 (die erste Elisabeth im „Tannhäuser“ am 28. August 1857) verehel. Adametz.

Br. nach *G. Gaul.*

Friedmann, Helene, geb. von Dönniges, erstverehel. von Rakovicza (bekannt durch das Duell mit Lassalle, in welchem dieser fiel), Gattin des Folgenden, Mitglied des Stadttheaters bis 1873, dann, nach Scheidung von ihrem zweiten Gatten, am Carltheater, nachmals in Amerika.

Ganze Fig. 8°. Phot.

Friedmann, Siegwart, geb. Budapest 25. April 1842, Schauspieler am Stadttheater 1872 bis 1876, 1879 bis 1881, vorübergehend auch Mitglied des dirigirenden Regie-Collegiums; nachher in Hamburg und Berlin (Societär des Deutschen Theaters).

Br. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. Berlin 1880.

— Br. 32°. Lichtdr.

— Br. 8°. *P. Rohrbach* lith.

— Br. 4°. Phot. *Schaarwächter.*

— Br. auf mehreren Collectivbildern.

— Br. und ganze Fig. in verschieden Rollen. Photographien.

Friedrich, Karl (wie S. 325), zu Anfang der 1860er Jahre Schauspieler am Carltheater.

Br. 8°. Photographie.

Friedrich, Leo (wie S. 330), Schauspieler am Carltheater vor 1871.

Br. 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Ganze Fig. auf Collectivbild mit Karoline Finaly (s. d).

Friese, Karl Adolph, geb. Bamberg 24. October 1831, erst Grotesktänzer, dann Komiker am Josefstädtertheater 1852, am deutschen Theater in Pest 1859, darauf Gesangs-Komiker und Charakterdarsteller am Theater an der Wien 1863 bis 1883, in New-York bis 1884, am Carltheater bis 1889, zuletzt am Ambergtheater in New-York, gegenwärtig Regisseur am Josefstädtertheater in Wien.

Br. in Med., mit seinen beiden Töchtern Dora und Käthe auf einem Blatt. 4°. *Messerschmied* Lith.

Friese, Karl Adolph. Br. auf Collectivbild. 8°. Lith.

— Kniest. in Kostüm. 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

— Ganze Fig. in verschiedenen Rollen mit Lori Stubel und Kormann etc. 4°. Photographien.

Friese, Josephine, genannt Dora, Tochter des Vorigen, geb. Wien, 13. Nov. 1867, Schauspielerin in Wien, (Soubrette) am Theater in der Josefstadt, dann an der Wien, darauf in Berlin; vermält mit Richard Schulz, Pächter des Thomastheaters (s. a. Gr. VII).

Br. mit Adolph Friese (s. d.).

Friese, Käthe, Schwester der Vorigen, Schauspielerin in Wien, in New-York 1890 bis 1891.

Br. mit Adolph Friese (s. d.).

Fröden, Adolph, geb. Wien Schauspieler (Komiker und Charakterdarsteller) am Raimund-Theater 1893, war 1888 in Graz, 1892 durch kurze Zeit am Theater an der Wien.

Br. auf Collectivbild (s. bei Müller-Gutenbrunn).

— Br. 32°. Lichtdruck. Mit Facsimile.

— Br. Fol. Lichtdruck *(Eckstein)* Berlin 1893.

Froehlich, Betty (Babette, Barbara), geb. Wien 1797, Opernsängerin am Theater an der Wien, Freundin Grillparzers, verehel. Bogner, auch Blumen- und Porträtmalerin.

Br. mit ihren Schwestern Katharina und Anna Maria (S. 156) auf einem Blatt Xyl. Wien 1881.

— Ganze Fig. auf dem Bilde mit Franz Schubert (S. 237).

Froehlich, Karl, geb. 1815, gest. Wien 25. März 1844, Schauspieler (Liebhaber) in Pest, dann am Theater an der Wien.

Ganze Fig. in „Rokoko" (s. bei Carl).

Fuchs, oder Fux (wie Seite 341), Schauspieler an der Schikaneder'schen Bühne im Freihaus an der Wien, 1783 bis 1785.

Fuerst, Johann, geb. Wien 17. April 1825, gest. 19. Oct. 1882, erst Volkssänger, dann Localkomiker, 1862 Eigenthümer und Director der Singspielhalle im Prater (seit 1873 „Fürst-Theater") von 1865 bis 1869, zugleich Director des Josefstädtertheaters; auch Bühnendichter.

Br. Fol. Lith. *L. Schilling* sc. Wien.

— Br. m. Ansicht des Fürsttheaters u. Scenendarstellungen (Widmungsbl. zum 24. Juni 1863). Qu. F. *F. Berndt* lith. Wien 1863.

— Br. auf Collectivbild. 8°. Xyl. (s. bei Maria Geistinger).

— Br. in Med. 8°. *Fr. Weibler* del. Xyl. (1882).

— Ganze Fig. als „Geigerfranzl". Qu. Kl. Fol. *Leop. Müller* del. *L. W.* xyl. Wien 1862.

Gaemmerler, Franz von, geb. München 1804, gest. Wien 13. März 1876, Mitglied des Theaters an der Wien und des Carltheaters, circa 1850 u. ff.

Br. im Alter. Fol. *Klic* del. 1871. *F. Tomassich* xyl. (Tondruck) Wien.

— Ganze Fig. in verschiedenen Rollen (s. bei Beckmann, Carl und Nestroy.

Gallmeyer, Josephine, geb. Brünn 28. Februar 1838 als Kind der unverehelichten Sängerin Katharina Tomaselli und des Brünner Theaterdirectors Wilhelm Thiel (S. 304), Stieftochter des Schauspielers Christian Gallmeyer (Gruppe VI.), gest. Wien 3. Februar 1884, beliebte Gesangssoubrette, debutirte 1853 in Brünn, Temesvár, am Theater an der Wien 1862 bis 1865, am Carltheater bis 1871, dann am Strampfertheater bis 1874, im letzten Jahre Leiterin desselben mit Julius Rosen, nachher gastirend (30. März 1882 in hochdeutscher Rolle, am Wiener Stadttheater); Schriftstellerin; zuletzt verehel. Siegmann.

Br. als junges Mädchen aus einem Fenster schauend. 4°. Nach Photogr. *Fritz Kriehuber* del. Xyl. 1862.

— Br. 4°. Xyl. Wien 1867.

— Br. 4°. *Jos. Eigner* lith.

— Br. 4°. *Th. Mayerhofer* lith. Wien 1888 (zum 50. Geburtst.)

— Br. 8°. *Studnitzka* lith. Wien.

— Br. 32°. *A. Weger* sc.

— Br. 8°. Lichtdr.

— Br. Kl. Fol. *G. Millmann* Xyl. Wien.

— Br. 8°. u. 4°. Photographien.

— Br. in Med. 4°. Xyl. (1884).

— Br. 16°. Xyl.

— Br. mit Gesichtsschleier, 8°. Phot.

— Br. mit Fächer vor dem halben Gesicht. 16°. *Fr. Luckhardt* phot.

— Br. 16°. Farbendruck.

— Br. auf einem Blatt mit Marie Geistinger und Friederike Kronau. 4°. Stich.

— Ganze Fig. in verschiedenen Rollen. 8°. Photogr.

— Ganze Fig. als „Gebildete Köchin". 8°. Photogr.

— Ganze Fig. tanzend, auf dem Titelblatt der ihr gewidmeten Polka „Die Originelle" von G. C. Reinthaler. Fol. *F. Wüst* lith.

— Ganze Fig. in der Posse „Ihr Korporal". Qu. Kl. Fol. *H. Fritzmann* del. Wien. Xyl. (1878.)

Gallmeyer Josephine. Ganze Fig., volksthümliche Abbildungen, Scherzbilder u. dgl. (Convolut von 30 Bl.)

— Abbildungen ihres Grabmals und desjenigen ihres Stiefvaters Christian Gallmeyer. Fol. *G. Millmann* xyl. Wien.

Ganghofer, Ludwig (wie S. 30), Volksbühnendichter („Prozesshansl", „Hergottschnitzer von Ammergau" u. a.), mit Chiavacci, Herausgeber der Werke Nestroy's.

Geiger, Konstanze (wie Seite 158), Schauspielerin am Theater an der Wien und in der Josefstadt zwischen 1850 u. 1860.

Geistinger, Marie, (Enkelin des Braunschweiger Hofschauspielers Eduard Gassmann, dessen Tochter — selbst Schauspielerin — einen Schauspieler Namens Geistinger geheirathet hatte); geb. Graz 26. Juli 1836, war daselbst und in Laibach schon in den 1840er Jahren in Kinderrollen aufgetreten; debutirte am 15. Aug. 1850 (als 14jähriges Mädchen) in München, war 1852 bis 1854 am Josefstädtertheater in Wien, dann in Berlin, Hamburg, Riga, am Theater an der Wien 1865 bis 1869, Directrice dieses Theaters bis 1875, gastirte am Wiener Stadttheater 1876 in tragischen Rollen und war für dasselbe Fach am Stadttheater in Leipzig von 1877 bis 1880 engagirt; 1877 vermält mit dem Schauspieler August Kormann (Müller); 1880 geschieden, im Privatleben auf ihrem Gute Rastenfeld bei Bruck an der Mur, seit 1894 in Klagenfurt.

Halbfig. im Alter von 19 Jahren. 4°. Aquarell von *Joh. Gander* Wien 1854.

— Br. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. Berlin. 1880.

— Br. Kl. Fol. Lichtdruck.

— Br. 8°. *C. Kolb* del. Xyl.

— Br. 16°. Phot. (Original zum vorigen Blatt.)

— Br. mit angelegtem Bart. 8°. Phot.

— Br. mit den gleichzeitigen Theater-Directoren Wiens: Strampfer, Fürst, Dingelstedt, Laube, Herbeck, Jauner, Steiner auf einem Blatt. Qu. Fol. *Haske* phot. *Butz* xyl.

— Br. auf Collectivbildern mit Adolph Brakl und Josephine Gallmeyer auf einem Blatt (s. d.).

— Ganze und Halbfig. 8°. Phot.

— Ganze Fig. sitzend. Kl. Fol. *Müller* phot. Wien.

— Kniestück als „Kaiserin Maria Theresia". 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

— Ganze Fig. als „Schöne Helena". 8°. Phot. color.

— Ganze Fig. als „Madame Herzog". Fol. *A. Dombi* lith. Wien.

Geistinger, Marie. Ganze Fig. im Kostüm mit Frl. Karoline Finaly (s. d.).

— Ganze Fig. in „Die Glocken von Corneville", neben ihr knieender Maler. Fol. Bleistiftskizze.

— Br. und ganze Fig. in verschiedenen Rollen. Phot.

— Kniest. sitzend in Med. und in ihren Rollen als Anna im „Pfarrer von Kirchfeld", „Margaretha von Valois", „Sappho" und „Medea". Kl. Fol. Xyl.

— Kniest. stehend als Margaretha in den „Erzählungen der Königin von Navarra". Kl. Fol. *F. Gertinger* phot. Wien Xyl. 1878.

— Ganze Fig. als „Madame Herzog". Kl. Fol. lith. *A. Dombi.*

Gerster, Etelka (wie S. 438), Primadonna der ital. Stagione am Carltheater 1883.

Br. Med. 4°. *L. Haase* phot. Berlin, *H. Scherenberg* Xyl. Leipzig 1877.

— Br. 4°. *J. Weixlgärtner* Xyl. Wien.

Giampietro, Joseph, geb. Wien 22. Juni 1866, Schauspieler (Liebhaber und Held) in Karlsbad, Salzburg, seit 1889 am Deutschen Volkstheater in Wien.

Br. auf Collectivbild mit Martinelli, Tyrolt, Julius Meixner, Heinr. Kadelburg und Victor Kutschera. Kl. Fol. Xyl.

Giesrau, Theodor, eigentlich Giese, geb. Wien 8. Nov. 1829, Schauspieler, Secretär am Carltheater 1866, dann am Ringtheater 1881, 1889 bis 1894 Director des Josefstädtertheaters.

Br. 4°. Xyl. Wien 1889.

Gilbert, Katharina (wie S. 332), Mitglied des Carltheaters nach 1874.

Gimnig, Oskar (wie S. 498), gegen Ende der 1870ger Jahre und 1892 Mitglied des Carltheaters.

Girardi, Alexander, geb. Graz 5. December 1850, Schauspieler und Operettensänger, debutirte in Sauerbrunn 1869, am Strampfertheater 1871, seit 1874 am Theater an der Wien. Besitzer der grossen gold. Salvator-Medaille der Stadt Wien (anlässlich seines 25jährig. Künstlerjubiläums am 31. Mai 1894).

Br. Fol. *F. Wuerbel* lith. Wien. Mit Facsimile.

— Br. 4°. Lichtdr. Berlin 1892. Mit Facsimile.

— Br. 4°. *C. Kolb* del. Xyl.

— Ganze Fig. als „Gigerl" vor der Rotunde. Fol. Lith. color.

— Ganze Fig. als „Hofnarr". 8°. Lichtdr.

— Ganze Fig. sitzend als Weigel in „Mein Leopold". 4°. Xyl.

Girardi, Alexander. Ganze Fig. als Valentin im „Verschwender". 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Ganze Fig. als Schlosserjunge im 16. Lebensjahre. Fol. Xyl. Wien.

— Ganze Fig. in seiner Jugend als Schlosserlehrling. 16°. Lichtdr. Wien.

— Br. mit Cigarre im Mund. 16°. Xyl. Wien.

— Br. auf Collectivbildern.

— Kniest. stehend als Adam im „Vogelhändler". 4°. Lichtdr.

— Ganze Fig. im „Zigeunerbaron" unter den „Typen der Wiener Theater" mit den Damen Augustin, Wolter, den Herren Knaack, Blasel und Reichmann auf einem Blatt 4°. Lichtdr. nach *H. Riphart's* Phot. Berl.

— Br. in Med. auf Collectivbild der Wiener Komiker mit den Herren Blasel, Thimig, Schweighofer, Meixner, Bukovics, Knaack, Schöne und Tewele auf einem Blatt. Xyl. Fol. Wien 1886.

— Ganze Fig. in einer Scene aus dem „Zigeunerbaron". Qu. Fol. *W. Gause* del. Lichtdr. Wien 1885.

— Br. umgeben von seinen verschiedenen Bühnengestalten. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. zum 25jähr. Künstlerjubiläum am 31. Mai 1894.

Giuliani, Signora, Primadonna der ital. Stagione in der Komischen Oper unter dem Impresario Morini 1875.

Br. Kl. Fol. Xyl.

Glitz, Adolph, geb. Hannover 3. Nov. 1847, gest. Wien 4. December 1877, Schauspieler (Liebhaber) in Hannover, Frankfurt, Hamburg, dann am Stadttheater 1872 u. ff.

Halbe Fig. und Br. 8°. Phot. Wien. Mit Autograph.

— Br. Fol. *Hencz* Xyl. 1873.

— Br. Kl. Fol. Xyl. 1877.

Gloeckner, Johanna, Mitglied des Theaters an der Wien 1877, gegenwärtig in Orovicza-Semlin.

Br. 8°. *Luckhardt* Phot. Wien.

— Br. 8°. mit Binocle, Phot.

Gloeckner. Josephine, Tochter der Vorigen und des Komikers Matras, geb. Berlin 17. Jänner 1874; debutirte in Budapest 1889, seit 1893 Schauspielerin am Deutschen Volkstheater.

Ganze Fig. 4°. Phot.

— Ganze Fig. die Yvette Guilbert parodirend, Scherzbild Fol. *Th. Zasche* lith. 1894.

— Br. als „Therese Krones" nach Phot. von Dr. *Székely* lith.

Goerwitz, Bernhard, Schauspieler in Baden bei Wien, dann am Theater in der Josefstadt 1840, Porträtzeichner, dramatischer Dichter („Das Menschenherz und sein Dämon").

Ganze Fig. mit Antonie Jaeger (s. d.)

Goethe, Susanne Friederike, Schauspielerin und Sängerin am Carltheater 1861, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Goetz, Joseph, geb. Mainz 23. Febr. 1836, gest. Wien 17. Febr. 1861, Gesangskomiker am Carltheater 1860 u. ff.

Br. 8°. Phot. *Julie Haftner* Wien 1861.

Gottdank, Joseph (wie Seite 349 und 499), von 1799 bis 1806 Mitglied des Theaters an der Wien.

Ganze Fig. mit Weinkopf und La Roche in dem Schauspiel „Der Schuster-Feierabend". 4°. Kl. Fol. color. Stich von Ph. von *Stubenrauch*.

Gottdank, Josepha, geb. Schloegl (wie Seite 448), geb. Wien 17. April 1792, Gattin des Vorigen, Schauspielerin am Josefstädtertheater 1808, am Theater an der Wien 1812, dann von 1817 bis 1820 als Mimikerin am Hoftheater beschäftigt.

Br. nach *Letronne*.

Gottlieb, Johann Christoph (wie S. 283), geb. 1737 (nicht 1745), Mitglied der städtischen Bühne am Kärnthnerthor in Wien 1763 bis 1776, dann Hofschauspieler.

Gottlieb, Maria Anna, Gattin des Vorigen (wie S. 283), Mitglied der städtischen Bühne am Kärnthnerthor 1765 bis 1776, dann Hofschauspielerin.

Gottsleben, Ludwig, geb. Wien 24. Nov. 1836, Komiker, debutirte 1859 am Theater an der Wien, dann am Josefstädter- und Fürsttheater, Hanswurst am Hanswursttheater der Internationalen Ausstellung für Musik und Theaterwesen 1892; Volksbühnendichter.

Ganze Fig. als Hanswurst. 4°. Phot.

Grafenberg, Therese (wie S. 317), geb. 16. October 1825, Mitglied (erste Liebhaberin) des Theaters in der Josefstadt 1839, in der Leopoldstadt und 1846 bis 1847 des Theaters an der Wien.

Grandjean, Moriz Anton (wie S. 35), auch Possendichter.

Br. 16°, *J. Weixlgärtner* del. Xyl.

Graselli, Emma (wie S. 475), Corpstänzerin 1872 bis 1879, dann Schauspielerin an der Komischen Oper, seit 1885 Solotänzerin am Hofoperntheater.

Graselli, Franz, Bruder der Vorigen, geb. Wien 8. Mai 1855. Schauspieler am Strampfertheater, an der Wien und am Ringtheater, seit 1884 am Josefstädtertheater.

Br. und Kniest. sitzend. 8°. Phot.

— Br. auf Collectivbild mit Director Wild (s. d.).

Grobecker, Anna, geb. Mejo, geb. Breslau 27. Juli 1836, debutirte in Magdeburg 1850, in Leipzig, Berlin 1856, am Carltheater in Wien 1858, Quaitheater 1860, dann 1862 bis 1871 am Carltheater; (gleich der Bruening S. 547) genannt die deutsche Dejazet; seit 1874 im Privatleben.

Kniest. sitzend. 4°. *Rabending* phot. *K. Kniehuber* del. Wien Xyl. 1862.

— Ganze Fig. sitzend. 8°. *L. Angerer* phot. Wien.

— Ganze Fig. als Student in „Flotte Bursche". Kl. Fol. *Haase* phot. Breslau.

— Ganze Fig. als Engländer in „Flotte Bursche". Kl. Fol. *Haase* phot Breslau.

— Ganze Fig. im „Pariser-Leben" mit Herrn Knaack. 8°. *Em. Rabending* phot. Wien.

— Ganze Fig. mit Johann Nestroy (s. d.).

— Ganze Fig. in der Offenbach'schen Operette „Das Mädchen von Elisonzo", mit Frau Braunecker-Schaeffer und Karl Treumann auf einem Bl. Qu. Kl. Fol. Xyl. (1859.)

Grobecker, Philipp, Gatte der Vorigen, geb. Spandau in Preussen 11. Sept. 1815, gest. Berlin 18. Febr. 1883, Komiker am Königsstädtertheater das. 1840 bis 1858, dann bis 1861 am Carltheater in Wien, darauf bis 1864 am Victoriatheater in Berlin.

Ganze Fig. auf einem Blatt mit Friedr. Beckmann (s. d.).

Groeger, Anna, Mitglied des Carltheaters 1872.

Br. 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

Grois, Louis, eigentlich Alois Groyss, geb. Szavár in Ungarn 1809, gest. Wien 8. April 1874, Opernsänger (Bass), in Lemberg, Ofen, Hermannstadt, Graz, dann Gesangskomiker und Charakterdarsteller am Theater an der Wien und am Carltheater 1836 und ff., Oberregisseur, Bühnendichter („Da Ang'schmirdi" u. a.).

Kniest. Fol. *J. Krichuber* lith. 1856 Wien. Mit Widmungs-Autograph und Epigramm.

— Br. 4°. Xylogr.

— Ganze Figur als Hartkopf in „Die Frau Wirthin", 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

— Ganze Figur in der „Verhängnissvollen Faschingsnacht" (siehe bei Nestroy).

Groll, Ludwig, eigentlich von Hodor, Vater der Tänzerin (S. 458), geb. Ungarn 1803, gest. Rudolfsheim in Wien 19. März 1888, Schauspieler, 1833 und ff. Director des Theaters in Meidling, originelle Volksfigur.

Br. 8°. Xylogr.

Gross, Jenny, geb. Szántó in Ungarn 1860, Mitglied des Carltheaters 1877 bis 1880, des Stadttheaters 25. Oct. 1881 bis 1884, am Hoftheater in Berlin 1885 bis 1890, dann am Lessingtheater daselbst.

Br. Fol. Lichtdr. Mit Facsimile. Berlin 1892. (*Eckstein*) sc.

— Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Br. 8°. Xyl.

— Br. 8°. u. 4°. Photographien.

— Ganze Fig. in Strassentoilette mit Hut und Fächer. Fol. *J. Loewy* phot. Wien.

— Br. auf Collectivbild mit Elise Heisler (s. d.).

— Br. und Kniestück 4°. Phot. Verschiedene Aufnahmen, *Schaarwächter*.

Gross, Karl, Mitglied der Komischen Oper 1876.

Br. auf Collectivbild mit H. Hirsch (s. d.).

Grubner, Josephine, Schauspielerin in Wien um 1847.

Kniest. sitzend. Kl. Fol. *Gabr. Decker* lith. 1847 Wien. Mit Facsimile.

Gruen, Johann, geb. Wien 24. Mai 1814, gest. das. 29. Febr. 1860, Gesangskomiker am Theater an der Wien, Possendichter („Wo steckt der Teufel?" u. a.).

Ganze Fig. als hannakischer Bauer in der „Kartenaufschlägerin". Kl. Fol. *Anonym* sc. Wien color.

Gruen, Marie, verehel. Schmutzer, Localsängerin am Josefstädtertheater in Wien 1861, zuletzt Volkssängerin.

Ganze Fig. als Debardeur. 8°. *Georg Maerkel* phot.

Gruendorf, Karl, geb. Riegersburg (Steiermark) 1. Mai 1830, Mitglied des Carltheaters, des Josefstädtertheaters, des „Theaters an der Wien, Volkbühnendichter, Redacteur des Hans Jörgl von Gumpoldskirchen" seit 1891.

Br. Fol. *J. Eigner* zinkogr.

Gruener, Karl Franz (wie S. 299), Heldenspieler und Regisseur am Theater an der Wien 1807 bis 1816, (daneben zwischen 20. Juni 1814 bis 16. Mai 1816 auch am Hoftheater engagirt) nachher Darmstadt und Frankfurt a. M.

Br. oval. 4°. *Blaschke* sc.

Gurowsky, Frl., Operettensängerin in Wien um 1870.
Halbfig. 8°. Phot.

Guttmann, Alexander, geb. Budapest 2. Oct. 1851, gest. Meran 15. Febr. 1889, Komiker in Lemberg (1872), Krakau, Baden bei Wien, Theater an der Wien, zuletzt am Carltheater.

Br. 4°. *Ign. Eigner* lith. Wien.

Hablawetz, August, (wie Seite 399 u. 500), in den 1850er Jahren Mitglied des Josefstädter Thaliatheaters.

Haffner, Karl (wie S. 37), Volksbühnendichter, („Marmorherz", „Therese Krones" u. a.).

Haizinger, Anton (wie S. 358), Opernsänger (Tenor) am Theater an der Wien 1821 und 1824 bis 1826.

Hanno, Eduard, Mitglied der Komischen Oper 1876.
Br. auf Collectivbild. 8°. Lith. (s. bei H. Hirsch).

Hartl, Friedr., Mitglied der komischen Oper 1876.
Br. auf Collectivbild mit Herrn Hirsch (s. d.).

Hartmann, Antonie, geb. Wien 24. Juli 1863, Operettensängerin am Theater an der Wien 1884 bis 1889, dann verehelicht mit dem Schriftsteller Siegfried L o e w y.

Br. 8°. *C. B.* lith. 1888.

— Ganze Figur als spanischer Tambourinschläger 4°. *L. Zwickl* phot. Wien.

— Ganze Figur mit Frl. Ottilie Collin (s. d.).

Hasemann, Marie, geb. K l a e g e r, geboren in Kassel 13. März 1844, Mitglied des Wiener Stadttheaters 1872 bis 1875, vorher und nachher am Hoftheater in Darmstadt, in zweiter Ehe vermählte W a g n e r.

Br. Fol. *Emil Buechner* phot. Mannheim. Mit Widmungsautograph ddto. November 1870.

Hasemann, Willibald, Gatte der Vorigen, im September 1872 am Wiener Stadttheater engagirt; von November 1874 bis 16. Jänner 1875 Director der Komischen Oper; später am Wallnertheater in Berlin (s. a. Gruppe VII.).

Hasenhut, Anton, (wie S. 354) geb. Peterwardein in Ungarn 1766, gest. Wien 6. Februar 1841, Sänger und Komiker, von 1793 bis 1803 am Leopoldstädtertheater, wo er die Rolle des sogenannten „Thaddädl" (einfältigen Bedienten) schuf, 1803 bis 1819 am Theater an der Wien, daneben und nachher (wie S. 354) auch am Hofoperntheater engagirt (Adam im „Dorfbarbier" u. a. m.); vorübergehend Director des Theaters in Mödling, Componist.

Hasenhut, Anton. Br. 8°. *Fr. Heer* lith. Wien.

— Ganze Figur als Bedienter „Lorenz" vor dem Eingang des Wiedner Theaters Abschied nehmend.

Qu. kl. Fol. *Anonym* color.

Hauck, Minnie, (wie S. 399 u. 501), Mitglied der Komischen Oper 1875 bis 1877.

Hausmann, Ludwig, geb. Berlin 18. März 1803, gest. München 7. Februar 1876, Komiker am Carltheater 1833 bis 1838, vorher in Breslau, nachher in Mannheim bis 1849.

Ganze Fig. als Verwalter Jeremias in „Von Sieben die Hässlichste". Kl. Fol. *Aud. Geiger* sc. Wien, color.

— Ganze Fig. mit Frau Rohrbeck (s. d.).

Hausner, Bertha, geb. Olmütz 19. März 1869, Schauspielerin (Naive) am Deutschen Volkstheater in Wien seit 1890; früher in Olmüz, Brünn, Graz, Berlin; gastirte im Hofburgtheater 1886.

Br. 4°. Lichtdr. Wien. Mit Facsimile.

— Br. Fol. Lithogr. (Tondruck) Wien.

— Halb- u. ganze Fig. in verschiedenen Rollen 4°. Photographien. (*Schaarwächter* Berlin).

Heding, Edmund, Schauspieler (jugendlicher Held) am Raimundtheater 1893, früher in Nürnberg und Cöln.

Br. auf Collectivbild mit Müller-Gutenbrunn (s. d.).

Heese, Marie, geb. Herbold, Mitglied des Josefstädtertheaters 1848, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Heinrich, Wilhelm Ernst, eigentlich Wolf-Eppinger, geb. Wien 6. September 1848, (Charakterkomiker), Mitglied des Wiener Stadttheaters 1873 bis 1884, gegenwärtig Director des Stadttheaters in Heidelberg.

Br. 8°. Photogr.

Heisler, Elise, geb. Berlin 1. September 1850, Schauspielerin (Salondame) am Theater in Cöln 1868, dann am Carltheater in Wien 1874 bis 1881.

Br. 4°. Lithogr. Wien 1874.

— Br. auf Collectivbild mit den Damen: Schläger, Klein, Gross, Blume, Bredow, Merkewitz, Horty, Streitmann, Ilma (die Beauté's des Carltheaters). Fol. *Ign. Eigner* lith. Wien 1880.

Heisler, Jenny, Nichte der Vorigen, geb. Berlin 25. Nov. 1859 Mitglied des Wiener Stadttheaters 1882 bis 1884, dann Opernsängerin in Cöln.

Br. 4°. *J. Loewy* phot.

Heisler, Jenny. Ganze Fig. als Gretchen in „Faust“ 4°. *J. Loewy* phot. Wien.

— Ganze Fig. mit Margaretha Bichler (s. d.).

Hell, Adele (wie Seite 336), geb. Wien 5. Jänner 1861, Mitglied des Deutschen Volkstheaters seit 1892.

Br. 4°. *Müller* jun. phot. Wien.

Hell, K. F. siehe Van Hell.

Helmer, Hermann, geb. Harburg am 13. Juli 1849, k. k. Baurath, Architect, Specialist im Theaterbaufache, gemeinsam mit Ferdinand Fellner wirkend (s. d.).

Hellmesberger, Joseph jun. (wie S. 408), Capellmeister an der Komischen Oper 1874.

Hellmesberger, Rosetta (wie S. 406), Mitglied des Deutschen Volkstheaters 1889 bis 1890.

Hellmuth-Braehm, Wilhelm sen., Schauspieler am Carltheater in Wien 1869, dann in Deutschland. (s. Gr. VII).

Hellwig, Mathilde (wie S. 377), geb. 1882, gest. Wien 15. Nov. 1892, sang 1845 im Josefstädtertheater in den Balfe'schen Opern.

Hensler, Karl Friedrich (wie S. 273), Theaterdichter am Marinelli-Theater 1785, Leiter desselben (Leopoldstädtertheater) 1803 bis 1813, Director des Theaters an der Wien 1817, Director des Josefstädtertheaters 1823 bis zu seinem Tod (24. Nov. 1825).

Br. 4°. Lith.

Herzfeld, Jacob, Schauspieler am Schikanedertheater 1791, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Herzog, Katharina, geb. Wien 22. August 1825, debutirte 1834 als Kind im „Verschwender“, dann in Budapest, Pressburg, Baden, Mitglied (Komische Alte) des Carltheaters, dann (seit 1862) des Theaters an der Wien bis 7. März 1894, an welchem Tage sie als altes Weib im „Verschwender“ von der Bühne Abschied nahm.

Ganze Fig. im Salonkleid. 8°. *L. Beniczky* phot. Wien 1862. Mit Widmungs-Autograph.

— Ganze Fig. mit dem Schauspieler Frank auf einem Blatt. 8°. Phot. Wien.

— Ganze Fig. als „Altes Weib“ Fol. Xyl. 1894.

Hessigill, Franz, geb. 1800, gest. Wien 10. März 1863, bürgl. Spängler und Schlosser, Armenvater, dilettirender Schauspieler in Wenzel Scholz'schen Rollen am Theater an der Wien (trat nur für Wohlthätigkeitszwecke auf).

Ganze Fig. als Zwirn in „Lumpazi Vagabundus“. Fol. *A. Zampis* lith. Wien. Color.

Heufeld, Franz (wie S. 267), Director des Deutschen Schauspiels an der städtischen Bühne am Kärnthnerthor unter Bender 1769, dann unter Graf Keglevich 1773 bis 1775.

Heurteur, Nikolaus (wie S. 294), war zwischen 1807 und 1811 am Leopoldstädtertheater, zwischen 1816 und 1821 am Theater an der Wien engagirt, daselbst auch Regisseur.

Heurteur, Sophie (wie S. 305), Tochter des Vorigen, nach 1826 am Leopoldstädtertheater.

Heydrich, Karl Gottlieb (wie S. 292), Mitglied der Neuber'schen Gesellschaft 1738, an der städt. Bühne am Kärnthnerthor 15. Juni 1748 bis 1776, dann Hofschauspieler, gest. 20. (nicht 6.) Nov. 1787.

Heyse, Adele, Schauspielerin am Carltheater 1872; vermält 1874 mit dem Commerzialrath Ernst Ebenstein.

Ganze Fig. 8°. Phot.

Hiess, Frl., Schauspielerin am Carltheater 1890.

Br. lith. mit Albin Swoboda (s. d.).

Hirsch, Heinrich (wie S. 325) Schauspieler und Regisseur am Carltheater 1863 bis 1869, Director der Komischen Oper 1876; jetzt Theateragent in Berlin.

Br. auf einem Blatt mit dem damaligen Personal der Komischen Oper: Pansa, Stelzer, Wegler, Steiner, Pirk, Albano, Kraft, Gross, Hartl, Hanno, Floderer, Stolz, Weinzierl und den Damen: Kurz, Kray, Frey, Dietz, Du Harry, Charles-Hirsch, Walden, Blangi, Féval, Bendel, Blum, Wegler, Liedermann, Köppe, Lampe, Walter. (30 Porträts) Qu. Fol. *Ig. Eigner* lith. Wien 1876.

Hirsch, Karoline, s. Charles-Hirsch.

Hock, Alexander, Mitglied des Theaters an der Wien 1839, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Hoefft, Oskar, Commerzialrath; administrativer Director des Ausstellungstheaters 1892.

Br. 16°. Lichtdr.

— Ganze Fig. 4°. Phot. mit Gab. Steiner (s. d.).

Hoelzel, Gustav (wie S. 371), Mitglied der Komischen Oper 1874 bis 1875.

Br. 4°. *A. Studniczka* lith. Wien.

Hoelzel, Nik. Alois (wie S. 354), Vater des Vorigen, in den 1830er Jahren an den Theatern in der Leopoldstadt und in der Josefstadt engagirt.

Hoenigswald, Nelly, geb. Wischau in Mähren 13. Juli 1867, Mitglied (Salondame) des Deutschen Volkstheaters in Wien 1889 bis 1893, früher am Lessingtheater in Berlin; nunmehr am deutschen Theater in Berlin.

Br. 8°. Lichtdr. Wien.

— Br. Fol. Lith. (Tondruck) Wien.

Hoffmann, Johann (wie S. 363), Eigenthümer und Director des Josefstädtertheaters 1855 bis 1865; daneben auch des Thaliatheaters seit 1856.

Br. 8°. *Adolph Ost* phot. Wien 1862.

Hoffmann-Baumeister, Marie, zweite Gattin des Vorigen, Schwester Bernhard Baumeister's (S. 320), geb. Berlin 1. Febr. 1819, gest. Dresden 4. Mai 1887, Schauspielerin (Heldin) in Leipzig, Hannover, Prag, zuletzt am Josefstädtertheater in Wien; gastirte im Hofburgtheater 1852.

Br. 4°. *Aug. Huessener* sc. Leipzig.

— Ganze Fig. als Armanda im „Urbild des Tartuffe". 4°. Xyl. Leipzig 1845.

Hoffmann, Elsa, Mitglied des Wiener Stadttheaters 1881 bis 1884, nachher in England verheirathet.

Br. 4°. Lith. *Th. Bannwarth* Wien.

— Br. in Umrahmung. Kl. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. Wien.

— Halbfig. als „Mora". 4°. *K. Mahlknecht* phot.

Holtei, Karl von (wie S. 41), Schauspieler am Theater an der Wien 1830 und 1840 unter Director Carl, nachher an deutschen Bühnen (s. a. Gr. VII).

Hopp, Friedrich Ernst, geb. Brünn 23. Aug. 1789, gest. Wien 23. Juni 1869, Komiker in Brünn, Graz, Pressburg, am Theater in der Josefstadt zu Wien 1822 bis 1848, in Oedenburg Regisseur 1853, am Carltheater 1854 bis 1860, am Quaitheater bis 1862, zuletzt Volkssänger; Possendichter („Doctor Faust's Hauskäppchen" u. a.) und Componist (Ouvertüren u. a.)

Kniest. sitzend. 8°. *H. Norden* phot. Wien 1867.

— Ganze Fig. als Leim in „Lumpazi Vagabundus" mit Nestroy als „Zwirn" und Scholz als „Knieriem". Kl. Fol. *Schoeller* del. 1833. *A. Geiger* s. c.

Hopp, Julius (wie S. 175), Sohn des Vorigen, Capellmeister, abwechselnd am Josefstädtertheater, am Carltheater und am Theater an der Wien bis 1885.

Horschelt, Friedrich (wie S. 448), Balletmeister am Theater an der Wien unter Graf Ferdinand Pálffy, Arrangeur der Kinderballets daselbst (eingestellt durch a. h. Entschliessung vom 31. October 1821).

Horty, Therese, Mitglied des Carltheaters in Wien 1880.
Br. auf Collectivbild mit Elise Heisler (s. d.).

Hoxar, Wilhelm von, Mitglied des Wiener Stadttheaters 20. Sept. 1875 bis Ende Jänner 1876, dann in Deutschland (s. a. Gr. VII).

Huber, Joseph Karl, Schauspieler am städttischen Theater nächst dem Kärnthnerthor 1745. (s. bei Chr. Fr. Lorenz).

Jaburek, Franz, Vicepräsident des Verwaltungs-Ausschusses für das Raimundtheater.
Br. s. bei Müller-Gutenbrunn.

Jaeger, Antonie, eigentlich Baumgarten, geb. Wien 1802, gest. Wien 15. October 1870. Gesangssoubrette am Leopoldstädtertheater 18. März 1825 bis gegen Ende der 1830er Jahre. (Freundin der Therese Krones, mit welcher sie dem Gastmahle des Raubmörders Jaroszynski im Trattnerhof beiwohnte.) Später am Josefstädtertheater, zuletzt verehelichte Schickh.
Brustbild 8°. Lichtdruck *Loewy* nach Lith. a. d. J. 1834.

— Ganze Fig. als Fidelia im „Kobold" mit Herrn Buel. Kl. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* Wien 1840. Color.

— Ganze Fig. als Adina mit Dlle. Planer als Zulima in „Die schlimmen Frauen im Serail". Kl. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger*. Wien. Color.

— Ganze Fig. in der Schick'schen Posse „Die Localsängerin und ihr Vater", mit Mme. Klein, den Herren Baptist, Kottaun, Wimmer, Goerlitz und Echo. Qu. Fol. *Schoeller* del. *Zechmayer* sc. Wien 1840. Color.

Jaeger, Franz (wie S. 356), vom 30. Aug. 1817 bis 1820 Opernsänger im Theater an der Wien.

Jaeger, Ida, geb. Linz 27. Juli 1847, Mitgl. des Carltheaters, (Opernsoubrette) 1875 bis 1880, dann in Stuttgart. Vermält zu Zürich am 29. Juli 1881 mit dem Fürsten Joseph Sulkowski, geschieden 1890.
Br. 8°. Phot.

Jaeger, Wilhelm, Schauspieler und Operettensänger am Theater an der Wien seit 1863, Secretär dieses Theaters seit 1875.
Br. Kl. fol. Lithogr. 1889 Wien.

— Ganze Fig. als preussischer Hussar. 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

Jantsch, Heinrich (Ernst), Eigenthümer und Director des ehemaligen Fürsttheaters (Wr. Volkstheater) im Prater, seit April 1894 „Jantsch-Theater" genannt.
Br. Fol. lith. 1894.

Jaquet, Karl (wie S. 282), Mitglied der städtischen Bühne am Kärnthnerthor 1748 bis 1776, dann Hofschauspieler.

Jaquet, Katharina (wie S. 285), Mitglied der städtischen Bühne am Kärnthnerthor, 1774 bis 1776, dann Hofschauspielerin. (Unter ihr Bildniss in der Ehrengalerie schrieb Kaiser Josef II. mit eigener Hand: „Sie starb allgemein bedauert").

Jaquet-Adamberger, Maria Anna, (wie S. 283), Mitglied der städtischen Bühne am Kärnthnerthor 1768 bis 1776, dann Hofschauspielerin. Gattin des Opernsängers Valentin Joseph Adamberger (S. 343).

Jauner, Franz (wie S. 279 u. 391), Pächter und Director des Carltheaters 1872 bis 1878 (daneben seit 1. Mai 1875 auch Director des Hofoperntheaters); Director des Ringtheaters 1881; dirigirender Oberregisseur des Theaters an der Wien 1884 bis 1893; dermalen in Hamburg.

Br. 8°. *H. Scherenberg* del. Xyl. 1875.

— Ganze Fig. als Valentin im „Verschwender" mit Fräulein Weinberger als Rosel. 8°. *Heinr. Graf* phot. Berlin.

— Ganze Fig. mit M. Febvre anlässlich der Ausstellung 1892. 4°. *Székely* phot. Wien.

Jautz, Dominik (wie S. 285), Mitglied der städtischen Bühne am Kärnthnerthor 1772 bis 1776, dann Hofschauspieler. Seine beiden Töchter (S. 290) waren noch 1790 am Leopoldstädtertheater engagirt.

Jerrmann, Eduard (wie S. 314), zwischen 1826 und 1830 am Leopoldstädtertheater und am Theater an der Wien, daselbst neuerdings 1846 (Karl und Franz Moor in einer und derselben Vorstellung.

Ilma, Frln., Schauspielerin am Carltheater 1880.

Br. auf Collectivbild mit Frl. Heisler (s. d.).

Joël, Rosa, Schauspielerin am Raimundtheater 1893, vom Sept. 1894 an für das Josefstädtertheater engagirt.

Br. auf Collectivbild mit Müller-Gutenbrunn (s. d.).

Jona, Laura, Opernsängerin (Soubrette) am Ringtheater 1881, gastirte am Hofoperntheater Jänner 1882, dann Breslau 1890, jetzt Wiesbaden.

Halbfig. 4°. *V. Müller* phot.

Josephi, eigentlich Ichheiser, Joseph, geb. Krakau 15. Juli 1852, Operettensänger (Tenor) am Theater an der Wien seit 1882, früher am Ring- und Carltheater.

Br. Fol. *F. F. B.* lith. 1888. Wien.

— Br. 32°. Lichtdr. Wien. Mit Facsimile.

— Ganze Fig. im Costüm. 4°. *Müller jun.* phot. Wien.

Jungwirth, Johann. geb. Wien 4. April 1818, Mitglied des Leopoldstädtertheaters 1840 bis 1848, dann in Olmütz, zuletzt seit 1856 am Josefstädtertheater.

Br. Kl. Fol. Xylogr. Wien.

Kadelburg, Heinrich, geb. Budapest 14. Febr. 1856, Schauspieler (Bonvivant) in Berlin, New-York (als Führer einer deutschen Schauspielertruppe), Petersburg, Karlsruhe, seit 1889 am Deutschen Volkstheater in Wien, Regisseur des Lustspiels daselbst.

Br. auf Collectivbild mit Giampetro.

Kaiser, Friedrich (wie S. 42), von Director Carl für seine Bühne als Theaterdichter engagirt (1835), desgleichen von Pokorny, Nestroy, Treumann, Strampfer, trat 1847 in seinen eigenen Stücken als Schauspieler auf.

Ganze Fig. auf Zeitbild: „Auferstehung der Presse" (siehe bei Saphir).

Kaiser, Georg, Mitglied (Bonvivant) des Theaters in der Josefstadt 1894, früher am Thomastheater in Berlin.

Br. auf Collectivbild mit Director Wild (s. d.).

Kaiser-Ernst, Josepha (wie S. 378), Opernsängerin am Theater an der Wien 1847 bis 1848.

Kanne, Friedrich August, geb. Delitzsch 8. März 1778, gest. Wien 16. December 1833, Kritiker, Bühnendichter, („Die Spinnerin am Kreuz" u. a.) und Compositeur von Opern-Schauspielen, welche in den Theatern an der Wien und in der Leopoldstadt zur Aufführung gelangten.

Br. 8°. Lichtdr. *Loewy* nach Lith. vom Jahre 1826.

Kannet, (Cannet) A., Tochter der Frau Christine Kurz, Schauspielerin am Carltheater in den 1870er Jahren.

Ganze Fig. im Kostüm mit Frau Blasel (s. d.).

Karl, Engelbert. Schauspieler am Josefstädtertheater nach 1860 (s. Gr. VII).

Karlweis, C. (eigentlich Karl Weis), geb. Wien 23. Nov. 1850, dramatischer Dichter, auch für Volksbühnen („Aus der Vorstadt" im Deutschen Volkstheater, „Der kleine Mann" im Raimundtheater etc.).

Br. Fol. lith. 1894.

— Br. umgeben von den Gestalten aus erstgenanntem Stück Fol. Xyl. 1894.

Kaschke, Johann Baptist, Schauspieler am Theater an der Wien in den 1860er Jahren, dann Wirth zu den „Drei Hackeln" auf der Leimgrube, darauf Schauspieler in Ischl; gegenwärtig Comparserie-Mitglied im Hofoperntheater.

Ganze Fig. als „Marschall Radetzky". 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

Keglevich, Karl Graf (wie S. 268), als Sequester des Grafen Kohary, Leiter des städtischen Theaters 1773 bis 1776.

Br. in Med. Kl. Fol. *Ehrenreich* sc.

Keller-Frauenthal, Rosa, eigentl. Frauenfeld, geb. Wien 10. Mai 1853, Mitglied des Wiener Stadtheaters 1872 bis 1873, des Deutschen Volkstheaters 1889 bis 1891, Cassel, jetzt am Stadttheater in Frankfurt, seit 1873 Gattin des württ. Hofschauspielers W. F. Keller.

Br. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. Berlin 1880.

Kemplényi, Ida Freiin, Tänzerin am Theater an der Wien 1857.

Ganze Fig. einen spanischen Tanz ausführend. Fol. *Ed. Kaiser* lith. 1857, color.

Kirsch, Otto (wie S. 340 u 505), Mitglied des Deutschen Volkstheaters 1890 bis 1891.

Kittner, Mathilde, verehel. Veneta (wie S. 329), Schauspielerin am Carltheater in den 1860er Jahren.

Klang, Anna, Mitglied des Theaters an der Wien in den 1860er Jahren, dann Gattin des Bühnendichters O. F. Berg. (Seite 20 u. 543.)

Halbfig. sitzend. 8°. Phot.

Klein, Anna, Frau, geb. 1788, gest. Wien 8. Sept. 1855, Schauspielerin in Pressburg 1824, am Leopoldstädtertheater in Wien 1829, Josefstädtertheater 1840, spielte auch in französischer Sprache.

Ganze Fig. in „Die Localsängerin und ihr Vater" mit Antonie Jäger (s. d.

Klein, Joseph, geb. Ober-Gerspitz bei Brünn 3. Jänner 1862, Mitglied des Raimundtheaters 1893, früher in Klagenfurt, Pressburg, Budapest, Meiningen, Moskau, Zürich.

Br. auf Collectivbild mit Müller-Gutenbrunn (s. d.).

Klein, Regina, (wie S. 409), Mitglied des Carltheaters zu Anfang der 1880er Jahre, dann in Prag bis 1887.

Br. 8°. auf Collectivbild mit Elise Heisler (s. d.).

— Kniest. im Costüm. Gr. 4°. *M. L. Winter* phot. Prag.

Klerr, Johann Baptist, geb. Baden bei Wien 1833, gest. das. 27. Septemb. 1875, Kapellmeister in Oedenburg, Pressburg, am Carltheater in Wien, Director des Harmonietheaters 1867 bis 1868, zuletzt des Theaters in Baden; Operncomponist („Die böse Nachbarin" u. a.); seit 1857 Gatte der beliebten Operettensoubrette Antonia Calliano (geb. 1826, gest. Baden bei Wien 24. Jänner 1887.).

Br. Fol. Xylogr.

Klesheim, Anton Freiherr (wie S. 43), Volksbühnendichter, auch Schauspieler am Josefstädtertheater unter dem Namen Anton Platzer. Veranstalter von Kindervorstellungen im Theater an der Wien in den 1850er Jahren.

Klimetsch, Franziska, Frau, geb. 1789, gest. Wien 25. Apr. 1868, Opernsängerin in Darmstadt, Schauspielerin (Darstellerin von Volkscharakteren) in Budapest, am Theater an der Wien 1847 u. ff.

Ganze Fig. sitzend in Mirani's „Judenfamilie" 8°. *Miethke u. Wawra* phot. Wien.

— Ganze Fig. mit K. M. Rott in demselben Stücke. 8°. Photogr.

Klug, Auguste, geb. Wien 18. August 1866, Schauspielerin und Sängerin am Theater an der Wien 1884, dann am Carltheater, Theater in der Josefstadt 1887 bis 1889, Pressburg 1890, Residenztheater in Dresden 1891, am Theater an der Wien 1893.

Halbfig. Fol. *Ign. Eigner* lith. Wien.

Knaack, Wilhelm, geb. Rostock 13. Febr. 1823, Komiker am Carltheater 15. April 1857 bis 1882, dann wieder seit 1888.

Br. umgeben von seinen Rollen-Figuren. Fol. Xylogr. 1882. Wien.

— Kniest. 8°. Photogr.

— Ganze Fig. im Lehnstuhl. 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Br. auf Collectivbild der Wiener Komiker mit Blasel (s. d.)

— Ganze Fig. als Stix im „Orpheus" mit Johann Nestroy (s. d.)

— Ganze Fig. mit Frl. Tellheim und Herrn Matras. 8°. *Jul. Gertinger* photogr. Wien.

— Ganze Fig in „Pariser-Leben" mit Frau Grobecker (s. d.)

— Ganze Fig. in verschiedenen Rollen. Photogr.

— Ganze Fig. mit Girardi auf 1 Bl. (s. d.)

Kneisel-Demmer, Thekla (wie S. 304 und 355), von 1827 bis 1832 Localsoubrette an den Theatern in der Leopoldstadt und an der Wien.

Kober, Gustav, geb. Wien 21. April 1849, Schauspieler (Charakterdarsteller) am Carltheater 1882 und 1883, am Stadttheater 1. Jänner bis Mai 1884.

Br. in Umrahmung, Fol. *Th. Mayerhofer* lith.

— Br. Fol. *Appelrath* lith. Wien.

Koch, Heinrich Gotthelf, 1748 bis 1749 am städt. Theater nächst dem Kärnthnerthor engagirt (s. Gr. VII).

Koch, Henriette Christiane, Gattin des Vorigen und wie dieser Mitglied der städtischen Bühne am Kärnthnerthor 1748 bis 1749 (s. Gr. VII).

Koch, Karl (wie S. 377), Schauspieler und Sänger am Josefstädtertheater, daselbst der erste Bettler im „Verschwender" 20. Febr. 1834.

Koch-Bossenberger, Julie (wie S. 400), Operettensängerin am Strampfertheater 1876.

G. Fig. mit Schweighofer 4°. Phot.

Koenig, Sophie, geb. in Ungarn, Operettensängerin im Theater an der Wien 1874, dann in Berlin, in Frankfurt seit 1883.

Br. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. Berlin 1880.

— Br. 4°. *Ign. Eigner* lith. Wien 1874.

— Br. 4°. *J. Loewy* phot. Wien.

Koeppe, Oda, Mitglied der Komischen Oper 1876.

Br. auf Collectivbild mit Heinr. Hirsch (s. d.).

Koerner, Sophie, geb. in Bayreuth 1751, gest. 1808, Schauspielerin am städtischen Theater nächst dem Kärnthnerthor unter dem Pächter Hilverding 1766.

Br. in Umrahmung. 8°. *C. Kohl* Wien.

Kopacsi, Julie, geb. in Ungarn, Gattin des ungar. Schriftstellers Wilhelm Karczag; Operettensängerin am Carltheater seit 25. März 1894, früher am ung. Volkstheater in Budapest.

— H. Fig. Fol. Lith.

— Br. Fol. Xyl. 1894.

— G. Fig. mit Director Blasel den Schleiertanz ausführend. *F. Gratz* lith. (in roth, weiss, grün.) 1894.

Kopfmüller, Johann (wie S. 285), Mitglied der städtischen Bühne am Kärnthnerthor 1773 bis 1776, dann Hofschauspieler.

Kormann, August, eigentlich Müller, geb. Graz 28. Sept. 1850, Mitglied des Theaters an der Wien seit 1882, Gatte der Marie Geistinger 1877, geschieden 1880.

Br. 4°. *Müller* jun. phot. Wien.

— Ganze Fig. mit K. A. Friese (s. d.)

Kornau, Eduard, geb. Brünn 1862, Schauspieler in Lemberg 1880, dann am Carltheater in Wien, zuletzt am Josefstädtertheater seit 1890; Coupletsänger, Possendichter.

Br. Fol. Lith. Wien, 1892.

Korntheuer, Friedrich Joseph (wie S. 295), war 1819 Regisseur des Theaters an der Wien, 1821 bis 1828 Localkomiker am Leopoldstädtertheater.

Kottaun, Leopold, geb. 1813, gest. Baden bei Wien 14. Dec. 1884, Komiker am Josefstädtertheater 1837, nachher Theater-Director in Oedenburg, Raab, dann wieder am Josefstädtertheater, zuletzt Oberregisseur in Baden bei Wien.

Ganze Fig. mit Antonie Jäger (s. d.).

Kracher, Ferdinand (wie S. 335), vor 1881 Mitglied des Carltheaters.

Kraegel, Joseph, Schauspieler und Regisseur am Raimundtheater 1893, früher am Carltheater und bei der Hofpauerschen Truppe in München.

Br. auf Collectivbild mit Müller-Gutenbrunn (s. d.).

Kraeuser, Martin, geb. Prag 29. Juni 1839, Schauspieler am Stadttheater in Reichenberg (Debut 1864), am Fürsttheater, Carltheater, Theater an der Wien, Josefstädtertheater abwechselnd seit 1865.

Br. 8°. Xyl.

Kraft, Amalie, geb. Dresden 26. April 1840, gest. Pötzleinsdorf bei Wien 13. Aug. 1866, Soubrette am Hamburger Stadttheater 1855 bis 1858, am Friedrich Wilhelmstädter Theater in Berlin, kön. Theater in Kassel, Thaliatheater in Hamburg 1861 bis 1864, dann am Carltheater in Wien 1864 und ff.

Ganze Fig. als Statue der „Galathea" Kl. Fol. Lichtdr.

— Ganze Fig. als Statue der „Galathea" hinter dem geöffneten Vorhang 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

— Ganze Fig. mit Frl. Albertine Stauber. 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

— Ganze Fig. in verschiedenen Rollen. 8°. Phot.

Kraft, Joseph, Mitglied der Komischen Oper 1876.

Br. auf Collectivbild mit Heinr. Hirsch (s. d.).

Kratz, Anna, verehel. Drathschmidt v. Bruckheim (wie S. 326), geb. zu Klingenberg in Baiern 1837, 1860 bis 1861 am Carltheater.

Ganze Fig. stehend 8°. *Julie Haftner* phot. color.

— Ganze Fig. stehend im Salonkleid. 8°. *Karl Mahlknecht* phot. Wien, 1861. Mit Widmungs-Autograph.

Kraus-Wranitzky, Katharina (wie S. 355), von 1830 bis 1834 Opernsängerin am Theater an der Wien und in der Josefstadt.

Kray, Louise, Mitglied der Komischen Oper 1876.

Br. auf Collectivbild mit Heinr. Hirsch (s. d.).

Kreutzer, Konradin (wie S. 183 u. 358), Capellmeister am Josefstädtertheater 1833 bis 1835.

Kreutzer, Konradin. Br. in jüngeren Jahren. 8°. Xyl.

— Br. 8°. *Karl Kolb* del. Xyl.

— Br. 4°, *Auguste Huessener* sc. Leipzig.

— Br. in Umrahmung. 4°. Xyl. Leipzig 1880.

— Br. Kl. Fol. *A. Neumann* xyl.

— Büste auf dessen Denkmal in Messkirch bei Sigmaringen von *Hans Bauer* in Konstanz. 4°. Xyl. Leipzig 1883.

— Dessen Ruhestätte auf dem Friedhof in Riga. Gr. 4°. *W. Aarland* xyl.

Kronau, Friederike (wie S. 325), war gegen Ende der 1850er Jahre und zum zweiten Male von 1865 bis 1873 am Carltheater engagirt; Witwe des Freiherrn v. Edelsheim-Gyulai seit 27. März 1893.

Br. 4°. *Th. John* Xyl.

Krones, Therese, geb. Freudenthal in Schlesien 7. October 1801, gest. Wien 28. December 1830, Gesangs-Soubrette am Leopoldstädtertheater (debutirte 7. Oct. 1821 in „Evakathel und Schnudi"), neben Raimund, Schuster und Korntheuer, der erklärte Liebling des Wiener Publikums; Possendichterin („Sylphide, das Seefräulein" u. A.).

Br. 8°. Lithographie 1825 Wien. (Das bestgetroffene Porträt.)

— Br. 8°. Xylogr. (nach obigem Blatt) zu den Memoiren des Volkstheaterdichters Karl Meisl (Wien 1868 erschienen.)

— Br. Fol. *J. Kriehuber* lith. 1830. Wien.

— Br. Fol. vergrösserte phot. Reproduction des *V. Blatty*.

— Br. mit Schleier auf den Kopf. 4°. *Alb. Decker* lith. 1855.

— Br. als Louise in der Zauberparodie „Kabale und Liebe". 8°. Lithogr. Wien.

— Ganze Fig. als Jugend im „Bauer als Millionär".

— Fol. *M. Schwind* del. *J. Kriehuber* lith. Wien.

— Ganze Fig. in den „Bürgern von Wien", mit Ign. Schuster (s. d.).

Kroseck, Friederike (wie S. 300) vor 1816 am Theater an der Wien engagirt.

Kroseck, Henriette (Mutter der Vorigen), geb. 1757, gestorben Wien 19. Dec. 1815, war am Theater an der Wien engagirt und gastirte im Jänner 1815 am Burgtheater. (Sie und ihre Tochter waren die ersten Darstellerinnen der weiblichen Hauptrollen in Körner's „Zriny" im Theater an der Wien, 1814).

Krueger, Karoline (wie S. 294) vor 1802 am Theater an der Wien engagirt.

Kuehle, Mathilde, Schauspielerin (Sentimentale und Naive) in New-York 1869, dann am Hoftheater in Berlin, Mai 1873 bis 30. Mai 1875 am Stadttheater in Wien, nachmal. Gattin des Kapellmeisters R. Catenhausen. Lebt zu Milwaukee.

Br. 4°. *Ign. Eigner* lith. Wien 1874.

Kuenzler, Frl., Schauspielerin und Sängerin am Josefstädtertheater in Wien 1855, dann in Dresden.

Ganze Fig. 8°. Photogr.

Kunst, Wilhelm, geb. Hamburg 2. Febr. 1798, gest. Wien 17. Nov. 1859, Heldenspieler in München, dann am Theater an der Wien 1825 und 1835 bis 1845, nachher in Frankfurt, München (1848) u. s. w. 1825 vermälte er sich mit der berühmten Hofschauspielerin Sophie Schröder (S. 299), welche Ehe aber alsbald wieder getrennt wurde.

Br. Kl. Fol. *M. Kern* lith. 1830.

— Kniestück sitzend im Fauteuil mit seinem achtjährigen Sohne Ludwig. Fol. *R. Gaupmann* lith. 1836 Wien.

— Halbfig. sitzend, mit der Hamlet-Rolle. Fol. *F. Herr* lith. Wien

— Br. im Mantel *Caecilie Brandt* lith.

— Br. Fol. *C. Schuetz* lith. 1842 Leipzig.

— Br. Fol. *F. Mittag* lith. 1845 Berlin. Mit Facsimile.

— Ganze Fig. als Boromanano im „Seeräuberkönig" und als Bibar im „Assassinenfürst". Kl. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* Wien. Color.

Kunst, Ludwig, Sohn des Vorigen, geb. 1828, debutirte als Knabe 1836 am Josefstädtertheater, wurde Schauspieler und verunglückte 1852.

Halbf. als Kind mit seinem Vater (s. d.).

Kurz, Antonietta, Mitglied des Balletcorps der Josephine Weiss (S. 451) am Josefstädtertheater, 1846 Solotänzerin am Leopoldstädtertheater in Wien, renommirte Colombine, 1851 in Budapest, dann auf Gastrollen in Deutschland u. s. w.

Halbfig. sitzend, Fol. *J. Kriehuber* lith. Wien 1853. Mit Facsimile.

Kurz, Christine, Mitglied der Komischen Oper 1876, dann am Carltheater.

Br. auf Collectivbild mit Heinr. Hirsch (s. d.).

Kurz, Joseph von, genannt Bernardon (nach der von ihm geschaffenen Rolle des ungezogenen Buben); geb. Wien 30. Jänner 1715, gest. daselbst 2. Februar 1784, berühmter Extempore-Schauspieler auf der städtischen Bühne am Kärnthnerthor zwischen 1750 und 1860, Rivale Prehausers,

nachm. Director des kön. polnischen Hoftheaters in Warschau; Komödiendichter, Bewunderer und Förderer Haydn's.

Büste in Med. 4°. *F. Lauderer* Wien.

— Ganze Fig. als Kölnischer Stadtsoldat, sogenannter „Funke" (vom rothen Rocke), mit abgewendetem Gesicht, im Begriff einen Signalschuss abzufeuern und sein vorher abgefasstes Testament in der Tasche. 4°. Xylogr. Wien 1862.

Kurz, Franziska von, geborene Tuscani, erste Gattin des Vorigen, geb. 1728, gest. Wien 15. Juli 1755, Schauspielerin am Theater nächst dem Kärnthnerthor; ebenso berühmt durch ihr Talent, wie durch ihre Schönheit.

Serenade vor ihrer Wohnung (Nr. 1037 nächst dem Kärnthnerthor, heute Augustinergasse Nr. 4), von Josef Haydn dirigirtes „Gassatim", d. h. Strassenconcert. 4°. *Günther* Xylogr. Wien.

Kutschera, Victor, geb. Wien 2. Mai 1863, Mitglied des Hoftheaters in Meiningen, seit 1889 am Deutschen Volkstheater in Wien.

Br. Fol. Lithogr. (Tondruck). Wien.

Br. Fol. Lichtdruck (*Eckstein*) Berlin 1893.

Br. auf Collectivbild mit Giampetro (s. d.).

Lampe, Karoline, Mitglied der komischen Oper 1876.

Br. auf Collectivbild mit Heinr. Hirsch (s. d.).

Landner, Johann, eigentlich Haubner, gestorben Baden bei Wien 19. Juli 1850, debutirte 1804 als Komiker am Theater in der Josefstadt; 1821 und ff. am Leopoldstädtertheater, Possendichter.

Br. Fol. *H. Papin* (Neffe Chodowiecki's) lith. Wien 1838.

— Ganze Fig. als Magier im „Bauer als Millionär" Fol. *Schwind* del. *J. Kriehuber* lith. Wien. Color.

Lang, Johann Baptist, gestorben Wien 27. November 1874, Mitglied und Regisseur des Leopoldstädtertheaters, College Raimund's und der Krones, (der erste Alpenkönig.).

Br. 8°. Lithogr.

— Ganze Fig. 8°. *L. Beniczky* phot. Wien 1864. Mit Widmungsautograph.

Lange, Joseph (wie S. 284 und 509), Mitglied der städtischen Bühne am Kärnthnerthor 20. Juni 1770 bis 1776, dann Hofschauspieler.

Lange, Michael Joseph, älterer Bruder des Vorigen, geb. 1742, gest. Wien 29. Juli 1771, Mitglied des städtischen Theaters

am Kärnthnerthor, debutirte am 20. Juni 1770 als Marius in „Brutus"; seine letzte Rolle, vierzehn Tage vor seinem Tode, war die des Obersten in J. H. F. Müller's „Unähnlichen Brüdern."

Br. in Lebensgrösse in letzterwähnter Rolle. Oelgemälde von seinem Bruder *Joseph Lange*.

Langer, Anton (wie S. 46), Volksbühnendichter („Judas im Frack", „Zwei Mann von Hess", „Der Actiengreisler" u. a.)

Br. in Med. 8°. *H. Scherenberg* del. Xyl. 1878.

Langkammer, Karl, geb. Wien 4. August 1856, Schauspieler und Regisseur am Raimundtheater 1893, früher in Baden, am Carltheater und am Münchener Volkstheater (1890 bis 1892).

Br. auf Collectivbild mit Müller-Gutenbrunn (s. d.).

Lanius, Frida, geb. München tragische Schauspielerin am Raimundtheater 1893, früher Linz, Graz (1890 bis 1892) und Breslau.

Kniest. Fol. lith.

— Br. auf Collectivbild mit Müller-Gutenbrunn (s. d.).

La Roche, Johann, genannt Kasperl (von der komischen Rolle, die er geschaffen); geb. Pressburg 1745, gest. Wien 8. Juni 1806, beliebter Komiker, auch Possendichter; nach ihm wurde noch durch lange Zeit das Leopoldstädtertheater „Kasperltheater" und die Siebzehnkreuzerstücke (Eintrittspreis in das Parterre) „Kasperln" genannt.

Ganze Fig. im Kasperl-Costüm. 8°. Xylogr.

— Ganze Fig. mit Weinkopf und Gottdank (s. d.).

La Roche, Julius (wie S. 307), Schauspieler am Theater an der Wien 1826 bis 1827.

Laska, Julie, geb. Pressburg 1860, Schauspielerin am Raimundtheater 1893, früher in München (bei Hofpauer) und am Deutschen Volkstheater in Wien 1890 bis 1891.

Br. auf Collectivbild mit Müller-Gutenbrunn (s. d.).

Laube, Heinrich (wie S. 275), Director des Wiener Stadttheaters 15. Sept. 1872 bis 15. Sept. 1874, 1. Sept. 1875 bis bis 30. Juni 1879 und zum dritten Male 17. Jänner bis 31. Mai 1880.

Kniest. sitzend. 4°. Nach *Vogel's* Lichtbild. *Wolf* Xyl. 4°.

— Hüftbild 4°. *Ad. Neumann* Xyl. 1856.

— Ganze Fig. bei Lenau's Todtenfeier in Weidling (4°. Xyl. 1850).

— Br. 4°. *Fr. Luckhardt* phot. *Schw.* xyl.

— Kniest. 1867.

— Br. in Med. 16°. Unten Ansicht des alten Burgtheaters. Fol. *V. Katzler* del. Xyl.

Laube, Heinrich. Br. im Alter. 4°. *F. Waibler*, del. Xyl. Leipzig 1884.

— Dessen Aufbahrung. Qu. Kl. Fol. Nach der Natur gezeichnet von *G. Eberhard*.

— Scenen aus dessen Stücken: Essex, Montrose, Struensee, Karlsschüler, Böse Zungen, Statthalter von Bengalen.

— Verschiedene Scherzbilder aus Zeitungen.

Lautenburg, Sigmund, Mitglied des Stadttheaters in Wien 1881; jetzt Director des Residenztheaters in Berlin (s. G. VII).

Lažansky, Leopold Graf, siehe Neuhof.

Lebrecht, Ferdinand, geb. Magdeburg 1849, gestorben Wien 14. August 1874, Schauspieler am Strampfertheater.

Ganze Figur als Uhlan. 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

Lehmann, Moriz, geb. Dresden 1819, gest. Rakos-Fálva in Ungarn 9. September 1877; Pächter und Director des Carltheaters in Wien 1862; Decorationsmaler, auch für die Hoftheater (S. 509).

Ganze Fig. stehend, mit dem Pinsel in der Hand. Fol. *H. Canon* lith. Wien. Mit Facsimile.

— Ganze Fig. sitzend und lesend. 4°. *J. von Berghof* xyl. Wien.

— Ganze Fig. stehend, mit seinem Mitarbeiter, dem Landschaftsmaler Joseph Selleny. 8°. *E. Rabending* phot. Wien 1861.

Leinhaass, Johann, geb. 1687, gest. Wien 22. Mai 1767, Schauspieler am städtischen Theater nächst dem Kärnthnerthor 1725 u. ff., renom. als Pantalon, auch Theaterdichter.

— Ganze Fig. in einer Scene mit Madame Anna Maria Nuth (s. d.)

Lejo, Lili, eigentlich Breier, geb. Fünfkirchen in Ungarn 1. Mai 1860, Operettensängerin am Theater an der Wien 1891 bis 1894, seit October d. J. bei der italienischen Oper in Mailand.

— Br. Fol. Lithogr. (Tondr.) Wien.

— Ganze Fig. Photogr.

— Br. Fol. Lichtdruck (*Eckstein*) Berlin 1893.

Lenau, Eugenie, Mitglied des Wiener Stadttheaters 1880 bis 1884, des deutschen Theaters in Berlin 1890 bis 1892.

Ganze Fig. im Kostüm. 4°. Photogr.

— Br. u. Hüftbild. 4°. *Müller* jun. phot. Wien.

Leon, Victor, geb. Wien 1. Jänner 1859, Dramaturg des Josefstädtertheaters 1894, Lustspieldichter, Uebersetzer und Operetten-Librettist („Der Bajazzo" u. a.).

Br. auf Collectivbild mit Director Wild (s. d.).

Leuchert, Eduard (wie S. 328), geb. zu Zuckmantel in Schlesien 1822, von 1840 bis 1850 im Theater an der Wien, von da an bis 1864 Heldenspieler im Theater in der Josefstadt; gest. Wien 8. December 1883 durch Selbstmord.

Kniest. im Pelz. Fol. *Aug. Strixer* lith.

Leuthold, Henriette (wie S. 339) seit October 1893 am Raimundtheater; seit Mai 1894 verehelicht mit Gaston von Türk.

Br. auf Collectivbild mit Müller-Gutenbrunn (s. d.).

Liebold, Eduard (eigentlich Balzar), geb. Wien 13. März 1817, gest. daselbst 27. August 1893; Mitglied (auch Regisseur) des Theaters an der Wien 1852 u. ff., Bühnendichter, Romanschriftsteller.

Br. Kl. Fol. Xylogr. Wien.

Lind, Jenny, berühmte Opernsängerin, geb. Stockholm 8. Februar 1820, gest. daselbst 2. Nov. 1887 als verehelichte Goldschmidt; am Theater an der Wien im Mai 1846, dann vom Februar bis April 1847 als Gast engagirt.

Hüftbild. 8°. Xyl. 1845.

— Kniestück sitzend, die verschlungenen Hände im Schoss. S. Gr. Fol. *Ed. Magnus.* pinx *Hermann Sagert* sc. Berlin 1847.

— G. Fig. im Freien. 4°. *G. Baxter* Oelfarbendruck London.

— Halbfig. Gr. Fol. *L'Allemand* del. *C. Wieds* lith. mit Facsimile. Berlin.

— Br. 4°. *C. Södermark* del. *Aug. Huessener* sc. mit Facsimile, Leipzig.

— Kniest. stehend. 4°. Nach Phot. *Kilborn* in New-York 1850 Xyl.

— Halbfig. mit Bouquet in der Hand. Kl. Fol. *Ch. Vogt* lith. 1856.

— Reproductionen dieser Bilder in verschiedenen Formaten, Lith., Stahlstich u. Xyl.

— Br. u. Halbfig. verschiedene Photographien, auch im Alter.

— G. Fig. als Nachtwandlerin. Kl. Fol. *Cajetan* del *And. Geiger* sc. Wien 1846. Color.

— G. Fig. als Vielka mit Tambourin. Fol. *Ed. Kaiser* lith. 1847 Wien. Color.

— H. Fig. als Vielka, umgeben von der Pandurentruppe. Kl. Fol. *Anonym* sc. Probedruck vor aller Schrift.

— G. Fig. als Vielka. Kl. Fol. *J. Maendl* lith. 1847 Wien. Color.

— G. Fig. als Regimentstochter. Fol. *G. Atzinger* lith. Münster, mit Facsimile.

— G. Fig. als Alice am Kreuz mit Staudigl als Bertram (auf dem Theater der Königin in London). 4°. *Allanson* xyl. Leipzig 1847.

Lind, Jenny. Br. als Norma. Gr. Fol. *Count d'Orsay* del. *Stadler* lith. Color. Wien.

— Scherzbild: Die Concerte der Jenny Lind in New-York. Qu. Kl. Fol. *Cajetan* del. *A. Geiger* sc. color.

Linda, Bertha (wie S. 473), Schauspielerin am Wiener Stadttheater März und December 1880.

— Br. 8°. Xyl. Leipzig 1882.

Lindau, Karl, eigentlich Gemperle, Komiker, geb. Wien 29. November 1853, debutirte 1870 in Graz, Mitglied des Theaters an der Wien seit 1881, Bühnendichter.

Br. 4°. Xylogr.

— Br. 32°. Lichtdr. mit Facsimile.

— Ganze Fig. in verschiedenen Rollen. 4°. Photographien.

— Br. auf dem Collectivbild des „Zigeunerbaron".

— Ganze Fig. als „Süffle" mit Pokorny als „Würmchen" im „Vogelhändler" 4°. Lichtdr.

— Ganze Fig. als „Süffle" mit Stelzer als „Baron Weps" und Pokorny als „Würmchen". 4°. Lichtdr.

Link, Adolph, geb. Budapest 15. Sept. 1851, Komiker daselbst 1872, dann im Josefstädtertheater 1873 bis 1874, Theater an der Wien 1877 bis 1880, dann in Berlin, seit 1891 am Hoftheater in Meiningen.

Br. auf Collectivbild Fol. xyl. (s. bei Erdösy, Gr. VII.).

Link, Antonie (wie S. 330), geb. Budapest 14. Februar 1853. Operettensängerin am Carltheater 1872 bis 28. Febr. 1879; dann vermält mit Bankdirector Dessauer.

Ganze Fig. im Zankduett in „Angot" mit Frl. Meyerhoff. Qu. Kl. Fol. *A. Dombi* Xylogr.

Link, Georg, Schauspieler (Charakterdarsteller) am Theater an der Wien um 1870, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Lobe, Theodor Eduard, geb. Ratibor (Schlesien) 8. März 1833, Schauspieler in Breslau, Director des Stadttheaters daselbst 1867 bis 1869, dann des dort von ihm gegründeten „Lobe-Theaters" bis 1872; Schauspieler und Regisseur am Wiener Stadttheater 1872 bis 1880, 16. Sept. 1874 bis 30. Mai 1875 Director desselben, 1880 in Frankfurt a. M., gastirte 1891 am Carltheater.

Br. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. Berlin 1880.

Br. 4°. *J. Weixelgärtner* del. Xyl.

Lobkowitz, Franz Joseph Ferdinand Max Fürst (wie S. 271), dirigirendes Mitglied der Theater-Unternehmungs-Gesellschaft, welche 1807 neben den k. k. Hoftheatern auch das Theater an der Wien in Pacht nahm.

Loeffler, Mathilde, Schauspielerin und Sängerin am Strampfer-Theater 1872 bis 1874, dann in Berlin und anderwärts, seit 1890 Opernsängerin am Hoftheater in Dresden.

Ganze Figur im Costüm. Fol. *Szekely* phot. Wien. Mit Widmungs-Autograph.

— Ganze Fig. im Costüm. 8°. *Szekely* phot.

Loehner, Hermann von, geb. Wien, 27. April 1842, General-Sekretär des Wiener Stadttheaters Sept. 1875 bis Sept. 1876; Schriftsteller, Biograph Goldoni's, dramatischer Uebersetzer und Bearbeiter.

Br. und Halbfig. 8°. Phot.

Loewe, Juliana (wie S. 299), von 1812 bis Ende 1814 am Theater an der Wien (debutirte am Burgtheater 4. Jänner 1815).

Loewe, Konrad (wie S. 338), seit Mai 1881 Mitglied und Regisseur des Deutschen Volkstheaters; Bühnenschriftsteller.

Loewe, Paula, geb. zu Bonn am Rhein, Schauspielerin und Sängerin am Carltheater 1867 bis 1868, dann dramatische Lehrerin, zuletzt verheirathete Czerniawsky, derzeit Pächterin des Rudolphsheimer Theaters.

Ganze Fig. mit Schweighofer. 8°. Phot. *Luckhardt.*

Lorenz-Huber-Weidner, Christiane Friederike, (wie S. 282), geb. (nach J. H. Müller) 17. Mai 1729, Mitglied der städtischen Bühne am Kärnthnerthor 15. Juni 1748 bis 1776, dann Hofschauspielerin; (Tochter des Schauspielers Lorenz, der 1770 und 1771 ebenfalls an der städtischen Bühne engagirt war, dann nach Hermannstadt ging und um 1773 starb); als zehnjährige „Dlle. Lorenzin" debutirte sie schon 1741 in Wien unter Selliers, 1744 bis 1748 in Leipzig erregte sie die Aufmerksamkeit Lessing's; 1751 (n. A. 1757) vermälte sie sich mit dem seit 1745 ebenfalls in Wien engagirten Schauspieler Joseph Karl Huber (geb. Wien 1726, gest. daselbst 24. April 1760, erster Darsteller des „Leander", dann erster Darsteller der komischen Rolle des „Leopoldl"), in zweiter Ehe (1775) mit dem Rathsthürhüter Weidner.

Lortzing, Albert Gustav (wie S. 193), Capellmeister des Theaters an der Wien 1846 bis 1848.

Br. 8°. *Karl Kolb* del. Xyl.

— Br. 4°. *Th. John* xyl.

— Br. in jüngeren Jahren. 8°. Xyl. Leipzig 1887.

Lucas, Karl Heinrich (wie S. 310), geb. 17. August 1804 (nicht 1803), Mitglied (Held und Liebhaber) am Theater an der Wien 1829 bis 1834.

Lukes, Johann Louis (Gr. VI) sang 1857 im Thaliatheater den Tannhäuser, aber erst von der zweiten Vorstellung angefangen. (Bei der ersten Vorstellung am 28. August 1857 hatte die Rolle Mieczyslaus Kaminski gesungen).

Lunzer, Eduard, geb. Karlburg 6. October 1843, Schauspieler (Komiker) in Neutra (deb. 1866), Karlsbad 1869, Stadttheater in Baden 1870 bis 1873, Landestheater in Prag bis 1885, seither am Theater an der Wien, Schriftsteller.

Halbfig. am Damenabend der Wiener Künstlerschaft seine drolligen Erfindungen producirend. 4°. Xyl.

Lussberger, Jakob (wie S. 316) zwischen 1847 und 1850 am Theater an der Wien.

Lutz, verehel. Rott, s. Rott.

Makart, Hans, geb. Salzburg 18. Mai 1840, gest. Wien 3. October 1884, Historienmaler, entwarf den Hauptvorhang für die Komische Oper und für das Wiener Stadttheater.

Br. Fol. *A. Schubert* lith.

— Br. 4°. *C. Kolb* del. Xyl.

— Br. 4°. *Th. John* xyl. 1870.

— Br. 4°. *Fritz Krichuber* del. Xyl.

— Br. in Med. 4°. *S. Buff* del. Xyl. Leipzig 1869.

— Br. 4°. *J. Weixelgärtner* del. Xyl.

— Halbfig. in der Tracht der Renaissance. 4°. *Rico* xyl. 1884.

— Br. in Umrahmung, daneben ein Theil seines Ateliers. 4°. *J. A. Brendamour* xyl.

— Ganze Fig. sitzend in seinem Atelier. Qu. Fol. *V. Katzler* del. Wien 1875. Xyl. (Leipzig 1875.)

— Ganze Fig. zu Pferde beim Jubiläumsfestzuge. Gr. Qu. Fol. *V. Katzler* del. Xyl. (Leipzig 1879.)

— Ganze Fig. sitzend und malend in seinem Atelier. Qu. Fol *V. Katzler* del. Xyl. (Leipzig 1884.)

— Br. in der Malerblouse. Gr. 4°. *F. Waibler* del. Xyl. Mit Facsimile, nebst mehreren seiner Gemälde. (Leipzig 1884.)

— Brustbild, Todtenmaske. Qu. Kl. Fol. *W. Gause* del. Xyl.

Dessen Aufbahrung im Atelier. Qu. Fol. *J. J. Kirschner* und *W. Gause* del. Xyl.

Marberg, Julie, eigentlich Miczicczek, geb. Wien 1860 gest. Berlin 17. April 1887, Lustspiel-Soubrette am Carltheater 1878, dann Hamburg, zuletzt am Deutschen Theater in Berlin.

Br. 32°. *A. Weger* sc. Leipzig.

— Br. 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

Marberg, Julie. Ganze Fig. im Costüm. 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Halbfig. als Noemi in „Goldmensch". 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

Marberg, Marie, Schwester der Vorigen, geb. Wien 27. Juni 1858, Mitglied (muntere Liebhaberin) des Stadttheaters 1877 bis 1881, am Ringtheater 1881, wieder am Stadttheater bis 1884, dann am Carltheater October 1885; 1886 vermält mit Rudolph Grafen Westphalen zu Fürstenberg.

Br. 31°. Lichtdruck.

Marek, Anna, Operettensängerin am Quaitheater 1860 bis 1863, dann in Brünn, Hamburg, Bremen; nachher verehelichte Scheiper.

Ganze Fig. im Costüm. 8°. *Fried. Harmsen* phot. Wien. Color.

— Ganze Fig. im Strassenanzug. 8°. Phot. Wien 1861.

— Ganze Fig. auf einem Blatt mit Johann Nestroy. (s. d.)

Marinelli, Franz von, geb. Wien 1792, gest. daselbst 22. Oct. 1849; Eigenthümer und Director des Leopoldstädtertheaters in der Praterstrasse seit 1831, früher Theatercapellmeister in Graz, Pianist, Componist.

Br. 8°. *J. Lavos* lith. Wien.

Mariot, Ella, eigentl. Margarethe Naumann, Schauspielerin am Wiener Stadttheater 1872 bis 1873, dann am königl. Schauspielhaus in Berlin, (pens.), 1893 vermält mit dem Corvetten-Capitän Schöpkes.

Kniest. und Br. 4°. Phot. *Türk* Wien.

Marmorek, Oskar, geb. 1863, Architect der Internationalen Musik- und Theaterausstellung Wien 1892.

Ganze Fig. 4°. Phot. mit Gab. Steiner (s. d.).

Marra, Maria von (wie S. 380), Opernsängerin am Theater an der Wien 1845 bis 1846.

Martinelli, Dominik, geb. Lucca 1650, gest. Wien 1718, Architect, Erbauer des ersten städtischen Theaters nächst dem Kärnthnerthor, welches 1761 abbrannte.

Br. in Med. 8°. *Anonym* sc.

Martinelli, Ludwig, geb. Linz 9. August 1834, anfänglich Decorationsmaler, dann 1858 bis 1860 Schauspieler in München, Regisseur am Grand-Theatre in Amsterdam bis 1864, am Landestheater in Graz bis 1873, am Theater an der Wien bis 1876, am Deutschen Landestheater in Prag 1876 bis 1885, dann Oberregisseur am Carltheater; Mitglied und Regisseur des Deutschen Volkstheaters seit 1. September 1889.

Br. Kl. Fol. Lichtdr. Wien.

Martinelli, Ludwig Br. 8°. Lichtdr. Wien.

— Br. Fol. Lichtdr. Berlin 1892. Mit Facsimile.

— Br. mit einigen Mitgliedern des Deutschen Volkstheaters (s. Giampietro).

— Br. auf Collectivbild mit Adolf Brakl (s. d.).

Martinelli Louise, Gattin des Vorigen, geb. Graz 9. November 1850, Mitglied des Deutschen Volkstheaters seit 1. September 1889.

Ganze Fig. 4°. Phot.

Massa, Marie Theresia, eigentlich Klotzbeck, geb. Graz 17. Mai 1855, gest. Graz 11. März 1887; Operettensängerin in Baden, Wr.-Neustadt, am Theater an der Wien, in den 1870er Jahren Hannover und Budapest; verehelicht mit Graf Blücher.

Br. Fol. *Ign. Eigner* lith. Wien.

Materna, Amalie (wie S. 397), geb. 10. Juli 1844; debutirte als Operettensängerin in Graz am 3. April 1864, vermälte sich daselbst am 12. August 1865 mit Karl Friedrich (S. 325) und war von 1866 bis 1869 am Carltheater engagirt.

— Ganze Fig. mit Herrn Eppich in „Pariser Leben" (Carltheater). 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

— Ganze Fig. als Anton in „Flotte Bursche" mit Frl. Kreutzer. 4°. phot. (Reproduction eines Bildes aus Graz 1864).

Matras, Joseph, geb. Wien 2. März 1832, gest. daselbst (im Irrenhause) 30. September 1887, Volkssänger bei Kwapil, Moser, Fürst von 1852 bis 1862, dann Mitglied des Carltheaters bis 1879.

Br. Fol. *Desirée von Clooff* lith.

— Br. 8°. Xyl.

— Br. 32°. *A. Weger* sc. Leipzig.

— Br. 16°. Phot.

— Br. in Lebensgrösse. S. Gr. Fol. Tuschzeichnung.

— Ganze Fig. mit Herrn Tewele. 8°. *C. Rabending* phot. Wien.

— Ganze Fig. mit Frl. Meyerhoff und Frau Braunecker-Schäffer. Qu. 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Ganze Fig. als „Schneeball" mit Herrn Blasel (s. d.).

— Ganze Fig. mit Hut in der Hand. 8°. *L. Bachrich* phot. Wien 1865. Mit Widmungsautograph.

Maurer-Vio, Betty (wie S. 356), Opernsängerin, von 1838 bis 1841 im Theater an der Wien.

Mayerhofer, Karl (wie S. 388), wirkte in den Dreissigerjahren an der Seite Ferdinand Raimund's am Theater an der Wien in Kinderrollen mit.

Mayr, Lina, Operettensängerin am Theater an der Wien 1875, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Meersberg, Theresia, eigentlich von Kummersberg, Schauspielerin und Sängerin am Theater an der Wien 1867 bis 1876, dann in Berlin und Hamburg bis 1886.

Br. 8°. *Th. Mayerhofer* lith. Wien.

— Br. 8°. Phot. in verschiedenen Aufnahmen.

Mehlig, Anna (wie S. 462 und 513), Tänzerin und Mimikerin (Colombine) am Josefstädtertheater vor 1843.

Meisl, Karl (wie S. 49), Volksbühnendichter, („Gespenst auf der Bastei", „Die Fee und der Ritter" u. a.)

Br. 8°. Lichtdr. von *J. Loewy* nach Lith. vom Jahre 1826.

Meixner, Julius, geb. Tarnow in Galizien 15. Juni 1850, Mitglied des Deutschen Volkstheaters in Wien seit 1889, Lustspieldichter, Schriftsteller.

Br. auf Collectivbild mit Giampietro (s. d.).

Melingo, Achilles von, geb. Wien 12. März 1824, gest. daselbst 9. November 1889. Directionsrath der Komischen Oper und des Wiener Stadttheaters.

Br. 8°. Phot.

Mellin, Fanny, geborene Karschin, geb. zu Marburg in Steiermark 10. November 1831, Schauspielerin in Villach 1846, am Theater an der Wien 1855 bis 1867, dann am Carltheater und am Josefstädtertheater zwischen 1884 und 1889, seitdem am Carltheater.

Br. 8°. Phot.

Merkewitz, Anna, gest. 1888, Mitglied des Carltheaters 1880.

Br. 4°. *Ign. Eigner* lith. Wien.

— Hüftbild 4°. *Müller* jun. phot. Wien.

— Br. auf Collectivbild mit Frl. Heisler (s. d.).

Mestrozzi, Paul (wie S. 202), Capellmeister am Josefstädtertheater, Director des Fürsttheaters und des Theaters in Wr.-Neustadt) bis 1891; derzeit Militär-Capellmeister.

Metternich, Pauline Fürstin (wie S. 202), Ehrenpräsidentin der Commission für die „Internationale Musik- und Theater-Ausstellung in Wien 1892, Schauspielerin und Coupletsängerin bei aristokratischen Wohlthätigkeitsvorstellungen.

Ganze Fig. Fol. Platinotypie.

— Ganze Fig. mit Mlle. Reichemberg, Mlle. Bartet, Mr. Febvre Mlle. Pierson und Mr. Got im Sachergarten. 4°. *Szekely* phot. Wien.

— Ganze Fig. bei der Aristokratenvorstellung im Musikvereinssaal. Qu. Kl. Fol. *W. Gause* del. Xyl. Leipzig 1890.

Meyerhoff, Hermine, Schauspielerin und Operettensängerin am Carltheater, am Theater an der Wien 1876, dann wieder am Carltheater bis 1878, seit 1884 vermält mit Herrn von Tatitschew. Lebt in Moskau.

Br. in Umrahmung. Kl. Fol. *Th. Mayerhofer* lith.

— Ganze Fig. im Costüm mit Herrn Eppich auf einem Blatt. 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Br. 16°. Phot.

— Br. u. ganze Fig. in verschiedenen Rollen 8°. und 4°. Phot.

— Ganze Fig. im Zankduett Angot mit Frl. Antonie Link.

— Ganze Fig. und Kniestück in „Giroflé-Giroflá" (Doppelbild). 4°. *R. Krziwanek* phot. Wien.

Michaelis, Otto, Mitglied des Carltheaters 1856 (s. Gr. VII).

Milloecker, Karl (wie S. 204), Capellmeister des Theaters in Graz 1864, des Harmonietheaters in Wien 1866, des Theaters an der Wien seit 1869.

Br. 4°. Phot. *Krziwanek* Wien.

— Br. mit Biographie. 16°. Xyl. Wien.

Mirani, Johann Heinrich, geb. Prag 25. April 1802, gest. Wien 26. September 1873, Secretär des Josefstädtertheaters, dann des Theaters an der Wien 1845 bis 1862; Novellist und dramatischer Dichter. („Die Zebrahaut", „Eine Judenfamilie" u. a.).

Br. Fol. *Alb. Decker* lith. 1847 Wien.

Mittell, Karl Joseph, Mitglied des Theaters an der Wien und des Carltheaters 1847 bis 1854 dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Mittell-Weissbach, Amalie, Gattin des Vorigen (s. a. Gr. VII). Heroine am Theater an der Wien 1846 bis 1856. (Die erste Deborah).

Mitterwurzer, Friedrich (wie S. 331 und 514), Mitglied und Regisseur des Stadttheaters vom 25. September 1880 bis 15. October 1881, neuerdings vom 1. Jänner 1882 bis Ende Juni 1884; von 1884 bis 1885 artistischer Leiter des Carltheaters, 1891 und 1892 ständiger Gast am deutschen Volkstheater.

Montléart, Felicie (Wilhelmine), Fürstin, geb. Prinzessin de La Trémoïlle, geb. 8. Juli 1836, Witwe seit 18. October 1865; Besitzerin des Gutes Wilhelminenberg bei Wien, Protectorin des neu zu erbauenden „Wilhelminen-Theater's" in Ottakring.

Halbfig. sitzend. 4°. Xyl.

Mueller, Adolph, Vater (S. 362), von 1828 an Capellmeister am Theater an der Wien und am Leopoldstädtertheater bis 1847, dann wieder am Theater an der Wien bis 1878.

Br. Fol. *A. Decker* lith. 1843 Wien. Mit Facsimile.

Mueller, Adolph, Sohn (wie S. 211), Capellmeister des Theaters an der Wien 1870 bis 1871, dann in Hamburg, an der Komischen Oper in Wien 1874, an der Deutschen Oper in Rotterdam 1875 bis 1881, dann wieder am Theater an der Wien seit 1884; Bühnen-Componist „Waldmeister's Brautfahrt", „Der Goldmensch" u. a.

Br. 4°. Phot. *L. Zwickl* Wien.

Mueller, Anna (wie S. 468), Schauspielerin am Quaitheater 1860 bis 1863, dann am Carltheater, am Hoftheater in Berlin bis 1866, darauf wieder am Carltheater bis 1868, in welchem Jahre sie sich mit Adolf Landvogt vermälte und von der Bühne zurücktrat; Mutter des Freiherrn Karl von Freudenthal.

Br. Med. 4°. Phot. *Loewy*.

— Ganze Fig. in „Pariser Leben" 8°. Phot. *Luckhardt*.

Mueller, Johann Heinrich Friedrich (wie S. 283), Mitglied der städtischen Bühne am Kärnthnerthor 9. Juli 1763 (nicht 1760) bis 1776, dann Hofschauspieler.

Mueller, Wenzel (wie S. 211), Capellmeister in Brünn, dann am Leopoldstädtertheater 1786 bis 1808, am städtischen Theater in Prag bis 1813, darauf wieder am Leopoldstädtertheater bis zu seinem Tode 1835.

Mueller-Gutenbrunn, Adam (wie S. 51), Director des am 28. November 1893 eröffneten Raimundtheaters.

Br. mit dem Personal dieses Theaters, den Herren: Krägel, Langkammer, Ranzenberg, Wachtel, Balajthy, Fröden, Heding, Klein, Nerz, und den Damen: Anatour, Barsescu, Joël, Lanius, Laska, Leuthold, Niese, Pleban, Schönchen, Weinert, Wilbrandt; 21 Porträts Br. lith. Qu. Fol.

— Br. Fol. Lichtdr. (*Eckstein*) Berlin 1893.

— Br. mit dem Präsidium des Verwaltungs-Ausschusses Rückauf, Jaburek, Portois und dem Erbauer des Raimundtheaters Roth. Fol. Xyl.

Muetter, Fanny, Operettensängerin in Wien in den 1880er Jahren.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Natzler, Leopold, geb. Wien 17. Juni 1860, Gesangskomiker und Operettensänger in Marburg, Berlin, Graz, Brünn, am Carltheater in Wien seit 1888; Componist (Märsche, Tänze u. a.)

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Nerz, Louis, Schauspieler am Raimundtheater 1893.

Br. auf Collectivbild mit Müller-Gutenbrunn (s. d.).

Nestroy, Johann, geb. Wien 7. December 1802, gest. Graz 25. Mai 1862, anfänglich Opernsänger (Bassist) am Hofoperntheater (s. S. 360), in Brünn 1825, Graz 1826 bis 1829, Charakterkomiker am Theater an der Wien 1831, seit 1838 auch im Leopoldstädtertheater (Carltheater) bis 1854, dann Pächter und Director dieses Theaters bis 31. October 1860, gastirte noch am Quaitheater 1861 und 1862 (seine letzte Rolle am 4. März 1862 war der „Knieriem"). Fruchtbarer Possendichter („Die Verbannung aus dem Zauberreiche". erstes Stück; „Lumpaci Vagabundus", „Einen Jux will er sich machen" etc. etc.; sein letztes Stück war „Umsonst").

Br. mit Scenenreihe aus seinen beliebtesten Stücken. Qu. Gr. Fol. *Fr. Kaiser* del. 1836. *M. Folger* lith. Wien.

— Br. Fol. *J. Kriehuber* lith. 1839 Wien. Mit Facsimile.

— Halbfig. mit Wenzel Scholz und Karl Treumann am Tische sitzend. Gr. Qu. Fol. *J. Kriehuber* lith. Wien 1855. Mit Facsimile.

— Halbfig. sitzend. Gr. Fol. *Dauthage* lith. Wien 1860.

— Br. auf dem Erinnerungsblatt an seinen Abschied im Carltheater. Gr. Qu. Fol. *Ferd. Tewele* compon. Lith. Color.

— Br. 32⁰. *A. Weger* sc. Leipzig.

— Br. 4⁰. Holzschnitt Wien.

— Br. sitzend im Schlafrock. 8⁰. Xyl. Wien.

— Br. sitzend mit Biographie und dem Stix'schen Gedichte. „Nestroy im Himmel". Kl. Fol. Xyl. *R. v. Waldheim* sc. Wien. 1862.

— Ganze Fig. stehend, im Pelzrock mit Hut. 8⁰. Phot.

— Ganze Fig. als „Sansquartier". 4⁰. *J. Kinzel* xyl. 1852.

— Br. in derselben Rolle. 16⁰. auf Briefoctav. *Lechleitner* sc. Wien.

— Ganze Fig. ebenso (Scherzbild). 8⁰. Xyl.

— Ganze Fig. ebenso und als Dichter Leicht. Kl. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien. Color.

— Ganze Fig. als Sansquartier mit den sieben Mädchen in Uniform und dem Commandanten. Qu. Kl. Fol. *Schoeller* del. *Zinke* sc. Wien. Color.

— Ganze Fig. als Blasius Rohr im „Grauen Haus". Kl. Fol. *M. R. Toma* lith. 1841 Wien. Color.

— Ganze Fig. als „Norddeutscher Student". Kl. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien. Color.

— Ganze Fig. als Bertram in „Robert der Teixel". Kl. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien. Color.

— Ganze Fig. als Hanswurst in „Dr. Nolens volens" mit Elise Rohrbeck als Colombine; daneben auf demselben Blatt

Nestroy, J. mit Wenzel Scholz und Johanna Schmidt im „Schneider und seine Töchter". Qu. Kl. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien. Color.

— Ganze Fig. mit Wenzel Scholz in der Posse „Hutmacher und Strumpfwirker". Kl. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien. Color.

— Ganze Fig. mit Wenzel Scholz in der Posse „Gut Waldegg". Kl. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien. Color.

— Ganze Fig. mit Wenzel Scholz in der Posse „Kampl". Kl. Fol. *Cajetan* del. *Andr. Geiger* sc. Wien. Color.

— Ganze Fig. mit Wenzel Scholz und Dlle. Marie Weiler in der Posse „Der Färber und sein Zwillingsbruder". Kl. Qu. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien. Color.

— Ganze Fig. als Willibald in den „Schlimmen Buben". Gr. Fol. *Melchior Fritsch* lith. Wien.

— Ganze Fig. in derselben Rolle. 4°. Xyl. Color.

— Büste als „Pan" mit Frau Grobecker als „Daphnis" und Frl. Marek als „Chloë" auf einem Blatt. Kl. Fol. lith. Wien.

— Ganze Fig. als Jupiter (im Costüm einer Fliege) in „Orpheus" mit Herrn Knaack als „Styx". Gr. Qu. Fol. *Dauthage* lith. 1860 Wien. Color.

— Ganze Fig. als Holzhauer mit Carl und Wenzel Scholz als Holzweiber in der „Verhängnissvollen Faschingsnacht"; dabei die Herren Grois und Gämmerler. Qu. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien 1839. Color.

— Ganze Fig. als Bedienter Hecht, Frl. Dielen als Genofeva und Herr Klischnigg als Affe in der Posse „Affe und Bräutigam". Qu. Fol. *Anonym* sc. Wien 1836. Color.

— Ganze Fig. mit Herrn Klischnigg in „Affe und Bräutigam". Qu. 4°. *C. Seipp* sc. Wien.

— Ganze Fig. mit Wenzel Scholz in einem Bilde der Posse „Das Haus der Temperamente". Qu. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien 1838. Color.

— Ganze Fig. als „Doctor Eisele" mit Scholz als „Baron Beisele".

— Ganze Fig. als „Hausmeisterin" in der „Vorlesung bei der Hausmeisterin" und als „Pan" in „Daphnis und Chloë". 4°. Nach Phot. Xyl. Wien 1862.

— Ganze Fig. als Herr von Lips im „Zerrissenen.". Qu. 8°. Xyl. Leipzig 1844.

— Ganze Fig. als Pan. Qu. Kl. Fol. *F. Kanitz* del. Xyl. Leipzig 1862.

Netzer, Joseph (wie S. 212) Capellmeister am Theater an der Wien 1845 bis 1846.

Neuber, Friederike Karoline, 1753 bis 1756 an der städtischen Schaubühne nächst dem Kärthnerthor engagirt (s. Gr. VII).

Neuhof, L. eigentlich Leopold Prokop Graf Lazansky von Bukova, geb. 1854, gest. Marienbad 15. August 1891; Schauspieler am Wiener Stadttheater 12. November 1876 bis 1877, dann Regisseur in Iglau und Director eines Privattheaters auf seinem Schlosse; gab die Theaterpassion bald auf und wurde jungczechischer Politiker.

Ganze Fig. als Turnierritter zu Pferde. Fol. *Laci von F.* lith. (Tondr.) Wien.

Niese, Johanna, Schauspielerin am Raimundtheater 1893.

Br. auf Collectivbild mit Müller-Gutenbrunn (s. d.).

Nolte, Karl (wie S. 322) seit Anfang der 1820er Jahre bis 1854 abwechselnd am Theater an der Wien und in der Josefstadt als Charakterdarsteller engagirt.

Halbfig. Fol. *Kriehuber* lith. 1849.

Nuth, Anna Maria, geb. Vierthel, gest. Wien 11. August 1752, Schauspielerin (berühmte Colombine) an der k. k. priv. städtischen Schaubühne am Kärnthnerthor unter Sellier's Pachtung 1740 u. ff.

Ganze Fig. als Colombine in einer improvisirten Scene („Der Millionenjud)" mit Pantolon (Leinhaass) und Hanswurst (Prehauser) auf der Bühne, welche auch der Banquier Wetzlar betritt, um Colombine zu beschenken. 4°. Xyl. Wien.

Ochsenheimer, Ferdinand (wie S. 296), trat zur Zeit der Vereinigung der k. k. Hoftheater mit dem Theater an der Wien (1813 u. ff.) wiederholt auf letzterer Bühne auf.

Odilon, Helene, eigentlich Petermann, geb. Dresden den 31. Juli 1865, debutirte 1881 in Chemnitz, Mitglied des Hoftheaters in Berlin 1886, dann des Berliner Theaters daselbst, am Deutschen Volkstheater in Wien seit 1891; mit Alexander Girardi vermält 14. Mai 1893.

Br. Kl. Fol. *J. Eigner* del. Lichtdr. Wien. Mit Facsimile.

— Br. Fol. *Weber* lith. Wien 1891.

— Br. 4°. Phot. Berlin (Schaarwächter'sche Schenkung).

— Kniest. im „Damenkrieg". 4°. Phot. Berlin (do.).

— Kniest. in „Bekenntnisse". 4°. Phot. Berlin (do.).

Oelschlaegel, Alfred (wie S. 213), Capellmeister am Carltheater 1878 bis 1882.

Olma Bertha (Albertine), Mitglied (Soubrette) des Theaters an der Wien 1870, 1871; dann Gattin des Gutsbesitzers Bar. Steuber, Witwe.

Olma, Bertha, Kniest. stehend. Fol. *Klic* del. 1871. *Tomassich* xyl. Wien (Tondruck).

— Br. und ganze Fig. Phot. 4°. u. 8°.

Othegraven, Heinrich von, geb. Aachen 21. Mai 1821; Schauspieler am Theater an der Wien um 1870, dann Theaterdirector in Innsbruck, 1871 bis 1880.

Ganze Fig. in „Das Vaterland" als Herzog Alba mit seiner Tochter (Frl. Mathilde Singer). 8°. *Luckhardt* phot.

Pagay, Josephine, gestorben Berlin 20. November 1892. Schauspielerin und Sängerin am Theater an der Wien in den 1870er Jahren, am Residenztheater in Berlin 1891 und 1892.

Br. 8°. Phot.

Pálffy, Ferdinand Graf (wie S. 271), geb. 1. Februar 1774; Eigenthümer und Leiter des Theaters an der Wien 1813 bis 1825, Gründer des Pensions-Institutes an diesem Theater.

Pallavicini, Alexander Markgraf, geb. 26. Mai 1848, k. u. k. geheimer Rath und Kämmerer, Präsident der Commission der Internationalen Ausstellung für Musik- und Theaterwesen in Wien 1892.

Ganze Fig. mit Dlles. Reichemberg, Barbi, Frau Wilh. von Lindheim, den Herren Sonnenthal und Grünfeld, anlässlich der Ausstellung. Qu. 4°. *Szekely* phot. Wien 1892.

Palmay, Ilka, geb. Unghvar (Ungarn) 20. September 1860 Schauspielerin und Sängerin in Budapest, am Theater an der Wien 1890 bis 1892, in Berlin 1893, seither im Privatleben; erstverehelichte Szigligeti, seit September 1892 vermält mit Eugen Grafen Kinsky.

Br. Kl. Fol. Lichtdr. Wien. Mit Facsimile.

— Br. Fol. Lith. Wien 1890.

— Br. Fol. Lichtdr. Berlin *(Eckstein)* 1892. Mit Facsimile.

— Br. 4°. *Szekely* phot. Wien.

— Ganze Fig. Fol. Lith.

— Br. als Pensionärin in „Mamzell Nitouche". 16°. Lichtdr.

— Ganze Fig. als Dragoner-Rekrut in demselben Stück. 8°. Lichtdr.

— Kniest. als Bäuerin unter einem Fenster, aus dem sie als Huszar (Contrafigur) rauchend heraussieht. 4°. Doppel-Phot. von *Szekely* Wien.

— Br. und ganze Fig. in verschiedenen Rollen. 4°. *Szekely* phot. Wien.

Pann, Karoline, geb. Wecker, Heroine am Theater an der Wien bis 1836, dann am Josefstädtertheater.

Br. Fol. *F. Wolff* lith. 1829. Wien.

Pansa, Eugen, geb. Chemnitz 24. April 1847, Mitglied (Komiker) an der Komischen Oper in Wien 1876, am Residenztheater in Berlin seit 1883.

Br. auf Collectivbild mit Heinrich Hirsch (S. 335).

Pasqualati, Amalia Freiin, geb. Vogel, geb. Wien 19. Mai 1818, Schauspielerin am Josefstädtertheater, dann vermält mit Johann Baptist Freiherr von Pasqualati (Witwe 1876), Gründerin des nach ihr benannten Dilettantentheaters im Schönborn-Palais in der Josefstadt, das sie 1845 bis 1862 leitete, darauf Directorin des Harmonietheaters (heute Danzer's Orpheum) in der Wasagasse, 1866; dramatische Schriftstellerin („Die Mädchen unter sich" u. a.).

Kniest. stehend. 4°. *Adèle* phot. Wien. Mit Widmungs-Autograph.

Pategg, Max, Hauptmitwirkender bei den Wohlthätigkeits-Studentenvorstellungen im Josefstädtertheater in den 1870er Jahren dann an deutschen Bühnen (s. Gr. VII).

Paukert, Marie, Schauspielerin am Carltheater in den 1880er Jahren.

— Halbfig. Fol. *J. Eigner* lith. Wien.

Pauly, Willi (Wilhelm), geb. Wien 7. März 1863, gest. daselbst (Selbstmord) 27. Mai 1891, Schauspieler und Sänger am Josefstädtertheater.

— Ganze Fig. mit seiner Gattin Ines Fischer (s. d.).

Payer, Hieronimus (wie S. 216), Capellmeister am Josefstädtertheater 1832 bis 1838.

Pechatschek, Franz Xaver (wie S. 217), Orchesterdirector am Theater an der Wien 1817.

Pellet, Ida, Schauspielerin am Carltheater in Wien 1853 dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Pepita de Oliva, spanische Tänzerin, geb. 1834, gest. Turin 20. März 1868; am Carltheater als Gast engagirt 1853.

Halbfig. Gr. Fol. *Ed. Kaiser* lith. 1853. Mit Facsimile.

— Halbfig. mit Perlenschnur in Händen. Gr. Fol. *Rud. Hoffmann* lith. Wien.

— Br. 4°. *Weger* u. *Singer* sc. Leipzig. Mit Facsimile.

— Ganze Fig. die „Aragoneza" tanzend. Fol. *E. Treisse* del. *G. Barth* lith. 1853 Berlin color. Mit Facsimile.

— Ganze Fig. den „El Ole" tanzend. Fol. lith. Titelblatt zu J. Kaulich's Pepita-Polka.

— Ganze Fig. den „El Ole" tanzend. Fol. lith. color. *H. Gerhart* exc. Wien.

Pepita de Oliva, Kniest. im Fauteuil sitzend. S. Gr. Fol. *Paul Buerde* del. *Jab* lith. Berlin.

— Ganze Fig. tanzend. 8°. Xyl. Leipzig 1853.

— Br. 4°. *Hanfstängel* phot. München.

— Halbfig. im Bette liegend. *Hanfstängel* phot. München.

— Ganze Fig. sitzend. *G. E. Hansen* phot. Kopenhagen.

— Ganze Fig. mit Camara (s. d.).

Peroni, Adele, geb. Brünn 17. Jänner 1813, Schülerin Ferdinand Raimund's und der Sophie Schröder, Schauspielerin in Olmütz 1832, am Leopoldstädtertheater in Wien 1834 bis 1836 (von Raimund als die beste „Cheristane" bezeichnet), am Hoftheater in Neu-Strelitz 1841 bis 1848, dann dramatische Lehrerin in Hamburg, Berlin 1840; Gattin des Schriftstellers Adolph Glassbrenner (S. 32).

— Br. 8°. Lichtdr. von *Loewy* nach Lith. vom Jahre 1836.

Petrovich, Ginevra (wie S. 465), Tänzerin am Carltheater 1852; nachmals Sängerin a. d. ital. Oper in Mailand (Emilia in „Otello")

Pischek, Johann Baptist, geb. Mscheno (Melnik) in Böhmen 14. October 1814, gest. Sigmaringen 16. Februar 1873, Opernsänger (Bariton) am Josefstädtertheater 1839, mit Josef Staudigl als Gast engagirt am Theater an der Wien 1846, dann am Hoftheater in Stuttgart bis 1864, gastirte 1850 im Hofoperntheater.

Br. in jungen Jahren, 4°. lith. (Titelblatt zu Lindpaintner's Lied: „Die Fahnenwacht").

Br. in jüngeren Jahren. 4°. *Auguste Huessener* sc. Leipzig. Mit Facsimile.

— Halbfig. stehend. Fol. *Prinzhofer* lith. 1846 Wien. Mit Namens-Autograph.

— Halbfig. im Mantel. Fol. *J. Kriehuber* lith. Wien 1846. Mit Facsimile.

— Ganze Fig. stehend im Alter. 8°. *Brandseph* phot.

— Ganze Fig. als „Nebucadnezar". 8°. Xyl. Leipzig 1845.

— Ganze Fig. in den „Puritanern" mit J. Staudigl. *Andr. Geiger* sc. Wien. Color. 1846.

Pietsch, Leopoldine, Localsoubrette am Josefstädter- und Fürsttheater, dann in Berlin und Moskau, seit 1892 wieder am Wiener Volkstheater im Prater.

— Br. Fol. *C. Ohnesorg* lith. Wien 1885.

Planer-Koch, Josephine, (wie S. 453), geb. Wien 22. Oct. 1808, anfänglich am Horschelt'schen Kinderballet im Theater an der Wien, Tänzerin am Hofoperntheater 1825, dann

wieder am Josefstädtertheater (die erste „Zelia“ im Zauberschleier am 11. Febr. 1842, Cheristane im „Verschwender“ u. a.), von der Bühne zurückgetreten 1849.

— Ganze Fig. mit Dlle. Antonie Jäger (s. d.).

Planer, Caroline, (wie S. 453), Schwester der Vorigen, nach dem Austritt aus dem Hofopernballet, 1825 bis 1834 am Leopoldstädtertheater, dann Josefstädtertheater (Ajaxerl im „Bauer als Millionär“ u. a.).

— Br. 8°. Lichtdr. *Loewy* nach Lith. v. J. 1832.

Pleban, Josephine, geb. Birkl, Schauspielerin am Raimundtheater 1893.

— Br. auf Collectivbild mit Müller-Gutenbrunn (s. d.).

Poeck, Josef Karl, geb. Zwettl in Niederösterreich 1812, gest. Braunschweig 30. Oct. 1869, Opernsänger (Bariton) am Josefstädtertheater 1832 bis 1837 (hier am 12. Jänner 1834 der erste Darsteller des Prinz-Regenten in Kreutzer's Oper: „Das Nachtlager zu Granada“), Hofopernsänger in Braunschweig 1837 u. ff.

Br. Fol. *Eybl* lith. Wien 1834.

— Ganze Fig. als Prinz-Regent im „Nachtlager“. Kl. Fol. *J. Schmutzer* del. *Andr. Geiger* sc. Wien. Color. 1835.

— Ganze Fig. als „Zampa“ und als „Bertram“. Kl. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien. Color. 1834.

Pohlner, Jenny, geb. Brünn 23. Sept. 1868, Operettensängerin, debutirte in Brünn 1885 und blieb daselbst acht Jahre, seit 1. Sept. 1893 am Theater an der Wien.

— Br. Fol. Lichtdr. *Eckstein* Berlin 1893.

Pokorny, Alois, geb. Pressburg 18. Oct. 1825, gest. Leoben 4. Sept. 1883, Schauspieler, Sänger, 1850 bis 1862 Director des Theaters an der Wien.

— Ganze Fig. stehend. 8°. *L. Angerer* phot. Wien.

Pokorny, Ferdinand, geb. Wien 1845, beliebter Kinderkomiker und Coupletsänger in den Kindermärchen am Theater an der Wien 1855.

Ganze Fig. als „Naschar“ in Klesheim's „Prinz Liliput“. Fol. *Alb. Decker* lith. Wien 1855.

Pokorny, Franz, Vater der beiden Vorigen, geb. Lotiborsch in Böhmen 1797, gest. zu Meidling bei Wien 5. August 1850, erster Clarinettist am Josefstädtertheater 1819, städt. und Theater-Capellmeister in Pressburg 1828, in Baden bei Wien 1835; Pächter, dann 1837 Eigenthümer des Josefstädtertheaters in Wien, des Theaters an der Wien 1845, Erbauer der Arena in Fünfhaus 1849.

Pokorny, Franz, Kniest. sitzend. Fol. *Gabr. Decker* lith. 1850 Wien. Mit Facsimile.

Pokorny, Hans, geb. Brünn 15. Mai 1860, Mitglied des Theaters an der Wien seit 1887.

Ganze Fig. mit Karl Lindau (s. d.).

Pope, Rosa, Schauspielerin am Carltheater um 1880, dann am Hoftheater in Berlin; gastirte im Jänner 1893 am k. k. Hofburgtheater (s. Gr. VII).

Portois, Augustin, Vice-Präsident des Verwaltungs-Ausschusses für das Raimundtheater.

Br. siehe bei Müller-Gutenbrunn.

Prehauser, Gottfried, geb. Wien 8. October 1699, gest. daselbst 30. Jänner 1769, der berühmte Hanswurst am städt. Theater nächst dem Kärnthnerthor, erst engagirt bei Hilverding in Salzburg 1722, dann in Breslau, Neisse, Ulm Steyr, in Wien 1725, wo er bald der Nachfolger Stranizky's wurde. Prehauser war auch der erste Darsteller des Just in „Minna von Barnhelm". Büste in Med. 4°. *Fr. Landerer* sc. Wien.

— Büste in Med. 8°. Heliogravure des vorstehenden Originals.

— Br. in Lebensgrösse. Oelgemälde von *Josef Hickel*. (Ehrengallerie des k. k. Hofburgtheaters.)

— Br. Fol. Platinotypie dieses Gemäldes von *Löwy*.

— Br. in Med. nach demselben Gemälde, unten die Hanswurst-Attribute. Kl. Fol. *Josef Hickel* px. *W. Unger* sc. Wien.

— Ganze Fig. als Hanswurst. Oben dessen Name, unten die Inschrift: „Inter Vienn. Comicos dictus Hans-Wurst". 8°. *Anonym* sc. (Titelkupfer zu dem von ihm herausgegebenen Büchlein: „Der Wienerische Hanswurst oder lustige Reisebeschreibung aus Salzburg in verschiedene Länder.") Heliogravure.

— Ganze Fig. in einer Scene der Posse: „Hanswurst der traurige Küchelbäcker". Qu. 4°. *Fr. Waibel* del. Xyl. Leipzig 1877.

Preinfalk, Ignaz (wie S. 283), Mitglied der städtischen Bühne am Kärntherthor 1761 bis 1776, dann Hofschauspieler.

Proch, Heinrich (wie S. 376), Capellmeister am Josefstädtertheater 1837 bis 1840.

Puechler, Benedikt 1840 Freiherr (wie S 55), Volksschauspiel-Dichter („Brigittenau", „Türken vor Wien" u. a.).

Quandt, Karl, geb. 1806, gest. Wien 21. December 1841, erst Mitglied des Königstädtischen Theaters in Berlin, dann im

Josefstädter- und Leopoldstädtertheater 1834, Mitglied (Liebhaber) des Theaters an der Wien 1835 u. ff.

Kniest. sitzend. Fol. *F. Herr* lith. 1835 Wien.

Raab, Johann (wie S. 453), Balletmeister am Josefstädtertheater in den 1830er Jahren.

Radl, Paul (wie S. 385), Opernsänger am Theater an der Wien 1846 bis 1849.

Radler, Friedrich von, geb. Olmütz 3. September 1847, Doctor, Magistrats-Secretär in Wien, Volksbühnendichter („Josef Lanner" u. a.)

Br. 4°. Phot.

Raimund, Ferdinand (wie S. 55), Mitglied des Theaters in der Josefstadt 1814 bis 1817, dann am Leopoldstädtertheater bis 1830 (seit 1821 Regisseur, seit 1828 auch Director dieser Bühne), Volksbühnendichter.

Raimund, Louise, Gattin des Vorigen 1820, geb. Wien 1802, gest. daselbst 6. August 1855, Tochter des Volksbühnendichters Joseph Alois Gleich, Schauspielerin und Sängerin am Josefstädter- dann am Leopoldstädtertheater 1819 bis 1823, darauf am Theater an der Wien, zuletzt in Lemberg.

Br. 8°. *W. Rieder* px. *Passini* sc. Wien.

Rainoldi-Martignoni, Angioletta (wie S. 445), Tänzerin und Balletmeisterin am Leopolstädtertheater 1825 bis 1830, dann am Josefstädtertheater; berühmte Colombine.

Rainoldi, Paolo, Gatte der Vorigen (wie S. 444), Tänzer und Pantomimenmeister am Leopoldstädtertheater bis 1830, dann am Theater in der Josefstadt.

Rank, Joseph (wie S. 56), Generalsecretär des Wiener Stadttheaters 1876.

Ranzenberg, Hugo, eigentlich Ranzenberger, geb. Budapest 13. September 1854, Schauspieler (Bonvivant) in Pola 1871, Triest, Görz, Carltheater, Theater an der Wien und Wiener Stadttheater 1875 bis 1884, am Ambergtheater in New-York 1891; seit 1893 am Raimundtheater.

Ganze Fig. 4°. *S. Bloch* phot. Wien.

— Br. auf Collectivbild mit Müller-Guttenbrunn (s. d.).

Raul-Hoppé Katharina, Schauspielerin in Pressburg 1890 bis 1892, Mitglied des Josefstädtertheaters 1894.

— Br. auf Collectivbild mit Director Wild (s. d.).

Rauscher, Jacob Wilhelm (wie S. 359), Opernsänger am Theater an der Wien 1821 bis 1822.

Rauscher, J. W., Ganze Fig. als Fondi in „Die sicilianische Vesper". Gr. 8°. Xyl. Leipzig 1843.

— Ganze Fig. mit Eduard Leithner (s. d.).

Regenspurger, Alphons (wie Seite 397), Sauspieler und Sänger am Harmonietheater in Wien bis 1868.

Reicher, Emanuel, Schauspieler am Josefstädtertheater in den 1870er Jahren, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Reichmann, Joseph, eigentlich Lindenthal, geb. Wien 18. September 1838, Schauspieler (Komiker), am Quaitheater, am Josefstädtertheater und an der Komischen Oper (1875).

Ganze Fig. als Klausner in „Cleopatra" mit Rosenfeld (s. d.).

Reischel, Wolfgang, Eigenthümer des Theaters in der Josefstadt 1818, Erbauer des neuen Theatergebäudes 1822.

Br. mit seiner Gattin Johanna. Qu. 4°. Xyl. Wien.

Reisser, Karoline, Mitglied (Sängerin) des Theaters an der Wien in den 1880er Jahren.

Br. auf Collectivbild mit Johann Strauss (S. 246) und anderen Mitwirkenden in dessen „Zigeunerbaron".

— Ganze Fig. als Arsena im „Zigeunerbaron" mit Frau Braunecker-Schäffer (s. d.).

Remmark, Karl, Schauspieler am Josefstädtertheater 1826, dann in Deutschland (s. Gr. VI).

Reusche, Theodor (wie S. 333), Mitglied des Wiener Stadttheaters vom 15. September 1872 bis August 1875.

Richard, Alexander, Schauspieler am Wiener Stadttheater 1880 bis 1883, dann an deutschen Bühnen (s. Gr. VII).

Ristori, Adelaide, verehelichte Marchesa Capranica del Grillo (seit 1846), ital. Tragödin, geb. 6. Jänner 1821; gastirte am Wiener Hofoperntheater im Februar 1856 und im März 1857; am Carltheater wiederholt in den 1860er Jahren; Witwe seit 1892; Schriftstellerin („I miei ricordi" 1888).

Halbfig. sitzend. Fol. *Tommasini* lith. Venezia.

— Halbfig. sitzend. Fol. *G. Porchif* lith.

— Kniest. Fol. *Ed. Kaiser* lith. 1858 Wien. Mit Facsimile.

— Hüftbild 4°. Xyl. Leipzig 1856.

— Br. Med. 4°. Xyl. Leipzig 1879.

— Br. 8°. *Ch. Reuthinger* phot. Paris.

— Ganze Fig. als Medea. Gr. Fol. *A. Greppi* del. u. lith. 1857 Paris. Mit Widmungsautograph ddto. Hamburg 8. Februar 1858.

— Ganze Fig. als Maria Stuart. Kl. Fol. Phot.

— Ganze Fig. als Maria Stuart. 4°. *Franceschini* lith. Wien. Color.

— Ganze Fig. als Mirra. Gr. Fol. *Ed. Kaiser* lith. 1856 Wien.

Ristori, A., Halbfig. als Mirra. 8°. *Lechleitner* sc. Wien.

— Kniest. als Mirra. Gr. Fol. *A. Greppi* lith. Paris.

— Copie dieses Bildes. 4°. *Weger* u. *Singer* sc. Leipzig.

— Ganze Fig. als Mirra, nach *Mayer* u. *Pierson* Phot. *A. Riffaut* sc. Paris.

— Ganze Fig. 4°. Phot. Reproduction der Statue im neuen Burgtheater von *R. Kauffungen* 1886.

Robert, Emerich (wie S. 334 u. 520), Mitglied des Wiener Stadttheaters 15. September 1872 bis 1. April 1878.

Roeder, Ferdinand, Mitglied des Theaters an der Wien 1834, dann in Deutschland (s. a. Gr. VII).

Ganze Fig. mit Spielberger (s. d.).

Roeder, Mila, Operettensängerin am Carltheater 1867 (s. Gr. VII).

Roehring, Joseph, geb. 1820, gest. Wien 7. März 1854, Opernsänger (Tenor), Komiker am Theater an der Wien seit 1848. Schöpfer der Charaktercharge des „Tinterl", Director des Deutschen Theaters in Pest, zuletzt Mitglied des Carltheaters.

Ganze Fig. auf Collectivbild mit Karl Treuman.

Rohrbeck, Elise Frau, geb. 1803, gest. Prag 14. August 1868, beliebte Schauspielerin und Gesangssoubrette des Leopoldstädtertheaters und des Theaters an der Wien, dann in Prag; die erste Salome Pokerl in Nestroy's „Talisman".

Ganze Fig. in der Posse „Salerl, die schöne Wienerin" mit den Herren Hausmann und Tomaselli. Kl. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien 1837. Color.

— Ganze Fig. als „Salome Pokerl" mit Nestroy (s. d.).

— Ganze Fig. als Lottel in „Werthers Leiden" mit Ed. Weiss (s. d.).

— Ganze Fig. am Spinnrad im „Kobold" mit Joh. Fenzl (s. d.).

Rosen, Julius (wie S. 58), Mitdirector des Strampfertheaters, dann Dramaturg am Carltheater unter Ascher, Oberregisseur des Theaters an der Wien.

Br. in Med. auf Collectivbild 8°. *H. Scherenberg* del. Xyl. Leipzig 1878.

Rosenfeld, Siegfried, Doctor, geb. Brünn, gest. 10. März 1883, Schauspieler, Director der Komischen Oper in Wien 1875 auf 1876, gastirte am Burgtheater im October 1873, Theaterdichter (pseudonym Roderich Fels).

Br. auf Colectivbild mit den Komikern Reichmann und Schlesinger in der Parodie: „Cleopatra, oder: durch Jahrtausende". Fol. Lith. Wien.

Rosner, Helene, (Tochter des Theater-Buchhändlers Leopold

Rosner), Mitglied des Deutschen Volkstheaters, dann des Stadttheaters in Brünn seit 1890.

Br. auf Collectivbild mit Frl. Olga Dvořak (s. d.).

Rossi, Ernesto, ital. Tragöde, geb. Livorno 1829; gastirte am Wiener Hofoperntheater (unter Gattinelli) im November 1857, am Carltheater 1874 etc.

Kniest. sitzend im Pelzrock. Fol. Phot.

— Br. Fol. Lichtdr. *(Eckstein)* Berlin 1892.

— Br. 4°. Xyl. Leipzig 1874.

— Br. 4°. *Schaarwächter* Phot.

— Br. Kl. Fol. *A. Schubert* del. *M. Bichler* xyl.

— Ganze Fig. und Br. 4°. und 8°. *Adele* Phot. mit Widmungs-Autograph 1874.

— Br. 4°. Phot. *Ellinger* Budapest, mit Widmungs-Autograph ddo. 9. April 1874.

— Halbfig. Fol. als Kean (Matrose) Gr. Fol. *Ed. Kaiser* lith. 1851 Wien. Mit Facsimile.

— Ganze Fig. als „Hamlet". Fol. Xyl. 1879 Wien.

Roth, Franz, geb. Wien 21. September 1841, Vorstand der Wiener Künstler-Genossenschaft, Architect, Erbauer des Raimundtheaters 1893.

Br. s. bei Müller-Gutenbrunn.

Rott, Karl Mathias, eigentlich Koch, geb. Wien 23. Februar 1807, gest. daselbst 11. Februar 1876, Mitglied des Theaters an der Wien 1828, in der Josefstadt 1830 bis 1836, gastirte am Burgtheater 1828 und 1836, war dann Mitglied des deutschen Theaters in Pest, Gesangskomiker am Theater an der Wien 1847 u. ff. (im Jahre 1862 vorübergehend am Quaitheater engagirt).

Halbfig. Fol. *Dauthage* lith. 1849 Wien. Mit Facsimile.

— Halbfig. Gr. Fol. *Dauthage* lith. 1859 Wien. Mit Facsimile.

— Br. Fol. *Klic* del. 1671. *Tomassich* xyl. Wien.

— Br. auf Collectivbild mit den Komikern Raimund, Nestroy, Scholz, Treumann, Wallner, L' Arronge, Weirauch, Gallmayer, Wegerer. 16°. *A. Weger* sc. Leipzig.

— Ganze Fig. als Bedienter in Holtei's „Wiener in Paris". Kl. Fol. *A. Geiger* sc. Wien. Color. 1837.

— Ganze Fig. als Thomas im „Teufel im Herzen". 4°. *L. Gottsleben* del. *Hahn* xyl. Wien.

— Ganze Fig. in verschiedenen Rollen. 4°. Phot.

— Ganze Fig. mit Frau Klimetsch in Mirani's „Judenfamilie". 8°. (s. bei Klimetsch).

Rott, Marie, geb. Lutz Gattin des Vorigen, geb. Wien 1840, gest. daselbst 17. Aug. 1872; Schauspielerin und Sängerin am Theater an der Wien in den 1860er Jahren.

Ganze Fig. mit Frau Leopoldine Berg (s. d.).

Rott, Moriz, Mitglied des Josefstädtertheaters 1817, Regisseur am Theater an der Wien 1821 bis 1829, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Rudini, Laura (wie S. 386), Localsängerin in Brünn 1846, am Josefstädtertheater 1848, am Theater an der Wien 1849 bis 1862 (mit kurzer Unterbrechung im Mai 1850 am Hofoperntheater).

Rueckauf, Franz, Präsident des Verwaltungs-Ausschusses für das Raimundtheater.

8°. s. bei Müller-Gutenbrunn.

Rueger, Karl Erdmann (wie S. 299), während seines ersten Engagements am Hoftheater, 1814 bis 1815, meist im Theater an der Wien beschäftigt.

Saldern, Marie, Schauspielerin am Wiener Stadttheater 1876 bis 1878, vorher in Graz, nachher in Stuttgart und Meiningen; verehel. Zais.

Br. 8°. Phot.

Sallmayer, Hermann, geb. Wien 29. März 1823, gest. Dornbach bei Wien 10. Mai 1886, Schauspieler, Director des Theaters in der Josefstadt 1867 bis 1869, Erbauer des Sommertheaters in Hernals (1869, in Elterleins Casino), zuletzt Herausgeber und Redacteur des Witzblattes „Bombe“ in Wien; dramatischer Dichter („Philippine Welser“ u. A.) Pseudonym Dr. S. Starke und Dr. Normann.

Kniest. 4°. Phot.

Salomon, Heinrich Rudolph, Opernsänger am Theater an der Wien 1847 bis 1848, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Salvini, Tommaso, ital. Tragöde, geb. Mailand 1. Jänner 1829, gastirte wiederholt am Carltheater in den 1860er und 1870er Jahren (am Hofoperntheater 22. März 1877 „Otello“).

Br. 8°. Xyl. Leipzig 1877.

— Br. 8°. *Adele* phot. Wien.

— Ganze Fig. als „Othello“ 8°. Lith. (s. bei Verdi).

Sandrock, Adele, geb. Rotterdam 19. Sept. 1866, Mitglied des Wiener Stadttheaters 1884, dann am deutschen Theater in Budapest, 1889 Gast am Theater an der Wien, Mitglied des deutschen Volkstheaters seit 1890; vom 1. Sept. 1895 an für das Hofburgtheater engagirt.

Sandrock, Adele, Br. Fol. *J. Klic* Tondruck.

— Br. schlafend. Fol. lith. Wien 1891.

— Br. als Comtesse Isa in „Fall Clemenceau". Kl. Fol. Lichtdr. Wien.

— Ganze Fig. sitzend, in derselben Rolle, 4°. Lichtdr.

— Halbfig., in verschiedenen Scenen, 4°. *Adele* phot. Wien.

Sartory, Johann, geb. Prag 25. April 1759, gest. Wien 9. Mai 1840, Komiker am Leopoldstädtertheater 1782 und Regisseur 1798, Director dieser Bühne 1821 bis 1828; der erste Rummelpuff in der „falschen Primadonna in Krähwinkel".

— Ganze Fig. mit Ignaz Schuster (s. d.).

Schadetzky, Karl, geb. Wien 28. Dez. 1792, gest. das. 30. Aug. 1852, Tänzer (deb. 1819), dann Ballet- und Pantomimenmeister am Leopoldstädtertheater (Darsteller des Pierrot), Pantomimendichter.

Ganze Fig. in der Chachucha. 2° Fol. *Anonym* sc.

Schaeffel, Fanny, Schauspielerin am Wiener Stadttheater 1872 bis 1884.

— Ganze Fig. mit Tyrolt und Christine Bukovics („Ramsauer") auf 1 Blatt phot.

Schaffer, Joseph, geb. Prag 1780, gest. Wien 22. Aug. 1853, Mitglied (Held und Liebhaber) des Josefstädtertheaters, am Leopoldstädtertheater 1816 u. ff.

Br. 8°. *Fäckle* lith. Wien.

Schaller, Wilhelmine, Mitglied des Wiener Stadttheaters 1880, nachher Gattin Joseph Hellmesberger's jun. (S. 408).

— Ganze Fig. stehend, 4°. Phot. *Löwy*.

Scheiner, Ignaz, Unternehmer und Director des Theaters in der Josefstadt und in Baden bei Wien 1835, des Theaters an der Wien um 1840.

Br. Fol. lith. *Hoefelich* Wien.

— Br. 2°. Fol. *J. Kriehuber* lith. 1831. Wien.

Schenk, Minna (Wilhelmine), Tochter des Theater- und Coupletdichters Franz Ullmayer (1820 bis 1875); geb. Wien 26. Juli 1846, gest. das. 19. März 1890, Gesangssoubrette am Josefstädtertheater 1867 bis 1869, dann in Graz, zuletzt am deutschen Landestheater in Prag 1874 bis 1884.

— Br. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. Berlin 1880.

Schey von Koromla, Friedrich Freiherr, geb. Güns in Ungarn 5. März 1815, gest. Lainz bei Wien 15. Juli 1881, Präsident des Verwaltungsrathes des unter seiner Mitwirkung gegründeten Wiener Stadttheaters.

Schey von Koromla, Friedrich, Kniest. sitzend, Fol. lith. *H. Gerhart* impr. Wien.

— Br. 4°. Xyl. Wien.

Schickh, Johann (wie S. 61), Volksbühnendichter („Der Vater der Debutantin" u. A.).

Schikaneder, Emanuel, geb. Regensburg 9. April 1751, gest. Wien 24. Sept. 1812, erst am Hofburgtheater (wie S. 289), dann Director des Theaters im Freihause auf der Wieden 1788, des Theaters an der Wien 1801, des Theaters in Brünn 1806; Komiker, Sänger, Bühnendichter.

Br. in Umrahmung. Silhouette. 8°. *Loeschenkohl* exc. Wien.

— Br. Silhoutte. 16°. *Loeschenkohl* exc. Wien.

Schiller, Katharina, geb. Wien 1830, Mitglied des Carltheaters 1849 bis 1851, Lokalsängerin am Theater an der Wien 1852 bis 1863; verehelicht mit Theodor Březina.

Ganze Fig. als „Nandl". 8°. *C. Mahlknecht* phot. Wien.

— Ganze Fig. sitzend mit Einkaufkorb. 8°. Phot.

— Ganze Fig. als „falsche Pepita". Fol. *Alb. Decker* lith. Wien. 1853. Color.

Schimura, Hedwig, geb. in Polnisch-Neukirch 1867, Mitglied des deutschen Volkstheaters 1889 bis 1890, dann des Residenztheater in Berlin.

— Br. auf Collectivbild mit Frl. Olga Dwořak (s. d.).

Schindler, Anton (wie S. 234), Orchesterdirector am Josefstädtertheater bis 1830.

Schindler, Emilie, geb. Wien 1854, Mitglied des Carltheaters 1877; vermält mit W. E. Heinrich (S. 569).

Br. und Halbfig. 8°. u. 4°. Phot.

— Ganze Fig. mit Thomas und Tiedke in den „schönen Weibern von Georgien". 8°. *L. Haase* phot.

Schlaeger, Antonie (wie S. 406), von 1879 bis 1882 Operettensängerin am Carltheater.

Schlaeger, Lina, eigentlich Lautenschläger, Schwester der Vorigen, geb. Wien 1866, gest. das. 23. August 1891. Schauspielerin am Carltheater in den 1880er Jahren.

— Br. Fol. lith. (Tondr.) Wien.

Schlesinger, Karl, Schauspieler (Komiker) an der komischen Oper 1875; gegenwärtig am deutschen Landestheater in Prag.

— Ganze Fig. als Knappe in „Cleopatra" mit Rosenfeld (s. d).

Schliessmann, Hans, geb. Mainz 6. Febr. 1852, Zeichner und Illustrator in Wien; im Jahre 1892 Arrangeur des Schattenspieltheaters der Ausstellung thätig.

– Br. 8°. Lichtdr.

Schloegl, Friedrich (wie S. 65), Theaterschriftsteller, gest. Wien 7. Oct. 1892.

— Br. Kl. Fol. Xyl. Wien 1892.

Schmidt, Joseph (wie S. 307), vor 1828 am Theater an der Wien.

Schmidt-Demmer, Jeanette (wie S. 300 und 351), geb. Weimar 1793, gest. Wien 15. März 1862, nach 1816 am Josefstädtertheater, in späteren Jahren als komische Alte (die erste Darstellerin des Holzweib im „Verschwender").

Ganze Fig. als „Holzweib" mit Herrn Walter als Chevalier.

Kl. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien. Color.

— Ganze Fig. auf 1 Blatt mit Nestroy und Wenzel Scholz (s. Nestroy).

Schmutzer, Josef, Historienmaler in Wien in den 1830er Jahren, Costümzeichner und Costümier des Josefstädtertheaters.

Br. Fol. *Nep. Mayer* px. *Faustin Heer* lith. Wien 1837.

Schoenborn, Camilla, eigentlich Heny v. Schoenbruck, Halbschwester von Karl und Emerich v. Bukovics, Mitglied des Theaters an der Wien 1864, nachmals verehel. Theimer.

— Ganze Fig. 8°. Phot.

Schoenchen, Amalie, geb. München 24. Aug. 1836, debutirte Nürnberg, königl. bayer. Hofschauspielerin (Gärtnerplatztheater), seit 1893 am Raimundtheater.

— Br. auf Collectivbild mit Müller-Guttenbrunn (s. d.).

Schoenfeld, Karl, geb. Augsburg 15. December 1819, gest. Wien 6. October 1885, grossh. badischer Hofschauspieler, dann Mitgl. und Regisseur des Wiener Stadttheaters 1872 bis 1. Mai 1880 (pens.), Theaterdichter („Eherecht").

Br. 8°. Phot.

Schoenfeld, Louise (wie S. 355), Gattin des Vorigen, Mitglied des Wiener Stadttheaters 1872 bis 1880.

— Br. in Costüm. 16°. Lichtdr.

Schoenthan von Pernwald, Franz, (wie S. 65), Dramaturg des Wiener Stadttheaters 1880.

Br. Fol. Lichtdr., Berlin, *Eckstein*, 1892. Mit Facsimile.

Scholz, Wenzel, eigentlich von Pluemecke (nicht Plümicke), geb. Innsbruck 28. März 1788, gest. Wien, 5. Octob. 1857, Schauspieler in Klagenfurt 1811, am Hofburgtheater von 1814 auf 1815 (s. S. 299), in Graz 1819 bis 1826, debutirte am 5. April 1826 im Josefstädtertheater und war sowohl dort, als am Theater an der Wien, hauptsächlich aber im

Carltheater, vereint mit Nestroy eine Hauptzugkraft der Posse in Wien; letztes Auftreten am 6. Sept. 1857.

Br. Fol. *J. Ulbrich* lith. 1832.

— Halbfig. sitzend. Fol. *Faustin Herr* lith. 1837. Wien. Mit Facsimile.

— Br. Fol. *J. Kriehuber* lith. 1857. Wien.

— Halbfig. auf 1 Blatt mit Treumann und Nestroy (s. d.) *J. Kriehuber* lith.

— Br. Gr. 4°. Originalskizze der Scholz'schen Figur, zu dem vorherigen Gesammtbilde. (Rothstiftzeichnung.)

— Br. 8°. xyl. Leipzig 1857.

— Br. Fol. *Rudolf Hoffmann* lith. 1857. Wien.

— Br. 32°. *A. Weger* Leipzig.

— Halbfig. auf Octavbriefpapier. 32°. *Sonnenleiter* und *Lechleitner*. Wien.

— Ganze Fig. spazierengehend. Kl. Fol. Tuschzeichnung.

— Ganze Fig. in der Posse „Eulenspiegel". Gr. Fol. *M. F. (Melchior Fritsch)* lith. Wien 1857.

— Ganze Fig. in der Posse „Kampl". Kl. Fol. *A. Z. (Anton Zampis)* lith. Wien.

— Ganze Fig. Die Chachucha tanzend. Kl. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien, color.

— Ganze Fig. Die Chachucha tanzend. Kl. Fol. *A. Gelpke* del. et lith. 1838, color., sog. (Chachucha-Kalender, auf der Rückseite Fanny Elssler denselben Tanz ausführend)

— Halbfig. als „Augustin" und als „Robert der Teixel". Kl. Fol. *Annonym.* Wien, color.

— Ganze Fig. als „Beisele" mit Herrn Nestroy als „Eisele" Fol. *T. Cajetan* del *Andr. Geiger*, sc. Wien, 1847, color.

— Ganze Fig. in der Tischscene von Nestroy's „Zu ebener Erde und ersten Stock". Qu.-Fol. sc. Wien 1835.

— Ganze Fig. in einer Scene aus dem „Haus der Temperamente", als Holzweib in der „Verhängnissvollen Faschingsnacht" und im „Schützling" mit Nestroy (s. d.).

— Ganze Fig. in „Rokoko" mit Carl (s. d.).

— Ganze Fig. im „Schneider und seine Töchter" mit Frau Johanna Schmidt (s. bei Nestroy).

— Ganze Fig. als Gluthammer im „Zerrissenen". 8°. *J. Kohn* xyl. 1844.

Schratt, Katharina, (wie S. 336 und 523) debutirte, von Berlin kommend, 24. März 1873 im Wiener Stadttheater, war Mitglied desselben bis 15. Sept. 1874, dann vom 1. Sept. 1875 bis Aug. 1879, noch in diesem Jahre vermählt, gastirte

sie am Wiener Stadttheater Anfangs 1880 und war daselbst neuerdings engagirt, 28. Sept. 1880 bis gegen Ende 1881.

Schreyvogel, Joseph (wie S. 282), Vice-Director des Theaters an der Wien unter Pálffy, 1. April 1814 bis 1825, gleichzeitig Hoftheater-Secretär.

Schroedter, Fritz (wie S. 400), Operettentenor, am Theater an der Wien, dann an der komischen Oper 1876 bis 1877.

Schroeter, Andreas, geb. 1696, gest. Wien 6. März 1761, Mitglied des städtischen Theaters nächst dem Kärnthnerthore 1726 u. ff., Darsteller des „Bramarbas".

Schueler, Klara, Schauspielerin am Quaitheater und am Carltheater 1862; nachmals vermählte Formes (siehe S. 337). Ganze Fig. 8°. Phot.

Schuetz, Joseph Karl (wie S. 300 u. 359), Schauspieler und Sänger am Theater an der Wien 1818 bis 1850.

Schuetz-Oldosi, Amalia (wie S. 359 und 422), Gattin des vorigen, gleichzeitig mit demselben am Theater an der Wien engagirt.

Schuster, Ignaz, geb. Wien, 20. Juli 1779, gest. das. 6. Nov. 1835, Komiker am Leopoldstädtertheater 1804 u. ff., gemeinsam mit Raimund, ein Liebling des Wiener Publikums; Schöpfer der Figur des „Staberl", kais. Hofcapellsänger. Componist (Lieder, Messen u. A.).

Br. 8°. Fol. *Mahnke* px. *J. Blaschke* sc. 8°. Wien.

— Br. Fol. *J. Kriehuber* lith. 1830. Wien.

— Br. 2°. Fol. Gehöhte Kreidezeichnung von *Lanzedelly*. Wien.

— Br. in Medaillon, mit Emblemen umgeben, 4°. *L. K.* (*Ludwig Kapeller?*) sc. Titelblatt zur Reihe seiner Rollen.

— Halbfig. als „falsche Primadonna in Krähwinkel". Fol. *B. Schrötter* px. *C. Pfeiffer* sc. Wien, color.

— Ganze Fig. als Zweckerl im „Freund in der Noth". Kl. Fol. *Kern* del. *Neumayer* sc. Wien, col.

— Ganze Fig. als Staberl in „Die Bürger von Wien". Qu. Fol. *Schoeller* del. *Zinke* sc. Wien, color.

— Ganze Fig. in derselben Rolle, 8°. Lichtdruck *Loewy*, nach Lith. vom Jahre 1814.

— Ganze Fig. in der Rolle des „Staberl" als Schildwache vor dem alten Leopoldstädtertheater mit Raimund als „Badian" Dlle. Ennoeckl als „Aline", Sartory als „Rummelpuff", Dlle. Krones als „Fischerl" und Korntheuer als „Gisperl". (Einladungskarte mit erläuterndem Text für das Benefice Adolph Bäuerle's. „Die Fee in Krähwinkel".)

Qu. 8°. *Schoeller* del. *Zinke* sc. Wien.

— Dasselbe Blatt, späterer Abdruck der Vignette allein.

— Ganze Fig. als Rauterl in „Die schlimme Liesel". Qu. Fol. *Schoeller* del. *Zinke* sc. Wien, color.

Schwarz, Marie, geb. Budapest 26. Febr. 1859, Schauspielerin und Sängerin (Gesangssoubrette), debutirte 1864 an Kratochwill's Kindertheater in Budapest, 1874 am dortigen Deutschen Theater, dann am Strampfertheater und an der Komischen Oper in Wien, 1876 in Brünn, und am Josefstädtertheater, 1877 in Berlin, 1885 bis 1893 am Carltheater; verehelichte Freiin Rivalier von Meysenbug.

Br. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. Berlin 1880.

— Halbfig. sitzend mit Fächer. Kl. Fol. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Br. 32°. Lichtdr. mit Facsimile.

— Halbfig. im Muff und Mantel. 8°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Ganze Fig. im Costüm. 4°. *S. Bloch* phot. Wien.

— Ganze Fig. mit Herrn Schweighofer. 4°. *Adele* phot. Wien.

Schwarzenberg, Joseph Johann Fürst (wie S. 271 und 524), Mitglied der Theater-Unternehmungs-Gesellschaft, welche 1807 die Pachtung der k. k. Hoftheater und des Theaters an der Wien übernahm.

Schweighofer, Felix, geb. Brünn 1842, debutirte 1862 unter dem Namen Daunner in Krems, Komiker und Charakter-Darsteller in Graz 1869, am Strampfertheater in Wien 1870, dann am Theater an der Wien, am Deutschen Volkstheater, seit 1891 gastirend.

Br. Kl. Fol. *A. Schubert* xyl. Wien. Mit Facsimile.

— Br. in Lebensgrösse Gr. Fol. Vergrösserte Photographie auf Papier.

— Br. Fol. Lichtdr. Berlin, Eckstein, 1892. Mit Facsimile.

— Halbfig. im „Nullerl". 8°. xylogr.

— Ganze Fig. als „Clown". 8°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Ganze Fig. im Costüm, mit Frau Koch-Bossenberger, mit Fr. Marie Schwarz (s. d.), mit Fr. Loewe (s. d.).

— Br. Ganze und Halbfig. in verschiedenen Rollen. Lichtdr. und Phot.

— Br. auf Collectivbild. (S. bei Blasel und Girardi).

— Br. Kl. Fol. Lichtdr. Wien.

Scutta, Andreas, geb. Wien 1806, gest. Prag 25. Febr. 1863, Sänger am Theater an der Wien, dann Komiker am Carltheater 1831 bis 1845, zuletzt in Prag, Komponist

(Ouverturen, Possenmusik).
Br. 8°. lith.

Scutta, Josephine Therese, geb. Demmer, verw. Palmer Gattin des Vorigen, geb. 1797, gest. Wien 28. Dec. 1863 Mitglied des Theaters an der Wien 1811 (das erste Aschenbrödel), am Leopoldstädtertheater 1831 u. ff.
Br. 8°. lith.

Sedlnitzky, Joseph Graf, geb. Troplowitz in Schlesien 8. Jän. 1778, gest. Baden bei Wien 21. Juni 1855, Präsident der obersten k. k. Polizei und Censur-Hofstelle in Wien 1817 bis 1848, als solcher Theater-Censor.
Br. 8°. Nach einem Miniaturportrait. Lith.

Seewald, Marie, eigentlich Stupper, geb. 1853, gest. am Grundlsee 29. Sept. 1884, Mitglied des Theaters an der Wien, dann des Stadttheaters 1882 u. ff.
Br. Fol. *W. Hoedl* lith. Wien.

— Br. und Ganze Fig. 8°. und 4°. Phot.

Seidl, Johann Gabriel (wie S. 66), Volksbühnendichter „Der kurze Mantel", „s' letzte Fensterl'n" u. A.

Selar, Louis von, eigentlich Ludwig v. Sztánkovics, geb. Wien 13. März 1831, Schauspieler am Theater an der Wien, in Baden, Oedenburg, dann Declamator, Theateragent und Herausgeber eines Theaterjournales in Wien begründet 1862, gegenwärtig in Berlin.

— Br. auf dem Titelblatt seines Theater-Albums. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. Berlin 1880.

Seligmann, Karl, geb. 1769, gest. Wien 25. Febr. 1856, Regisseur und Schauspieler (Intriguant) am Josefstädtertheater 1813 bis 1830, bel. Pantomimiker und Darsteller des Pierrot; zuletzt Repräsentant des Sultans im Serail, im Daum'schen „Elisium"; Possendichter.
Ganze Fig. als Sultan im Serail. Kl. Fol. *Schoeller* del. *Andr. Geiger* sc. Wien 1841.

— Ganze Fig. als Sultan. 4°. xyl. Leipzig 1845.

Selleny, Joseph, geb. Meidling bei Wien 24. Febr. 1824, gest. Inzersdorf 21. Mai 1875, Landschaftsmaler in Wien. Mitglied der „Novara-Expedition" (Erdumsegelung) 1857 bis 1859, malte nach seiner Rückkehr mit Moriz Lehmann (s. d.) die Theaterdecorationen zum Ausstattungsstücke „Die Reise um die Welt" für das Carltheater.
Br. auf Collectivbild mit den übrigen Theilnehmern der Expedition. Fol. *A. Neumann* xyl. (Leipzig 1858).

— Ganze Fig. sitzend mit seinem Collegen Moriz Lehmann, 8°. phot. (s. bei diesem).

Seyfried, Ignaz von (wie S. 240), Capellmeister des Theaters im Freihaus 1797 bis 1801, dann des Theaters an der Wien bis 1825.

Sigur, Bertha, geb. Agram in Croatien, gest. Zürich 11. März 1884, Mitglied des Wiener Stadttheaters 1872 bis 1875, verehlicht mit dem Baritonisten Karl Fellner.

— Br. 8°. phot.

Singer, Mathilde, geb. Ungarn 1845, Schauspielerin am Carltheater in den 1870er Jahren, verehelicht mit dem Schauspieler Broda.

— Ganze Fig. im Kostüm. 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

Solbrig, Karl Friedrich, Schauspieler am Theater an der Wien 1802, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Sommer, Rudolph (wie S. 337), geb. 3. Febr. 1857 (nicht 1872), Mitglied des Carltheaters 1886 bis 1887.

Br. 4°. phot.

Sonnenfels, Joseph von (wie S. 267), Mitglied des Comités für die artistische Leitung des von Koháry gepachteten städtischen Theaters 1770, zugleich Censor 31. Mai bis 13. Oct. 1770, Bekämpfer des Hanswursts in der Wochenschrift „Der Mann ohne Vorurtheil“ und in den „Briefen über die Wienerische Schaubühne“ 1768.

Spielberger, Friedrich Gotthelf, geb. 1797, gest. Innsbruck 14. Juni 1861, Schauspieler und Regisseur am Theater an der Wien 1828 bis 1838, dann Theaterdirector in Cöln, zuletzt in Innsbruck.

Halbfig. Fol. *R. Gaupmann* lith. 1836.

— Ganze Fig. mit Roeder und Werle in „Gaugraf Philipp der Wilde“, Kl. Fol. Schoeller del. *Andr. Geiger* sc. Wien 1834. Color.

Spohr, Ludwig (wie S. 242), Kapellmeister des Theaters an der Wien 1813 bis 1817.

Stagno, Roberto (wie S. 527), geb. Palermo 10. Oct. 1840, mit Gemma Bellincioni an der Wr. Ausstellungsbühne 1892; mit derselben am Hofoperntheater neuerdings October 1894.

Stahl, Ignaz, eigentlich Frech v. Ehrimfeld, geb. Wien 20. Oct. 1790, gest. das. 10. Jän. 1862, Mitglied der Theater an der Wien und in der Leopoldstadt unter Carl.

— Br. mit Schirmkappe. 8°. Originalzeichnung von *C. Wisboeck* Wien.

Stahl, Ludwig, eigentlich Beer, geb. Brünn 4. April 1856, Mitglied des Wiener Stadttheaters 1880 bis 1884, des Carltheaters 1884 bis 1885, dann in Leipzig, Petersburg.

Stahl, Ludwig, Br. 4°. phot.

— Br. Fol. Lichtdr. *Eckstein* Berlin 1893.

Staub, Frl. Schauspielerin am Carltheater 1868.

— Br. 8°. phot. *Adele.*

Stauber, Albertine, geb. 1845, Tochter des Schauspielers Alois Stauber, Operettensängerin (Soubrette) 1864 bis 1866 am Thaliatheater in Graz, dann am Carltheater in Wien bis 1872, am Friedrich-Wilhelmstädter Theater in Berlin bis 1873, verehlicht 1876 mit dem Prinzen Philipp von Hanau.

— Br., Halbfig. und ganze Figur in verschiedenen Rollen. Photographien.

— Ganze Fig. im Kostüm mit Herrn Eppich. 4°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

— Ganze Figur mit Szika Amalie Kraft (s. diese).

Stauber, Louise, geb. Iglo in Ungarn 1848, Schwester der Vorigen, Schauspielerin in Graz 1864 bis 1866, dann am Carltheater.

— Br. und ganze Fig. 8°. phot.

Staudigl, Joseph (wie S. 365 und 527), Opernsänger am Theater an der Wien 1846.

Steger, Franz (wie S. 388), Opernsänger am Theater an der Wien 1847.

— Ganze Fig. stehend. 8°. *F. Purkholzer* phot. Wien.

Steigentesch, Konrad (wie S. 284), Mitglied der städtischen Bühne am Kärthnerthor 1769 bis 1776, dann Hofschauspieler.

Stein, Bertha, geb. Prag 10. Juni 1860, Schauspielerin und Sangerin in Brünn 1882, dann am Theater an der Wien 1886.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Br. Fol. *C. von Stur* lith. (Tondr.) Wien.

Stein, Eduard (wie S. 300), war von 1812 bis 1815 im Josefstädter- und im Leopoldstädtertheater engagirt (debutirte am Burgtheater 4. Nov. 1815).

Steiner, Franz, Director des Theaters an der Wien 1880 bis 1884, dann des Carltheaters 1887 bis 1889.

Br. in Umrahmung. Kl. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. Wien.

— Br. mit Brakl. Scherzbild. 4°. xyl. 1888.

Steiner, Gabór (Gabriel), Secretär des internationalen Ausstellungstheaters zu Wien 1892, früher Theateragent, Herausgeber einer Theaterzeitung.

Ganze Fig. mit den Herren Marmorek, Thalbot und Hoefft

anlässlich der Theaterausstellung 1892. 4°. *Szekely* phot. Wien.

— Dessen Gattin mit Mr. Gaillard im Sachergarten. 4°. *Szekely* phot. Wien, 1892.

Steiner, Maximilian, Vater der zwei Vorigen, geb. Temesvár 28. Aug. 1830, gest. Baden bei Wien 29. Mai 1880, Schauspieler, Secretär des Theaters an der Wien 1864, Director dieses Theaters gemeinsam mit Marie Geistinger 1869 bis 1875, dann alleiniger Director desselben bis zu seinem Ableben.

— Br. mit Frl. Marie Geistinger auf 1 Blatt (s. d.).

Steiner, Sigmund, geb. Linz 8. Jänner 1854, Operettensänger (Tenor-Buffo) an der Komischen Oper in Wien 1876, am Theater an der Wien 1878, zuletzt seit 1882 am Friedrich-Wilhelmstädtertheater in Berlin.

Br. auf Collectivbild, S. bei Heinrich Hirsch.

— Ganze Fig. auf Collectivbild. (S. bei Hanna Wrada Gr. VI).

— Br. Fol. Lichtdr. *Eckstein* Berlin 1893.

Stella, eigentlich Amalie Ernestine Johanna, Baronesse von Heiligenstädt, geb. Königsberg, dramat. Sängerin, am Carltheater 1869; vermählt 1872 mit Adolph R. v. Schenk, Director des Wiener Bankvereines.

— Halbfig. 4°. phot.

Stelzer, Sebastian, geb. Linz 26. Oct. 1849, gest. Wien 31. März 1892, Schauspieler (Komiker) und Sänger an der Komischen Oper 1876, am Theater an der Wien 1886 u. ff.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Kniest. stehend, als Advokat Charançon in „Madame Edouard". Fol. *R. B.* lith. Wien. Mit Facsimile.

— Br. auf Collectivbild mit Heinrich Hirsch (s. d.).

— Halbfig. mit Hut und Stock. Kl. Fol. xyl. Wien 1892.

— Ganze Fig. als Baron Weps mit Rudolph del. Zopp. 4°. Lichtdr.

— Ganze Fig. mit Karl Lindau (s. d.).

— Ganze Fig. in den „Sieben Schwaben". 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

Stephanie, Anna Maria, geb. Mika (wie S. 285), Mitglied der städtischen Bühne am Kärthnerthor 1771 bis 1776, dann Hofschauspielerin.

Stephanie, Christian Gottlieb, der Aeltere (wie S. 282), Mitglied der städtischen Bühne am Kärthnerthor 1760 bis 1776, dann Hofschauspieler.

Stephanie, Gottlieb, der Jüngere (wie S. 284), Mitglied der städtischen Bühne am Kärthnerthor 1769 bis 1776, dann Hofschauspieler.

Stolz, Eduard (wie S. 245), Capellmeister am Carltheater in Wien 1854, dann am Josephstädtertheater, wo unter seiner Leitung die erste Aufführung von R. Wagner's „Tannhäuser" stattfand, wieder am Carltheater 1858, an der Komischen Oper 1876.

— Br. auf Collectivbild mit Heinr. Hirsch (s. d.)

Storch, Anton Maria (wie S. 245). Orchesterdirector am Theater an der Wien, dann am Josephstädter- und am Carltheater in den 1850er und 1860er Jahren.

— Br. Fol. xyl. 1890.

Strakosch, Alexander, geb. Eperies in Ungarn 3. Dec. 1844, Schauspieler in Reichenberg, Troppau. Pest 1862 bis 1864, dann Recitator in Paris, Vortragsmeister am Stadttheater in Leipzig 1867, dann am Wiener Stadttheater 1872 bis 1879.

Halbfig. Fol. *Barabas* lith. Budapest 1868.

— Br. 8°. *Th. Mayerhofer* lith. Wien 1889. Mit Biographie.

— Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Br. mit Biographie. 16°. *J. Weixlgärtner* del. xyl.

— Br. 4°. *Fr. Waibler* del. xyl. 1888.

— Br. 4°. *J. Weixlgärtner* del. xyl.

— Br. 8°. xyl.

— Ganze Fig. als „Hamlet". Scherzbild. Fol. *Appelrath* lith. (Tondr.) Wien.

Strampfer, Friedrich (wie S. 316) geb. zu Grimma 1823 (nicht 1827) Director des Theaters an der Wien vom 1. Sept. 1862 bis 31. Juli 1869, Begründer und Director des Strampfertheaters unter den Tuchlauben 1870 bis Herbst 1874; Director der komischen Oper, durch ihn Ringtheater genannt, vom 27. Sept. 1878 an im Verein mit seiner Gattin Frau Strampfer-Voelkl, welche späterhin, bis 1881, die Direction allein führte, Director des Carltheaters 1882 bis 1883, dann in Amerika. Zuletzt dramat. Lehrer in Graz.

Br. mit Biographie. 16°. xyl. Wien.

Stranitzky, Joseph Anton, genannt „der wienerische Hanswurst" geb. in Steiermark (nach Andern zu Schweidnitz in Schlesien) 10. Sept. 1676, gest. in Wien 19. Mai 1726, veranstaltete Komödien schon 1706 mit Johann Hilverding und Anna Marie Nafzer, in einer Hütte auf dem Neuen Markt zu Wien, dann am Stadttheater nächst dem

Kärnthnerthore, Pächter dieses Komödienhauses 1712 bis zu seinem Tode, auch kais. Hof-Zahn- und Wundarzt; Schriftsteller und Possendichter.

Ganze Fig. auf den 13 Kupfern, welche dessen „Lustige Reise-Beschreibung aus Salzburg in verschiedene Länder, herausgegeben von Joseph Anton Stranitzky oder dem sogenannten wienerischen Hanswurst" illustriren. In diesem Werke beschreibt Hanswurst seine Reise von Salzburg nach Moskau, Tirol, Grönland, Lappland, Schweden, Steiermark, Schwaben, Croatien, Holland, Welschland, Böhmen, Türkei und seine endliche Ankunft in Wien. 4°. *Jac. Mellion* del. *J. v. Bruggen* sc. Merzo Wien. Reproduction nach dem einzigen Originale in der königl. Bibliothek in Berlin. (13 Blätter und Titel.)

— Ganze Fig. in dem von ihm erfundenen Hanswurst-Costüm: Arlekin vereint mit dem Salzburger Bauer. 8°. xyl.

— Ganze Fig. in Hanswursttracht mit Hut auf der Pritsche, den Zeigefinger an die Stirn gelegt. 4°. xyl. Wien.

— Ganze Fig. als Hanswurst. 4°. *Guenther* xyl.

Strauss, Johann, Sohn (wie S. 246), Componist vieler Operetten („Indigo", „Fledermaus", „Cagliostro", „Prinz Methusalem", „Zigeunerbaron" u. A.), welche zumeist im Theater an der Wien ihre erste Aufführung fanden.

— Br. Fol. Lichtdr. *(Eckstein)* Berlin 1893.

Streitmann, Karl, geb. Wien 6. Dec. 1858, Operettensänger (Tenor) am Deutschen Landestheater in Prag 1882 bis 1884, Theater an der Wien 1884 bis 1888, am Carltheater 1888 bis 1889, in Amerika gastirend 1890; seit 1. Octob. 1892 wieder am Theater an der Wien.

Br. Fol. Lichtdr. Wien.

— Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Br. auf Collectivbild mit Joh. Strauss (s. d.)

Streitmann, Rosa (Rosalinde), Schwester des Vorigen, verehelichte Benvenisti; geb. Wien 1859, anfänglich durch Calori zum Ballet ausgebildet, Schauspielerin und Operettensängerin am Carltheater 1880, dann in Moskau, Berlin, Brünn, Theater an der Wien, Josephstädtertheater 1889.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Br. auf Collectivbild mit Elise Heissler (s. d.)

— Br. 8°. phot.

— Ganze Fig. als „Juanita" in der Einzugsscene. Kl. Fol. *H. Fritzmann* del xyl. Leipzig 1880.

Streitmann-Uebermasser, Louise, geb. Wien 30. März 1866, seit 1. Sept. 1890 am Theater in der Josefstadt.

— Halbfig. 8°. phot.

Stubel, Jenny, geb. Wien 1860, gest. Kierling 18. Aug 1893, Operettensängerin am Carltheater 1884, dann am Walhallatheater und 1890 bis 1892 am Friedrich-Wilhelmstädtertheater in Berlin.

— Halbfig. auf Collectivbild mit Eugenie Erdösy (s. Gr. VII).

Stubel, Lori, Corpstänzerin am Hofoperntheater 1863 bis 1867, Localsängerin am Harmonietheater in Wien 1867, Theaterdirectorin in Florenz 1881, am Amberg-Theater in New-York 1882, Mitglied des Theaters an der Wien neuerdings 1894. Gattin des Tenoristen F a b b i a n o; dram. Uebersetzerin („Drei Paar Schuhe" in's Englische.)

Br. 8°. phot.

— Ganze Fig. 4°. *Gevai Bela* phot.

— Ganze Fig. im Kostüm. 8°. *Szekely* phot.

— Ganze Fig. als René in „Raketl" (Parodie auf Halm's „Wildfeuer".) 8°. phot. 1867.

— Ganze Fig. als „Jockey". 8°. phot.

— Ganze Fig. mit Friese. 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

— Ganze Fig. mit Friese. 4°. *J. Gertinger* phot. Wien 1868.

Suchanek, Erwin, Dr. d. Rechte, geb. Neundorf in Böhmen, 30. Juni 1838, gest. Dornbach bei Wien 3. Aug. 1892, Präsident des Directionsrathes des Wiener Stadttheaters 1880 bis 1884.

Kniest. stehend. 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Ganze Fig. stehend. Kl. Fol. *Krziwanek* lith. Wien.

Sucher, Joseph (wie S. 247), Musikdirector an der komischen Oper in Wien 1875, Capellmeister am Stadttheater in Leipzig bis 1876, dann in Hamburg, seit 1891 am Hoftheater in Berlin.

— Br. Fol. Lichtdr. Berlin *Eckstein* 1892. Mit Facsimile.

Suppé, Franz von (wie S. 248), Capellmeister am Josefstädtertheater 1838, dann in Pressburg, Baden, am Theater an der Wien, zuletzt am Carltheater 1865 bis 1882.

Br. in Med. auf Collectivbild. 8°. *H. Scherenberg* del. xyl.

— Br. 4°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien 1878 xyl. Leipzig 1890.

Swoboda, Albin, geb. Neustrelitz 13. Nov. 1836, Schauspieler und Sänger am Josefstädtertheater zu Anfang der 1850er Jahre, am Carltheater 1856 bis 1859, dann am Theater an der Wien bis 1873, Director der Komischen

Oper 1873 bis 1874 und 1878, am Wiener Stadttheater 1879 bis 1880, Hofschauspieler in Dresden seit 1881.

Ganze Figur als „Prinz Paris". 8°. phot. color.

— Br. 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

— Halbe und ganze Fig. in verschiedenen Rollen. Photographien.

— Br. auf Collectivbild mit Fr. Beckmann. (S. 316).

— Br. mit Frl. Hiess und Frau Schamberg auf ein Blatt. Fol. lith. Wien. (Gelegentlich seines Gastspieles im Carltheater 1890.)

Swoboda, Joseph Wilhelm (wie S. 307 und 372), Vater des Vorigen, 1853 bis 1855 artistischer Director am Josefstädtertheater, nachher Schauspieler und Sänger am Theater an der Wien.

Swoboda, Karl, Bruder des Albin S., Operettensänger (Tenor) und Komiker am Theater an der Wien in den 1860er Jahren, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Szika, Jani, (Johann), geb. Budapest 7. Febr. 1843, Schauspieler und Operettensänger am Theater an der Wien 1865 bis 1880, dann in Berlin bis 1891, jetzt in Frankfurt a. M.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Ganze Fig. im Costüm. 8°. und 4°. Photographien.

— Ganze Fig. in „Margaretha und Fäustling" mit Frl. Albertine Stauber. 8°. *J. Gertinger* phot. Wien.

Tatarczy, Karl geb. Ungarn 1832, gest. Mehadia 28. Nov. 1888. Director des Carltheaters 1885 bis 1887.

Br. Fol. lith.

— Br. 8°. xyl.

— Kniest. sitzend. 4°. Photographien von *Krziwanek*.

— Ganze Fig. carrikirt mit: Schweighofer, Frau Schäfer, Witte, Blasel, Tewele, Joseffy, Girardi, Friese, Frl. Streitmann, Fr. Schwarz, Frl. Marberg, Frl. Collin, Guttmann, Frl. Blum, Gottsleben, Brakl — Jauner, Walzel, Mestrozzi, Knaak, Frl. Link. Streitmann, Frl. Herzog, Frl. Gross, Frl. Hartmann, Fürstin Metternich — Frl. Geistinger, Frl. Stein, Kömle, Frl. Dora, Frl. Götze, Fischer, Wittels, Martinelli, Lindau, Broda, Gimnig, Lenor, Geiger, Stelzer; 4 Blatt Fol. gez. von *Th. Zasche*, (die auf diesen Blättern dargestellten Hoftheater-Angehörigen bei Bezecny eingetragen, s. d.).

Teimer, Karoline (wie S. 298), zwischen 1812 bis 1816 im Theater an der Wien.

Teimer, Philipp (wie S. 354) zwischen 1814 und 1817 Hoftheater-Mitglied, doch hauptsächlich am Theater an der Wien beschäftigt.

Tellheim, Karoline (wie S. 393), Operettensängerin am Carltheater 1877 etc.

— Halbfig. carrikirt Fol. lith. 1871.

Teutscher, Maria Antonie (wie S. 284), Mitglied der städtischen Bühne am Kärnthnerthor 1769 bis 1776, dann Hofschauspielerin.

Tewele, Franz, geb. Wien 29. Juli 1842, Schauspieler in Brünn, Pressburg, Graz, am Hoftheater in München 1864, dann am Carltheater in Wien bis 1871, am Stadttheater 1872 bis 1877, Director des Carltheaters 1878 bis 1882, hierauf in Amerika, wieder am Carltheater 1885 bis 1886, Mitglied des deutschen Theaters in Berlin 1887 bis 1890, von da ab am Deutschen Volkstheater.

Br. Kl. Fol. Lichtdr. Wien. Mit Facsimile.

— Br. Fol. Lichtdr. *Eckstein.* Berlin 1893.

— Br. auf Collectivbild mit Girardi (s. d.).

— Ganze Fig. sitzend unter Blumen, als Jubilar. 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Kniest. als Graf Falkenstein (Joseph II.) im „Gevatter von der Strasse". 8°. *Fr. Luckhardt.* phot. Wien.

— Ganze Fig. in „Grossstadtluft". 4°. *Szekely* phot. Wien.

— Ganze Fig. mit Blasel und Matras (s. d.).

Thalbot, Heinrich (eigentlich von Rázga), geb. 15. Juli 1841, Schauspieler am Theater an der Wien 1868 bis 1877, von da bis 1884 am Wiener Stadttheater, neuerdings zugleich Regisseur und Secretär am Theater an der Wien seit 1884, Regisseur der Ausstellungsbühne 1892.

— Ganze Fig. 4°. phot. mit Gab. Steiner (s. d.).

Thalheim, Albertine, Schauspielerin am Carltheater 1857.

— Ganze Fig. als „Deborah". 8°. *G. Jaegermayer* phot. Wien. Mit Widmungsautograph.

Theimer, Eduard, Pächter und Administrator des Wiener Stadttheaters (mit seinem Schwager Carl von Bukovics) Sept. 1880 bis 1883.

— Br. 8°. phot.

Thomas, Emil, Schauspieler am Carltheater in Wien 1879, dann in Berlin. (s. Gr. VII).

Thomé, Marie, geborene Baumgärtner, erste Gattin des Theaterdirectors Franz Th. (s. Gruppe VI.), geb. Ungarn 1817, gest. Pest 3. Mai 1859, beliebte Gesangssoubrette

am Josefstädtertheater 1840 bis 1851, dann in Pest; genannt „die Spenserl-Thomé", weil sie in jeder Rolle eine schwarzsammtene Jacke (Spenser) trug.

— Ganze Fig. 4°. Lichtdr.

Tischler, Charlotte (wie S. 409), vom 1. Sept. 1887 bis 1889 Operettensängerin am Carltheater.

Titl, Anton Emil (wie S. 251), Capellmeister am Josefstädtertheater 1840 bis 1847, Componist der Musik zu vielen Possen, von denen „der Zauberschleier" 400 Aufführungen erlebte.

Told von Doldenburg, Franz Xaver, geb. Wien 13. Dec. 1792, gest. das. 14. April 1849, k. k. Artillerie-Oberlieutenant und Regiments-Adjutant, Volksbühnendichter („Zauberschleier", „Schlimme Frauen im Serail", „Todtentanz" u. A.).

— Br. mit Scene aus seinem „Todtentanz". 4°. xyl. Leipzig 1844.

Tomaselli, Franz, geb. Salzburg 14. April 1801, gest. Agram 9. Oct. 1846, beliebter Localkomiker des Leopoldstädtertheaters zu Raimund's Zeit.

— Ganze Fig. mit Frau Rohrbeck auf 1 Blatt (s. d.)

Tomaselli, Ignaz, (wie S. 371), Bruder des Vorigen; geb. Wien 1812, gest. daselbst 28. Dec. 1862, Schauspieler (Komiker) und Sänger am Leopoldstädtertheater 1849, am Josefstädtertheater 1854; auch Componist (bel. Polka „O süsse Anna".)

— Br. 8°. xyl. Wien 1862.

Trefftz, Henriette (wie S. 374), Opernsängerin am Theater an der Wien 1839 bis 1840.

— Halbe Fig. xyl. Leipzig 1851.

Treitschke, Fried. Georg (wie S. 270), Vice-Director des Theaters an der Wien 1811 bis 1814.

Treumann, Franz, geb. Wien 1820, gest. Kirchberg a. W. (N.-Oest.) 4. März 1874, Schauspieler und Secretär des Carltheaters in den 1860er Jahren.

— Br. 8°. phot.

Treumann, Karl, Bruder des Vorigen, geb. Hamburg 27. Juli 1823, gest. Baden bei Wien 18. April 1887; Schauspieler (Komiker) und Tenorbuffo in Pest, am Theater an der Wien 1847 bis 1852, dann am Carltheater bis 1860, Erbauer und Director des Theaters am Franz Josefs-Quai (1863 abgebrannt), Pächter und Director des Carltheaters

1863 bis 1866; Librettodichter und Uebersetzer; Ritter des Franz Josefs-Ordens.

Halbfig. Fol. *Dauthage* lith. 1849 Wien.

— Br. 32°. *A. Weger* sc.

— Br. 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

— Halbfig. sitzend. 8°. *Julie Haftner* phot. Wien.

— Ganze Fig. an einem Tische sitzend mit Scholz und Nestroy (s. diesen.)

— Ganze Fig. im „Mädchen von Elisonzo" mit Anna Grobecker (s. d.).

— Ganze Fig. stehend als „Judith". 8°. *Adèle* phot. color.

— Ganze Fig. als Isak Stern in „Einer von ünsere Lait'". *Dauthage* lith. 1860. Wien color.

— Ganze Fig. als Samuel Fleckeles in „Rekrutirung in Krähwinkel." Gr. Fol. *M. F. (Melchior Fritsch)* lith. Wien.

— Ganze Fig. als Pluto in „Orpheus in der Unterwelt". Fol. *C. v. Stur* del. Wien. phot.

Trousil, Marie (w. S. 399), Operettensängerin am Strampfertheater 1874 bis 1875; lebt in Olmütz, verheirathet mit Hauptmann Springer.

Tyrolt, Ernestine, geborne Wiehler, seit 1875 Gattin des Folgenden, Schauspielerin in Graz, dann am Wiener Stadttheater 7. Mai 1873 bis 1884.

— Kniest. stehend. 4°. *M. Müller*, phot. Wien.

— Ganze Fig. sitzend. 4°. *Müller* jun. phot. Wien.

Tyrolt, Rudolph (w. S. 336), Mitglied, zeitweilig auch Regisseur am Stadttheater, 15. September 1872 bis 16. Mai 1884; seit September 1889 Mitglied und Regisseur des Deutschen Volkstheaters; Verfasser der Chronik des Wiener Stadttheaters. (Wien, Konegen 1889).

— Br. Fol. Lichtdr. Berlin *Eckstein* 1892. Mit Facsimile.

Vaillant, eigentlich Trappel, Schauspieler am Theater an der Wien in den 1870er Jahren, gegenwärtig Wäschwaarenhändler.

— Ganze Fig. als „Napoleon I.", 8°. *Fr. Luckhardt* phot. Wien.

— Ganze Figur im Kostüm. 8°. phot.

Valberg, Louise, Schauspielerin am Wiener Stadttheater 1872 bis 1880.

— Br. 8°. phot.

Van der Bergh, Nicolaus (wie S. 448), Balletmeister am Theater an der Wien 1820 bis 1822.

Van Hell, Karl Friedrich, eigentlich Pfundheller, geb. Neutitschein 24. April 1848, Schauspieler in Linz 1866, Graz 1870, Carltheater in Wien 1871 bis 1876, Opernregisseur in New York, jetzt Regisseur am Lessingtheater in Berlin. Br. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. Berlin 1880.

Veigel, Eva Maria, genannt Violetti, geb. Wien 22. Febr. 1724, gest. London 16. Oct. 1822, fast hundertjährig, als Witwe des berühmten David Garrick, mit welchem sie sich 1749 verheirathet hatte; Tänzerin im Hilverding'schen Ballet am städtischen Theater nächst dem Kärnthnerthore 1734 bis 1744, hierauf am Drurylane-Theater in London bis 1747, dann bis 1749 Gesellschafterin in der Familie des Lord Barlington.

— Br. u. ganze Fig. (s. Gruppe IX bei Garrik.)

Versing, Anna, Tochter des Tenoristen V., Gattin des Buchhändlers Hauptmann in Brünn; geb. Mainz 2. Oct. 1834, Schauspielerin in Olmütz, Frankfurt a. M., Prag, am Hoftheater in Coburg 1873 bis 1875, am Wiener Stadttheater 1880 bis 1881, zuletzt am Thaliatheater in New-York; Novellistin, lebt in Prag.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Br. 8°. phot.

— Br. 8°. phot.

— Ganze Fig. in Kostüm. 8°. *Hermann Emden* phot.

Verstl, Johann Baptist (wie S. 319), Schauspieler (Bonvivant) am Theater an der Wien bis 1850.

Vesque von Puettlingen, Johann Freiherr (wie S. 254), künstlerischer Beirath des Directionscomités der „Komischen Oper" in Wien 1874 bis 1875.

Vio-Spitzeder-Maurer, Betty (wie S. 356), Sängerin am Theater an der Wien 1838 bis 1841.

Vogel, Wilhelm (wie S. 301), Schauspieler am Theater an der Wien 1821 bis 1824, dann Dramaturg und Secretär dieses Theaters bis 1835.

Vogl, Joh. Nep. (wie S. 71), Volksbühnendichter („Ein gebrochenes Herz" etc.).

Br. Kl. Fol. *Strixner* del. *C. Kottrba* sc.

— Br. aus der letzten Lebenszeit, in Umrahmung, Qu. 4°. xyl.

Wachtel, Victor, Schauspieler und Regisseur am Raimundtheater 1893, früher (1890 bis 1892) in Weimar.

— Br. auf Collectivbild mit Müller-Guttenbrunn (s. d.)

Wagner, Rosa (wie S. 332), vor 1872 Schauspielerin am Carltheater.
Ganze Fig. 8°. *Adolf Ost* phot. Wien 1867.

Waldemar, Alphons, geb. Wien 1856, gest. daselbst 23. Juni 1894, Schauspieler am Raimundtheater.
— Ganze Fig. 8°. phot.

Walden, Nathalie von, Mitglied der Komischen Oper in Wien. 1876.
— Br. auf Collectivbild mit Heinrich Hirsch (s. d.)

Wallner, Franz, in den 1830er Jahren Schauspieler (in Raimund's Manier) am Josefstädtertheater und am Theater an der Wien, dann in Berlin (s. Gruppe VII.)

Walter, Gisela, Localsängerin am Strampfertheater und an anderen Theatern Wiens in den 1880er Jahren.
— Kniest. Gr. 4°. lith. *A. Eckstein* sc. Wien.

Walter, Marie, Mitglied (Alt) der Komischen Oper in Wien 1876, Opernsängerin in Mainz seit 1890.
— Br. auf Collectivbild mit Heinr. Hirsch (s. d.)

Walter, Raoul, Sohn des Gustav Walter (S. 390), geb. Wien 16. Aug. 1863, Dr. der Rechte, Operettensänger am Theater an der Wien 16. April 1888 bis 1890, seit 1891 am Münchner Hoftheater, gastirte am Wiener Hofoperntheater im April 1894.
— Br. Fol. lith. 1894.

Walter, Wilhelm, gest. Reichenberg in Böhmen 29. Sept. 1866, bel. Schauspieler am Josefstädtertheater; der erste „Chevalier Dumont" in Raimund's „Verschwender".
— Ganze Fig. mit Johanna Schmidt (s. d.)

Wasowicz, Henriette von, geborene Koerber, geb. zu Breslau, 15. Febr. 1821, gest. Graz 20. Febr. 1892, Schauspielerin am Theater an der Wien, dann am Carltheater in den 1860er Jahren, früher in Brünn, zuletzt dramatische Lehrerin in Wien (unter ihre Schülerinnen zählte auch Charlotte Wolter); gastirte am Hofburgtheater 1845.
Br. 4°. Lithogr.

Wegler, Franziska, Mitglied der Komischen Oper in Wien 1876.
Br. auf Collectivbild mit Heinr. Hirsch (s. d.)

Wegler, Karl, Mitglied (Bassbuffo) der Komischen Oper in Wien 1876 dann Opernsänger in Köln, Hamburg, zuletzt

Director einer Theaterschule in Wien.

Br. auf Collectivbild mit Heinr. Hirsch (s. d.)

Weidmann, Joseph (wie S. 285), Mitglied der städtischen Bühne am Kärntnerthor 1773 bis 1776, dann Hofschauspieler.

Weidner, Christiane, s. Lorenz.

Weiler, Marie, geb. 3. Nov. 1809, gest. Wien 31. Oct. 1884, Opernsängerin in Graz bis 1831, dann Localsängerin am Theater an der Wien und in der Leopoldstadt, treue und aufopfernde Freundin Nestroy's, Nichte der k. k. Hofschauspielerin Antonie Laucher (S. 348).

Ganze Fig. im Kostüm mit Johann Nestroy (s. d.)

— Ganze Fig. stehend 8°. *L. Angerer* phot. Wien.

Weinberger, Helene (wie S. 328), von 1860 bis 1862 am Quaitheater, dann bis 1866 am Carltheater; vermählt mit dem Schriftsteller Hugo Wittmann (S. 75).

Ganze Fig. 8°. *Julie Haftner* phot. Wien, April 1862.

Weiner, Franz Johann (wie S. 284), Mitglied der städtischen Bühne am Kärntnerthortheater 1769 bis 1776, dann Hofschauspieler.

Weinert, Marie, Schauspielerin am Raimundtheater 1893, früher in Altenburg, Breslau, Königsberg, Oldenburg, Berlin (Deutsches Theater) Riga.

— Br. auf Collectivbild mit Müller-Guttenbrunn (s. d.)

Weinkopf, Johann Michael (wie S. 350), Mitglied des Theaters an der Wien vor 1807.

Ganze Fig. mit La Roche und Gottdank (s. d. S. 565).

Weinzierl, Max von (wie S. 260), Capellmeister an der Komischen Oper 1876; Componist der Musik zu dem Holger Drachmann'schen Märchenspiel „Es war einmal" (Raimundtheater, October 1894).

Br. auf Collectivbild mit Heinr. Hirsch (s. d.).

Weiskern, Friedrich Wilhelm, (wie S. 533) geb. Eisleben in Sachsen 29. Mai 1711, gest. Wien 29. December 1768, debutirte als Schauspieler am städtischen Theater nächst dem Kärntnerthor 1734, schuf in der Burleske die Vaterrolle des „Odoardo", zuletzt Regisseur; verfasste über 100 Burlesken; auch topographischer Schriftsteller.

Brustbild 8°. *F. Mansfeld* sc. Wien.

— Br. in Lebensgrösse. Oelgemälde von *Joseph Hickel*. (Ehrengalerie des k. k. Hofburgtheaters).

Weiskern, F. W. Br. Fol. *Joseph Hickel.* Platinotypie dieses Gemäldes von *J. Loevy*, Wien.

Weislein, Franz, geb. 1849, Mitglied des Carltheaters, unter Director Tatarczy, auch Secretär dieses Theaters.

Brustbild. 8°. phot. Wien.

Weiss, Eduard, (wie S. 363), geb. Wien 1800, gest. das. 22. November 1869, beliebter Gesangskomiker am Josefstädter-Theater, 1835 etc., dann am Theater an der Wien 1845 bis 1847, zuletzt neuerdings am Theater in der Josefstadt bis 1867.

Ganze Figur als Werther in der Parodie „Werther's Leiden" mit Frau *Rohrbeck* als „Lotte". Kl.-Fol. *A. Geiger* (?) sc. Wien, color.

Weiss, Josephine, (wie S. 451), Gattin des Vorigen, Balletmeisterin am Josefstädter Theater 1837 bis 1840, dann 1842 bis 1845, gastirte mit ihren Tänzerinnen an der Hofoper in Wien 1851 (nicht 1853).

Pas Berger und Pas Hongrois getanzt von den 36 Wiener Tänzerinnen der Frau Weiss in der Pariser Oper. 4°. *A. Lacauchie* lith. Paris color.

— Scenen aus dem Weiss'schen Kinderballet am Operntheater in Paris und in Leipzig. 1845 und 1852. 8°. xyl.

Weiss, Josephine, Possensoubrette am Josefstädtertheater 1894, früher, 1890, Pressburg, 1891 Linz.

Br. auf Collectivbild mit Director Wild (s. d.).

Weisse, Adolph, geb. Lugos in Ungarn 4. April 1856, Schauspieler am Deutschen Volkstheater seit 1889, früher in Cassel, Berlin, Köln.

Brustbild. Fol. Lichtdruck. *Eckstein*, Berlin 1893.

Weisse, Nina, geb. Wien 4. October 1858, Mitglied, tragische Liebhaberin des Wiener Stadttheaters 1. Sept. 1875 bis 30. August 1879, dann in Frankfurt am Main; verehelicht mit Dr. Magnus in Köln.

Brustbild. Fol. *Ph. Mayerhofer* lith. Berlin 1880.

— Br. 8°. phot.

Welden, Ada, Soubrette am Josefstädtertheater 1894.

Br. auf Collectivbild mit Director Wild (s. d.)

Werle, Alois, Eduard, Mitglied des Theaters in der Leopoldstadt 1837, dann am Theater an der Wien 1840, grossh. Hofschauspieler in Mannheim 1846, Possendichter und dramatischer Componist.

Ganze Figur mit Spielberger (s. d.).

Wewerka, Helene, geb. Prag 9. Febr. 1857, gest. Hamburg 28. März 1883, Heroine des Wiener Stadttheaters 1. Sept. 1875 bis 1877, dann in Hamburg, dort verheirathet mit dem Schauspieler Hans Winand.

Br. 8°. phot.

— Br. Fol. *Klic* lith. 1876 Wien.

Wickenburg, Albrecht Graf (wie S. 74), Präsident des Directions-Comités der Komischen Oper 1874 bis 1875.

Wieser, Henriette, eigentlich Wieselmann, geb. 1854, gest. Wien 9. Dec. 1880, Opernsoubrette am Theater an der Wien.

Br. Fol. *K. Klic* xyl. Wien 1876.

Wilborn, Ilma, eigentlich Seiler, Schauspielerin am Raimundtheater 1893, früher in Budapest, Cassel etc.

Ganze Fig. gr. 4°. *Beer* phot. Klagenfurt.

— Ganze Fig, im Costüm gr. 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

— Br. 8°. phot. mit Widmungsautograph.

Wild, Ignaz, geb. Trebitsch (Mähren), 13. Mai 1849, debutirte 1868 in Linz, war in den 1870er Jahren u. a. auch am Strampfertheater und an der Komischen Oper engagirt; seit 1885 Director des Theaters in Ischl, übernahm im Sept. 1894 die Direction des Josefstädtertheaters.

Br. Fol. 1888.

— Br. Fol. xyl. 1894.

— Br. mit Mitgliedern des Josefstädtertheaters: Graselli, Kaiser, Leon, Raul-Hoppé, Josephine Weiss und Ada Welden. Fol. *Kilian v. Gayersperg* del. Wien 1894.

Wimmer, Johann, geb. 1793, gest. Wien 31. Mai 1867, Mitglied des Theaters in der Josefstadt.

Ganze Fig. mit Antonie Jaeger (s. d.)

Wimmer, Joseph, geb. Wien 23. Jänner 1834, Theater-Schriftsteller, Volksbühnendichter („Gross-Wien u. a.), Componist (Pseudonym Wilhelm Merk.)

Br. 8°. phot.

Witte, Eugen (wie S. 339), vor 1890 Mitglied des Wiener Stadttheaters und des Carltheaters.

Ganze Fig. mit Mr. Prudhon von der Comédie Française, anlässlich der Theaterausstellung Wien 1892, 4°. *Szekely* phot.

Wittels, Julius, geb. Wien 18. Oct. 1860, Schauspieler am Greytheater 1880, dann in Oedenburg, Salzburg, Budapest,

am Josefstädtertheater 1885, Gesangskomiker am Carltheater seit 1886.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Woelfle, Hermine, Tänzerin, dann Gesangssoubrette am Josephstädtertheater in den 1850er Jahren, verehlichte Steinl.

Kniest. stehend. Fol. *C. Treisse* lith. Mit Autograph.

Wolter, Charlotte, (wie S. 326 und 536), Schauspielerin am Carltheater 1859.

Wuerth, Adam, geb. um 1812, gest. Berlin 13. December 1852, Mitglied des Theaters in der Leopoldstadt 1840, an der Wien 1841, auch Regisseur; zuletzt Director des Stadttheaters in Aachen.

Brustbild. Kl.-Fol. Lith. *J. Hoefelich* imp. Wien.

Zampa, Josephine, geb. Graz 14. April 1857, Operettensängerin am Carltheater in den 1880er Jahren, neuerdings 1890 bis 1892, am Deutschen Volkstheater 1894.

Brustbild. 4°. *J. Löwy* xyl. Wien.

— Br. Fol. Lichtdruck. *Eckstein*, Berlin 1893.

Ziemaier-Link, Adolphine, Operettensängerin in Wien 1881, dann in Lemberg (s. Gruppe VI.)

Zimmermann, Auguste, (Gusti), geb. Grosswardein, Schauspielerin und Sängerin in Linz 1883, Theater an der Wien 1885 bis 1889, dann am Ambergtheater in New-York bis 1891, dort vermält mit Charles E. Meier.

Brustbild auf Collectivbild mit Frl. Biedermann (s. d.).

Zoellner, Elise, geb. 1810, gest. Wien 12. November 1862, Localsängerin (Nachfolgerin der Krones), am Leopoldstädter Theater 1830, dann 1835 am Theater a. d. Wien, verehelichte Szathmary.

Brustbild. 8°. *Löwy*. Lichtdruck nach *F. Krammer* lith. 1831.

Zoellner, Emma, geb. Pest 30. November 1827, Localsängerin, Gesangs-Soubrette, am Josefstädter Theater 1848, am Carltheater 1852 bis 1865, inzwischen 1860 bis 1863 am Quaitheater; verehelichte Biedermann, Witwe seit 1891.

Halbe Figur. Fol. *Ed. Kaiser* lith. 1856. Wien. Mit Facsimile.

— Ganze Figur als Linzerin. 8°. *Beer* phot. color.

Zopp, s. Del Zopp.

Ganze Fig. mit Seb. Stelzer (s. d.)

Zwerenz, Carl Ludwig, (wie S. 317), Gesangskomiker am Josefstädter Theater 1858.

Gruppe VI.

Theater in den österreichisch-ungarischen Ländern *)

Abrányi, Margit von, geb. Budapest, Soubrette und Coloratursängerin am königl. Opernhaus daselbst seit 1885, gastirte am Theater an der Wien 1893 als Nedda in „Pagliacci".
Br. Fol. lith. 1893.

Albertazzi, Emma, geborene Hawson; geb. 7. Juli 1813, gest. London 25. Sept. 1847 ital. Primadonna in Mailand, Venedig, Triest u. a.
Br. Fol. *C. Kunz* lith. Triest.
— Halbe Fig. Gr. Fol. *F. Salebert* del. *Weld Taylor* lith. London 1838. Mit Facsimile.

Alberti, Werner, eigentlich Krzywonos, geb. Gnesen, 21. Sept. 1862, Opernsänger (lyrischer Tenor) am deutschen Landestheater in Prag, seit 1. März 1888.
Br. 32°. Lichtdr. Wien. Mit Facsimile.
— Br. 8°. Lichtdr. Prag.
— Br. Fol. Lichtdr. *Eckstein*, Berlin 1893.

Albini, Elisabetta d' (wahrscheinlich Tochter des gegen Ende des 18. Jahrhunderts in Wien lebenden Musikers Vincenzo d'Albini) ital. Opernsängerin in den 1820er Jahren in Mailand, Venedig, Triest etc.
Ganze Fig. sitzend, Fol. *Ridolfi* lith. Florenz 1826.

Aliprandi-Juanetti, Giuseppina (aus der Musikerfamilie Aliprandi) ital. Opernsängerin in den 1850er Jahren in Triest u. a.
Halbe Fig. sitzend *V. Poiret* lith. Triest 1855.

Allram, Joseph, geb. Straubing in Oberösterr., gest. Prag 31. Mai 1835, Schauspieler (Komiker), Sänger, Regisseur daselbst 1798 bis 1834.

---

*) In diese Gruppe sind auch solche italienische Künstler eingereiht, welche vor 1859, beziehungsweise 1866 an lombardischen oder venetianischen Bühnen gewirkt haben.

Br. als Eiterborn im „Bruderzwist". Fol. *A. Maschek* del. *H. Schöttl* lith. Prag. Color.

Aman, A., Director der Theater in Riga, Königsberg, Strassburg, Basel, Trier, Regensburg, 1890 bis 1893 in Graz, seitdem in Brünn.

Br. Kl. Fol. Lichtdr. Wien 1892. Mit Facsimile.

Armenia, Giuseppina, ital. Opernsängerin in den 1830er Jahren in Triest u. a.

Br. 4°. *A. de Castro* lith. Triest.

Arnsburg, Louis (wie S. 317 u. 479), Schauspieler in Brünn 1839.

Bajza, Joseph (wie S. 79), Director des ungarischen Nationaltheaters in Pest 1837 und 1847.

Br. 4°. *Cserna* xyl. Mit Facsimile.

— Br. 4°. xyl. Leipzig 1858.

Balás-Bognár, Vilma von, geb. Siebenbürgen 1844. Opernsängerin in Budapest 1866, zuletzt k. pr. Hofopernsängerin in Hannover; gastirte am Hofoperntheater in Wien 1870.

Halbfig. 4°. *A. Weger* Leipzig.

Bartha (Barta), Johann, geb. 1798, gest. Pest 10. August 1852, Schauspieler (Held) am ungarischen Nationaltheater daselbst.

Br. 4°. *Ludw. Látkoczy* und *L. Cserna* xyl.

Basta, Marie, Schauspielerin in Prag 1873, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Bauer, Arthur, geb. Ischl 1858, Schauspieler in Graz 1889 bis 1891, am Deutschen Theater in Berlin bis 1892, seit 1892 am deutschen Landestheater in Prag, (verheirathet mit der Sängerin Marie Hellmer).

Br. Fol. lith. Wien 1892.

— Br. Fol. Lichtdr. *Eckstein* Berlin 1893.

Bauer, Vera, Schauspielerin (sentimental-tragische Liebhaberin) in Innsbruck 1892, Olmütz 1893, Salzburg 1894.

Ganze Fig. 4°. phot.

Bayer, Franz Rudolph, geb. Wien 30. Nov. 1780, gest. Dresden 10. April 1860. Mitglied (Held und Heldenvater) des Theaters in Prag 1802 bis 1842; gastirte am Hofburgtheater in Wien 1805, 1817, 1819, 1827.

Ganze Fig. als Graf von Savern in „Fridolin". 8°. *Anonym* sc. und color.

Bayer-Buerk, Marie, Tochter des Vorigen, Schauspielerin in Prag 1836 bis 1839, dann Hannover, Dresden, (s. Gruppe VII).

Beck, Josef, Sohn des Johann Nep. Beck. (S. 388), geb. Pest 11. Juli 1848, Opernsänger (Bariton) in Olmütz 1869, Laibach, Frankfurt a. M. 1870, Salzburg 1872 bis 1873, Pressburg 1884, Graz, Hoftheater in Berlin 1876 bis 1878, gastirte am Hofoperntheater in Wien 1881, Prag 1885, zuletzt in New-York.

Br. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. Berlin 1880.

— Br. 8°. *P. Rohrbach* lith. Berlin.

— Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Bednarz, Johann, geb. 1845, gest. (durch eine Explosion verunglückt) zu Pressburg 7. August 1891, Mitglied des Stadttheaters daselbst, geschickter Pyrotechniker, genannt der Pressburger Stuwer.

Br. 8°. xyl.

Behrend-Brandt, Magdalena, Opernsängerin in Pest in den 1840er Jahren, dann Leipzig, München (s. Gruppe VII).

Bellini, Lenari, ital. Opernsänger (Bass) in den 1830er Jahren in Mailand, Venedig, Triest u. a.

Ganze Fig. als Figaro in „Le Nozze di Figaro" Fol. *A. E. Chalon* del. *Weld Taylor* lith. London 1838.

Beniczky, Franz von, Staatssecretär im ungarischen Ministerium des Innern zu Budapest, Intendant des Nationaltheaters und der königl. Oper daselbst 1886 bis 1890.

Br. 8°. *Pollak* xyl.

— Br. 8°. xyl.

Beniczky, Lenka (Magdalena), geborene Bajza, Gattin des Vorigen, dramatische Schriftstellerin.

Br. 8°. Lichtdr.

Benincampi, Teresa, geb. Rom; ital. Opernsängerin in den 1830er Jahren, Mailand u. a.

Br. Fol. *Camilla Guiscardi* del. *Casalli* lith. Mailand.

Benza, Ida (wie S. 395), nach ihrem Austritt aus dem Wiener Hofoperntheater 30. Juni 1869 (nicht 1868) Opernsängerin am königl. ungar. Nationaltheater in Budapest.

Br. 4°. *Halke* del. *Rusz* xyl.

— Br. 8°. phot.

Berg, Marie, Schauspielerin in Budapest, Linz, Graz, seit 1873 am Hoftheater in Meiningen (s. Gruppe VII.)

Bergopzoom, Katharina, geborene Leidner, (auch Laeufner genannt) adoptirte Schindler, Gattin des Hofschauspielers J. B. Bergopzoom (s. 285 und 543); geb. Wien 21. Juni 1755, gest. Prag 18. Juli 1788; Opernsängerin in

Prag, dann in Italien (die erste Deutsche, welche auf ital. Bühnen als Primadonna auftrat.)

Br. 8°. *Anonym* sc.

Berla, Emil, Schauspieler, Director des neuen Theaters in Sarajevo 1891.

Br. 4°. *Schima* lith.

Bernard, Karl, Opernsänger in Prag 1864.

Br. 8°. phot. Mit Widmungsautograph an Tichatschek.

Biacchi, Lorenzo, ital. Opernsänger (Tenor) in Padua 1836, Venedig, Mailand u. a.

Halbe Figur in der Oper „Ines de Castro". Fol. *Nap. Valeri* lith.

Bianchi, Bianca, (wie S. 404), Primadonna am Nationaltheater in Budapest 1890 bis 1892.

Bignio, Louis, (wie S. 394), von 1883 bis 1888 Opernsänger am Nationaltheater in Budapest, wo er auch schon von 1861 bis 1863 engagirt war.

Bittner, Jiři, (Georg), Schauspieler am böhmischen Nationaltheater in Prag 1890.

Brustbild. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Bittner, Maruska, (Maria), Gattin des Vorigen, geb. zu Lieben bei Prag 10. Februar 1856, Schauspielerin (Tragödin) in Prag 1873 bis 1877, am Deutschen Landestheater das. 1880 bis 1890, am Böhmischen Nationaltheater seit 1891, inzwischen in Meiningen, Berlin, Riga.

Brustbild. 32°. Lichtdr. mit Facsimile.

Blaha, Luiza, geb. Reiner, genannt Koelesi, zweitverehelichte Soldos; geb. Rimaszombath 5. September 1850, Schauspielerin und Opernsängerin am ungarischen Volkstheater in Budapest; gastirte an der Wiener Hofoper beim Théâtre paré am 24. April 1879; zum dritten Male verheirathet mit Baron Splényi.

Brustbild. Fol. *A. Schubert* xyl. Wien. Mit Facsimile.

— Halbe Figur in Männerkleidung. Fol. *Strelisky* phot. Lichtdr. color.

— Br. als Turoczer Slovakin, aus dem Fenster einer Hütte schauend. 4°. *Strelisky* phot. xyl.

— Br. 32°. Lichtdr.

— Ganze Fig. in Kostüm auf dem „arroganten Fest" auf der Margaretheninsel in Budapest. Unten Rácz Pali mit seiner Musikcapelle. Fol. *L. Frecskay* del. Wyl. Wien 1879.

Boccobadati, Luigia, ital. Opernsängerin in den 1830er Jahren in Venedig, Triest u. a.

Br. Fol. *Prem* lith. Venedig.

Bodroghi, Lidy, Sängerin und Schauspielerin in Linz, am Grandtheater in Amsterdam seit 1891.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Boernstein, Heinrich (wie S. 22 und 545), Theaterdirector in Laibach, Triest in den 1840er Jahren.

Bonagrazia, Antonio, geb. 1810, ital. Schauspieler und Sänger in den 1840er Jahren in Padua, Venedig u. a.

Ganze Fig. in einer Rolle, *Giusto Rosa* lith. 1847 Padua.

Bottelli, Felice, ital. Opernsänger in den 1840er Jahren in Mailand u. a.

Halbfig. Fol. *G. G. Pagani* lith. Mailand.

Bottrigari-Bonetti, Rosa, geb. Bologna 1804, gest. das. 7. Mai 1847, ital. Primadonna in Mantua u. a.

Br. Fol. *Cosroe Dusi* lith. Venedig.

Brandt, Karoline, geb. 1795, gest. Dresden 23. Sept. 1852, Opernsängerin (Primadonna) in Prag 1813 bis 1816, seit 1817 Gattin des Kapellmeisters Karl Maria von Weber (S. 259), Witwe 1826.

Br. in Med. auf Collectivbild mit ihren Gatten. 8°. xyl. (Leipzig 1886.)

Brede, Auguste (wie S. 311), Schauspielerin in Prag 1811 bis 1815.

Brockmann, Franz Karl Johann Hieronimus (wie S. 287), Schauspieler in Laibach 1760 bis 1762.

Broulik, Franz (wie S. 406) seit Sept. 1884 Opernsänger am Nationaltheater in Budapest.

Brucks, Otto, Schauspieler in Prag in den 1880er Jahren, dann in München (s. Gruppe VII).

Brunetti, Therese, eigentlich F r e y, verehlichte K n j z e, geb. Wien 24. Dec. 1782, gest. Prag 15. Mai 1864, anfangs Tänzerin, dann Opernsängerin in Prag 1798 bis 1834, intime Freundin Karl Maria von Weber's.

Br. in Med. als „Elsbeth" im „Grafen von Burgund". 8°. *Bayer* del *Neidl* v. Wien.

— Ganze Figur als „Sena" in „Salomo's Urtheil". 8°. *Anonym* x. Color.

Brunian, Johann Joseph, Graf, geb. Prag 1833, gest. Altona 10. Juni 1781, Schauspieler, berühmter Hanswurst und

Tänzer, dann Theaterdirector in Prag, als Darsteller weiblicher Rollen Dlle. Brunner genannt; dramat. Schriftst. Violinvirtuose.

— Br. in Med. 8°. *Steinel* po. *J. Balzer* sc. Prag.

Brunian, Anna Maria Gräfin, geborene Schulz, Gattin des Vorigen, geb. Wien 1740, gest. nach 1808; Schauspielerin in Prag.

— Br. in Med. 8°. *Steinel* po. *J. Balzer* sc. Prag.

Brunswick, Franz Graf, geb. 1782, gest. Wien 24. Oct. 1849, Gutsbesitzer, Theaterdirector in Ofen, ausg. Violoncellist.

Br. in Med. Fol. *Ehrenreich* sc.

Buery, Agnes, eigentlich Buehring, Opernsängerin in Prag 1850, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Bulyovszky, Lili (Eulalia) von, geborene von Szilágyi, geb. Klausenburg in Siebenbürgen 25. Mai 1834, Schauspielerin daselbst 1847 bis 1849, am ungarischen Nationaltheater in Pest 1849 bis 1850, am Dresdner Hoftheater bis 1851, am Münchener Hoftheater 1867 bis 1871; gastirte am Hofburgtheater in Wien 1861. Lebt gegenwärtig in Graz. Dramat. Uebersetzerin.

Br. 4°. *A. Weger* sc. Leipzig. Mit Facsimile.

— Br. 8°. xyl. 1859. Leipzig 1859.

— Kniest. stehend. Nach Phot. Gr. 4°. xyl. Wien 1863.

— Halbfig. stehend. 8°. Lichtdr. *C. Albert* München 1892.

— Ganze Fig. als „Königin Maria von Ungarn"; Kl. Fol. Barabas lith. 1857.

Burg, Jacques, Schauspieler am deutschen Landestheater in Prag 1894.

— Br. in Umrahmung. Fol. lith.

Burggraf, Auguste, Schauspielerin in Innsbruck, Graz, Prag, Frankfurt am Main 1884. (s. Gruppe VII.)

Burska, Sophie, Schauspielerin in Prag, dann Berlin 1889. (s. Gruppe VII.)

Buska, Johanna, (wie S. 332) Witwe nach Graf Török, 6. Juni 1884, wiedervermält mit Angelo Neumann 6. November 1887, seitdem Mitglied des Deutschen Theaters in Prag.

— Br. 8°. Lichtdruck. Prag.

Butze, Nuscha (Katharina), Schauspielerin in Laibach 1875, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Campilli, Friedrich (wie S. 459 und 485), Balletmeister in Budapest 1847 u. ff.

Caradori-Allan, Teresina, eigentlich Baronesse Munck, geb. 1800 in Mailand, gest. London 8. October 1865, Opernsängerin, war schon 1816 am Skarbek'schen Theater in Lemberg engagirt, debutirte in Paris am 12. Jänn. 1822 als Cherubin, dann in London und anderen Städten Englands; 1830 bis 1835 in Venedig; auch Componistin (Romanzen).

Br. Fol. *Janolli* dis, *Galvani*, lith.

Carbonetti, Federico, ital. Opernsänger (Buffo) in Triest, Verona u. a.

Br. 4°. *Hansen u. Weller* phot. Kopenhagen mit Widmungsautograph.

— Ganze Fig. als Dame in „le Donne curiose" 4°. *Benatelli* phot. Verona.

Carina, Anna (wie S. 396), gest. Budapest 7. Sept. 1885, Primadonna des ungar. Nationaltheaters daselbst 1866. Witwe des Schriftstellers Adolph Frankenburg.

Carl, Henriette, Schauspielerin in Pest 1837, dann k. preuss. Hof- und Kammersängerin (s. Gruppe VII).

Charles-Hirsch, Karoline wie S. 551), Opern- und Operettensängerin in Graz 1869 und in Budapest 1870.

Christ, Joseph Anton, Mitglied der Sekonda'schen Gesellschaft in Prag 1794, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Christen, Ada (wie S. 24), eigentlich Christiane Friderik, anfangs Schauspielerin an mehreren ungarischen Bühnen, dann verheiratet mit dem Stuhlrichter von Neupauer, Witwe, in zweiter Ehe mit dem Rittmeister Breden; dr. Dichterin (Faustina u. a.)

Br. 8°. Fr. Waibter del. Wyl. (Leipzig, 1888).

Claar-Delia, Hermine, Schauspielerin in Pest 1864, dann an deutschen Bühnen. (s. Gruppe VII).

Claus, Ida (wie S. 317), Schauspielerin in Brünn, Pest 1850, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Comet (auch Komet), Katharina, verehlichte Podhorsky, geb. zu Prag, 8. Nov. 1800, Opernsängerin das. 1830.

— Br. als „Sophie" in der Oper „Sargines". Fol. A. *Machek* del. H. *Schoedl* lith. Prag. Color.

Connard, Leo, geb. Fünfkirchen in Ungarn, 28. Aug. 1860, Mitglied des Hoftheaters in Meiningen, des Deutschen Landestheaters in Prag seit 1889.

— Br. 8°. Lichtdruck.

Cortesi, Antonio, ital. Bühnenkünstler in den 1830er Jahren, in Venedig, u. a.

— Br. in Umrahmung. Fol. *E. N. Pianta* lith. Venedig.

Cosatti, Annetta, ital. Opernsängerin, Primadonna im Teatro San Benedetto in Venedig 1830.

— Br. Fol. *Angelo Tramontini* lith.

Cremeri, Benedikt Dominik Anton Friedrich, geb. Wien 13. August 1752, gest. Linz 12. August 1795, Schauspieler, Theaterdirector, zuletzt Censur-Actuar in Linz, Schriftsteller. Br. in Med. 8°. *Schlanderer* px. *J. E. Mansfeld* Wien.

Crivelli, Gaetano, ital. Opernsänger (Tenor) geb. Brescia 1774, gest. daselbst 10. Juli 1836, engagirt in Mailand, Venedig u. a.

Br. 8°. *Rados* sc.

Csillág, Rosa (wie S. 586), Opernsängerin in Pest 1847.

Csillág, Therese, Gattin des Buchhändlers Grill, Schauspielerin am ungarischen Nationaltheater in Budapest, gastirte 1892 im Ausstellungstheater in Wien.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Br. mit M. Jászay (s. d.)

Czako, Sigismund, geb. Dezs in Ungarn 1820, gest. Pest 14. Dec. 1847, Schauspieler, Sänger daselbst, dram. Dichter.

Br. auf Collectivbild s. bei Kaziuscy (S. 98).

Czechtitzky, Karl, Schauspieler in Linz 1777 bis 1779, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Czernits, Ignaz, geb. Fünfkirchen (Ungarn) 27. Mai 1814, Komiker und Sänger in Graz, Theaterdirector daselbst 1864, zuletzt in Innsbruck, genannt „der Grazer-Nestroy".

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Dawison, Bogumil (wie S. 318), Schauspieler in Lemberg 1841 bis 1846, (1841 erstes Auftreten auf der deutschen Bühne).

Dawison, Max, geb. Schwedt a. O. 17. Februar 1869, Opernsänger (Bariton) am Deutschen Landestheater in Prag seit 1891, früher Berlin, Düsseldorf.

Br. Fol. lith. Wien 1891.

— Br. Fol. Lichtdr. *Eckstein* Berlin 1893.

De Adami, ital. Opernsänger in den 1870er Jahren in Triest u. a.

Br. 8°. *Bergamasco* phot. Petersburg, mit Widmungsautograph, ddo. Wien 15. April 1876.

Déry, Rosa, Schauspielerin und Sängerin bei der ersten ungarischen Schauspielgesellschaft zu Ofen 1790.

— Br. 4°. *Nothfellner* xyl.

Dessewffy, Aurel Graf, geb. Nagy-Mihály in Ungarn 27. Juli 1808, gest. Pest, 9. Febr. 1842, Mitglied der Commission für das ungarische Nationaltheater daselbst.

— Br. 8°. xyl. (Leipzig 1844).

Destinn, Marie (wie S. 393), Opernsängerin in Pest 1860 bis 1861; nach dem Austritte aus dem Wiener Hofoperntheater, 1866, zur italien. Carrière übergegangen.

— G. Fig. 8°. Photographie.

Devrient, Doris, als Dorothea Boehler in Kinderrollen sehr beliebt zu Prag 1816 (s. Gruppe VII).

Diem, Marie, Solotänzerin am Deutschen Landestheater in Prag 1890, früher am Victoriatheater in Berlin.

— Kniest., stehend im Kostüm. 8°. Lichtdr.

Dienstl, Betty, geb. Wien 26. Mai 1864, Lustspielsoubrette in Budapest, am deutschen Landestheater in Prag seit 1887.

— Br. in Costüm. 8°. Lichtdr.

Diez, Ernst Friedrich, Opernsänger (Tenor) in Pressburg 1826 bis 1827, dann in Deutschland (s. Gruppe (VII).

Dobler, Joseph Alois, Opernsänger in Linz 1816 bis 1819, dann Frankfurt, Stuttgart (s. Gruppe VII).

Doppler, Franz (wie S. 391), vor 1858 Opern-Kapellmeister in Pest, Ehrenmitglied des Budapester Nationaltheaters.

Dumont-Suvanny, Julie, geborene Swieceny, Opernsängerin in Brünn 1886, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Edelsberg, Philippine von, Opernsängerin in Graz 1858 bis 1860, dann in München, Berlin (s. Gruppe VII).

Egressy, Gábor (Gabriel), geb. Lasslofálva in Ungarn 1808, gest. Budapest 30. Juli 1866, Schauspieler (Charakterdarsteller) am Nationaltheater daselbst, Theaterschriftsteller.

Br. Fol. *Fr. Herr* lith. 1839. Wien. Mit Facsimile.

— Br. 4°. *Ign. Roskovics* xyl.

— Br. 4°. *Masztory Sós* del. 1866. *Rusz K.* xyl.

Eichenwald, Wilhelm Ludwig, geb. Frankfurt a. d. O. 12. Dez. 1832, Schauspieler und Lustspiel-Regisseur am Deutschen Landestheater in Prag seit 1890, früher am Stadttheater in Hamburg.

— Br. 32°. Lichtdruck.

Eilers, Ludwig Albert, Opernsänger in Prag 1865, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Ellinger, Joseph (wie S. 387), Opernsänger in Graz vor 1852, Sänger an der ungar. National-Oper in Pest, 1853 u. ff.

— Ganze Figur als Azael im „verlorenen Sohn“. Qu. kl. Fol. xyl. Leipzig 1852.

Elmblad, Johannes, geb. Stockholm, 29. August 1855, Opernsänger (Bass) am Deutschen Landestheater in Prag seit 1889, Regisseur der Oper; früher in Dresden, Hannover, Berlin, Newyork.

Br. als „König Heinrich“ in „Lohengrin“. 8°. Lichtdr.

— Br. Fol. Lichtdruck (*Eckstein*). Berlin 1893.

Elmhorst, Alexander, geb. Prag 16. Mai 1865, Mitglied (Charakterdarsteller) des deutschen Landestheaters daselbst seit 1890.

— Br. 8°. Lichtdruck.

Engst, Betty (wie S. 383), Opernsängerin in Pest 1853 bis 1855.

Br. 8°. xyl. (Leipzig 1853).

Erdélyi, János (Johann), geb. Kápos in Ungarn 1814, gest. Erlau 17. Mai 1869, Theaterdirector in Budapest, Schriftsteller.

Br. 4°. *Cserna* xyl. Mit Facsimile.

— Br. auf Collectivbild. Mit *Kazinczy* (s. d.)

Erdoedy, Johann Nepomuk Graf, geb. 23. Mai 1733, gest. Agram 23. März 1806, Banus von Croatien; errichtete in seinem Hause zu Pressburg ein deutsches Theater.

Br. in Med. phot. *Ehrenreich*.

Erich, Marie (wie S. 409), Opernsängerin in Troppau 1891 bis 1893.

Br. 4°. *Krziwanek* phot. Wien.

Erkel, Ferencz (Franz), geb. Bekes-Gyula 7. Nov. 1810, gest. Budapest 15. Juni 1893; erster Kapellmeister (1838) später Operndirector am Nationaltheater in Budapest. Operncomponist („Báthory Maria“, „Hunyady László“, „Bánkbán“, „Dozsa György“) Leiter der philharmon. Concerte in Budapest.

Br. 4°. xyl Leipzig 1839.

Ernst-Kaiser, Josepha (wie S. 378), gest. 10. Nov. 1873 in Budapest, Coloratursängerin daselbst von 1851 bis 1861, vorher 1848 bis 1851 in Prag.

Esslair, Ferdinand, Schauspieler (Held) in Innsbruck 1795, Prag 1798 bis 1800, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Esterházy, Nicolaus Fürst (wie S. 371), Erbauer des Schlosstheaters zu Eisenstadt in Ungarn.

Esterházy, Nicolaus Graf, geb. 5. Decemb. 1839, Mitglied der Commission der Internationalen Ausstellung für Musik und Theaterwesen in Wien 1892, Besitzer des Schlosstheaters in Totis.

— Ganze Fig. mit Mlle. Reichemberg, Mlle. Dumont, Frl. Hassan und Frau Roeckel im Sachergarten. 4°. *Szekely* phot. Wien.

Esterházy, Paul, Graf, nachmals (1687) Fürst; geb. Eisenstadt in Ungarn 7. Sept. 1635, gest. Kis Marton 26. März 1713, Palatin von Ungarn seit 1681, Gründer des Theaters an der Schule zu Tyrnau 1692, Musikschriftsteller („harmonia coelestis"), Componist.

Br. als Knabe. 8°. *E. Wiedemann* sc. 1655.

— Br. in Med. Fol. *Corn. Meyssens* (?) sc.

— Br. in Med. im Alter. 8°. *Systang* (?) sc.

— Br. Qu. 8°. *Rosaric* del. Lichtdr.

— Br. 4°. *Roskovic* del. *Morelli* xyl. Mit Facsimile.

Evva, Ludwig, Director des Volkstheaters in Budapest.

Br. 32°. Lichtdr. 1892.

Fabbri, Elena, ital. Opernsängerin in den 1840er Jahren, und Venedig u. a.

Halbfig. 4°. *Prosdocimi* lith. 1841. Kovigo.

Farkas, Joszi (Joseph), geb. Gyöngyös in Ungarn, renom. Tänzer, gastirte in Wien 1833, Paris u. s. w.

Ganze Fig. 4°. *Schoeller* del. *Geiger* in Wien 1833.

Fasser, Rosa, geb. Wien 19. Juni 1867, Schauspielerin in Berlin, Breslau, Leipzig, Magdeburg, seit 1892 am deutschen Landestheater in Prag.

Br. Fol. Lichtdr. *Eckstein* Berlin 1893.

Fay, Andreas (wie S. 90), dramat. Dichter, Gründer der ungarischen dramatischen Literatur.

Br. auf Collectivbild. (s. bei Széchenyi).

Felden, Irene von, Schauspielerin in Linz in den 1880er Jahren, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Feleki, Flora, geborene Munkacsi, Gattin des Folgenden, Schauspielerin am Nationaltheater in Budapest.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Br. auf Collectivbild (s. bei Széchenyi).

Feleki, Nicolaus von, Schauspieler am Nationaltheater in Budapest 1890, Director.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Felix, Willy, Schauspieler (Liebhaber, Held) am deutschen Landestheater in Prag seit 1887, früher in Meiningen.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Kniest. stehend als Marc Anton in „Julius Cäsar". 8°. Lichtdr.

— Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Fellner, Karl Jakob, geb. Wien 26. Oct. 1845, gest. daselbst 7. Mai 1886, Opernsänger (Bariton) in Olmütz, Posen etc.

Br. 8°. phot.

Fiedler-Wurzbach, Theodora von, Tragödin am deutschen Landestheater in Prag, dann in Strassburg seit 1890.

Br. 4°. *Bergmann* phot. Prag.

Filippi, Alexander, eigentlich Myszuga, Opernsänger (Heldentenor) am Stadttheater in Lemberg; gastirte am Wiener Hofoperntheater 1885 und am Wiener Ausstellungstheater 1892.

Br. 4°. Lith. 1894.

Finazer, A., Theater-Impresario in Triest.

Kniest. stehend 8°. phot. 1864. Triest.

Fiorini, Francesco, ital. Opernsänger zu Ende des vorigen und zu Anfang dieses Jahrhunderts.

Br. Med. mit Epigramm. 4°. *A. Barbieri* px. *G. Boggi* sc. Farbendruck.

Fischer v. Tiefensee, Charlotte (italianisiert de Pescatori), geb. Theresienstadt in Böhmen 1827, gest. Baden bei Wien, 27. Febr. 1889, Opern- und Concertsängerin in Prag, Venedig, Leipzig.

— Br. als „Norma". 4°. xyl. Leipz. 1856.

Flet, Albin, eigentlich Johann Baptist von Meddlhammer (wie S. 17), Schauspieler in Brünn, gastirte am Hofburgtheater 1809, 1815.

Formes, Theodor (wie S. 383), Opernsänger in Ofen 1846 (Debut), Olmütz bis 1847.

Fornasari, Luciano, ital. Opernsänger; gestorben Venedig 3. Jänner 1859.

Br. Fol. *F. Bassi* lith. Triest.

— Br. 8°. xyl. Leipzig 1850.

Forst, Joseph (wie S. 558), Director des Deutschen Theaters in Pest 1841 bis 1847, Oberregisseur in Prag bis 1855.

Frank, Betty, Opernsängerin in Prag 1890, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Franz, Richard, Schauspieler in Teschen, Kronstadt, Hermannstadt, am Landestheater in Graz 1883, jetzt Hofschauspieler in Dresden (s. Gruppe VII).

Gafforini, Elisabetta, italienische Opernsängerin, debutirte 1789 in Wien, sang dann in Venedig, Bologna, Lissabon, Madrid, von 1801 an alljährlich in Mailand, wo sie noch am 15. Mai 1815 im Teatro della Scala in einer Festvorstellung zu Ehren der Ankunft des österr. Erzherzogs auftrat.

Br. med. 4°. *Francesco Scotto* del. *Luigi Rados* sc.

Galli, Filippo, geb. Rom 1783, gest. Paris, 3. Juni 1853; ital. Opernsänger (Bass); debutirte in Bologna 1804, sang dann bis 1831 in verschiedenen ital. Städten, namentlich häufig in Mailand; war zuletzt Professor am Conservatorium in Paris.

Br. Med. 4°. *F. Caporali* sc. Mailand. *Artaria* excud.

— Br. auf Collectivbild mit Giuditta Pasta, N. Molinari, L. Henry, G. Frezzolini, G. B. Rubini, G. Donizetti, V. Bellini; auf den Blättern der Lorbeerumrahmung die Namen der übrigen Mitwirkenden im Carneval 1830, 1831 im Teatro Carcano zu Mailand; Fol. *Demarchi* del. *Rados Figlio* sc.

Gallmeyer, Christian, geb. Prag 19. März 1814, gest. Wien 25. Februar 1867, Schauspieler in Linz, Lemberg, Prag, Theaterdirector in Brünn (siehe bei Josefine Gallmeyer, S. 561.)

Gambaro, Adelaide, ital. Opernsängerin in Triest u. a. in den 1830er Jahren.

— H. Fig. als „Orsino“ in „Lucrezia Borgia“ Fol. *A. Castro* lith. Triest.

Geneé, Richard, geb. Danzig 7. Februar 1823, Schriftsteller, Librettodichter, Componist; Theater-Capellmeister in verschiedenen deutschen Städten, in Prag 1863 bis 1868, neuerdings seit 1887.

Br. Fol. Lichtdr. (*Eckstein*) Berlin 1883. Mit Facsimile.

Gentiluomo, Giovanni, geb. Wien 9. Juni 1809, gest. Paris 22. März 1886, Opernsänger an verschiedenen Bühnen Oberitaliens; in den 1840er und 1850er Jahren Gesangslehrer in Wien.

Br. Fol. lith. *Kriehuber* 1844. Mit Widmungsautograph.

Gessner, Teresina, Anfangs der 1880er Jahre Schauspielerin in Brünn, Innsbruck, Graz, dann in Deutschland. (Gr VII.).

Giuglini, Antonio, geb. 1826, gest. (irrsinnig) zu Pesaro 12. Octob. 1865; ital. Opernsänger (Tenor) in Rovigo und anderen oberital. Städten.

Kniest. Fol. *Lucrin* lith. Rovigo 1854.

Goldberg, Jacques, geb. Braunschweig 16. Jänner 1861, anfänglich Violinist, dann Schauspieler und Regisseur an verschiedenen Bühnen Deutschlands; 1890 bis 1893 am deutschen Landestheater in Prag.

Br. Fol. Lichtdr. *(Eckstein)* Berlin 1893.

Grassini, Giuseppina, vermählte Ragani, geb. Varese 1773, gest. Mailand 15. Jänner 1850, ital. Opernsängerin, debutirte an der Scala in Mailand im Carneval 1794, wo sie wiederholt, zuletzt 1817 engagirt war; inzwischen 1797 in Venedig, 1800 und 1804 in Paris, 1802 in London.

Kniest. sitzend als „Zaire". Gr. Fol. *Mad. Lebrun* pinx. *S. W. Reynolds* sc. Mezzo, 1806.

— Br. 4°. *della Rocca* sc. Mailand. *Artaria* excud.

— Br. 4°. *A. Conte* sc. Mailand.

— Halbfig. mit Zauberstab in der Hand. 4°. *Anonym.* sc.

— Ganze Fig. in „Les nonnes del Sol Marito". 4°. *Anonym.* sc.

— Br. 16°. sc. s. bei Bernacchi.

Greve-Klafsky, Katharina. Opernsängerin in Salzburg 1875, dann Berlin, Hamburg (s. Gruppe VII).

Gruenberger, Victor, Schauspieler in Temesvár und Budapest in den 1870er Jahren, nachher in Leipzig (s. Gruppe VII).

Guetlich, Anna, Balletmeisterin am deutschen Landestheater in Prag seit 1890.

Br. 8°. Lichtdr.

Gundy, Betty (wie S. 386), Opernsängerin (Coloratursopran) in Pest 1855 bis 1856.

Hüftb. 8°. *Ad. Neumann* xyl. (Leipzig 1854).

— Halbfig. 4°. *Anonym* sc. Leipzig.

Gunz, Willi, Schauspieler in Pressburg, Prag in den 1880er Jahren, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Gusman, Rosina, Tänzerin in Mailand.

Ganze Fig. xyl. 1840.

Gyenes, László (Ladislaus), Mitglied (Charakterdarsteller) am ungarischen Nationaltheater in Budapest; gastirte 1892 am Ausstellungstheater zu Wien.

Br. mit Ed. Ujházi (s. d.)

Haase, Friedrich, Schauspieler in Prag 1849 bis 1852, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Hahn-Robinson, Lina, Schauspielerin und Sängerin in Prag, gegen Ende der 1860er Jahre, dann in Strelitz (s. Gr. VII).

Hallenstein, Konrad (wie S. 331 und 501), von 1858 bis 1871 Heldenspieler am deutschen Theater in Prag.

Hassel, Friedrich B., eigentlich Laube, geb. Spangenberg bei Kassel 23. April 1815, gest. Prag 29. Sept. 1884. Schauspieler und Opernsänger (Tenor) in Bremen 1832, Rostock, Königsberg, dann wieder Bremen 1857, 1858 u. ff. am deutschen Landestheater in Prag.

Br. Fol. *Kreutz* del. *Remy* lith. Berlin.

— Ganze Fig. mit Herrn *Düffke* in der Oper „Hieronimus Knicker." 8°. *W. Scholz* xyl. (Leipzig 1851).

Hegedüs, Karoline, geborene Bodenberg, geb. Kethély in Ungarn 22. Juni 1837, gest. Budapest 19. September 1859, Schauspielerin und Sängerin am Nationaltheater daselbst.

Br. auf Collectivbild (s. bei Széchenyi).

Hegyesi, Maria, Schauspielerin in Budapest 1890.

Br. 32°. Lichtdruck. Mit Facsimile.

Heinecke, J., Opernsänger (Bariton) in Graz 1852.

Ganze Fig. als „Ruben" in „Der verlorene Sohn". Qu. und kl. Fol. xyl. (Leipz. 1852.)

Heksch, Joseph, Opernsänger (Bariton) in Temesvár, Brünn, Pest (1857), dann Photograph.

Kniest. sitzend. 8°. Photogr. 1862.

— Ganze Figur stehend. 8°. Photogr. 1862.

Helvay, Laura, vermählt mit Urváry, dem Chefredakteur des „Pesti-Naplo"; Schauspielerin (Tragödin) am ungarischen Nationaltheater in Budapest, gastirte 1892 am Ausstellungstheater in Wien.

Br. mit M. Jászay auf 1 Bl. (s. d.)

Henry, Louis (wie S. 446), Balletmeister in Mailand 1830 u. ff.

— Br. auf Collectivbild (s. bei Filippo Galli).

Herrmann, Wilhelm, Schauspieler in Innsbruck, Troppau in den 1850er Jahren, dann in Deutschland (s. Gruppe VII.)

Hertzsch, Karl, Opernsänger am Hoftheater in Weimar, in Prag 1861.

Ganze Fig. als Guthrun in „König Alfred". 8°. xyl. (Leipz. 1851.)

Herz, Franz, Schauspieler in Graz 1851 bis 1852, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Hilgermann, Laura, geb. Wien, 13. Okt. 1867, Opernsängerin (Alt), am Deutschen Landestheater in Prag, an der königl. Oper in Budapest seit 15. Februar 1890 verheiratet mit

dem Schauspieler Siegfried Rosenberg.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Halbfig. 4°. Phot.

Hirsch, Adolph, Opernsänger (Bassist) in Graz 1852.

Ganze Fig. als Bochoris in „Der verlorene Sohn". Qu. kl. Fol. xyl. (Leipz. 1852).

Hirsch, Heinrich (wie S. 325 und 571), von 1869 bis 1873, Director des Deutschen Theaters in Budapest.

Hoditz, Albert Joseph, Graf, (wie S. 174), unterhielt ein glanzvolles Privattheater auf Rosswalde (Oesterr.-Schlesien), welches zweimal (1758 und 1770) vom König Friedrich II. von Preussen besucht wurde.

Ganze Figur, den Besuch Friedrich's II. auf Rosswalde empfangend. Qu. Fol. *L. Loeffler* del. *John* xyl.

Hoelzel, Nik., Alois, (wie S. 354 u. 571) in den 1840er Jahren Director des ständischen Theaters in Linz.

Hoffmann, Johann, (wie S. 363 u. 572), Theaterdirector in Prag 1846 bis 1852.

Hofmann, Leopoldine, geb. Krems 29. November 1842, gest. Wien 29. November 1891, Opernsängerin in Graz 1863 bis 1867, dann verehlicht mit Erzherzog Heinrich von Oesterreich, zur Freifrau von Waideck erhoben 1868.

Kniest. sitzend, einen Brief lesend. 8°. *S. Volkmann* phot. Graz, 1863.

— Ganze Figur stehend, im Album blätternd. 4°. Nach Photographie vom Jahre 1868, xyl. Wien, 1891.

— Ganze Figur als Orsino in „Lucrezia Borgia". 8°. *S. Volkmann* phot. Graz, 1864.

— Halbe Figur mit Gemahl und Tochter. Fol. Farbendruck. *Max Herzig* exc. Wien.

— Halbe Figur mit Gemahl und Tochter. 4°. phot.

Hollosy, Cornelia von, Gattin des Csanader Obergespans von Lonovics, geb. zu Gertenyes in Ungarn 13. April 1827, gest. Csanad 11. Februar 1890, dramatische Sängerin am Nationaltheater in Budapest 1849 bis 1862; gastirte am Hofoperntheater in Wien 1850.

Brustbild. 8°. xyl. Leipzig, 1851.

— Br. 4°. *Nik. Barabas*, p. *C. Cserna* xyl.

— Br. 4°. *Jos. Marastoni* lith. 1864.

— Br. auf Collectivbild (s. bei Széchenyi).

Horak, Helene, geb. 1865, Schauspielerin (Liebhaberin) am Stadttheater in Baden bei Wien; gest. daselbst 25. Juli 1894

durch Selbstmord.

Kniest. sitzend. 4°. xyl. 1894.

Horowitz, Henriette, Schauspielerin in Klagenfurt, Wr.-Neustadt u. a., starb durch Selbstmord am 24. November 1874 in Wien.

Brustbild. Fol. xyl. 1874.

Hoxar, Wilhelm von (wie S. 573), Regisseur und Schauspieler in Brünn 1890 bis 1891, dann in Deutschland (s. Gr. VII.)

Huber, Anton, geb. Kremsach in Tirol, Krämer, Darsteller des Christus im Passionsspiel zu Brixlegg in Tirol.

Ganze Fig. als Christus. 8°. xyl. Leipzig. 1883.

Hugo, Karl (wie S. 24), eigentlich Bernstein, Schauspieler in Pest 1846 bis 1847.

Huszar, Adolf, geb. Neusohl in Ungarn 1843, gest. Budapest 21. Jänner 1885; verfertigte die Statuen Beethoven und Haydn auf dem neuen Opernhaus in Budapest.

Br. 8°. Leipzig 1885.

Januschowsky, Georgine (wie S. 504), geb. zu Neuendorf in Ostpreussen um 1855, Opernsängerin, debutirte als Frl. Bauer in Pressburg zu Anfang der 1870er Jahre.

Jarno, Joseph, geb. Budapest 24. August 1866, debut. 1885 in Ischl, von 1886 bis 1889 Schauspieler am Deutschen Theater in Budapest, seitdem am Residenztheater in Berlin.

Br. Fol. Lichtdr. *(Eckstein)* Berlin 1893.

Jászay, Maria, Schauspielerin, (Tragödin) am Nationaltheater in Budapest 1890; gastirte 1892 am Ausstellungstheater zu Wien.

Br. 32°. Mit Facsimile.

— Br. auf Collectivbild mit Emilie von Pulszky-Markus, Cornelia Prielle, Laura Helvay und Therese Csillág auf 1 Bl. Kl. Fol. xyl.

— Br. 8°. *Strelisky* und *Erdely* phot. Budapest. *Baelz* lith. 1892.

— Halbfig. als „Cleopatra". 8°. Lichtdr. Paris 1892.

Jelenko, Siegfried, Schauspieler in Olmütz, Teplitz, Budapest 1880 bis 1882, Brünn, dann in Deutschland (s. Gruppe VII.).

Jelenska, Irma (wie S. 332), Schauspielerin in Graz 1875.

Jellacic de Buzim, Joseph Graf (wie S. 42), Gründer des kroatischen Nationaltheaters in Agram 1852.

Halbfig. in Uniform und Mantel, Fol. *J. Kriehuber* lith. 1849 Wien. color.

Jelacic, J. Gr. Br. Kl. Fol. nach obigem, *Dauthage* lith.

— Kniest. stehend in Uniform und Mantel, Fol. lith.

— Ganze Fig. Reiterdenkmal in Agram. Qu. Kl. Fol. xyl. Leipzig 1880.

Jókai, Mór (wie S. 97), ungar. Dramatiker.

Br. in ungar. Tracht mit Kalpak 16°. xyl. Mit Facsimile.

— Br. 4°. *H. Scherenberg* del. xyl. Leipzig 1873.

Jókai, Rosa Judith, geborene Benke von Laborfalvi unter dem Theaternamen Laborfalvi; Gattin des Vorigen, geb. Miskolcz in Ungarn 1819, gest. Budapest 20. Nov. 1886. Tragödin an Nationaltheater daselbst. Br. 4°. Nit. *Barabas* del. xyl.

— Br. 8°. *Brendamour* xyl.

— Br. im Alter. 8°. xyl. (Leipzig 1884).

— Br. auf Collectivbild (s. bei Széchenyi.)

Jrschik, Magda, Schauspielerin in Brünn 1874, dann in Deutschland (s. Gr. VII.)

Kainz, Joseph Wolfgang, geb. Salzburg 23. Oct. 1773, gest. ebenda 10. Feb. 1855, Opernsänger (Bassist), in Salzburg, Prag, daselbst Director 1824 bis 1834.

Br. als „Faust" in der Oper gleichen Namens. Fol. *A. Machek* del. *Schoedl* lith. Prag.

Kaiser-Ernst, Josepha (wie S. 378), Opernsängerin in Pest 1845 bis 1846, 1867.

Kantór, Anna, geborene Engelhardt, geb. Siebenbürgen 1789, gest. Maros-Vasarhély in Ungarn 10. März 1854, Schauspielerin (Tragödin) am Nationaltheater in Budapest 1833 u. ff., genannt „die ungarische Schröder".

Br. 4°. *Nelli A. Hirsch* xyl.

Karutz, Karl. Schauspieler in Olmütz, Brünn, Troppau 1861 bis 1867, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Kester, Flora, Schauspielerin in Troppau 1887, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Kisling, Dlle., Opernsängerin in Graz 1853.

Ganze Fig. als Nephta in „der verlorene Sohn". Qu. Kl. Fol. xyl. (Leipzig 1852).

Klieber, Joseph, geb. Innsbruck 1. Nov. 1773, gest. Wien 11. Jänner 1850, Director der Graveurschule an der Kunstakademie in Wien, Bildhauer; verfertigte die grosse Musengruppe am Theater in Budapest.

Br. Kl. Fol. *Danhauser* del. *Fr. Stöber* sc. Wien 1837.

— Br. Fol. *Goebl* lith. 1846.

Klimetsch, Franziska (wie S. 577), Schauspielerin in Budapest in den 1840er Jahren.

Knoll, Maria, geb. Brixlegg in Tirol, Darstellerin der Magdalena beim Passionsspiel daselbst.

Ganze Fig. als „Magdalena". 8°. xyl. Leipzig 1883.

Koenig, Herbert, Schauspieler in Graz in den 1840er Jahren, dann in Deutschland (s. Gruppe VII) auch Maler.

Kolar, Franz, Komiker in Prag 1890.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Kollar, Sophie, geb. Zurawno 3. Mai 1862, Opernsängerin in Königsberg, in Brünn 1887 bis 1889, dann in Köln, seit Sept. 1890 wieder in Königsberg; gastirte am Wiener Hofoperntheater 1888.

Ganze Fig. 4°. phot.

Kopacsi Kárczag, Julie (wie S. 578), Opernsängerin in Budapest bis 1893.

Kordin, Marie, Opernsängerin in Budapest 1890.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Korntheuer, Fried. Joseph (wie S. 295 und 578), debutirte 15. Feb. 1803 in Klagenfurt, von 1813 bis 1815 Director des Theaters in Brünn, dann bis 1819 Schauspieler in Pest.

Kowalski, Henryk Hipolit, Opernsänger (Bass) in Lemberg 1894.

Halbfig. als „Mephisto" 4°. Lichtdr.

Krebs, Aloisia, geborene Michalesi, Opernsängerin in Brünn 1843 bis 1848, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Kreuzer, Marie (wie S. 394), Sängerin, debutirte in Riga, am deutschen Theater in Graz 1863 bis Mai 1864, vermählt um 1870 mit Paul Prinzen von Thurn und Taxis, genannt von Fels; Witwe 1880, nachmals Frau Barnay.

Ganze Fig. mit Frau Materna (s. d. S. 590).

Krueger, Karl Friedrich (wie S. 294), Schauspieler in Prag 1795, dann Leiter der Spengler'schen Theatergesellschaft daselbst bis 1800, hierauf Director in Leipzig, 1802 am Hofburgtheater.

Krueger, Moriz Alexander, geb. Colbitz bei Magdeburg 20. April 1833, Schauspieler (Held, Bonvivant) in Pest 1854, dann Berlin, Hamburg, Theaterdirector in Pyrmont 1865 bis 1875, in Augsburg bis 1880, in Graz bis 1884, in Brünn bis 1886, dann abermals Director in Graz.

Br. 8°. Lichtdr.

Kruszelnicka, Salomea, Opernsängerin (Sopran) in Lemberg 1894.

Br. in Costüm. 4°. Lichtdr.

Kuditsch (wie S. 298), Schauspieler in Brünn 1798, nach 1811 Mitglied (nicht Director) in Prag, 1823 Regisseur in Pest.

La Grange-Sztánkovics, Anna (wie S. 387), Opernsängerin in Pest 1850 bis 1851.

Ganze Fig. als Erzsebet in „Hunyady László". 4°. xyl. Leipzig 1851.

— Br. 8°. xyl. Leipzig 1852.

Lang, Philipp, Opernsänger in München, 1. Juni 1867 bis 30. Mai 1868, Mitglied der königl. ungar. Oper in Budapest seit 1869.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Laschek, Hans (wie S. 410), seit Sept. 1891 Opernsänger am böhmischen Nationaltheater in Prag, gastirte 1892 auf der Ausstellungsbühne in Wien.

Laska, Julius, geb. Linz 28. Jänner 1850, Director des dortigen Theaters 1886 bis 1893, seitdem Director des Theaters in Marienbad.

Br. Fol. lith.

— Br. Fol. Lichtdr. (*Eckstein*) Berlin 1892.

Lászlo-Doria, Marie (wie S. 389) Opernsängerin in Pest 1854.

Lautenburg, Sigmund, Schauspieler in Neusohl, debutirte 1871, jetzt Director des Residenztheaters in Berlin (s. Gr. VII.)

Lederer, José, Opernsänger in Pest, Troppau 1869, dann in Deutschland (s. Gr. VII.)

Lehmann, Lilli, Opernsängerin in Prag gegen Ende der 1860er Jahre, dann in Deutschland (s. Gr. VII.)

Lehmann, Marie (wie S. 406), Schwester der Vorigen, Opernsängerin in Prag 1879 bis 1882.

Lendvay, Martin, geb. Nagy-Banya in Ungarn 11. Nov. 1807, gest. Pest 29. Jänner 1858, Schauspieler daselbst, Opernsänger und Lieder-Componist.

Halbfig. im Mantel. Gr. Fol. *Barabas* del. *Kaiser* lith. Wien. Mit Facsimile.

— Br. 4°. *N. Barabas* del. xyl.

— Br. auf Collectivbild. (s. bei Széchenyi.)

Lendvay, Martin, Br., unterhalb sein Körper im Sarge. Qu. Fol. *Barabas* lith. Pest 1858.

Lendvay-Látkoczy, Anikó (Anna), geborene Hivatal, Gattin des Vorigen, zweitverehelichte Látkoczy; geb. 1814, gest. 1891, Mitglied (Liebhaberin) des ungarischen Nationaltheaters in Budapest.

Br. 4°. *Karl Cserna* xyl.

— Br. 8°. Lichtdr.

— Br. auf Collectivbild. (S. bei Széchenyi.)

— Ganze Fig. sitzend als Ida in „Marotban". Kl. Fol. *B. Kiss* del. *Videky* sc. color.

Lendvay, Ilka (Helene), verehelichte Fancsy, Tochter der Vorigen, geb. Pest 1842, Schauspielerin daselbst.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Lenzi, Violanta, ital. Opernsängerin in Mailand, Venedig u. a., zu Anfang des 19. Jahrhunderts.

Kniest. neben Piano. Gr. Handzeichnung in Crayon und Farben.

Lesser, Stanislaus, geb. Warschau 11. Febr. 1840, Hofschauspieler in St. Petersburg 1872, zuletzt bis 1889 Eigenthümer und Director des deutschen Theaters in Budapest; dramat. Dichter.

Br. 8°. *P. Rohrbach* lith. Berlin 1872.

— Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile. 1890.

— Ganze Fig. 8°. phot.

Lieberzeit, Anna, Schauspielerin und Opernsängerin in Budapest, gegenwärtig in Teplitz (Böhmen.)

Br. 8°. phot.

Liebich, Johann Karl, geb. Mainz 5. Aug. 1773, gest. Prag 27. Dec. 1816, Schauspieler in Laibach, Klagenfurt 1790 bis 1791, Passau 1797 bis 1798, Prag 1798 bis 1806, Director daselbst 1806 u. ff.

Br. in Med. 8°. *Fuhrmann* del. *F. Leopold* sc.

— Br. 8°. *Bayer* del. *J. Berka* sc. Prag.

— Ganze Fig. als Haifisch im „Strandrecht". 8°. *Anonym.* sc. color.

Lillo, Giuseppe, ital. Opernsänger in den 1830er Jahren, Venedig, Mailand, Triest u. a.

Br. in Umrahmung. Kl. Fol. *N. Piante* lith. Venedig.

Lipparini, Catterina, ital. Opernsängerin zu Anfang des 19. Jahrhunderts; Rom, Turin, Venedig.

Br. in Umrahmung mit Epigramm. Fol. *Boucheron* sc. Turin.

Lippert, Joseph (wie S. 331), Schauspieler und Regisseur am Theater in Graz seit 1881.

Lisop, Mathilde, geb. in Ungarn, Schauspielerin und Operettensängerin in Baden bei Wien 1892.

Loewe, Gustav, geb. Prag 23. April 1863, Mitglied des deutschen Landestheaters daselbst seit 1885; Komiker.

Br. 8°. Lichdtr. 1891.

— Br. 32°. Lichtdr. 1890. Mit Facsimile.

Loewe, Ludwig Feodor (wie S. 305 u. 510), war von 1811 bis 1821 in Prag engagirt; gastirte von dort aus schon 1811 am Wiener Burgtheater.

Loewe, Nina (Anna) (wie S. 309), Tochter des Vorigen, Schauspielerin in Lemberg 1844 bis 1845, 1849 bis 1851, Directorin des Theaters daselbst 1869 bis 1872.

Loisinger, Johanna, geb. Pressburg, 18. April 1865, Opernsängerin in Prag (Debut 1884), Troppau, Linz bis 1885, dann in Darmstadt; am 6. Februar 1889 vermält mit dem Grafen Hartenau (Alexander Prinzen von Battenberg). Witwe seit 17. August 1893.

H. Fig. Fol. *Ig. Eigner* lith.

— Br. 4°. *A. Red.* Phot. Linz.

— Kniest. und Costüm. 4°. *R. Heinrich.* phot. Troppau.

— Br. 8°. *R. Heinrich*, zwei Aufnahmen.

Lolli, Giuseppe (wie S. 414), Opernsänger in Prag 1787.

Luetzenkirchen, Mathieu, geb. Köln 17. Juni 1865, Mitglied (Charakterdarsteller) des deutschen Landestheaters in Prag seit 1888, früher in Königsberg.

Br. 8°. Lichtdr. 1891.

Lukes, Johann Ludwig (wie S. 588), geb. Wildenschwert in Böhmen 22. November 1826, Opern- und Concertsänger (Tenor) in Prag, Deb. 1853.

Br. Fol. nach einer Photographie *Kriehuber* lith. Wien. Mit Facsimile.

Lunzer, Eduard (wie S. 588), Komiker am Stadttheater in Baden 1870 bis 1873, am Landestheater in Prag bis 1885.

Mahler, Gustav (wie S. 195), Theaterkapellmeister in Laibach 1881 bis 1882, Olmütz 1882 bis 1883, Kassel bis 1885, Prag bis 1888, Budapest 1880 bis 1890; dann am Hamburger Stadttheater.

Maleczky, Josephine von, Sängerin an der kön. Oper in Budapest seit 1890.

Br. 32°. Lichtdr.

Malvezzi, Teresa, geb. zu Bologna; ital. Schauspielerin und Sängerin in den 1830er Jahren, Mailand, Venedig u. a.
Fussbild. Frl. *Camilla Guiscardi* lith. Mailand.

Manzocchi, Almenida, ital. Schauspielerin in den 1830er Jahren, Venedig, Triest u. a.
Br. Fol. lith. 1833. Triest.
Br. Fol. *Er. Ramacci* lith. 1838. Treviso.

Marchisio Carlotta, ital. Opernsängerin in Triest 1859.
Br. mit ihrer Schwester Barbara Marchisio (S. 433) auf 1 Blatt Qu. kl. Fol. *F. Guerini* lith. Triest 1859.

Marinelli, Franz von (wie S. 589), Theaterkapellmeister in Graz bis 1830.

Markus-Pulszky, Emilia, (Gattin des Galleriedirectors Karl von Pulszky), Schauspielerin am Nationaltheater in Budapest. (Gretchen bei der ersten Faust-Aufführung in ungarischer Sprache 1887); gastirte 1892 am Ausstellungstheater in Wien.
Br. 32°. Lichtdr.
— Hüftbild mit Fächer. 8°. Lichtdr.
— Br. 8°. *Strelisky* und *Erdelyi*. Fol. Budapest. Baelz lith. 1892.
— Br. mit M. Jászay auf 1 Bl. (s. d.)

Martinelli, Ludwig (wie S. 589), Schauspieler am Landestheater in Graz 1865 bis 1873, in Prag 1877 bis 1888.

Materna, Amalie (wie S. 397 u. 590), Opernsängerin in Graz 1864 bis 1866.

Maywood, Auguste (wie S. 463), Tänzerin in Triest 1850.
Halbfig. Fol. *V. Poiret* lith. Triest.

Megyery, Károl, geb. Megyer im Neutra Comitat 24. Jänner 1798, gest. Pest 13. Dec. 1842, Schauspieler (Komiker) am Nationaltheater daselbst, dramatischer Uebersetzer.
Br. 4°. xyl.

Mestrozzi, Paul (wie S. 202), Director des Theaters in Wiener-Neustadt 1890.

Meyer-Dustmann, Louise (wie S. 390), Opernsängerin in Prag 1864 bis 1857; bei einem Gastspiele in Wien 15. Juli 1855 erste Valentine; (mit Sept. 1893 aus dem Wiener Conservatorium ausgetreten.)
Halbfig. 8°. xyl. Leipzig 1856.

Milesi, Bianca, geb. Mailand, ital. Opernsängerin daselbst in Venedig u. a. in den 1830er Jahren.
Br. Fol. *Camilla Guiscardi* lith. Mailand.

Modena, Gustavo, geb. Venedig 1804, gest. Turin 21. Febr. 1861; ital. Schauspieler in Venedig, Gründer der neuen ital. dramatischen Schule, aus welcher die Ristori, Ernesto Rossi u. a. hervorgegangen sind.

Br. Fol. *F. Locatelli* lith. Venedig 1847.

Molinari, Nicola, ital. Tänzer und Mimiker in Mailand 1830 auf 1831, Venedig u. A.

Br. 4°. *T. Caporali* sc. Mailand Artaria axcend.

— Br. 8°. *Rados* sc.

— Br. auf Collectivbild mit F. Galli (s. d.).

Moller, Josephine, geb. Grätz (Schlesien) 22. Oct. 1865, Schauspielerin am deutschen Landestheater in Prag seit 1887.

Kniest. stehend. 8°. Lichtdr. 1891.

— Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile 1890.

— Br. Fol. Lichtdr. *Eckstein* Berlin 1893.

Molnár, Georg, Director des Volkstheaters zu Ofen 1868.

Kniest. stehend. 4°. *Jos. Marastony* lith. Pest 1861.

— Br. 8°. *Pollak* xyl.

Monbelli, Maria, geb. Cadix 15. Februar 1843, verehl. Cremieux, Witwe 1872, in zweiter Ehe (1874) mit dem Maler Bataille vermält, ital. Opernsängerin in London, auch in Budapest engagirt.

Br. 4°. *F. Marastoni* del. xyl.

— Br. 4°. *Scheerenberg* del. xyl. Leipzig 1871.

Moor, Anna von, Mitglied (Heroine) der ersten ungarischen Schauspielergesellschaft, die sich 1790 in Ofen bildete.

Br. 4°. *Roskovics*. xyl.

Morandi, Rosa, ital. Opernsängerin in Venedig, Triest 1810 bis 1839.

Br. 8°. *Sasso* sc.

Moreau, Joseph (wie S. 294), zwischen 1805 und 1813 an den Theatern in Brünn und Graz engagirt.

Moritz, Heinrich, Schauspieler in Brünn 1821 bis 1823, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Morré, Karl, geb. Klagenfurt 8. Nov. 1832, Schriftsteller in Graz, Reichsrathsabgeordneter, Volksbühnendichter („'s Nullerl" u. a.)

Br. 32°. Lichtdr.

Moser, Maria, verehlichte von Steinitz, Primadonna des deutschen Landestheaters in Prag 1873 bis 1883, lebt in Krakau.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Muck, Karl, Dr. d. Philos., geb. Darmstadt 22. Okt. 1859, Theaterkapellmeister in Brünn, Graz, am Deutschen Landestheater in Prag seit 1888.

Br. 8°. Lichtdr. 1891.

Mueller, Hugo, Schauspieler in Pest zu Anfang der 1860er Jahre, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Mueller, Theodor, Opernsänger (Tenor), Director des königl. freistädtischen Theaters zu Temesvár 1838 u. ff.

Halbfig. sitzend Fol. *Mink* lith. 1838. Mit Facsimile.

Mueller Therese, Gesangssoubrette in Pest 1856 (Wien), Prag, Hamburg, renom. als „falsche Pepita".

Halbf. 4°. *A. Weger* x. Leipzig.

Nachbaur, Franz, Opernsänger in Prag 1860 bis 1863, dann in München (s. Gr. VII).

Náday, Franz von, Schauspieler (Charakterdarsteller) am Nationaltheater in Budapest seit den 1880er Jahren.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile. 1890.

Náday, Katharina (wie S. 407) Gattin des Vorigen, seit 1888 Opernsängerin an der königl. Oper in Budapest.

Nagy, Imre (Emerich), Schauspieler (Held) am Nationaltheater in Budapest („Faust" bei der ersten Faust-Aufführung in ungarischer Sprache 1887), gastirte 1892 im Ausstellungs-Theater zu Wien, gest. durch Selbstmord Budapest 5. Sept. 1893, ehemals Gatte der Sängerin Benza.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Br. mit Ed. Ujházi (s. d.).

— Br. 8°. *Strelisky* und *Erdelyi* phot. Budapest. *Baelz* lith. 1892.

Navarini Francesco, ital. Opernsänger, in Triest 1889 u. a.

Br. 4°. *F. Cantagalli* xyl.

Nesper, Joseph, Schauspieler in Brünn 1867, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Neufeld, Eduard (wie S. 301) nach 1825 Theaterdirektor in Lemberg, dann in Linz bis 1852.

Neumann, Angelo Joseph (wie S. 393), Director des deutschen Landestheaters in Prag seit 1885.

Br. 8°. Fol. Lichtdr. Mit Facsimile. (*Eckstein*) Berlin 1892.

— Br. 8°. Lichtdr. Prag 1891.

— Ganze Fig. als Nachtwächter in „Meistersinger"; 8°. *F. Luckhardt* phot. Wien.

Nissen, Hermann, Mitglied des deutschen Landestheaters in Prag 1886 bis 1887, dann in Deutschland. (S. Gr. VII.)

Noetzl, Karl Philipp, geb. Wien 24. April 1788, gest. Temesvár 15. Nov. 1848, Schauspieler und Theaterdirector in Ofen und Temesvár.

Br. in Med. 8°. *C. W. Boeck* del et sc. 1821.

Novello, Clara Anastasia, geb. zu London 15. Juni 1818 als Tochter des Tonkünkstlers Vincenz Novello; trat anfänglich nur als Concertsängerin auf (in Wien 1838), ging dann zur Oper über, 1840 in London, 1841 in Bologna, 1842 in Padua; 1843 vermählte sie sich mit dem Grafen Gigliucci und trat von der Bühne zurück.

Br. Fol. lith. *Kriehuber* 1838.

Obbizzi, Regina, ital. Opernsängerin in Venedig u. a., gest. Venedig 21. Juli 1831.

Ganze Fig. auf dem Todtenbett. („Rapita al canto da immatura morte".) Qu. Fol. lith. Venedig.

Orlandi, Elisa, geb. 1811, gest. Rovigo 30. Nov. 1833; ital. Opernsängerin in verschied. oberital. Städten.

Br. als Anna Bolena. Fol. *Pietro Benatelli* lith. 1833 Rovigo.

Pallerini, Antonietta, ital. Opernsängerin zu Anfang des 19. Jahrhunderts, Venedig, Mailand u. a.

Br. 8°. *L. Rados* sc.

Palmay, Ilka (wie S. 597), Schauspielerin und Sängerin in Budapest bis 1889.

Pancani Giovanni, ital. Opernsänger in den 1830er und 1840er Jahren, Venedig, Triest u. a.

Br. in „Lucia di Lammermoor". Fol. *B. Linassi* lith. 1841. Triest.

Pantaleoni, Luigi, ital. Opernsänger (Tenor) in den 1830er Jahren, Venedig, Mailand u. a., Begleiter Liszt's.

Br. Fol. *P. Dransin* lith. 1836 Poitiers.

— Halbfig. Fol. *Dresely* lith. Wien 1839.

— Kniest. sitzend auf Clavier gestützt. Fol. *Emphinger* lith. Mit Facsimile. Graz.

Panzner, Marie, Opernsängerin in Prag 1890.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Papa, Leontine, ital. Opernsängerin in Triest 1868 bis 1870.

Br. 8°. *Testa* phot. Turin.

Ganze Fig. im Costüm 8°. *Sebastianutti* phot. Triest.

Papadopoli, Antonio, geb. Zara 1799, ital. Opernsänger in Venedig Triest etc.

Br. Fol. *V. Poiret* lith. 1855 Triest.

Parš-Zikeš, Olga, Opernsängerin in Prag 1890.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Passy-Cornet, Adele, geborene Cornet, Opernsängerin, in den 1850er Jahren an österr. Bühnen engagirt, dann Gesangslehrerin in Wien u. Budapest.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Paulay, Eduard von, Director des ungarischen Nationaltheaters in Budapest, gest. daselbst 12. März 1894; seine Gesellschaft gastirte im October 1892 am Wiener Ausstellungstheater; dramaturgischer und theatralhistorischer Schriftsteller.

Kniest. stehend mit Hut und Stock. Fol. xyl.

Pauli, Richard, Opernsänger in Budapest 1890 bis 1892.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Pawlikowska, Marie, Primadonna der polnischen Oper in Lemberg, gastirte im Sept. 1892 am Wiener Ausstellungstheater.

Br. 4°. xyl.

Pelandi, Anna, ital. Schauspielerin zu Anfang des 19. Jahrhunderts, Venedig, Mailand u. a.

Br. Med. Kl. Fol. *Mich. Bisi* del. et sc. 1810 Mailand.

— Br. 8°. *Rados* sc.

Pellegrini, Guilio, geb. 1806, ital. Opernsänger (Baryton) Venedig, Mailand u. a.

Br. in der Rolle des Barbier von Sevilla. *Parent* lith. Paris.

Peppler, Friedrich Karl, geb. Giessen, 7. März 1857, Schauspieler (Charakterrollen) am deutschen Landestheater in Prag seit 22. Mai 1886, zugleich Regisseur; früher am Hoftheater in Darmstadt 1879 bis 1880, Posen bis 1881, Mainz bis 1883, am Deutschen Theater in Berlin bis 1885, am Hoftheater in Petersburg bis 1886.

Br. 8°. Lichtdr. 1891. Prag.

— Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile. 1890.

— Kniest. stehend, als „Richter von Zalamea". 4°. Photogr. (Schaarwächter) Berlin.

— Br. Fol. Lichtdruck *Eckstein.* Berlin 1893.

Peréchon, Eugenie, Tochter der Opernsängerin Mathilde P. in Prag; Opernsängerin am deutschen Landestheater daselbst 1891 bis 1892.

Halb. Fol. *Ziaczkowski.* Lithogr. Wien 1892.

Perluss, Adolph, Opernsänger am deutschen Landestheater in Prag seit 1890, gastirte im Hofoperntheater zu Wien 1882.

Br. als „Lohengrin". 8°. Lichtdr. 1891. Prag.

— Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile. 1890.

Perotti, Julius, eigentlich Prott (wie S. 395) Opernsänger (Tenor) in Budapest 1864, in Prag 1879.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

G. Fig. als „Masaniello". Fol. *Th. Mayerhofer* lith.

Pertica Nicola, ital. Schauspieler zu Anfang des 19. Jhdts., Venedig, Mailand etc.

Br. 8°. *Rados* sc.

Pettera, Günther (wie S. 330), seit 1. Juli 1885, Schauspieler und Oberregisseur am deutschen Landestheater in Prag.

Br. 8°. Phot.

Br. 32°. Lichtdruck 1890 mit Facsimile.

Kniestück sitzend 8°. Lichtdruck 1891. Prag.

Petzold, Marie, geborene Sitt, Schauspielerin in Prag 1890.

Br. mit Umrahmung. 2°. Fol. *Th. Mayerhofer* lith.

— Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile. 1890.

Pfeil zu Benesis von Scharpfstein, Alfred, Freiherr, geb. 25. Sept. 1836, gest. 30. April 1891, Intendant des Deutschen Landestheaters in Prag 1886 u. ff.

Br. 8°. Lichtdr. 1891.

Piccolomini Maria, geb. Siena 1834, ital. Opernsängerin, debutirte in Mailand 1855, dann in Rom, London u. A.

Halbfig. mit Champagnerglas in der Hand 4°. *A. Weger* sc. Leipzig.

— G. Fig. sitzend 8°. *Silvy.* phot. London.

Piermarini, Francesco, geb. Bologna, ital. Schauspieler und Opernsänger in verschiedenen Städten Oberitaliens in den 1820er Jahren.

Br. mit Turban. 4°. *Anonym* sc. 1828. Reggio la fiera.

Pierson, Bertha, Opernsängerin in Graz 1880, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Pinotti, Elisabetta, ital. Opernsängerin zu Anfang des 19. Jahrhunderts Mailand, Rom (1818) u. a.

Br. 8°. *Sasso* sc.

Pinotti, Rosa, Schwester der Vorigen, ital. Opernsängerin, wie diese.

Br. 8°. *Sasso* sc.

Pisaroni, Rosamunda Benedetta, geb. Palermo 1793, gest. 8. August 1872; ital. Opernsängerin (Contralto) in Mailand Paris u. a.

Br. 8°. *Sasso* sc.

Pixis, Friedrich Wilhelm (wie S. 219), Orchesterdirector des ständischen Theaters in Prag 1810 bis 1842.

Podmaniczky, Frigyes (Friedrich) Baron, geb. Aszod in Ungarn 20. Juni 1824; Intendant des ungarischen Nationaltheaters in Budapest 1875 bis 1886.

Br. 16°. lith.

Polawsky, Ferdinand (wie S. 298), Schauspieler in Prag 1803 bis 1811, Theaterdirector daselbst 1824 bis 1834, dann wieder blos Schauspieler bis 1843.

Pospischil, Marie (wie S. 339), eigentlich Wondřich, Schauspielerin am böhmischen Nationaltheater sowie auch am deutschen Landestheater in Prag 1885 bis 1888.

Br. 4°. Lichtdr. Wien 1892, mit Facsimile.

Prelinger, Otto, Opernsänger (lyr. Tenor) in Graz 1885 bis 1887.

Br. 8°. *F. Mayer* phot. Graz.

Prielle, Nelli (Cornelia), verehlichte Szerdahélyi, Opernsängerin am Nationaltheater in Budapest 1890; gastirte 1892 am Ausstellungstheater in Wien. Schriftstellerin.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Br. mit M. Jászay (s. d.).

Przybylski, Sigismund, geb. Warschau, Schriftsteller, seit 1893 Director des gräfl. Skarbek'schen Theaters in Lemberg.

Br. 4°. lith. 1894.

Raabe, Hedwig, (spätere Niemann,) Schauspielerin in Prag 1863 bis 1864; gastirte im Hofburgtheater April und Juli 1863 (s. Gruppe VII).

Rabatinsky, Marie (wie S. 395), vor 1866 an der Nationaloper in Pest; gegenwärtig im Privatleben, verheirathet mit dem Fabriksbesitzer Zacharias in Nordhausen.

Ráday, Gideon Graf, geb. 23. Juni 1806, gest. Budapest 14. Juli 1873, Theaterdirector in Ofen, dann Intendant des ungarischen Nationaltheaters in Budapest.

Br. auf Collectivbild (s. bei Széchenyi).

Rainoldi, Paolo (wie S. 444 und 602), Balletmeister in Prag 1840 bis 1846.

Ranfagna, Angelo, ital. Opernsänger (Buffo) zu Anfang des 19. Jahrhunderts in Venedig, Mailand u. a.

Br. 8°. *L. Rados* sc.

Regoli, Francesco, geb. 1806, ital. Opernsänger (Tenor) in verschied. oberitalienischen Städten.

Br. im Costüm; Fol. *Gianbatt. Lago* lith. 1833 Rovigno.

Remorini, Ranieri, geboren Bologna 1783, gest. daselbst 29. Dec. 1827; ital. Opernsänger in Mailand, Venedig u. a.

Br. 4°. *Geniani* sc. Mailand, *J. Artaria* excud.

— Br. 8°. *Sasso* sc.

Remmark, Karl, eigentlich Krammer, (wie S. 603), geb. 1801, gest. Graz 10. Dec. 1886, Schauspieler (Komiker) am Josephstädtertheater in Wien 1826, in Linz 1832, in Graz 1836, zuletzt Director des Theaters daselbst; Freund Nestroy's.

Br. 4°. lith.

Rettich-Pirk, Charlotte (wie S. 408), seit 1885 Opernsoubrette am deutschen Landestheater in Prag.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile 1890.

— Br. 8°. Lichtdr. 1891.

— Br. Fol. Lichtdr. *(Eckstein)* Berlin 1893.

Reviczky, Szevér von, geb. 1840, gefallen im Duell 24. Sept. 1864, Dramaturg und Theaterkritiker in Budapest.

Br. 4°. *Jos. Marastoni* lith. 1864. Pest.

Ricci, Luigi (wie S. 226), Theaterkapellmeister in Triest in den 1840er Jahren.

Richter, Hans (wie S. 401 und 520), vor 1875 Operncapellmeister in Budapest.

Rochelle, Marie, eigentlich Rochel, geb. Graz 19. Februar 1865, Opernsängerin am deutschen Landestheater in Prag seit 1888.

Halbfig. im Costüm 8°. Lichtdr.

— Ganze Fig. im Costüm. Gr. 4°. *Winter* phot. Prag. Mit Autograph.

— Ganze Fig. als Brünnhilde. 4°. *S. Bloch* phot. Wien.

Romani, F., ital. Opernsänger in den 1820er und 1830er Jahren an verschiedenen oberitalienischen Bühnen.

Br. auf Collectivbild (s. bei Fil. Galli).

Ronzi-De Begnis, Giuseppina, geb. Mailand, vermählt 1816 mit dem Buffo Debegnis, ital. Opernsängerin bis 1843, in verschiedenen oberitalienischen Städten, in Neapel, Paris, London.

Br. 8°. *Sasso* sc.

— Br. Fol. lith. 1839. Venedig.

Rosati, Francesco, Solotänzer am Teatro fenice in Venedig, (1839) u. a.

Br. Fol. *E. N. Pianta* lith. 1839 Venedig.

Roscher, Philippine, Schauspielerin und Sängerin in Brünn, Linz 1841 u. ff.

Br. Fol. *Teltscher* lith.

Rosen, Katharina, Schauspielerin am deutschen Landestheater in Prag 1890 bis 1893, in Breslau 1894.

Br. 8°. Lichtdr. 1891.

— Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile, 1890.

Rosenberg, Siegfried, Schauspieler in Prag 1890.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile. 1890.

Rota, Giuseppe, Balletmeister in Mailand in den 1850er Jahren, Balletdichter, gest. Turin 23. Mai 1865.

Br. Fol. *Vanzo* lith. Mailand.

Rotter, Gisella, Opernsängerin in Budapest seit 1890.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile. 1890.

Rubini, Serafina, geb. 1802, ital. Opernsängerin um 1830 bis 1840 in Mailand, Venedig u. a.

Br. kl. Fol. *A. Viviani* sc. mit Epigramm.

Ruef, Mathilde, geb. München, 16. Mai 1833, Schauspielerin am Theater in Linz 1858, mit Graf Gustav Chorinsky vermält 1860, in München lebend seit 1866, wo sie am 21. November 1868 durch Julie von Ebergényi vergiftet wurde.

Br. nebst ihrem Gatten und der Ebergényi. 8°. xyl. Leipz. 1868.

Saenger, Bertrand, geb. Mainz 14. April 1862, Kapellmeister am Deutschen Landestheater in Prag seit 1890.

Br. Fol. Lichtdruck *(Eckstein)*, Berlin 1893.

Sala, Adelaide, ital. Opernsängerin zu Anfang des 19. Jahrhunderts in Venedig, Mailand u. A.

Br. 8°. *Sasso*. sc.

Salmasi, Vittorio, ital. Opernsänger in den 1880er Jahren, Venedig, Triest u. a.

Salmasi, V., Br. gr. 4°. *O. Benatelli.* Phot. Verona, mit Widmungs-Autograph ddo. Verona 29. September 1883.

Sarolta, eigentlich Sarah Zimmermann-Acs Sängerin in Pest 1855, Prag, dann an der grossen Oper in Paris 1867, Berlin, Warschau 1869, bei der italienischen Oper in Cairo 1870.

Br. u. ganze Fig. in verschiedenen Rollen. 8°. Photographien.

Sauer, Edmund, geb. Brünn 1837, gest. Berlin 24. Mai 1892. Schauspieler (Held, Liebhaber) am Deutschen Landestheater in Prag 1861 bis 1886, dann Hofschauspieler in Berlin, gastirte am Hofburgtheater in Wien 1862.

Ganze Fig. 6°. Photogr.

Saxlehner, Emma, Opernsängerin in Budapest 1890.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Scaramelli, Giuseppe (wie S. 233), geb. 1781 (nicht 1817, gest. Triest 15. Februar 1862, Theater-Kapellmeister daselbst 1826 bis 1843.

Schamberg, Julie (Samberk), geborene Knorr, geb. Brezow in Mähren 1847, gest. durch Selbstmord in Hamburg 5. Febr. 1892, Schauspielerin und Opernsängerin am deutschen und am böhmischen Theater in Prag, zuletzt am Thaliatheater in Hamburg.

Br. 4°. *L. Zwickl* phot. Wien.

— Br. auf Collectivbild mit Albin Swoboda (s. S. 620).

Schenk-Ullmayer, Minna (wie S. 607), Gesangssoubrette am deutschen Landestheater in Prag 1874 bis 1884.

Scheggi, Giuseppe, Opernsänger (Bass) in Brescia 1837.

Br. Fol. *O. Codecasa* lith. Triest.

Schlaffenberg, Hermann, Opernsänger am deutschen Landestheater in Prag 1890, gegenwärtig in Breslau.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Schmelka, Heinrich Ludwig, eigentlich Brettner, geb. Schwedt 1. Dec. 1777, gest. Pankow bei Berlin 20. April 1837, bel. Komiker und Sänger am Theater in Prag 1800 bis 1815, dann in Breslau 1821, am Königstädtischen Theater in Berlin 1824 u. ff., beliebt als „Staberl".

Br. Kl. Fol. lith. Mit Widmungsautograph. 1821.

— Br. Fol. *F. Wilhelmi* lith. Berlin 1828.

— Br. Fol. *C. Dahl* lith. 1829.

— Ganze Fig. als Wirth in „Minna von Barnhelm". *Kirchhoff (?)* del. et sc. Berlin 1828. color.

Schmelka, H. L., Ganze Fig. als Lüders in der Oper „Elisene". 8°. *Anonym* sc. color.

Schmitt, Miecislaus, geb. in Galizien, Director des Nationaltheaters in Lemberg seit 1889, Leiter der polnischen Vorstellungen im Ausstellungstheater Sept. 1892 zu Wien; Schriftsteller, Eigenthümer des Journals „Dziénnik polski".

Br. 8°. *E. Trzemeski* phot. Lemberg. *R. Heber* lith.

— Br. 4°. xyl.

Schochert, Albertine, verehlichte Tilly, geb. Berlin 1763, gest. Prag 1810, Schauspielerin daselbst, deb. 1779.

Ganze Fig. als Donna Olympia in „Don Ranudo de Colibrados". 8°. *Anonym* sc. color.

Schodel, Rosalia (wie S. 368), Primadonna in Pest 1836 bis 1842.

Br. 4°. *Nik. Barabas* phot. *Karl Cserna* xyl.

— Br. auf Collectivbild. (s. bei Széchenyi).

Schoenau, Joseph, geb. Wien 1815, gest. Budapest 28. März 1876, Schauspieler in Hietzing, Pressburg, Graz 1844 bis 1850, dann am Josefstädtertheater, zuletzt in Pest; Theadichter (Tugend und Schlendrian" u. A.).

Br. umgeben von Costümbildern aus seinen Rollen. Fol. *C. Reitter* lith. 1850. Wien.

Schoenfeld auf Ternowa, Johann Ferdinand von, geb. Prag 1750, gest. Wien 15. Oct. 1821, Buchdrucker in Prag, Besitzer eines renomm. Privattheaters in Rosenthal.

Br. Med. 4°. *Solbrig* del. *Halle* sc. Berlin 1794.

Scholz, Auguste (wie S. 523), Schauspielerin (Liebhaberin) in Znaim 1880, Brünn 1882 bis 1884, am deutschen Landestheater in Prag 1886 bis 1892.

Scholz, Edmunda, geborne Tilly, geb. Prag 24. Oct. 1753, gest. daselbst 1794, Schauspielerin in Linz 1772, dann in Prag 1773 u. ff.

Br. Fol. *Fahrenschon* px. *Joh. Balzer* sc. Prag.

— Ganze Fig. als „Medea", den Dolch schwingend. 4°. Aquarellzeichnung von *G. W. Hoffmann* 1783.

— Ganze Fig. als „Medea" 4°. *G. W. Hoffmann* del. *Dav. Berger* sc. Berlin 1783.

Scholz, Maximilian, Gatte der Vorigen (vermählt 1774), geb. Prag 23. Juni 1744, gest. Pankow bei Berlin 2. Sept. 1834, Schauspieler in Prag 1774, daselbst bei der Kurz-Bernardon'schen Gesellschaft ausgezeichneter Hanswurst, dann Schauspieler unter Doebbelin in Berlin 1783 (hier der erste Franz Moor), später Regisseur des Theaters in Breslau.

Scholz, Maximilian. Br. 8°. *Aug. Thilo* sc. Breslau 1799.

— Br. 8°. *L. Bartsch* lith. 1835.

Schor, Johann Bapt. Ferdinand, geb. Innsbruck 24. Juni 1686, gest. Prag 4. Jänner 1767, Prof. an der Ingenieur-Akademie, Theater-Architekt und Decorationsmaler in Prag.

Br. in Umrahmung. 4°. *P. Quirin Jahn* pinx. *Balzer* sc. Prag.

Schramm, Julius, Schauspieler in Troppau, Linz, Graz, Klagenfurt in den 1830er Jahren, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Schreiber, Alfred, Schauspieler und Operettensänger, Theaterdirector in Baden und Wiener-Neustadt, dann 1886 bis 1891 in Graz, jetzt wieder in Baden.

Halbfig. im Costüm. 4°. phot.

Schreiber, Antonie, Schauspielerin (Liebhaberin) am Stadttheater in Eger (Böhmen), 1892 Laibach etc.

Br. 4°. *Ign. Eigner* lith.

Schreiber, Flora, geborene Kirchberger, geb. Teschen 2. April 1825, Primadonna in Lemberg.

Br. 4°. *Ed. Ratti* del. *Auguste Huessener* sc. Leipzig.

Schrödter, Fritz (wie S. 409 und 611), Opernsänger und Schauspieler am deutschen Landestheater in Prag 1877 bis 1885; k. u. k. Kammersänger (1892).

Ganze Fig. als Inspector Bräsig. 4°. phot.

Schuetky, Franz Joseph, Opernsänger in Linz 1840, Prag 1842, Lemberg 1844, Salzburg 1848, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Schuette-Harmsen, Georg, Opernsänger (Bariton) in Linz, Graz, Riga seit 1890, gastirte am Hofoperntheater 1886.

Ganze Fig. 4°. *Harmsen* phot. Wien.

— Ganze Fig. als Tell. 4°. *Vismara* phot. Linz.

Seifert, J., Schauspieler in Prag 1890.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Senefelder, Alois Joseph, geb. Prag 6. November 1771, gest. München 26. Febr. 1834, Schauspieler am Deutschen Theater in Prag 1791 bis 1793, dann Theaterrequisitenmeister am Hoftheater in München; Erfinder der Lithographie und des chemischen Musiknoten-Drucks, dann Gesellschafter der Musikalienhandlung Steiner in Wien, zuletzt Steuerinspector in München, Dramat. Dichter (Die „Mädchenkenner" u. A.).

Kniest. sitzend mit Buch. Hr. Fol. *Lorenz Quaglio* lith.

Br. Fol. *N. H. Jakob* lith.

Senefelder, A. J., Br. 4°. *Fr. Hanfstängl* del. München. xyl.

— Br. Fol. *H. Scherenberg* del. xyl. Mit Facsimile (Leipz. 1871.)

— Büste auf dessen Denkmal in München von *Julius Zumbusch*. Kl. Fol. *K. Appold* del. xyl. (Leipz. 1877.)

— Ganze Fig. mit seiner Erfindung beschäftigt. 8°. xyl. (Leipz. 1850.)

Senefelder, Peter Franz. Vater des Vorigen, gest. München 1. August 1792, Schauspieler am Deutschen Theater in Prag 1771 bis 1776, dann am Nationaltheater in München.

Büste in Umrahmung. Silhouette mit der Umschrift: „Petrus Buonatesta Doctor". 4°. *Ch. v. Luettgendorf* sc. 1786.

Seydelmann, Karl, Schauspieler in Graz, Prag 1820 bis 1821, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Siege, Adolph, Director des Theaters in Iglau (Mähren) 1890, dann in Czernowitz mit dem Sommertheater in Trencsin-Teplitz.

Br. mit seinem Vater Ignaz und Grossvater Joseph auf 1 Bl. 4°. Xylogr. Wien 1890.

Siege, Ignaz, Vater des Vorigen, geb. Holleschau 1818, gest. Trencsin-Teplitz 30. Juli 1887. Schauspieler und Director der Theater in Krems, Iglau, Trencsin-Teplitz.

Br. 8° mit Adolph Siege (s. d.) auf 1 Bl.

Siege, Joseph, Grossvater des Adolph S., geb. Wien; Theaterdirector in Iglau 1811 u. ff.

Br. mit Adolph Siege (s. d.).

Sieglitz, Georg, geb. Mainz 26. April 1854, Opernsänger (Bass) am Deutschen Landestheater in Prag seit 1888, früher in Hamburg, Berlin.

— Br. 8°. Lichtdr.

— Br. Fol. Lichtdr. (*Eckstein*) Berlin 1893.

Siehr, Gustav, Opernsänger am deutschen Landestheater in Prag 1865 bis 1869, jetzt in München (s. Gruppe VII).

Sivré, Cissy, Schauspielerin in Ischl zwischen 1880 und 1890.

Halbfig. 2°. Fol. *Ignaz Eigner* lith. Wien.

Sklenař-Mala, Ottilie, Schauspielerin am Nationaltheater in Prag 1890.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Skroup, Joh. Nep. (wie S. 241), Theaterkapellmeister in Prag in den 1840er Jahren.

Slukov, J. Vojta, Schauspieler am Nationaltheater in Prag 1890.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Smaha, Joseph, Schauspieler und Regisseur am Nationaltheater in Prag 1890.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Solbrig, Karl Friedrich, (wie S. 614), Schauspieler in Prag, wo er am 2. Feb. 1800 debutirte.

Sommeregger, Rosalia, geb. in Tirol, Darstellerin der Maria beim Passionsspiel in Brixlegg.

Ganze Fig. als Maria. 8°. xyl. Leipzig 1883.

Sontag, Henriette (wie S. 360), war in Prag die erste Euryanthe 25. October 1823.

Spengler, Franz, geb. Montfort 1748, gest. Prag 1796, Theaterdirector daselbst; Vater der Anna Feodorowna Krueger, (S. 297.)

Br. s. bei Mad. Brandes (Gruppe VII.)

Spengler, Karoline, Gattin des Vorigen, nach dessen Tod (in dritter Ehe) mit K. F. Krueger vermählt (S. 294), Schauspielerin in Prag in den 1790er Jahren.

Büste in Med. Silhouette. 8°. *Endner* sc.

Stadler, Karl Johann, Schauspieler in Graz, Laibach, Triest, Pest, Prag, in den Jahren 1789 bis 1792, dann in Deutschland (s. Gr. VII.)

Stauber, Albertine und Louise (wie S. 615), Schauspielerinnen und Sängerinnen in Graz 1864.

Steger, Franz (wie S. 388 u. 615), nach 1859 Opernsänger in Pest.

Stein, Bertha (wie S. 615), Operettensängerin und Schauspielerin in Brünn 1882 bis 1885.

Stepanek, Johann Nepomuk, auch Stiepanek, geb. Chrudim in Böhmen 19. Mai 1783, gest. Prag 12. Febr. 1844: Theatersecretär, dann Director in Prag, Gründer des böhmischen Theaters daselbst, dram. Dichter.

Br. Fol. *Sigl* lith. Mit Facsimile, color.

Stol, Michael, Darsteller und Regisseur des Passionsschauspieles zu Brixlegg in Tirol 1880 u. ff.

Br. in Med. umgeben von den Figuren des Passionsspieles. Fol. Nach photographischen Aufnahmen von *J. Emperger* in Rastenberg, xyl. 1883.

Stoll, August (wie S. 408), von 1878 bis 1884 Opernsänger (Heldentenor) in Prag.

Stolz, Eduard (wie S. 245 und 617), Capellmeister in Pest 1850 bis 1854, am Landestheater in Graz 1862 bis 1876, zuletzt am deutschen Landestheater in Prag.

Storti, Giovanni, ital. Opernsänger in den 1830er Jahren zu Venedig, Mailand u. a.

Br. Fol. *E. N. Pianta* lith. 1837 Venedig.

Strakosch, Febea, geb. Stockholm 1872, ital. Opernsängerin am Communaltheater in Triest 1893.

Br. Fol. lith. 1893 Wien.

Strakosch, Moriz, geb. Brünn 15. Jänner 1825, gest. Paris 10. October 1887, Opernsänger in Agram, dann Impressar einer italienischen Operngesellschaft, Gesanglehrer der Adeline Patti; Operncomponist („Giovanna di Napoli"), Memoirenschriftsteller.

Br. 4°. xyl. Mit Facsimile.

Streitmann, Karl (wie S. 618), Opernsänger am deutschen Landestheater in Prag 1882 bis 1884.

Strinasacchi, Theresa, geb. Rom 1777, gest. nach 1810, ital. Opernsängerin in Prag 1793 bis 1797, dann in Venedig, Paris u. a.

Halbfig. mit Satyrlarve in der Hand. 4°. *P. Bini* del. *F. Novelli* sc. (contre-épreuve.)

— Br. 8°. *Sasso* sc.

Subert, J. A. (Schubert), Director des Nationaltheaters in Prag seit 1890.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Szathmáry-Látkóczy, Luiza, Schauspielerin am Nationaltheater in Budapest 1849 bis 1874, einst „die ungarische Dejazet" genannt, zuletzt in den Rollen komischer Mütter mit Amalie Haizinger verglichen.

Kniest. stehend, 4°. Lichtdr. von *Wessely*. (2 Aufnahmen.)

— Br. 8°. Lichtdr. von *Wessely*.

— Ganze Fig. als Zsófi Mama in „Arány ember". (Goldmensch.) 4°. Lichtdr. von *Wessely*.

— Br. auf Collectivbild (s. bei Széchenyi.)

Széchenyi, István (Stephan) Graf, geb Wien 21. Sept. 1791, gest. Döbling bei Wien 8. April 1860; Vicepräsident der ungarischen Akademie in Budapest, hochverdient um das dortige Nationaltheater; Dichter und Schriftsteller über Theaterwesen.

Halbfig. 4°. *F. Amerling* px. *J. Doby* sc. Mit Facsimile.

— Br. in Umrahmung. 4°. *L. E. Petrovics* lith.

— Br. in Umrahmung. Kl. Fol. *Anonym* sc. Aquatinta.

— Halbfig. Kl. Fol. *Stouss* lith.

— Kniest. in Magnatentracht. Fol. *Heinr. Gerhardt* lith. Wien.

Széchenyi, St., Br. auf Collectivbild mit Kazinczy (s. S. 98).

— Br. Fol. *Gasser* nach *Kriehuber* lith. *L. T. Neumann* sc. Wien. Mit Facsimile und Wappen.

— Br. 4°. xyl. (Leipzig 1844).

— Büste von *Hans Gasser* 4°. xyl. (Leipzig 1860).

— Br. mit Ráday, Fay, Lendvay, Szigligeti, Szigeti, Szentpétri und den Damen Schodel, Hollosy, Hegedüs, Jokai, Latkóczi, Feleki, in der Mitte Abbildung des National-Schauspielhauses in Budapest; Fol. lith.

— Ganze Fig. auf seinem Denkmal von *Engel* in Budapest. Fol. xyl. (Leipzig 1880).

Szentpétery, Zsiga (Sigmund) geb. Rohod in Ungarn 31. Juli 1798, gest. Wien 13. Dec. 1858, Schauspieler (Liebhaber) am Nationaltheater in Pest, genannt der ungarische „Wilhelmi", dramatischer Uebersetzer.

Br. 4°. *Mayr* del. *Karl Cserny* xyl.

Szigeti, József, eigentlich Trippamer. geb. Veszprim in Ungarn 1822, Schauspieler (Held) am Nationaltheater in Budapest seit 1844, dramat. Dichter („Der alte Infanterist und sein Sohn, der Huszar" u. a.).

Ganze Fig. in „Viola". Fol. *M. Barabas* lith. 1857. Pest.

— Ganze Fig. als Homonnay in „Dobó Katicza". Kl. Fol. *J. Marastoni* lith. 1861.

— Br. auf Collectivbild (s. bei Széchenyi).

Szigligeti, Eduard (wie S. 114), eigentlich Joseph Szathmárey ungar. Schauspieler seit 1834, Director des Nationaltheaters seit 1873.

Br. 4°. *J. Marastoni* lith. 1862.

— Br. auf Collectivbild (s. bei Szechenyi).

Szilágyi, Bella, Sängerin an der königl. Oper in Budapest.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Taccani, Elise, ital. Opernsängerin in den 1830er und 1840er Jahren in Triest, Venedig, Paris; seit 1850 Gattin des Dichters Grafen Tapca.

Br. Fol. *A. Castro* lith. Triest 1839.

Taddei-Mozzidolfi, Rosina, geb. 1807, gest. Rom 1869 ital. Bühnenkünstlerin, Improvisatrice, Schauspielerin und Sängerin) in Triest, Venedig u. a.

Br. 8°. *Anonym.* sc.

Tagliafico, ital. Opernsänger in den 1840er Jahren, Venedig, Mailand, Paris u. a.

Halbe Fig. Fol. *M. Alophe* lith. Paris.

Takács, Mihál (Michael), Opernsänger in Budapest seit 1890.
Br. als „Trompeter von Säkkingen". 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Tamagno, Francesco, ital. Opernsänger (Tenor) seit Anfang der 1880er Jahre, Mailand, Venedig, Triest u. a.
Br. 4°. nach *Manfredi* phot., *A. Centenari* xyl.

— Br. 8. Lichtdr. Petersburg 1892. Mit Facsimile.

Tamarini, V., Mitglied oberital. Bühnen in den 1840er Jahren.
Halbfig. sitzend. Fol. *Altparth* lith.

Tassani, Elena, ital. Opernsängerin in den 1840er Jahren auf oberital. Bühnen.
Ganze Fig. als Medea. Fol. *Penuti* lith. Verona.

Tauber, Richard, geb. Wien 21. April 1861, Schauspieler, deb. 1878 in Wels, war 1888 am deutschen Theater in Berlin, 1889 am Berliner Theater und ist seit 1889 am deutschen Landestheater in Prag engagirt.
Br. Fol. Lichtdr. *(Eckstein)* Berlin 1893.

Taux, Alois (wie S. 249), Theatercapellmeister in Linz 1839, in Salzburg 1840.

Teller, Leopold, in den 1860er Jahren Schauspieler in Pest, Laibach, Klagenfurt (s. Gr. VII.)

Ternina, Milka, Opernsängerin in Graz 1884 bis 1888, dann am Hoftheater in München (s. Gr. VII.)

Thaller, Wilhelm, geb. Graz 17. August 1854, Schauspieler (Komiker) daselbst 1878 bis 1881, dann in Budapest, am deutschen Landestheater in Prag seit 1. August 1885; gastirte 1880 im Nestroy-Cyclus am Carltheater in Wien.
Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Br. Fol. Lichtdr. *(Eckstein)* Berlin 1893.

Thiel, Wilhelm (wie S. 304), Theaterdirektor in Znaim 1833, in Brünn 1836 bis 1842.

Thomasczek, Bertha, Opernsängerin in Prag in den 1880er Jahren, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Thomasczek, Hans, Opernsänger in Prag in den 1880er Jahren, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Thomé, Franz, geb. Wien 1806, gest. Prag 22. Mai 1872, Schauspieler, dann Director in Laibach, Triest, Graz, Riga, zuletzt der beiden königl. böhmischen Landestheater in Prag, wo er auch das Sommertheater erbaute. Seine erste Gattin war die beliebte Gesangssoubrette Marie Th. geborene Baumgärtner (S. 621), die zweite, Frl. Günther, böhm. Opernsängerin in Prag 1861.
Halbfig. 4°. *E. Frenzel* lith. (Tondr.)

Toepfer, Karl (wie S. 300 u. 530), vor 1815 in Brünn engagirt

Toldi, Adelaide, ital. Opernsängerin in Triest um 1830.

Br. in Costüm; kl. Fol. *L. Poiret* lith. Triest.

Tolnai-Adorné, Frau, Gattin des Andreas T., Schauspielerin in Budapest um 1890.

Br. 32^0. Lichtdr. Mit Facsimile. 1890.

Tosi, Emilia, ital. Opernsängerin in Mailand, Venedig u. a. geb. 1810.

Halbfig. Fol. *Focosi* lith. Mailand, mit Epigramm.

Tramezzani, Diomiro, ital. Opernsänger, (Tenor) in Mailand u. a.; geb. Mailand 1776, gest. um 1820.

Br. 8^0. *Sasso*, sc.

Trenk (eigentlich Trenik), Melanie, geb. Karlstadt (Croatien) 12. Mai 1862, Schauspielerin (Sentimentale) am Deutschen Theater in Budapest 1887, am Deutschen Volkstheater in Wien seit 1889.

Br. gr. 4^0. *Gugler* phot. Bozen.

Triebensee, Joseph (wie S. 252), Kapellmeister am Theater in Brünn 1811, am ständ. Theater in Prag 1829 bis 1830.

Turolla, Emma (wie S. 438), Primadonna der ungarischen Oper in Budapest 1885.

Br. als Afrikanerin. 4^0. *Mirczkovski* phot. Warschau.

Tyl, Josef Cajetan (wie S. 115), böhmischer Schauspieldichter.

Ujházi, Eduard von, Schauspieler am ungarischen Nationaltheater in Budapest, gastirte 1892 am Ausstellungstheater in Wien.

Br. als „Abbé Constantin". 8^0. *Strelisky* u. *Erdelyi* phot. Pest. *Bälz* lith. 1892.

— Br. auf Collectivbild mit Gyenes László, Nagy Imre und Vizváry Gyula auf 1 Bl.

Unterberger, Anton, Darsteller des Judas beim Passionsspiel zu Brixlegg in Tirol.

Ganze Fig. als „Judas". 8^0. xyl. (Leipzig 1883).

Vaselli, Giovanni, ital. Opernsänger in Venedig, Triest u. a. um 1880.

Ganze Fig. im röm. Costüm. 4^0. *Bergamasco* phot. Petersburg.

Versing-Hauptmann, Anna, (wie S. 624), Schauspielerin in Brünn und Olmütz in den 1850er bis 1870er Jahren, dann in Prag bis 1873.

Hüftbild 8^0. xyl. Leipzig 1861.

— Br. u. g. Fig. 8^0. *H. Emder* phot. Frankfurt a. M.

Vetter, Konrad, genannt „der grosse Vetter", geb. 1799, gest. Wien 29. März 1866, Schauspieler in Klagenfurt, sehr bekannt bei den Wanderbühnen.

Ganze Fig. im „Loch" (Schauspielerbörse) zu Wien; Quer Fol. *H. Fritzmann* del. xyl. (Leipzig 1874).

Vianesi, Giuseppe, ital. Opernsänger, veranstaltete in den 1840er Jahren in verschiedenen Städten Ober-Italiens Opernproductionen mit seinen sechs Kindern.

Br. mit s. Kindern in „Barbiere di Siviglia in miniatura" Fol. *Bellini* lith. Venedig 1842. Eines der Kinder hält ein Blatt mit der Aufschrift: „Padre ed instruttor dei fanciulli Artisti di canto Ida, Augusto, Calisto, Alcibiade, Odoardo, Enrico".

Vizváry, Gyula (Julius), Schauspieler (Komiker) am ungarischen Nationaltheater in Budapest; gastirte 1892 am Ausstellungs-Theater zu Wien.

Br. auf Collectivbild (s. bei Ed. U j h á z i).

Voggenhuber, Vilma von, Opernsängerin in Pest 1860 bis 1865, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Vollmer, Arthur, Schauspieler (Komiker) in Prag, seit 1874 am Hoftheater in Berlin (s. Gruppe VII).

Wagner, Anton (wie S. 296), zwischen 1813 und 1816 Schauspieler in Brünn, vom 11. Mai 1816 an im Burgtheater.

Wahlmann, Eleonora, Schauspielerin in Königgrätz 1858, dann Linz, Graz, seit 1866 in Stuttgart (s. Gruppe VII).

Wahr, Karl, geb. Petersburg 25. Dec. 1745, gest. 1800, Schauspieler am städtischen Theater nächst dem Kärntherthore in Wien 1764, Theaterdirector in Wr.-Neustadt 1771, in Salzburg 1775, Impresar des Kotzer'schen Theaters in Prag, und artistischer Leiter des gräfl. Nostitz'schen Nationaltheaters daselbst 1783 bis 1798; auch Bühnendichter.

Br. in Med. 8°. *Quirin Marck* sc. Wien.

Walles, Hedwig, geb. Berlin 26. Sept. 1861, Schauspielerin (Heldin) am deutschen Landestheater in Prag seit 1887.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

— Br. 8°. Lichtdr. Prag 1891.

— Br. Fol. Lichtdr. *Eckstein* Berlin 1893.

Wallnoefer, Adolf, geb. Wien 25. April 1854. Opernsänger (Heldentenor) am deutschen Landestheater in Prag seit 1885, Regisseur der Oper daselbst, früher in Bremen.

Br. 8°. Lichtdr. 1891 Prag.

— Br. 32°. Lichtdr. Mit Namen- und Notenfacsimile.

Wallnoefer, Adolf, Br. in Med. 32°. Lichtdr.

— Ganze Fig. als „Siegfried" Fol. lith. (Tondruck) Wien.

— Br. Fol. Lichtdr. *Eckstein* Berlin 1893.

Weber, Karl Maria von (wie S. 259), Opern-Capellmeister am landständ. Theater in Prag 1813 bis 1816.

Weiss, Betty, Corpstänzerin am Hofoperntheater in den 1860er Jahren, dann Theaterdirectrice in Linz.

Kniest. sitzend. Kl. Fol. phot.

— Ganze Fig. sitzend. 8°. phot.

— Halbfig. in Hermelin. 8°. *F. Luckhardt* phot. Wien.

— Halbfig. im Costüm. 8°. phot.

Werner, Louise, Schauspielerin in Graz in den 1870er Jahren, dann in Deutschland (s. Gruppe VII).

Wesselényi, Nicolaus Baron, geb. Zsibo in Siebenbürgen 9. Dec. 1731, gest. 25. Oct. 1809, Mitbegründer und Protector des ersten ungar. Theaters in Klausenburg 1792.

Br. mit Gattin Helene Cherey. 4°. xyl. Leipzig 1844.

Widl, Marie (wie S. 403), Opernsängerin, geb. Znaim 3. Nov. 1860, verheirathet mit den Sänger August Kraemer; beide seit 1887 in Graz.

Wild, Ignaz (wie S. 628), Director des Theaters in Ischl seit 1885.

Wilhelmi, Fried. (wie S. 303), Schauspieler in Prag 1813 bis 1822.

Wirsing, Rudolph (wie S. 373), Director des deutschen Landestheaters in Prag, 1865 bis 1878.

Halbe Fig. 4°. *A. Weger* sc. Leipzig.

— Halbe Fig. n. *Schaufuss* phot. *A. Weger* sc. Leipzig.

Wittels, Tony, geb. Wien 10. Juli 1870, Schauspielerin (Liebhaberin) am deutschen Landestheater in Prag, seit 1888.

Br. 8°. Lichtdr. Prag 1891.

— Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile.

Wohlmuth, Alois, Schauspieler in Brünn in den 1870er Jahren, dann in Deutschland (s. Gr. VII).

Wolf, Karl, geb. Meran in Tirol 11. April 1848, Curinspector daselbst, Regisseur des Hofer-Spieles in Meran.

Kniest. sitzend. 8°. xyl.

Woworsky, Anton, Opernsänger in Graz 1858, dann an der Hofoper in Berlin 1865 (s. Gr. VII).

Wrada, Hannah, geb. Steiermark, Schauspielerin und Sängerin am deutschen Landestheater in Prag seit 1890; früher Berlin.

Br. 8°. Lichtdr.

Wrada, Hannah, Br. Fol. Lichtdr. (*Eckstein*) Berlin 1893.

Ybl, Nicolaus, Architekt, geb. Ungarn 1813, gest. Budapest 1891, Erbauer des neuen Opernhauses daselbst.

Br. Kl. Fol. *Marastoni* lith. 1865.

Young, Friedrich (wie S. 384), Opernsänger in Pest 1842 bis 1844.

Zamboni, Luigi, geb. Bologna 1767, gest. Florenz 28. Febr. 1837, ital. Opernsänger in Mailand u. a.; erster Figaro in Rossini's „Barbiere".

Br. 8°. *Sasso* sc.

Zengraf, Elise, geb. in Arad 1830, Opernsängerin in Agram 1845 bis 1847, in Prag 1848, in Hannover 1853 bis 1854.

Hüftbild 8°. xyl. (Leipzig 1853).

Zeska, Karl von (wie S. 537), Schauspieler am deutschen Landestheater in Prag 1885 bis 1892, früher in Breslau.

Br. 32°. Lichtdr. Mit Facsimile 1890.

Zichy, Géza Graf, geb. Sztara (Ungarn) 22. Juli 1849, Intendant der Oper und des Nationaltheaters in Budapest 1890 bis 1894, Präsident des National-Conservatoriums daselbst, einarmiger Claviervirtuose, dramatischer Dichter und Componist.

Br. Kl. Fol. Lichtdr. Mit Fascimile.

— Br. Fol. *Th. Mayerhofer* lith. Wien 1891.

— Kniest. stehend, in Magnatentracht. Fol. *Hein. Gerhart* lith. Wien.

— Halbfig. 4°. *Fr. Waibel* del. xyl. (Leipzig 1882).

Ziemaier-Link, Adolphine, Opernsängerin in Wien (S. 629), Berlin, Nizza, derzeit an der polnischen Oper in Lemberg.

Br. Fol. lith.

— Br. auf Collectivbild mit Frl. Erdoesy (Gruppe VII).

— Ganze Fig. als Gillotte von Narbonne. 4°. *Schaarwächter* phot. Berlin.

Zschiesche, August, Schauspieler in Pest, Temesvár bis 1826, dann in Berlin (s. Gruppe VII).

Zuzzeri, Floria, ital. Bühnenkünstlerin in den 1830er Jahren. Br. Fol. *A. Nordella* lith. Venedig.

Zwerenz, Karl Ludwig wie S. 317 u. 629), Theaterdirector in Laibach, Hall, Bozen.

LIBRARY
APR 28 1976
UNIVERSITY OF TORONTO

004007313036

Druck von J. Weiner, Wien.